

Nahverkehrsplan

Stadt und Landkreis Heilbronn

– Fortschreibung 2025 –

Anlagenband

10 Anlagen

Anlage 1: Maßnahmenbereiche der ÖPNV-Strategie 2030.....	188
Anlage 2: Einwohnerzahlen der Gemeinden und Städte im Landkreis Heilbronn.....	189
Anlage 3: Bevölkerungsdaten Stadt- und Landkreise	190
Anlage 4: Tatsächliche Einwohnerentwicklung im Landkreis Heilbronn	191
Anlage 5: Prognostizierte Einwohnerentwicklung im Landkreis Heilbronn	192
Anlage 6: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte auf Gemeindeebene zum Stichtag 30.06.2024	193
Anlage 7: Anzahl an Übernachtungen	195
Anlage 8: Übersicht über die Anzahl an P+R-Plätzen und Fahrradabstellanlagen (Quelle: HNV GmbH).....	196
Anlage 9: Bestandsaufnahme intermodaler Verkehrsangebote in der Stadt und im Landkreis Heilbronn	198
Anlage 10: Bahnhöfe und Haltepunkte des SPNV im Stadt- und Landkreis Heilbronn	205
Anlage 11: Liniennetzplan Regionalbusverkehr	207
Anlage 12: Regionalbuslinien im Landkreis Heilbronn	208
Anlage 13: Liniennetzplan Stadtbusverkehr	211
Anlage 14: Übersicht Stadtbuslinien	212
Anlage 15: Weitere Stadtbusverkehre im Landkreis Heilbronn	213
Anlage 16: Wegetabellen nach Mobilfunkdaten.....	214
Anlage 17: Werbeplakat zur Online-Befragung (Beispielmotiv)	219
Anlage 18: Fragebogen zur Onlinebeteiligung	220
Anlage 19: Einpendlerströme auf Gemeindeebene, umgelegt auf Straßennetz	240
Anlage 20: ÖPNV-Fahrtenanzahl in der Stadt Heilbronn	242
Anlage 21: ÖPNV-Fahrtenanzahl im Landkreis Heilbronn.....	246
Anlage 22: Reisezeitverhältnis der Gemeinden.....	250
Anlage 23: Reisezeitverhältnis der Gemeinden in die Stadt Heilbronn.....	251
Anlage 24: Bereiche ohne direkte Haltestellenerschließung	253
Anlage 25: Gebiete im äußeren Erschließungsbereich des Schienenverkehrs (Detailansicht).....	258
Anlage 26: Erreichbarkeitsanalyse der Gewerbegebiete und Klinikstandorte: Bewertungsergebnisse.....	265
Anlage 27: Potenzialreichste Relationen der Kategorie 4 und 1 der vier Betrachtungsebenen	268
Anlage 28: Bereiche mit Erreichbarkeitsdefizit – Stadt Heilbronn	270
Anlage 29: Bereiche mit Erreichbarkeitsdefizit – Landkreis Heilbronn	275
Anlage 30: Relationen der Kategorie 1	330
Anlage 31: Reisezeitverhältnis der Relationen aus Kategorie 4.....	332
Anlage 32: Reisezeitverhältnis der Stadtteile Heilbronn	335
Anlage 33: Reisezeitverhältnis der Hauptrelationen der Stadt und des Landkreises	336
Anlage 34: Haltestellen/Standort Liste für Mobilstationen/intermodale Verkehrsangebote	337
Anlage 35: Nutzwertanalyse der Haltestellen im Landkreis Heilbronn	338
Anlage 36: Ausstattungsempfehlungen für Mobilstationen an den untersuchten Standorten.....	340

Anlage 37: Bewertungsergebnisse der Haltestellen im Stadtgebiet Heilbronn ...	345
Anlage 38: Bewertungsergebnisse der Nutzwertanalyse (Sonstige Maßnahmen)	350
Anlage 39: Bewertungsergebnisse der Nutzwertanalyse (Maßnahmen Verkehrsangebot)	375
Anlage 40: Maßnahmensteckbriefe.....	424
Anlage 41: Quantifizierung Maßnahmen Landkreis	459

Anlage 1: Maßnahmenbereiche der ÖPNV-Strategie 2030

Handlungsfeld	Maßnahmenbereiche
Leistungsangebot	<ul style="list-style-type: none"> ■ Landesweite, räumlich differenzierte Standardisierung des ÖV-Angebots ■ Verbesserung und Verdichtung des ÖV-Angebots (auch am Wochenende und an Randzeiten) ■ Bevorrechtigung des ÖV-Angebots (schneller, pünktlicher, zuverlässiger)
Vernetzte Mobilität	<ul style="list-style-type: none"> ■ Systematische Verknüpfung von ÖV und Fahrrad ■ Systematische Verknüpfung von ÖV und weiteren Mobilitätsangeboten ■ Sinnvolle Verknüpfung von ÖPNV und motorisiertem Individualverkehr
Vorrang für den ÖPNV	<ul style="list-style-type: none"> ■ Intensivierung des Parkraummanagements ■ Erhöhung der Pkw-Nutzungskosten zur Stärkung des ÖPNV ■ Beschleunigung des ÖPNV durch Neuverteilung des Straßenraums ■ Stadtverträglicher motorisierter Individualverkehr
Infrastruktur	<ul style="list-style-type: none"> ■ Verkürzung der Reisezeiten ■ Erhöhung der Kapazität der Infrastruktur ■ Attraktivitätssteigerung von Haltestellen und Stationen
Betrieb, Qualität und Fahrzeuge	<ul style="list-style-type: none"> ■ Erhöhung der Pünktlichkeit und der Anschluss sicherheit im Betrieb ■ Klimaneutrale Antriebe als neuer Standard ■ Erhöhung und Gewährleistung von Komfort und Kapazität der Fahrzeuge
Tarif und Vertrieb	<ul style="list-style-type: none"> ■ Integrierte, einfache und verständliche Tarife ■ Preiswerte und flexible Tarife ■ Einfacher Zugang zum ÖV-System
Kommunikation und Mobilitätskultur	<ul style="list-style-type: none"> ■ Intensivierung des koordinierten ÖV-Marketings ■ Ausbau der Kundeninformation ■ Stärkung der Kundenrechte ■ Ausbau der Mobilitätsdaten-Architektur
Rechts- und Finanzierungsrahmen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Verbindlichere Verankerung einer attraktiven ÖV-Erschließung in Gesetzen und Vorgaben ■ Solide Finanzierung des ÖPNV ■ Attraktive Arbeitsbedingungen für mehr und motiviertes Personal
Organisation und Strukturen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Effiziente und maßgeschneiderte Organisation und Strukturen, die den verkehrlichen Herausforderungen gerecht werden ■ Systematische Unterstützung und Vernetzung der Akteurinnen und Akteure vor Ort
Forschung, Monitoring und Evaluation	<ul style="list-style-type: none"> ■ Monitoring und Evaluation der umzusetzenden Maßnahmen ■ Analyse und weitere Erforschung relevanter Rahmenbedingungen und Technologien zur laufenden Kalibrierung der Maßnahmen

Quelle: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg (2022).

Anlage 2: Einwohnerzahlen der Gemeinden und Städte im Landkreis Heilbronn

Gemeinde/Stadt	Einwohnerzahl 31.12.2023
Neckarsulm, Stadt	26.368
Bad Rappenau, Stadt	22.756
Eppingen, Stadt	22.630
Bad Friedrichshall, Stadt	19.814
Brackenheim, Stadt	16.847
Obersulm	13.796
Weinsberg, Stadt	13.203
Lauffen am Neckar, Stadt	12.044
Leingarten, Stadt	11.705
Schwaigern, Stadt	11.614
Neuenstadt am Kocher, Stadt	10.279
Ilsfeld	9.774
Untergruppenbach	8.654
Möckmühl, Stadt	8.636
Nordheim	8.453
Bad Wimpfen, Stadt	7.578
Gundelsheim, Stadt	7.556
Flein	7.384
Wüstenrot	6.738
Oedheim	6.594
Beilstein, Stadt	6.391
Güglingen, Stadt	6.351
Kirchardt	5.927
Gemmingen	5.568
Neudenau, Stadt	5.561
Erlenbach	5.143
Talheim	5.023
Abstatt	4.959
Hardthausen am Kocher	4.476
Untereisesheim	4.386
Zaberfeld	4.164
Neckarwestheim	4.147
Ellhofen	3.986
Langenbrettach	3.902
Massenbachhausen	3.793
Löwenstein, Stadt	3.432
Cleebronn	3.186
Eberstadt	3.180
Offenau	2.873
Lehrensteinsfeld	2.770
Ittlingen	2.637
Pfaffenhofen	2.573
Jagsthausen	1.795
Widdern, Stadt	1.794
Siegelsbach	1.686
Roigheim	1.483

Anlage 3: Bevölkerungsdaten Stadt- und Landkreise

Landkreis	Einwohnerzahl (Stand 31.12.2023)	Fläche	Einwohnerdichte
Landkreis Heilbronn	353.609	1.099,91 km ²	321 Einwohner pro km ²
Stadtkreis Heilbronn	131.653	99,89 km ²	1.318 Einwohner pro km ²
Neckar-Odenwald-Kreis	145.681	1.125,95 km ²	129 Einwohner pro km ²
Hohenlohekreis	115.335	776,75 km ²	148 Einwohner pro km ²
Schwäbisch Hall	200.597	1.484,08 km ²	135 Einwohner pro km ²
Rems-Murr-Kreis	440.103	858,08 km ²	513 Einwohner pro km ²
Ludwigsburg	534.808	686,77 km ²	779 Einwohner pro km ²
Enzkreis	199.878	573,6 km ²	348 Einwohner pro km ²
Karlsruhe	455.350	1.084,98 km ²	420 Einwohner pro km ²
Rhein-Neckar-Kreis	557.819	1.061,55 km ²	525 Einwohner pro km ²

Anlage 4: Tatsächliche Einwohnerentwicklung im Landkreis Heilbronn

Gemeinde/Stadt	Einwohnerzahl		Einwohnerentwicklung	
	31.12.2012	31.12.2023	absolut	prozentual
Neckarsulm	25.754	26.368	614	2,4
Bad Rappenau	20.142	22.756	2.614	13,0
Eppingen	20.769	22.630	1.861	9,0
Bad Friedrichshall	18.274	19.814	1.540	8,4
Brackenheim	15.009	16.847	1.838	12,2
Obersulm	13.382	13.796	414	3,1
Weinsberg	11.349	13.203	1.854	16,3
Lauffen am Neckar	10.726	12.044	1.318	12,3
Leingarten	10.897	11.705	808	7,4
Schwaigern	10.856	11.614	758	7,0
Neuenstadt am Kocher	9.584	10.279	695	7,3
Ilsfeld	8.726	9.774	1.048	12,0
Untergruppenbach	7.909	8.654	745	9,4
Möckmühl	7.819	8.636	817	10,4
Nordheim	7.675	8.453	778	10,1
Bad Wimpfen	6.784	7.578	794	11,7
Gundelsheim	7.129	7.556	427	6,0
Flein	6.572	7.384	812	12,4
Wüstenrot	6.522	6.738	216	3,3
Oedheim	5.960	6.594	634	10,6
Beilstein	6.044	6.391	347	5,7
Güglingen	5.982	6.351	369	6,2
Kirchardt	5.450	5.927	477	8,8
Gemmingen	4.974	5.568	594	11,9
Neudenau	5.046	5.561	515	10,2
Erlenbach	4.901	5.143	242	4,9
Talheim	4.839	5.023	184	3,8
Abstatt	4.550	4.959	409	9,0
Hardthausen am Kocher	3.901	4.476	575	14,7
Untereisesheim	4.143	4.386	243	5,9
Zaberfeld	3.905	4.164	259	6,6
Neckarwestheim	3.520	4.147	627	17,8
Ellhofen	3.338	3.986	648	19,4
Langenbrettach	3.694	3.902	208	5,6
Massenbachhausen	3.388	3.793	405	12,0
Löwenstein	3.139	3.432	293	9,3
Cleebronn	2.722	3.186	464	17,0
Eberstadt	3.120	3.180	60	1,9
Offenau	2.674	2.873	199	7,4
Lehrensteinsfeld	2.216	2.770	554	25,0
Ittlingen	2.401	2.637	236	9,8
Pfaffenhofen	2.275	2.573	298	13,1
Jagsthausen	1.612	1.795	183	11,4
Widdern	1.846	1.794	-52	-2,8
Siegelsbach	1.626	1.686	60	3,7
Roigheim	1.399	1.483	84	6,0
Insgesamt	324.543	353.609	29.066	9,0

Anlage 5: Prognostizierte Einwohnerentwicklung im Landkreis Heilbronn

Gemeinde/Stadt	Einwohnerzahl		Einwohnerentwicklung	
	31.12.2020	31.12.2030	absolut	prozentual
Neckarsulm	26.324	26.922	+598	2,3%
Bad Rappenau	21.650	21.993	+343	1,6%
Eppingen	22.024	22.707	+683	3,1%
Bad Friedrichshall	19.504	20.150	+646	3,3%
Brackenheim	16.086	16.559	+473	2,9%
Obersulm	13.989	14.291	+302	2,2%
Weinsberg	12.446	12.786	+340	2,7%
Lauffen am Neckar	11.838	12.075	+237	2,0%
Leingarten	11.741	12.069	+328	2,8%
Schwaigern	11.481	11.675	+194	1,7%
Neuenstadt am Kocher	10.214	10.471	+257	2,5%
Ilsfeld	9.579	9.814	+235	2,5%
Untergruppenbach	8.528	8.741	+213	2,5%
Möckmühl	8.216	8.441	+225	2,7%
Nordheim	8.359	8.546	+187	2,2%
Gundelsheim	7.475	7.641	+166	2,2%
Flein	7.198	7.307	+109	1,5%
Bad Wimpfen	7.308	7.550	+242	3,3%
Wüstenrot	6.774	6.946	+172	2,5%
Oedheim	6.487	6.694	+207	3,2%
Güglingen	6.434	6.585	+151	2,3%
Beilstein	6.224	6.282	+58	0,9%
Kirchardt	6.022	6.231	+209	3,5%
Neudenau	5.302	5.420	+118	2,2%
Gemmingen	5.256	5.363	+107	2,0%
Erlenbach	5.129	5.241	+112	2,2%
Talheim	4.992	5.048	+56	1,1%
Abstatt	4.911	5.031	+120	2,4%
Hardthausen am Kocher	4.182	4.335	+153	3,7%
Untereisesheim	4.221	4.329	+108	2,6%
Zaberfeld	4.204	4.316	+112	2,7%
Neckarwestheim	4.013	4.144	+131	3,3%
Ellhofen	3.738	3.839	+101	2,7%
Langenbrettach	3.894	4.037	+143	3,7%
Massenbachhausen	3.574	3.681	+107	3,0%
Löwenstein	3.379	3.468	+89	2,6%
Cleebronn	3.110	3.236	+126	4,1%
Eberstadt	3.115	3.171	+56	1,8%
Offenau	3.002	3.091	+89	3,0%
Lehrensteinsfeld	2.604	2.670	+66	2,5%
Ittlingen	2.595	2.710	+115	4,4%
Pfaffenhofen	2.384	2.453	+69	2,9%
Jagsthausen	1.866	1.929	+63	3,4%
Widdern	1.854	1.900	+46	2,5%
Siegelsbach	1.679	1.713	+34	2,0%
Roigheim	1.458	1.486	+28	1,9%
Insgesamt	346.363	355.087	+8.724	2,5%

Anlage 6: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte auf Gemeindeebene zum Stichtag 30.06.2024

Städte/Gemeinden	Sozialversicherungsbeschäftigte					
	am Wohnort	am Arbeitsort	Innerörtliche Pendler	Einpendler	Auspendler	Pendlersaldo
Neckarsulm, Stadt	11.901	42.221	4.779	37.434	7.121	30.313
Bad Rappenau, Stadt	10.153	6.352	2.335	4.011	7.817	-3.806
Eppingen, Stadt	10.014	7.286	3.320	3.965	6.694	-2.729
Bad Friedrichshall, Stadt	9.365	5.820	1.456	4.362	7.909	-3.547
Brackenheim, Stadt	7.463	5.427	1.625	3.798	5.837	-2.039
Obersulm	5.983	3.701	1.183	2.518	4.799	-2.281
Weinsberg, Stadt	5.833	5.777	924	4.852	4.909	-57
Lauffen am Neckar, Stadt	5.260	3.545	1.005	2.538	4.255	-1.717
Leingarten, Stadt	5.167	4.906	925	3.979	4.242	-263
Schwaigern, Stadt	5.140	3.495	1.139	2.356	4.000	-1.644
Neuenstadt am Kocher, Stadt	4.759	6.152	1.114	5.038	3.645	1.393
Ilsfeld	4.602	4.903	1.014	3.885	3.584	301
Möckmühl, Stadt	3.987	4.250	1.385	2.861	2.602	259
Untergruppenbach	3.799	1.887	323	1.563	3.475	-1.912
Nordheim	3.782	1.523	522	999	3.260	-2.261
Bad Wimpfen, Stadt	3.285	4.566	654	3.912	2.631	1.281
Gundelsheim, Stadt	3.273	1.356	484	870	2.789	-1.919
Flein	3.119	1.453	286	1.167	2.833	-1.666
Oedheim	3.110	818	250	568	2.860	-2.292
Wüstenrot	2.957	1.280	556	723	2.401	-1.678
Güglingen, Stadt	2.955	5.091	1.064	4.023	1.891	2.132
Beilstein, Stadt	2.625	1.031	278	752	2.347	-1.595
Kirchardt	2.609	1.956	529	1.427	2.080	-653
Neudenau, Stadt	2.561	675	285	390	2.276	-1.886
Erlenbach	2.429	1.575	281	1.294	2.148	-854
Gemmingen	2.416	1.935	344	1.591	2.072	-481
Abstatt	2.290	7.564	404	7.159	1.885	5.274
Hardthausen am Kocher	2.223	1.095	239	855	1.984	-1.129
Talheim	2.086	1.506	168	1.338	1.918	-580
Langenbrettach	1.951	733	186	547	1.765	-1.218
Untereisesheim	1.871	752	156	596	1.715	-1.119
Neckarwestheim	1.846	1.528	280	1.247	1.566	-319
Zaberfeld	1.802	526	183	342	1.619	-1.277
Ellhofen	1.729	1.561	165	1.396	1.564	-168
Massenbachhausen	1.675	838	177	661	1.498	-837
Löwenstein, Stadt	1.561	1.233	292	940	1.269	-329
Eberstadt	1.473	430	119	311	1.354	-1.043
Cleebonn	1.426	1.192	231	961	1.195	-234
Offenau	1.194	913	127	786	1.067	-281
Lehrensteinsfeld	1.155	529	84	445	1.071	-626
Pfaffenhofen	1.149	424	116	308	1.033	-725

Städte/Gemeinden	Sozialversicherungsbeschäftigte					
	am Wohnort	am Arbeitsort	Innerörtliche Pendler	Einpendler	Auspendler	Pendlersaldo
Ittlingen	1.125	444	149	294	974	-680
Jagsthausen	940	604	275	328	665	-337
Widdern, Stadt	870	271	88	183	782	-599
Siegelsbach	740	1.081	84	997	656	341
Roigheim	731	367	72	295	659	-364
Gesamt	158.384	152.572	31.655	120.865	126.716	-5.851

Anlage 7: Anzahl an Übernachtungen

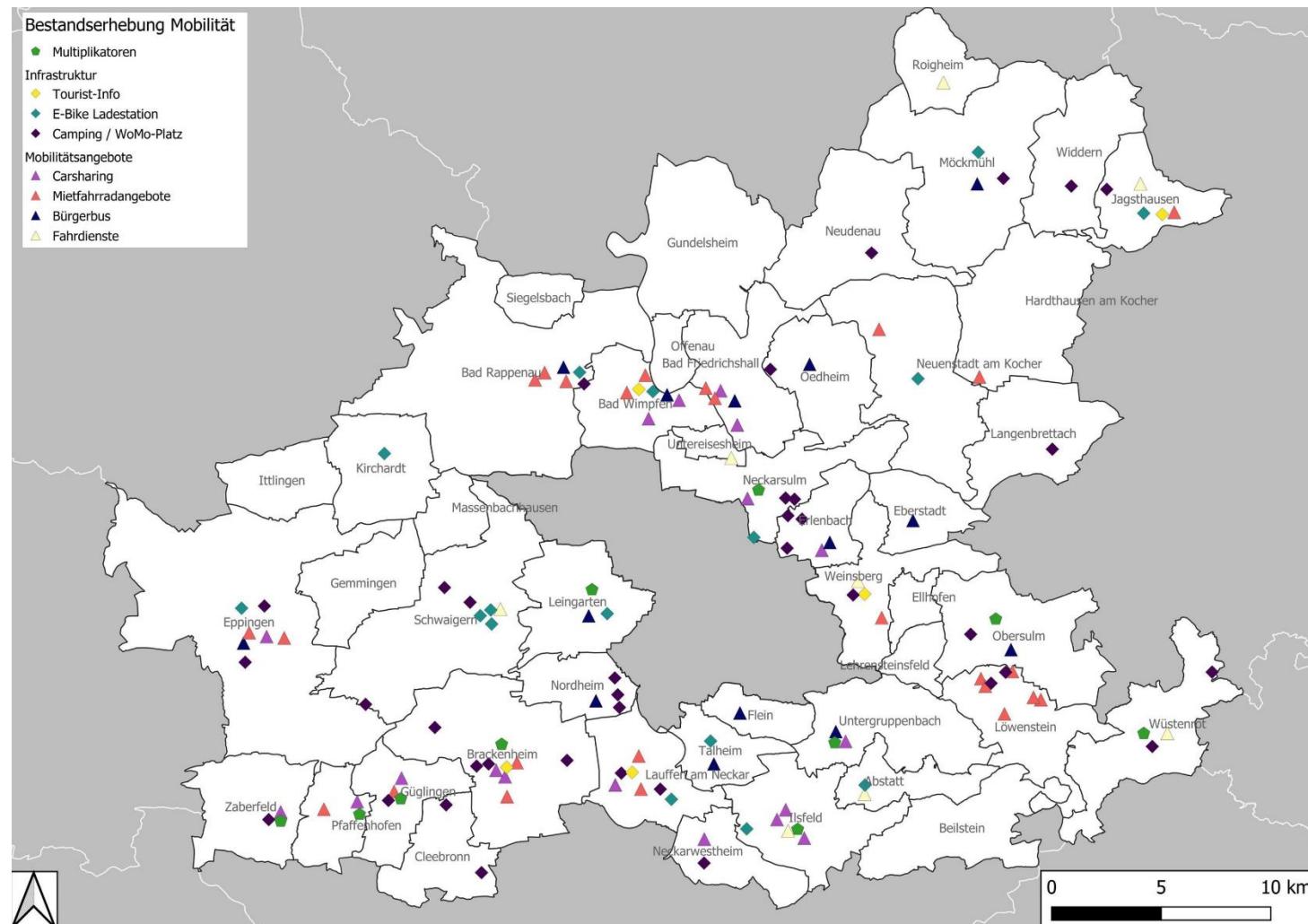
Landkreis Heilbronn						
Stadt/Gemeinde	Anzahl Betriebe	Anzahl an Schlafgelegenheiten	Anzahl Ankünfte	Anzahl Übernachtungen	Aufenthaltsdauer in Tagen	Auslastung der Schlafgelegenheiten in %
Abstatt	3	144	10.350	16.767	1,6	34,1%
Bad Friedrichshall	5	224	13.047	26.985	2,1	32,0%
Bad Rappenau	14	1.630	56.861	361.562	6,4	60,8%
Bad Wimpfen	9	864	35.685	177.446	5,0	56,3%
Beilstein	5	212	8.884	35.536	4,0	45,1%
Brackenheim	3	95	6.017	13.787	2,3	44,3%
Cleebronn	5	454	32.475	45.896	1,4	29,6%
Eberstadt	2	-	-	-	-	-
Ellhofen	-	-	-	-	-	-
Eppingen	7	257	8.053	20.275	2,5	20,0%
Erlenbach	3	86	3.905	7.741	2,0	21,8%
Flein	2	-	-	-	-	-
Gemmingen	-	-	-	-	-	-
Güglingen	1	-	-	-	-	-
Gundelsheim	5	145	8.914	20.871	2,3	45,0%
Hardthausen am Kocher	2	-	-	-	-	-
Ilsfeld	6	181	4.797	18.827	3,9	29,8%
Ittlingen	2	-	-	-	-	-
Jagsthausen	2	-	-	-	-	-
Kirchardt	-	-	-	-	-	-
Langenbrettach	3	158	-	-	-	25,4%
Lauffen am Neckar	7	189	9.816	21.447	2,2	31,5%
Lehrensteinsfeld	1	-	-	-	-	-
Leingarten	1	-	-	-	-	-
Löwenstein	4	1.476	31.883	118.526	3,7	22,0%
Massenbachhausen	1	-	-	-	-	-
Möckmühl	5	107	5.826	9.918	1,7	26,0%
Neckarsulm	10	1.505	63.937	131.118	2,1	22,4%
Neckarwestheim	6	178	3.847	27.807	7,2	41,8%
Neudenau	2	-	-	-	-	-
Neuenstadt am Kocher	2	-	-	-	-	-
Nordheim	4	90	3.335	10.624	3,2	35,6%
Obersulm	6	238	4.467	16.044	3,6	24,8%
Oedheim	4	410	8.377	32.445	3,9	21,8%
Offenau	-	-	-	-	-	-
Pfaffenhofen	-	-	-	-	-	-
Roigheim	1	-	-	-	-	-
Schwaigern	4	111	2.864	6.846	2,4	21,5%
Siegelsbach	-	-	-	-	-	-
Talheim	4	105	5.970	11.177	1,9	31,1%
Untereisesheim	-	-	-	-	-	-
Untergruppenbach	3	58	2.113	5.952	2,8	28,1%
Weinsberg	3	114	7.125	12.185	1,7	32,3%
Widdern	1	-	-	-	-	-
Wüstenrot	7	428	13.348	33.973	2,5	21,8%
Zaberfeld	4	242	4.037	17.953	4,4	34,1%
Gesamt	159	9.701	355.933	1.201.708	3,1	32,3%
Stadtkreis Heilbronn						
Stadt Heilbronn	33	2.999	214.450	476.030	2	43

Anlage 8: Übersicht über die Anzahl an P+R-Plätzen und Fahrradabstellanlagen
 (Quelle: HNV GmbH)

	PKW-Stellplätze	Fahrrad Stellplätze (überdacht, ohne Wetterschutz, Fahr- radbox)
Bad Rappenau Bf	238	198
Bad Rappenau Kurpark	0	56
Bad Wimpfen Bf	21	24
Bad Wimpfen im Tal	18	0
Bad Wimpfen-Hohenstadt	0	10
Böckingen Berufsschul- zentrum	0	35
Böckingen Sonnenbrunnen	0	32
Böckingen West	61	0
Eppingen Bf	258	84
Eppingen West	59	60
Eschenau	38	17
Gemmingen Bf	31	26
Gemmingen West	4	20
Grombach	40	12
Gundelsheim/Neckar	45	16
Heilbronn Hbf	511 (kostenpflichtig)	252
Heilbronn Sülmertor	115	0
Heilbronn Trappensee	0	17
Herbolzheim	5	0
Ittlingen	20	18
Bad Friedrichshall Hbf	200	120
Kochendorf	58	16
Leingarten Bf	56	76
Leingarten Mitte	3	20
Leingarten Ost	0	20
Leingarten West	7	20
Möckmühl	63	38
Neckarsulm Bf	134 (kostenpflichtig)	71
Neckarsulm Mitte	2	0

Neckarsulm Nord	16	0
Neckarsulm Süd	0	0
Neudenau	12	
Nordheim	11	34
Offenau	74	28
Richen (b. Eppingen)	6	13
Roigheim	74	5
Schwaigern Bf	46	64
Schwaigern Ost	26	20
Schwaigern West	0	13
Sülzbach Bf	27	17
Sülzbach Schule	0	0
Untergriesheim	13	8
Weinsberg Bf	54	58
Weinsberg West	40	0
Weinsberg/Ellhofen Ge- werbegebiet	85	16
Willsbach	44	44

Anlage 9: Bestandsaufnahme intermodaler Verkehrsangebote in der Stadt und im Landkreis Heilbronn



	Multimodaler Knoten gem. BW			Mobilitätssäule			Car-Sharing-Angebot			Bike-Sharing-Angebot			E-Scooter-Angebot		
	Status	Anzahl	Ort	Status	Anzahl	Ort	Status	Anzahl	Ort & Anbieter	Status	Anzahl	Anbieter	Status	Anzahl	Anbieter
Stadt Heilbronn											150	Dott Freefloating (k.A. zu Campusrad)		600	Dott Free Floating
Biberach	nein			nein			nei n			ja		Dott Freefloating	ja		Dott Freefloating
Böckingen	nein			nein			ja	5	Stadtmobil / DBFlinkster	ja		Dott Freefloating	ja		Dott Freefloating
Frankenbach	nein			nein			nei n			ja		Dott Freefloating	ja		Dott Freefloating
Heilbronn Kernstadt	ja	1	Quartiers- garage Neckarbo- gen	nein			ja	47	Stadtmobil, SWHN/Stadt- mobil, ZEAG, DB Flinkster	ja		Dott Freefloating / Campus- rad	ja		Dott Freefloating / Campus- rad
Horkheim	nein			nein			ja	1	Stadtmobil	ja		Dott Freefloating	ja		Dott Freefloating
Kirchhausen	nein			nein			nei n			ja		Dott Freefloating	ja		Dott Freefloating
Klingenber	nein			nein			nei n			ja		Dott Freefloating	ja		Dott Freefloating
Neckargartach	nein			nein			nei n			ja		Dott Freefloating	ja		Dott Freefloating
Sontheim	nein			nein			ja	2		ja		Dott Freefloating / Campus- rad	ja		Dott Freefloating / Campus- rad

	Multimodaler Knoten gem. BW			Mobilitätssäule			Car-Sharing-Angebot			Bike-Sharing-Angebot			E-Scooter-Angebot		
	Status	Anzahl	Ort	Status	Anzahl	Ort	Status	Anzahl	Ort & Anbieter	Status	Anzahl	Anbieter	Status	Anzahl	Anbieter
Landkreis Heilbronn															
Abstatt	nein			nein			ja	1	mikar: Parkplatz an der Wildeckhalle; Beilsteiner Str. 25	nein			nein		
Bad Friedrichshall	nein			nein			ja	4	Ford Carsharing: Bad Friedrichshall Zentrum (Jagstfelder-Str. 8, 74177 Bad Friedrichshall), Fahrzeug: Ford Focus Kombi SLK Klinikum am Plattenwald (Am Plattenwald 1, 74177 Bad Friedrichshall-Plattenwald), Fahrzeug: Ford Fiesta Flinkster / Drive-Carsharing: Hauptbahnhof Bad Friedrichshall und Bahnhof Kochendorf	nein			nein		
Bad Rappenau	nein			nein			nein			nein			nein		
Bad Wimpfen	nein			nein			ja	1	deer: Kelter, Klingengasse 11	nein			nein		
Beilstein	nein			nein			nein			nein			nein		

	Multimodaler Knoten gem. BW			Mobilitätssäule			Car-Sharing-Angebot			Bike-Sharing-Angebot			E-Scooter-Angebot		
	Status	An- zahl	Ort	Status	An- zahl	Ort	Status	An- zahl	Ort & Anbieter	Status	Anzahl	Anbieter	Status	Anzahl	Anbieter
Brackenheim	nein			nein			ja	1&1	Flinkster: Heilbronner Straße 21; deer: Kirchstraße 1/Rathaus;	nei n			nein		
Cleebronn	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Eberstadt	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Ellhofen	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Eppingen	nein			nein			ja	1	Flinkster: Bahnhof	nei n			nein		
Erlenbach	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Flein	nein			nein			ja	1	ZEAG Carsharing: Rathaus Flein	nei n			nein		
Gemmingen	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Güglingen	nein			nein			ja	1	deer: Stadtgraben 4	nei n			nein		
Gundelsheim	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Hardthausen am Kocher	nein			nein			nei n			nei n			nein		

	Multimodaler Knoten gem. BW			Mobilitätssäule			Car-Sharing-Angebot			Bike-Sharing-Angebot			E-Scooter-Angebot		
	Status	An- zahl	Ort	Status	An- zahl	Ort	Status	An- zahl	Ort & Anbieter	Status	Anzahl	Anbieter	Status	Anzahl	Anbieter
Ilsfeld	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Ittlingen	nein			nein			ja	1	deer: Rathaus (Hauptstr. 101)	nei n			nein		
Jagsthausen	nein			nein			ja	1	ZEAG Carsharing: Mühl- weg 5	nei n			nein		
Kirchardt und Grombach	nein			nein			ja	2	deer: Rathaus (Hauptstr. 36) & Birkenstr. 3 (in Berwan- gen)	nei n			nein		
Langenbrettach	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Lauffen am Neckar	nein			nein			ja	1&1	ZEAG Carsharing: Bahnhof P+R; & up'fahrt: bei Joh. Vögele KG, Bahnhofstraße 143	nei n			nein		
Lehrensteinsfeld	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Leingarten	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Löwenstein	nein			nein			nei n			nei n			nein		

	Multimodaler Knoten gem. BW			Mobilitätssäule			Car-Sharing-Angebot			Bike-Sharing-Angebot			E-Scooter-Angebot		
	Status	An- zahl	Ort	Status	An- zahl	Ort	Status	An- zahl	Ort & Anbieter	Status	Anzahl	Anbieter	Status	Anzahl	Anbieter
Massenbach- hausen	nein			nein			ja	1	deer: Grüne Ortsmitte beim Sta- dion „Sportplatz“, Heilbronner Straße 54,	nei n			nein		
Möckmühl	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Neckarsulm	nein			nein			ja	1	Flinkster: Bahnhof	ja		Tier Bike- sharing	ja		Tier
Neckarwestheim	nein			nein			ja	1	ZEAG Carsharing: Rathaus NWH	nei n			nein		
Neudenau	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Neuenstadt am Kocher	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Nordheim	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Obersulm	nein			nein			ge- pla nt	1	mobile inclusive: Bahnhof Willsbach	nei n			nein		
Oedheim	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Offenau	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Pfaffenhofen	nein			nein			ja	1	Maulbronner Str. 5	nei n			nein		

	Multimodaler Knoten gem. BW			Mobilitätssäule			Car-Sharing-Angebot			Bike-Sharing-Angebot			E-Scooter-Angebot		
	Status	An- zahl	Ort	Status	An- zahl	Ort	Status	An- zahl	Ort & Anbieter	Status	Anzahl	Anbieter	Status	Anzahl	Anbieter
Roigheim	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Schwaigern	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Siegelsbach	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Talheim	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Untereisesheim	nein			nein			ja	1	Mainova - 1_Fahrzeug	nei n			nein		
Untergruppen- bach	nein			nein			ja	1	Stadt mobil CarSharing GmbH & Co. KG: Rathausvorplatz	nei n			nein		
Weinsberg	nein			nein			nei n			ja		Tier Bike- sharing	ja		Tier
Widdern	nein			nein			nei n			nei n			nein		
Wüstenrot	nein			nein			ge- pla nt	1	Mobile inclusive: Rathaus	nei n			nein		
Zaberfeld	nein			nein			ja	1	deer: Michelbacherstr. 5	nei n			nein		

Anlage 10: Bahnhöfe und Haltepunkte des SPNV im Stadt- und Landkreis Heilbronn

Ortslage	Bezeichnung	bedient durch
Stuttgart-Würzburg (Frankenbahn)		
Lauffen a. N.	Lauffen a.N.	RB8, MEX12, MEX18
Nordheim	Nordheim	RB8, MEX12, MEX18
Heilbronn	Heilbronn Hbf	RB8, RE8, RE10a/b, MEX12, MEX18
	Heilbronn Sülmertor	RB8, RE10a/b, MEX12, MEX18
	Heilbronn Kaufland	S41/42
Neckarsulm	Neckarsulm Süd	S41/42
	Neckarsulm	RB8, RE8, RE10a/b, MEX12, MEX18, S41/42
	Neckarsulm Mitte	S41/42
	Neckarsulm Nord	RB8, RE10a/b, MEX12, MEX18, S41/42
Bad Friedrichs- hall	Bad Friedrichshall Süd (ab 2026)	S41/42
	Kochendorf	S41/42
	Bad Friedrichshall Hbf	RB8, RE8, RE10a/b, MEX12, MEX18
Untergriesheim	Untergriesheim	RB8, MEX 18
Herbolzheim (Jagst)	Herbolzheim (Jagst)	RB8, MEX 18
Neudenau	Neudenau	RB8, MEX 18
Siglingen	Siglingen	RB8, MEX 18
Züttlingen	Züttlingen	RB8, MEX 18
Möckmühl	Möckmühl	RB8, RE8, MEX 18
Roigheim	Roigheim	RB8, MEX 18
Heilbronn – Mosbach-Neckarelz - Mannheim (Neckartalbahn) / Heilbronn – Sinsheim – Mannheim (Elsenzbahn)		
Offenau	Offenau	RE10a, MEX12, S41
Gundelsheim	Gundelsheim (N)	RE10a, MEX12, S41
Bad Wimpfen	Bad Wimpfen im Tal	S42
	Bad Wimpfen	RE10b, S42
	Bad Wimpfen Hohenstadt	S42
Bad Rappenau	Bad Rappenau Kurpark	S42
	Bad Rappenau	RE10b, S42, S5 (VRN)
	Babstadt	RE10b, S42, S5 (VRN)
	Grombach	RE10b, S42, S5 (VRN)
Heilbronn – Eppingen – Bretten – Karlsruhe (Elsenztalbahn) (bis juni 2025)		
Heilbronn	Heilbronn Hbf	RE45, S4
	Böckingen Sonnenbrunnen	S4
	Böckingen Berufschulzentrum	S4
	Böckingen West	S4
Leingarten	Leingarten Ost	S4
	Leingarten	RE45, S4
	Leingarten Mitte	S4
	Leingarten West	S4
Schwaigern	Schwaigern Ost	S4
	Schwaigern Bf	RE45, S4
	Schwaigern West	S4
	Stetten am Heuchelberg	RE45, S4

Gemmingen	Gemmingen	RE45, S4
	Gemmingen West	S4
Eppingen	Eppingen	RE45, S4
	Eppingen West	S4
Heilbronn – Öhringen - Schwäbisch Hall – Crailsheim (Hohenlohebahn)		
Heilbronn	Heilbronn Hbf	RE80, RB83
	Trappensee	S4
Weinsberg	Weinsberg West	S4
	Weinsberg	RE80, RB83, S4
	Weinsberg/Ellhofen Industriegebiet	S4
Ellhofen	Ellhofen	S4
Obersulm	Sülzbach	S4
	Sülzbach Schule	S4
	Willsbach	RE80, S4
	Affaltrach	S4
	Eschenau (b. Heilbronn)	S4
	Wieslensdorf	S4
Eppingen – Sinsheim – Heidelberg (Kraichgau-Stromberg-Bahn)		
Eppingen	Eppingen	S5
	Richen	S5
Ittlingen	Ittlingen	S5
Willy-Brandt-Platz – Harmonie – Pfühlpark / - Hans-Rießer-Straße (Innenstadtstrecke Heilbronn)		
Heilbronn	Hbf/Willy-Brandt-Platz	S4, S41/42
	Neckarturm am Kurt-Schumacher-Platz	S4, S41/42
	Rathaus	S4, S41/42
	Harmonie	S4, S41/42
	Friedensplatz	S4
	Finanzamt	S4
	Pfühlpark	S4
	Theater	S41/42
	Technisches Schulzentrum	S41/42
	Industrieplatz	S41/42
	Hans-Rießer-Straße	S41/42

Anlage 11: Liniennetzplan Regionalbusverkehr
(Quelle: HNV GmbH)



Liniennetzplan
Landkreis Heilbronn (Stand: 01.01.2025)



Anlage 12: Regionalbuslinien im Landkreis Heilbronn

Linien-Nr	Bedienungsrelation	Betreiber	Bemerkungen
11	Möckmühl – Jagsthausen – Schöntal – Krauthiem – Dörzbach – Airlingen/Maßbach	NVH	
43	Wüstenrot – Neuhütten – Unterheimbach – Adolzfurt – Bretzfeld	NVH	
47	Eschenau – Waldbach – Dimbach – Schwabbach - Bretzfeld	NVH	
48	Langenbeutingen – Schwöllbronn – Öhringen	NVH	
Linienbündel 2: Jagsttal und Krumme Ebene			
602/602R	Bad Friedrichshall – Guttenberg – Offenau – Höchstberg – Gundelsheim – Böttingen	FMO	
604	Bad Friedrichshall – Offenau – Gundelsheim – Böttingen/Neckarelz	FMO	
615	Bad Friedrichshall – Billigheim – Oberschefflenz	FMO	
618	Möckmühl – Roigheim – Billigheim – Möckmühl	FMO	nur an Schultagen
619	Kreßbach – Fichtenhof – Ernstein – Züttlingen – Kreßbach – Siglingen – Reichertshausen - Siglingen	FMO	nur an Schultagen
630	Möckmühl - Widdern – Unterkessach -Leibenstadt – Korb - Möckmühl	Müller	nur an Schultagen
691/691R	Kaufland – Neckarsulm – Amorbach – Plattenwald – Bad Friedrichshall	FMO	
Linienbündel 3: Kochertal			
620	Neuenstadt a. K. – Heilbronn	OVR	KocherShuttle
621	Neuenstadt a. K. – Kochertürn – Stein am Kocher	OVR	
622	Neuenstadt a. K. – Bürg – Gochsen – Kochersteinsfeld – Lampoldshausen – Möckmühl	OVR	
623	Neuenstadt a. K. – Cleversulzbach – Brettach – Langenbeutingen – Neudeck	OVR	
624	Neuenstadt a. K. – Dahlenfeld – Amorbach – Plattenwald – Neckarsulm	OVR	
625	Neuenstadt a. K. – (Stein (K)) – Degmarn – Oedheim – Bad Friedrichshall	OVR	
626	Neuenstadt a. K. – GIK Neuenstadt	OVR	
627	Neuenstadt a. K. – Langenbrettach – Öhringen	OVR	
628	Bad Friedrichshall – Oedheim – Hagenbach – Bad Friedrichshall	OVR	
N20	Heilbronn – Kochertal	OVR	
Linienbündel 4: Sulmtal + Löwensteiner Berge			
631	Heilbronn – Erlenbach – Binswangen	FMO/Barthau	

632	Lehrensteinsfeld – Ellhofen – Grantschen – Wimmental	FMO/Zügel	
633	Weinsberg – Gellmersbach – Eberstadt - Hölzern	FMO/Barthau	
635	Willsbach – Löwenstein – Wüstenrot (- Mainhardt)	FMO/Zügel	
636	Willsbach – Weiler – Reisach – Lichtenstern – Willsbach	Zügel	Rundverkehr
692	Weinsberg – Erlenbach – Binswangen – Neckarsulm	FMO	
Linienbündel 5: Schozach-Bottwartal			
640	Beilstein – Auenstein – Untergruppenbach – Heilbronn	Gross	Regiobuslinie
641	Heilbronn – Ilsfeld – Flein - Heilbronn	Gross	
642	Heilbronn – Untergruppenbach – Abstatt – Beilstein	Gross	
644	Prevorst – Beilstein Teilorte – Beilstein (- Ilsfeld)	Gross	
645/647	Ellhofen – Lehrensteinsfeld – Oberheinriet/Vorhof – Unterheinriet – Happenbach – Untergruppenbach - Obergruppenbach	Gross	Ruftaxi
646	Kirchheim/N – Neckarwestheim – Ilsfeld – Abstatt – Unterguppenbach	Gross	SchozachShuttle
648	Untergruppenbach – Abstatt – Ilsfeld – Beilstein	Gross	nur an Schultagen
648HN	Heilbronn – Untergruppenbach – Oberheinriet/Ilsfeld	Gross	
649	Lauffen (N) – Talheim – Flein – Untergruppenbach	Gross	Kleinbus
651	Lauffen (N) – Kirchheim (N) – Neckarwestheim – Talheim – Heilbronn	Gross	
Linienbündel 6: Zabergäu			
660	Brackenheim – Dürrenzimmern – Nordhausen – Nordheim - Heilbronn	OVR	Schnellbus
661	Ochsenburg – Zaberfeld – Güglingen – Brackenheim – Nordheim – Heilbronn	OVR	
662	Brackenheim – Hausen – Nordheim – Heilbronn	OVR	
663	Güglingen – Eibensbach – Cleebonn -Botenheim - Brackenheim	OVR	
664/667/668	Brackenheim -Dürrenzimmern – Meimsheim/Hausen	OVR	
665	Güglingen – Kleingartach – Stockheim – Haberschlacht -Neipperg	OVR	
666	Freudental – Bönnigheim – Cleebonn – Botenheim - Brackenheim	OVR	
669	Nordhausen – Nordheim – Lauffen (- Heilbronn)	OVR	
Linienbündel 7: Leintal			

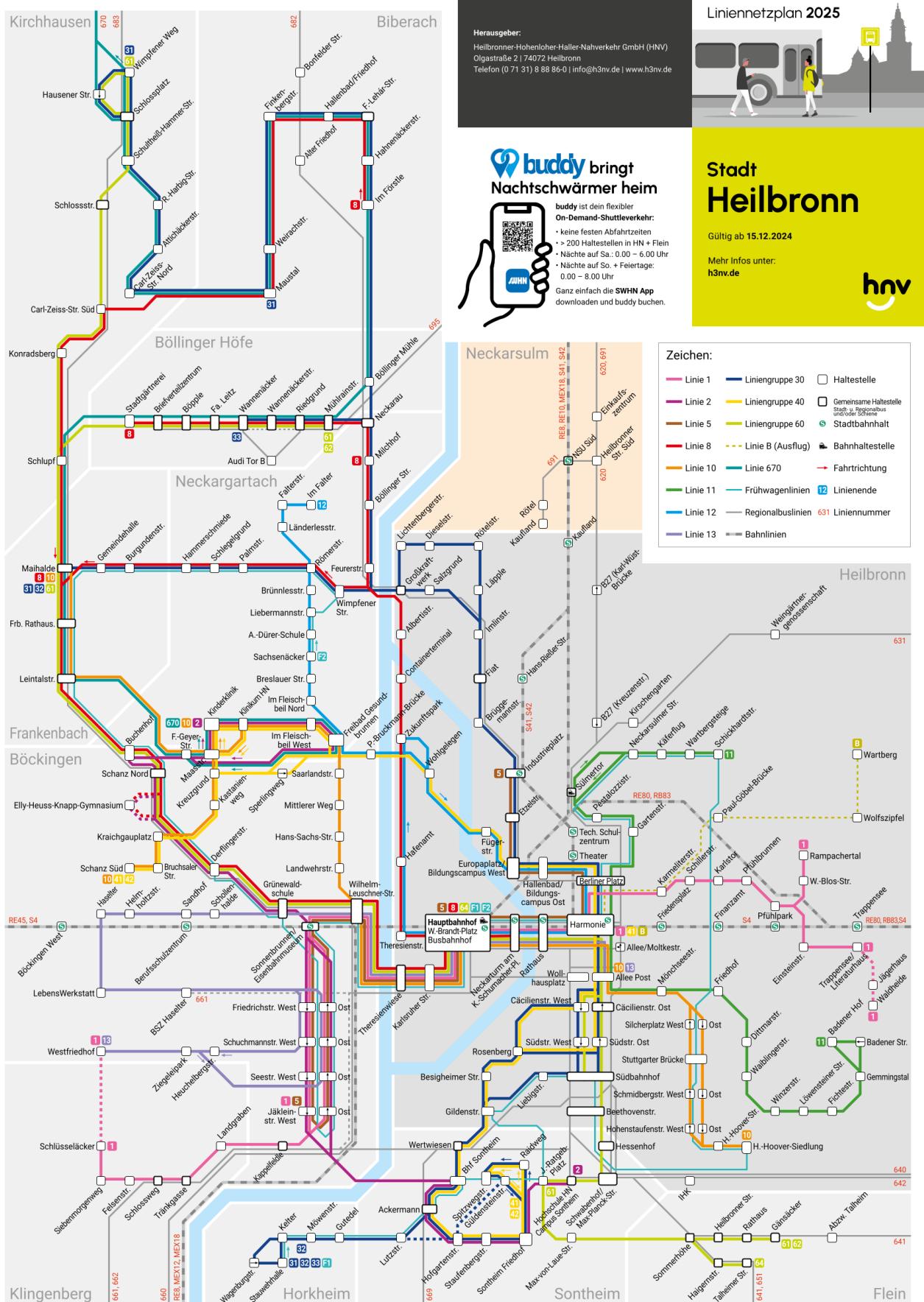
670 (bis Ende 2025)	Massenbachhausen – Massenbach – Biberach – Böllinger Höfe – Klinikum Heilbronn	SWHN/Müller	Kleinbus, gemeinsame Linie mit dem Landkreis
671	Stebbach – Gemmingen – Massenbachhausen – Schwaigern	FMO/Hofmann	
672	(Michelbach-) Kleingartach – Niederhofen – Stetten – Schwaigern	Heinrich	
673	(Massenbachhausen-) Adelshofen – Eppingen	Müller	
674	Kleingartach – Eppingen	Müller	
675	Elsenz – Landshausen – Rohrbach – Eppingen	SWEG	
676	Zaberfeld – Mühlbach – Eppingen	Bauer	
677	Massenbachhausen – Massenbach – Leingarten	Müller	
688	(Bonfeld) – Biberach – Bad Wimpfen	Hofmann	
689	Bonfeld – Treschklingen – Fürfeld (– Biberach) – Bad Wimpfen	Hofmann	

Linienbündel 8: Bäderstädte + Kirchardt

681/782	Waibstadt – Neckarbischofsheim – Untergimpern – Obergimpern – Hüffenthal – Siegelsbach – Bad Rappenau	FMO/Palatina Bus
682	Gemmingen – Kirchardt – Bonfeld – Bad Rappenau – Biberach – Heilbronn	Hofmann
683	Gemmingen – Kirchardt – Bonfeld – Bad Rappenau – Kirchhausen – Heilbronn	Hofmann
684	Bad Rappenau – Zimmerhof – Heinsheim – Bad Wimpfen	Hofmann
685	Bad Rappenau – Babstadt – Treschklingen – Fürfeld – Bonfeld – Bad Rappenau	Hofmann
686	Gemmingen – Kirchardt – Bonfeld – Bad Rappenau	Hofmann
694	Heilbronn Hbf – ZOB/Ballei – Bf West – Obereisesheim – Untereisesheim – Bad Wimpfen	FMO
695	Neckarsulm – Obereisesheim – Böllinger Höfe	FMO

Anlage 13: Liniennetzplan Stadtbusverkehr

(Quelle: HNV GmbH)



Anlage 14: Übersicht Stadtbuslinien

Linien-Nr.	Bedienungsrelation	Betreiber	Bemerkungen
1	Klingenberg – Böckingen – Hbf/Willy-Brandt-Platz – Harmonie – Pfühlpark – Rampachertal / - Trappensee (– Jägerhaus – Waldheide)	SWHN	
2	Hochschule Heilbronn/Campus Sontheim – Sontheim – Böckingen – Klinikum Heilbronn	SWHN	
5	Böckingen, Jäkleinstraße – Hbf/Willy-Brandt-Platz – Harmonie – Europaplatz/Bildungscampus – Industrieplatz	SWHN	nur Mo-Fr an Schultagen
8	Biberach - /Neckargartach - /Frankenbach – Schanz Nord – Hbf/Willy-Brandt-Platz – Zukunftspark – Containerterminal – Neckargartach – Böllinger Höfe	SWHN	Einzelne Fahrten nur an Schultagen
10	Herbert-Hoover-Siedlung – Hohenstaufenstraße – Allee Post – Hbf/Willy-Brandt-Platz – Klinikum Heilbronn – Frankenbach Maihalde/ – Schanz Süd	SWHN	
11	Badener Hof – Gemmingstal – Allee Post – Harmonie - Schickhardtstraße	SWHN	
12	Neckargartach, Im Falter – Sachsenäcker – Harmonie – Hbf/Willy-Brandt-Platz – Zukunftspark Süd – Sachsenäcker – Neckargartach, Im Falter	SWHN	
13	Allee Post – Hbf/Willy-Brandt-Platz – Grünewaldschule – Haselter – LebensWerkstatt – BSZ Haselter – Friedrichstraße – Ziegeleipark - Westfriedhof	SWHN	Kleinbus
30 (31-33)	Horkheim - /Sontheim – Südbahnhof/Rosenberg – Allee Post – Harmonie – Industrieplatz – Frankenbach/ - Böllinger Höfe/ - Biberach - Kirchhausen	SWHN	
40 (41-42)	Sontheim – Rosenberg – Allee Post – Harmonie – (Klinikum Heilbronn) – Kreuzgrund – Schanz Süd	SWHN	
60 (61-64)	Flein – Jörg-Ratgeb-Platz – Südbahnhof – Allee Post – Hbf/Willy-Brandt-Platz – Schanz Nord – Frankenbach – Kirchhausen/ - Böllinger Höfe	SWHN	Linie 64 nur an Schultagen
670 (bis Ende 2025)	Massenbachhausen – Massenbach – Biberach – Böllinger Höfe – Klinikum Heilbronn	SWHN / Müller-Reisen	Kleinbus, gemeinsame Linie mit dem Landkreis

Anlage 15: Weitere Stadtbusverkehre im Landkreis Heilbronn

Linien-Nr	Bedienungsrelation	Betreiber	Bemerkungen
Stadtbus Neckarsulm			
90	ZOB/Ballei – Marktplatz – Einkaufszentrum – Heilbronner Str. Süd	Zartmann	CityHopper,
91	Bf Ost – ZOB/Ballei – Amorbach – Dahlenfeld	Zartmann	
92	Neuberg – Realschule – ZOB/Ballei – Bf Ost – Trendpark – Straßenäcker/ - Aquatoll	Zartmann	
93	Neuberg – ZOB/Ballei – Bf Ost – Trendpark – Gewerbegebiet Süd	Zartmann	
94	AQUATOLL – ZOB/Ballei – Bf West - Obereisesheim	Zartmann	
X91	Bf Ost – ZOB/Ballei – Amorbach – Dahlenfeld	Zartmann	einzelne Fahrten
X93	Bf Ost - Trendpark	Zartmann	
X95	Bf Ost – Bechtleplatz - Trendpark	Zartmann	
Stadtbus Lauffen (N)			
652	Stadtbus Lauffen (N)	Gross	

Anlage 16: Wegetabellen nach Mobilfunkdaten

Auswertung der Mobilfunkdaten: Landkreis Heilbronn (1)

Auswertung der Mobilfunkdaten: Landkreis Heilbronn (2)

Wegzahl Quell-/Zielort	Quell-/Zielort																													
	Leingarten	Lowenstein	Massenbachhausen	Mockmühl	Neckarsulm	Neckarwestheim	Neudenau	Neuenstadt am Kocher	Nordheim	Obersulm	Oedheim	Offenau	Praffenhofen	Röigheim	Schwaigern	Siegelsbach	Talheim	Untereisesheim	Untergruppenbach	Weinsberg	Widdern	Wüstenrot	Zaberfeld							
Abstatt	20	112	0	0	156	56	0	16	24	124	8	0	0	0	12	8	68	16	2504	92	0	28	0	0	0	0	0	0		
Bad Friedrichshall	256	12	24	412	11000	12	1584	1596	92	144	4524	1680	4	32	68	116	76	3196	104	456	40	4	4	0	0	0	0	0		
Bad Rappenau	392	8	628	32	1932	4	104	136	72	44	156	1212	0	0	500	2308	28	212	40	172	0	0	0	0	0	0	0	0		
Bad Wimpfen	104	8	56	40	1572	4	168	140	36	28	344	1208	0	8	44	196	32	532	28	124	0	0	4	0	0	0	0	0		
Beilstein	220	184	8	16	148	36	0	20	364	164	0	4	0	0	24	0	244	8	744	136	8	116	0	0	0	0	0	0		
Brackenheim	524	16	116	0	312	164	4	16	1516	12	16	12	600	0	1020	0	188	16	44	24	4	0	384	0	0	0	0	0	0	
Cleebronn	52	0	4	0	32	16	0	4	64	0	0	0	156	0	52	0	28	0	8	4	0	0	100	0	0	0	0	0	0	
Eberstadt	24	32	8	32	516	0	8	376	8	392	56	12	0	8	8	0	20	12	36	2060	0	12	0	0	0	0	0	0	0	
Ellhofen	44	404	4	0	376	0	12	60	24	2488	20	8	0	4	0	4	24	12	212	2924	0	64	0	0	0	0	0	0	0	
Eppingen	568	0	276	4	348	0	0	4	56	8	12	4	428	0	1884	8	16	12	12	32	0	0	0	1188	0	0	0	0	0	0
Erlenbach	76	36	16	20	3568	8	28	128	40	252	104	16	0	0	32	8	44	48	80	1952	4	4	4	0	0	0	0	0	0	
Flein	164	24	4	0	600	88	8	64	372	52	20	0	8	0	60	0	924	36	548	124	0	0	4	0	0	0	0	0		
Gemmingen	292	0	340	8	124	0	0	12	32	4	0	0	24	0	1920	0	0	4	4	20	0	0	40	0	0	0	0	0	0	
Güglingen	132	0	28	0	116	48	0	8	228	0	0	8	2268	0	380	0	56	8	20	20	0	0	0	1188	0	0	0	0	0	0
Gündelsheim	44	12	24	96	828	4	732	116	8	24	384	788	0	8	20	128	16	124	20	24	0	0	0	0	0	0	0	0		
Hardthausen	24	8	0	496	468	0	108	2428	4	28	160	4	0	40	12	4	0	32	12	92	56	8	0	0	0	0	0	0	0	
Heilbronn	9736	492	1268	672	25724	548	768	2188	4132	2512	1432	736	128	72	3892	176	4028	1692	3720	7040	56	168	240	0	0	0	0	0	0	0
Ilsfeld	76	112	4	8	420	596	12	52	128	172	24	0	8	0	16	0	664	32	2500	184	0	24	0	0	0	0	0	0		
Ittlingen	56	0	16	0	52	4	0	0	4	0	0	0	4	0	52	4	4	4	4	4	0	0	32	0	0	0	0	0	0	
Jagsthausen	4	0	0	484	52	0	16	36	0	0	0	4	0	44	0	0	0	0	0	4	540	0	0	0	0	0	0	0	0	
Kirchardt	176	4	440	12	184	0	12	12	8	4	0	8	8	0	352	44	12	12	12	32	0	0	4	0	0	0	0	0	0	
Langenbrettach	8	16	0	128	424	0	40	1904	4	144	136	8	0	4	4	8	0	32	12	84	16	28	0	0	0	0	0	0		
Lauffen am Neckar	196	28	40	8	560	1492	4	32	1728	36	8	16	60	0	144	4	2208	20	100	124	0	0	40	0	0	0	0	0		
Lehrstainfeld	20	512	0	4	180	4	4	16	4	2540	4	4	0	0	12	4	4	0	268	1240	0	48	0	0	0	0	0	0	0	
Leingarten	10580	4	576	12	768	20	16	76	648	96	36	12	32	0	4424	8	72	56	80	256	0	8	36	0	0	0	0	0	0	0
Lowenstein	12	1900	0	0	104	0	0	8	4	3788	12	0	0	0	4	0	8	8	660	440	4	536	0	0	0	0	0	0		
Massenbachhausen	656	0	1424	4	168	4	4	24	20	8	4	8	4	0	2652	0	8	16	4	20	0	0	0	20	0	0	0	0	0	0
Mockmühl	16	4	0	8924	512	8	2004	984	8	16	164	8	0	1588	0	8	4	32	12	44	1588	0	0	0	0	0	0	0	0	
Neckarsulm	708	128	184	504	41660	64	668	2816	372	632	2512	456	16	36	388	76	340	3480	492	1980	92	52	16	0	0	0	0	0	0	
Neckarwestheim	28	8	4	0	64	1520	0	12	64	8	4	4	12	0	4	0	364	8	68	24	0	0	8	0	0	0	0	0	0	
Neudenau	36	0	0	1976	648	0	2988	1020	4	8	640	72	0	144	8	0	4	56	12	56	112	0	0	0	0	0	0	0	0	
Neuenstadt am Kocher	92	16	8	984	2772	16	956	11540	8	96	2100	28	0	76	40	0	20	68	36	256	120	20	0	0	0	0	0	0	0	
Nordheim	684	8	32	0	432	60	0	8	4112	20	16	16	44	0	240	0	824	8	52	64	0	4	4	0	0	0	0	0	0	
Obersulm	92	3732	4	4	696	0	0	116	16	14956	20	16	4	8	28	4	28	32	576	2984	12	660	4	0	0	0	0	0	0	0
Oedheim	56	4	8	132	2392	0	640	2164	12	24	2780	72	0	24	8	4	8	212	20	84	16	0	0	0	0	0	0	0		
Offenau	20	0	0	12	432	4	64	40	4	8	96	1008	0	4	16	76	0	60	4	12	0	0	0	0	0	0	0	0		
Praffenhofen	24	0	4	0	24	8	0	0	48	4	0	0	828	0	92	0	4	0	8	0	0	0	0	700	0	0	0	0	0	0
Röigheim	4	0	0	1568	52	0	124	60	0	0	16	4	0	764	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Schwaigern	4336	4	2748	0	348	4	12	40	256	20	8	20	80	0	12308	12	32	28	28	92	0	0	0	128	0	0	0	0	0	0
Siegelsbach	4	0	0	0	124	0	4	4	0	4	8	84	0	0	8	436	0	8	8	4	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0
Talheim	84	28	8	0	296	288	0	32	792	24	12	0	4	0	36	0	1820	32	140	120	0	8	4	0	0	0	0	0	0	
Untereisesheim	32	0	16	36	3496	8	52	92	16	24	220	96	0	0	32	12	28	1016	16	68	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Untergruppenbach	60	648	8	12	444	60	4	48	44	584	20	4	4	0	20	4	148	28	7384	568	0	72	0	0	0	0	0	0	0	
Weinsberg	276	496	28	56	1964	24	36	308	44	2988	80	28	0	0	92	8	84	56	588	10324	12	60	0	0	0	0	0	0	0	
Widdern	0	4	0	1512	56	0	128	88	0	8	16	4	0	144	0	0	0	0	4	12	816	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wüstenrot	4	516	0	0	88	0	0	16	0	640	4	0	0	0	0	0	0	0	12	0	88	72	4	3776	0	0	0	0	0	0
Zaberfeld	40	0	8	0	12	0	0	0	16	0	0	0	644	0	124	4	8	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2896
Summe	31052	9520	8364	18208	107244	5172	11312	28860	15436	33128	16176	7672	5368	3008	31032	3672	12500	11280	21312	34452	3656	5700	7052							

Auswertung der Mobilfunkdaten: Kreisüberschreitende Relationen (1)

Quell-/Zielort		Wegenzahl																										
		NOK	NOK	MTK	Lk. LB	NOK	Lk. LB	Lk.KA	Hoh.kr.	Hoh.kr.	Lk. LB	Lk. LB	RMK	NOK	RNK	NOK	Lk. LB	Lk.KA	Lk.KA	MTK	Lk. LB	Lk. SHA	RNK	NOK	RNK	NOK		
Abstatt		4	0	0	76	0	36																					
Bad Friedrichshall		56	24	16	76	420	60	12	172	24	0	8	36	8	852	16	88	44	8	4	0	168	4	4	1212	48	112	
Bad Rappenau		8	196	8	48	120	52	8	136	4	0	8	12	0	1788	808	1780	28	0	12	4	80	0	40	1048	1472	232	
Bad Wimpfen		12	28	4	20	108	20	0	48	0	0	0	0	0	464	12	136	16	0	0	0	64	0	0	576	36	96	
Beilstein		4	0	0	116	0	24	0	68	0	4	16	3756	8	12	0	0	60	0	0	0	320	16	0	12	0	0	
Brackenheim		0	0	0	744	0	7384	24	36	0	308	552	32	0	4	0	12	1420	20	32	0	380	0	8	20	0	0	
Cleebronn		0	0	0	272	0	1684	4	4	0	256	92	0	0	0	0	0	152	0	8	0	44	0	0	4	0	0	
Eberstadt		0	0	0	8	12	0	0	456	20	0	4	4	0	12	0	0	4	0	0	0	24	8	0	8	0	0	
Elthofen		0	0	0	28	4	0	8	672	16	0	0	12	4	4	0	4	0	0	0	88	28	8	4	8	4		
Eppingen		0	16	8	72	0	160	992	12	0	4	8	0	0	32	28	8	48	2276	1108	0	84	0	52	32	84	0	
Erlenbach		4	4	0	36	16	16	12	232	0	0	8	16	0	32	0	20	4	0	0	0	32	0	0	28	4	4	
Fein		0	0	0	96	0	168	8	36	8	0	40	108	0	36	0	0	168	0	0	0	204	4	0	16	0	0	
Gemmingen		0	4	0	24	0	16	84	0	0	0	4	0	0	12	4	0	4	16	56	0	32	0	0	4	0	0	
Güglingen		0	0	0	340	0	1376	60	12	0	184	116	0	0	4	0	0	360	16	68	0	188	0	4	12	4	0	
Gundelsheim		16	36	0	4	488	8	0	16	4	4	4	0	0	4444	52	324	0	0	0	4	24	0	4	2396	44	612	
Hardthausen		68	0	0	4	28	0	0	820	104	0	0	0	0	16	0	0	4	0	0	8	4	0	0	28	0	4	
Heilbronn		88	80	48	1640	436	1376	228	2496	128	84	616	608	32	924	116	220	1660	60	80	16	2904	148	44	2116	180	184	
Ilselfeld		0	0	4	308	4	148	0	64	0	24	216	1800	16	4	0	640	0	0	0	600	12	0	0	0	0		
Ittlingen		8	4	0	8	0	0	4	0	0	0	0	0	0	8	28	24	0	16	12	0	8	0	32	4	8	0	
Jagsthausen		68	0	0	4	12	0	0	36	1020	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	0	0	8	0	0		
Kirchardt		4	16	0	16	0	12	8	12	0	0	0	0	0	32	12	24	4	16	8	0	36	0	28	48	84	8	
Langenbrettach		4	0	0	8	4	0	0	3632	80	0	0	0	0	0	4	0	8	4	0	0	24	28	0	36	0	0	
Lauffen am Neckar		0	0	8	684	0	2380	8	28	0	68	1368	140	0	16	0	4	5100	0	0	0	532	0	8	16	4	4	
Lehrsteinsfeld		0	0	0	12	0	8	0	356	0	0	8	28	4	8	0	0	0	0	0	36	8	0	0	0	0		
Leingarten		4	0	0	72	12	132	32	120	0	16	36	28	0	8	12	0	84	4	16	0	152	0	4	64	12	4	
Löwenstein		0	0	0	20	0	8	8	780	4	0	0	28	16	4	0	0	8	0	0	0	52	68	0	4	0	0	
Massenbachhausen		0	12	0	4	0	16	12	0	0	0	4	0	0	0	0	16	4	4	0	0	12	0	0	12	16	4	
Mockmühl		2220	0	16	4	1012	4	0	88	196	4	0	0	0	72	0	0	0	0	0	4	20	4	0	272	0	8	
Neckarsulm		80	84	20	236	416	192	76	1080	52	4	88	80	32	728	48	172	276	20	16	8	548	36	4	1444	92	144	
Neckarwestheim		0	0	0	268	0	952	0	8	0	24	1184	92	0	0	0	0	3188	0	0	0	252	0	0	8	0	0	
Neudenau		268	12	8	12	1956	8	4	24	8	0	4	0	0	116	0	20	12	0	0	0	16	0	0	312	8	20	
Neuenstadt am Kocher		112	8	4	24	144	36	0	1124	80	0	0	32	0	40	4	4	4	0	0	8	64	4	0	200	4	12	
Nordheim		0	0	0	184	0	252	0	20	0	32	56	4	0	4	4	0	156	0	4	0	168	4	4	0	0	0	
Obersulm		0	0	4	64	0	44	0	6596	20	0	16	24	52	12	0	0	36	0	0	0	148	96	0	4	0	4	
Oedheim		20	0	0	24	72	4	4	60	12	0	8	0	0	48	24	8	4	0	0	0	92	4	0	0	136	4	0
Offenau		0	4	0	0	52	4	0	12	0	0	4	0	0	364	20	40	4	0	0	0	12	0	0	244	32	32	
Pfaffenhofen		0	0	0	80	0	108	4	0	8	20	4	0	0	0	0	40	0	32	0	48	0	0	0	0	0	0	
Röigheim		1532	0	0	4	436	0	0	0	8	0	0	0	0	20	0	0	0	4	0	0	4	0	0	180	0	0	
Schwaigern		4	4	0	68	8	136	32	24	0	4	12	8	0	8	4	4	36	16	40	0	92	0	0	28	16	4	
Siegelsbach		0	40	0	0	16	0	0	12	0	0	0	0	0	388	168	1104	0	0	0	0	0	0	12	320	244	44	
Tailfheim		0	0	0	180	4	140	0	28	0	24	152	64	0	8	0	0	704	0	0	0	148	0	0	12	4	0	
Untereisheim		0	4	4	16	24	0	0	24	0	4	12	0	0	64	4	16	4	0	0	0	48	0	0	124	0	8	
Untergruppenbach		4	0	0	156	4	56	12	240	0	8	32	296	0	16	4	0	104	8	0	0	340	12	0	16	0	4	
Weinsberg		16	4	0	120	24	28	4	1496	12	4	52	24	16	36	4	12	32	8	0	4	164	28	0	48	0	0	
Widdern		468	0	0	4	36	0	0	28	228	0	4	0	0	0	0	0	4	0	0	0	8	0	0	24	0	4	
Wüstenrot		0	0	0	8	0	0	0	1556	12	0	8	52	2196	0	0	0	0	0	0	0	36	5012	0	4	0	4	
Zaberfeld		0	0	0	52	0	44	140	0	0	4	0	4	0	0	0	0	36	36	472	0	16	0	8	4	0	0	
Summe		5072	580	152	6244	5868	17092	1788	22704	2040	1084	4772	7660	2384	10648	1372	4056	14496	2528	1968	56	8532	5528	264	11092	2408	1556	

Auswertung der Mobilfunkdaten: Kreisüberschreitende Relationen (2)

Auswertung der Mobilfunkdaten: Stadt-Umland-Verdichtungsbereich

		Quell-/Zielort									
		Stadtteile Heilbronn									
Wegezahl	Quell-/Zielort	Biberach	Böckingen	Frankenbach	Heilbronn	Horkheim	Kirchhausen	Klingenbergs	Neckargartach	Sontheim	
		Neckarsulm	1880	6020	1640	28804	468	388	156	10176	2612
		Leingarten	308	6176	1596	7256	180	2052	412	1164	832
		Flein	92	2308	152	8364	796	52	140	496	4720
		Weinsberg	132	1360	252	11020	88	32	52	788	760
		Bad Friedrichshall	960	1768	440	9088	172	68	16	1760	844
		Bad Rappenau	2292	1048	352	4832	80	3432	44	1188	408
		Nordheim	52	1556	68	3672	992	20	680	292	1712
		Lauffen am Neckar	28	1156	128	4524	360	36	160	240	1512
		Untergruppenbach	36	656	152	5552	108	16	48	332	824
		Talheim	96	1012	56	3368	912	20	384	240	2268
Summe			5876	23060	4836	86480	4156	6116	2092	16676	16492

Anlage 17: Werbeplatz zur Online-Befragung (Beispielmotiv)

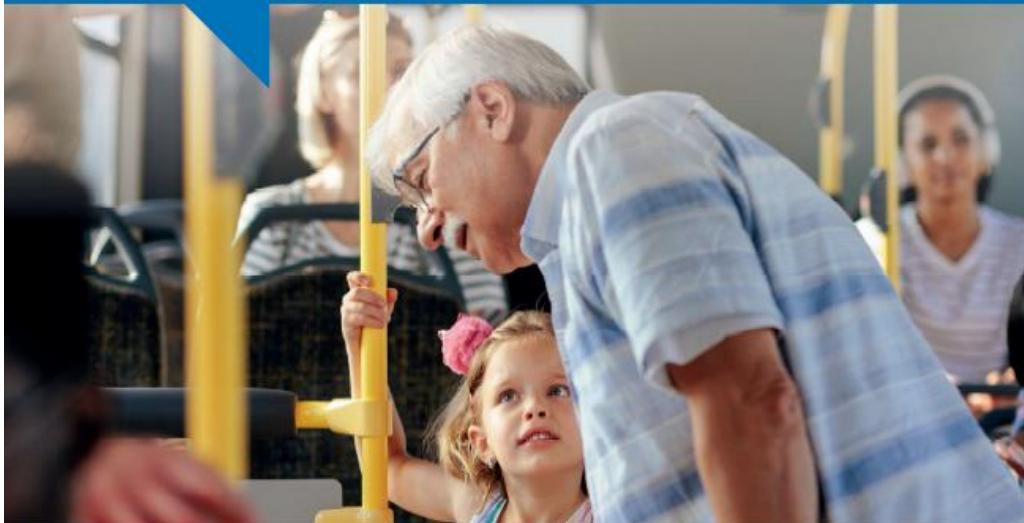


H|N Heilbronn



Nahverkehrsplan für Stadt und Landkreis Heilbronn

Gestalte JETZT deine Mobilität der Zukunft!



Was bewegt dich?

Verrate es uns bis **19.05.2024**
bequem per **Online-Umfrage >>>**

Nur wenige Minuten für mehr Mobilität!



Scannen oder Link
unter www.h3nv.de/umfrage folgen.

Anlage 18: Fragebogen zur Onlinebeteiligung**Gestalte JETZT deine Mobilität der Zukunft!**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
liebe Pendelnde und Fahrgäste von Bus oder Stadtbahn,

vielen Dank, dass Sie sich Zeit nehmen, an dieser Befragung teilzunehmen. Der Landkreis und die Stadt Heilbronn schreiben derzeit ihren Nahverkehrsplan fort. Darin wird vor allem das zukünftige Angebot des Bus- und Stadtbahnverkehrs sowie das Angebot flexibler Bedienformen festgeschrieben, welches wir gern in Ihrem Sinne ausgestalten wollen. Daher bitten wir Sie, uns im Rahmen der folgenden Befragung Ihre Anregungen und Verbesserungsvorschläge mitzuteilen, um sie in der Planung bestmöglich berücksichtigen zu können. Das Ausfüllen des Fragebogens dauert nur wenige Minuten.

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme.



Stadt Heilbronn, Harry Mergel
Oberbürgermeister



Landkreis Heilbronn, Norbert Heuser
Landrat



HNV GmbH, Martin Mäule
Geschäftsführer

Wohnort *

Wenn Sie 'Sonstiges' auswählen, spezifizieren Sie bitte Ihre Auswahl im entsprechenden Textfeld.

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Abstatt
- Bad Friedrichshall
- Bad Rappenau
- Bad Wimpfen
- Beilstein
- Brackenheim
- Cleebonn
- Eberstadt
- Ellhofen
- Eppingen
- Erlenbach
- Flein
- Gemmingen
- Güglingen
- Gundelsheim
- Hardthausen am Kocher
- Heilbronn (Stadt)
- Ilsfeld
- Ittlingen
- Jagsthausen
- Kirchardt
- Langenbrettach
- Lauffen am Neckar
- Lehrensteinsfeld
- Leingarten
- Löwenstein

- Massenbachhausen
- Möckmühl
- Neckarsulm
- Neckarwestheim
- Neudenau
- Neuendettelsau
- Nordheim
- Obersulm
- Oedheim
- Offenau
- Pfaffenhofen
- Roigheim
- Schwaigern
- Siegelsbach
- Talheim
- Untereisesheim
- Untergruppenbach
- Weinsberg
- Widdern
- Wüstenrot
- Zaberfeld
- Sonstiges

Bitte geben Sie hier zunächst die **Stadt / Gemeinde** an, in der Sie leben. Im nächsten Schritt wird der konkrete Stadt- bzw. Ortsteil abgefragt.

Ortsteil (Abstatt) *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Abstatt' bei Frage ' [G02Q02]' (Wohnort)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Abstatt
- Happenbach
- Vohenlohe

Ortsteil (Bad Friedrichshall) *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Bad Friedrichshall' bei Frage ' [G02Q02]' (Wohnort)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Bad Friedrichshall
- Duttenberg
- Hagenbach
- Jagstfeld
- Kochendorf
- Plattenwald
- Untergriesheim

Ortsteil (Bad Rappenau) *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Bad Rappenau' bei Frage ' [G02Q02]' (Wohnort)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Babstadt
- Bad Rappenau
- Bonfeld
- Fürfeld
- Grombach
- Heinsheim
- Obergimpert
- Treschklingen
- Wollenberg

Ortsteil (Bad Wimpfen) *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Bad Wimpfen' bei Frage ' [G02Q02]' (Wohnort)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Bad Wimpfen
- Hohenstadt
- Wimpfen im Tal

Wohnort (außerhalb des Landkreises Heilbronn) *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q02.NAOK == "AO48"))

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Adelsheim (Neckar-Odenwald-Kreis)
- Aglasterhausen (Neckar-Odenwald-Kreis)
- Bad Mergentheim (Lkr. TBB)
- Bietingen-Bissingen (Lkr. LB)
- Billigheim (Neckar-Odenwald-Kreis)
- Bönnigheim (Lkr. LB)
- Bretten (Lkr. KA)
- Bretzfeld (Hohenlohekreis)
- Forchtenberg (Hohenlohekreis)
- Freudental (Lkr. LB)
- Gemmrigheim (Lkr. LB)
- Großbottwar (Lkr. LB)
- Großlach (Rems-Murr-Kreis)
- Haßmersheim (Neckar-Odenwald-Kreis)
- Helmstadt-Bargen (Rhein-Neckar-Kreis)
- Hüffenhardt (Neckar-Odenwald-Kreis)
- Kirchheim am Neckar (Lkr. LB)
- Kraichtal (Lkr. KA)
- Lauda-Königshofen (Lkr. TBB)
- Ludwigsburg (Stadt)
- Mainhardt (Lkr. SHA)
- Meckesheim (Rhein-Neckar-Kreis)
- Mosbach (Neckar-Odenwald-Kreis)
- Neckarbischofsheim (Rhein-Neckar-Kreis)
- Neckarzimmern (Neckar-Odenwald-Kreis)
- Neuenstein (Hohenlohekreis)

- Oberderdingen (Lkr. KA)
- Oberstenfeld (Lkr. LB)
- Öhringen (Hohenlohekreis)
- Osterburken (Neckar-Odenwald-Kreis)
- Schefflenz (Neckar-Odenwald-Kreis)
- Schöntal (Hohenlohekreis)
- Schwäbisch Hall (Stadt)
- Sinsheim (Rhein-Neckar-Kreis)
- Spiegelberg (Rems-Murr-Kreis)
- Sternenfels (Enzkreis)
- Sulzbach an der Murr (Rems-Murr-Kreis)
- Sulzfeld (Lkr. KA)
- Waibstadt (Rhein-Neckar-Kreis)
- Walденburg (Hohenlohekreis)
- Zaisenhausen (Lkr. KA)
- Zuzenhausen (Rhein-Neckar-Kreis)
- Landeshauptstadt Stuttgart

Sonstiges
Vorgegebene ist eine Auswahl an Städten der Kreise Rhein-Neckar, Neckar-Odenwald, Main-Tauber, Hohenlohekreis, Schwäbisch Hall, Rems-Murr, Ludwigsburg, Enzkreis, Karlsruhe sowie die Landeshauptstadt Stuttgart.

Ortsteil (Spiegelberg*) *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q200.NAOK == "AO41"))

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Jux
- Nassach
- Spiegelberg

Private Pkw-Nutzung

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ich habe einen eigenen Pkw, über den ich jederzeit verfügen kann.
- Ich habe keinen eigenen Pkw, kann aber nach Absprache einen zum Haushalt gehörenden Pkw nutzen.
- Ich habe keine Möglichkeit, einen privaten Pkw zu nutzen.
- Ich kann/will nicht selbst Autofahren.

Ortsteil (Oberstenfeld*) *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q200.NAOK == "AO12"))

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Gronau
- Oberstenfeld
- Prevorst

Ortsteil (Bönnigheim*) *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q200.NAOK == "AO02"))

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Bönnigheim
- Hofen
- Hohenstein

Ortsteil (Sternenfels*) *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q200.NAOK == "AO11"))

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Diefenbach
- Sternenfels

Ortsteil (Kraichtal*) *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q200.NAOK == "AO09"))

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Bahnbrücken
- Gochsheim
- Landshausen
- Menzingen
- Münzesheim
- Neuenbürg
- Oberacker
- Oberöwisheim
- Unteröwisheim

Beruf

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Berufstätige.r
- Schüler.in
- Auszubildende.r
- Student.in
- Hausfrau./mann
- Rentner.in / pensioniert
- Aktuell nicht berufstätig / arbeitssuchend
- keine Angabe

Grad der Behinderung (GdB)

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage ' [G00Q09]' (Besitzen Sie einen Schwerbehindertenausweis?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- 50
- 60
- 70
- 80
- 90
- 100

Geschlecht

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- weiblich
- männlich
- divers
- keine Angabe

Alter

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- unter 18 Jahren
- 18 bis 30 Jahre
- 31 bis 50 Jahre
- 51 bis 65 Jahre
- über 65 Jahre
- keine Angabe

Besitzen Sie einen Schwerbehindertenausweis?

Nur Zahlen können in das 'Grad der Behinderung:' begleitende Textfeld eingegeben werden.

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
- Nein

Ortsteil (Sinsheim*) *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q200.NAOK == "AO14"))

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Adersbach
- Dühren
- Ehrstädt
- Eschelbach
- Hasselbach
- Hilsbach
- Hoffenheim
- Reihen
- Rohrbach
- Steinsfurt
- Waldangelloch
- Weiler

Wichtige Verkehrsziele

Im Folgenden geht es um die Ziele, zu denen Sie im Alltag besonders häufig fahren bzw. gehen.
Bitte geben Sie zunächst Ihr wichtigstes Verkehrsziel an. Anschließend können Sie Angaben zu einem zweitwichtigsten Verkehrsziel machen, falls vorhanden.

Wo befindet sich Ihr wichtigstes Verkehrsziel? *

Wenn Sie 'Sonstiges' auswählen, spezifizieren Sie bitte Ihre Auswahl im entsprechenden Textfeld.

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Abstatt
- Bad Friedrichshall
- Bad Rappenau
- Bad Wimpfen
- Beilstein
- Brackenheim
- Cleebronn
- Eberstadt
- Elthofen
- Eppingen
- Erlenbach
- Flein
- Gemmingen
- Güdingen
- Gundelsheim
- Hardthausen am Kocher
- Heilbronn (Stadt)
- Ilsfeld
- Ittlingen
- Jagsthausen
- Kirchardt
- Langenbrettach
- Laufen am Neckar
- Lehrensteinfeld
- Leingarten
- Löwenstein

- Massenbachhausen
- Möckmühl
- Neckarsulm
- Neckarwestheim
- Neudenau
- Neuenstadt am Kocher
- Nordheim
- Obersulm
- Oedheim
- Offenau
- Pfaffenhofen
- Roigheim
- Schwaigern
- Siegelsbach
- Talheim
- Untereisesheim
- Unterguppenbach
- Weinsberg
- Widdern
- Wüstenrot
- Zaberfeld
- Sonstiges

Bitte geben Sie hier zunächst eine **Stadt / Gemeinde** an. Im nächsten Schritt wird der konkrete Stadt- bzw. Ortsteil abgefragt.

Wichtigstes Verkehrsziel (außerhalb des Landkreises Heilbronn) *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q202Copy2.NAOK == "AO48"))

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Adelsheim (Neckar-Odenwald-Kreis)
- Aglasterhausen (Neckar-Odenwald-Kreis)
- Bad Mergentheim (Lkr. TBB)
- Bietingen-Bissingen (Lkr. LB)
- Billigheim (Neckar-Odenwald-Kreis)
- Bönnigheim (Lkr. LB)
- Bretten (Lkr. KA)
- Bretzfeld (Hohenlohekreis)
- Forchtenberg (Hohenlohekreis)
- Freudental (Lkr. LB)
- Gemmingen (Lkr. LB)
- Großoltwar (Lkr. LB)
- Großerlach (Rems-Murr-Kreis)
- Haßmersheim (Neckar-Odenwald-Kreis)
- Heilbronn-Bargen (Rhein-Neckar-Kreis)
- Hünfeld (Neckar-Odenwald-Kreis)
- Kirchheim am Neckar (Lkr. LB)
- Kraichtal (Lkr. KA)
- Lauda-Königshofen (Lkr. TBB)
- Ludwigshafen (Stadt)
- Mainhardt (Lkr. SHA)
- Meckesheim (Rhein-Neckar-Kreis)
- Mosbach (Neckar-Odenwald-Kreis)
- Neckarbischofsheim (Rhein-Neckar-Kreis)
- Neckarzimmern (Neckar-Odenwald-Kreis)
- Neuenstein (Hohenlohekreis)

Ortsteil (Sinsheim*) *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q200Copy.NAOK == "AO14"))

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Adersbach
- Dühren
- Ehrstadt
- Eschelbach
- Hasselbach
- Hilsbach
- Hoffenheim
- Reihen
- Rohrbach
- Steinsfurt
- Waldangelloch
- Weiler
- Sonstiges

Aus welchen Gründen ist dies ihr wichtigstes Verkehrsziel?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q02Copy2.NAOK == "AO48" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO01" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO02" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO03" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO04" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO05" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO06" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO07" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO23" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO24" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO08" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO09" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO25" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO10" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO11" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO12" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO13" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO26" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO27" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO28" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO29" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO30" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO31" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO14" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO15" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO16" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO32" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO17" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO18" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO33" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO19" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO20" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO21" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO22" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO34" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO35" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO36" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO37" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO38" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO39" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO40" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO41" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO42" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO43" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO44" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO45" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO46" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO47" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO01" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO02" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO03" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO04" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO05" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO06" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO07" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO08" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO09" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO10" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO11" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO12" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO13" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO14" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO15" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO16" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO17" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO18" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO19" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO20" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO21" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO22" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO23" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO24" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO25" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO26" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO27" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO28" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO29" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO30" or

G02Q200Copy.NAOK == "AO31" or G02Q200Copy.NAOK == "AO32" or
G02Q200Copy.NAOK == "AO33" or G02Q200Copy.NAOK == "AO34" or
G02Q200Copy.NAOK == "AO35" or G02Q200Copy.NAOK == "AO36" or
G02Q200Copy.NAOK == "AO37" or G02Q200Copy.NAOK == "AO38" or
G02Q200Copy.NAOK == "AO39" or G02Q200Copy.NAOK == "AO40" or
G02Q200Copy.NAOK == "AO41" or G02Q200Copy.NAOK == "AO42" or
G02Q200Copy.NAOK == "AO43" or G02Q200Copy.NAOK == "-oth-")

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Arbeit
- Schule / Ausbildung / Studium
- Einkauf / Besorgungen
- Freizeitaktivität
- Arztbesuch / Heilbehandlung
- Holen / Bringen / Betreuung von Personen

Wie oft legen Sie den Weg dorthin zurück?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q02Copy2.NAOK == "AO48" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO01" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO02" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO03" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO04" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO05" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO06" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO07" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO23" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO24" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO08" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO09" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO25" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO10" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO11" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO12" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO13" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO26" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO27" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO28" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO29" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO30" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO31" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO14" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO15" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO16" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO32" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO17" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO18" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO33" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO19" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO20" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO21" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO22" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO34" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO35" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO36" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO37" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO38" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO39" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO40" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO41" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO42" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO43" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO44" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO45" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO46" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO47" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO01" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO02" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO03" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO04" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO05" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO06" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO07" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO08" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO09" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO10" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO11" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO12" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO13" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO14" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO15" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO16" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO17" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO18" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO19" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO20" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO21" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO22" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO23" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO24" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO25" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO26" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO27" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO28" or
G02Q02Copy2.NAOK == "AO29" or G02Q02Copy2.NAOK == "AO30" or

G02Q200Copy.NAOK == "AO31" or G02Q200Copy.NAOK == "AO32" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO33" or G02Q200Copy.NAOK == "AO34" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO35" or G02Q200Copy.NAOK == "AO36" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO37" or G02Q200Copy.NAOK == "AO38" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO39" or G02Q200Copy.NAOK == "AO40" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO41" or G02Q200Copy.NAOK == "AO42" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO43" or G02Q200Copy.NAOK == "-oth-")

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- täglich (5-mal pro Woche oder öfter)
- 2-5-mal pro Woche
- einmal wöchentlich
- seltener

Welches Verkehrsmittel nutzen Sie dazu normalerweise?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 ((G02Q200Copy2.NAOK == "AO48" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO01" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO02" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO03" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO04" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO05" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO06" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO07" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO08" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO09" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO10" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO11" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO12" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO13" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO26" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO27" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO28" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO29" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO30" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO31" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO14" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO15" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO16" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO32" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO17" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO18" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO33" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO19" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO20" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO21" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO22" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO34" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO35" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO36" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO37" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO38" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO39" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO40" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO41" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO42" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO43" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO44" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO45" or
 G02Q200Copy2.NAOK == "AO46" or G02Q200Copy2.NAOK == "AO47" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO01" or G02Q200Copy.NAOK == "AO02" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO03" or G02Q200Copy.NAOK == "AO04" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO05" or G02Q200Copy.NAOK == "AO06" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO07" or G02Q200Copy.NAOK == "AO08" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO09" or G02Q200Copy.NAOK == "AO10" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO11" or G02Q200Copy.NAOK == "AO12" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO13" or G02Q200Copy.NAOK == "AO14" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO15" or G02Q200Copy.NAOK == "AO16" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO17" or G02Q200Copy.NAOK == "AO18" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO19" or G02Q200Copy.NAOK == "AO20" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO21" or G02Q200Copy.NAOK == "AO22" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO23" or G02Q200Copy.NAOK == "AO24" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO25" or G02Q200Copy.NAOK == "AO26" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO27" or G02Q200Copy.NAOK == "AO28" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO29" or G02Q200Copy.NAOK == "AO30" or

G02Q200Copy.NAOK == "AO31" or G02Q200Copy.NAOK == "AO32" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO33" or G02Q200Copy.NAOK == "AO34" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO35" or G02Q200Copy.NAOK == "AO36" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO37" or G02Q200Copy.NAOK == "AO38" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO39" or G02Q200Copy.NAOK == "AO40" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO41" or G02Q200Copy.NAOK == "AO42" or
 G02Q200Copy.NAOK == "AO43" or G02Q200Copy.NAOK == "-oth-")

Bitte wählen Sie maximal 11 Antworten.

Bitte nummerieren Sie jede Box in der Reihenfolge Ihrer Präferenz, beginnen mit 1 bis 17

- Bus
- Stadtbahn
- Zug (MEX/RB/RE/S-Bahn)
- Pkw als Fahrer:in
- Pkw als Mitfahrer:in
- Motorrad / Moped / Mofa
- Fahrrad / E-Bike / Pedelec
- Fußweg (mehr als 3 Min.)
- Taxi oder Mietwagen
- Buddy
- FiftyFifty-Taxi
- Bürgerbus
- Sozialer Fahrdienst
- Bus [2]
- Stadtbahn [2]

Zug (MEX/RB/RE) [2]

Fußweg (mehr als 3 Min.) [2]

Falls Sie auf dem Weg umsteigen müssen, klicken Sie bitte die Verkehrsmittel in der Reihenfolge an, in der Sie sie nutzen (z.B. Bus - Stadtbahn - Bus [2]). "Bus [2]" bedeutet eine zweite Busfahrt mit einer anderen Linie.

Welche ÖPNV-Linien nutzen Sie auf dem Weg zu Ihrem wichtigsten Verkehrsziel?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 ((G01Q14_1.NAOK == "AO01" or G01Q14_1.NAOK == "AO12" or G01Q14_1.NAOK == "AO13" or G01Q14_1.NAOK == "AO15" or G01Q14_1.NAOK == "AO16" or G01Q14_1.NAOK == "AO17" or G01Q14_2.NAOK == "AO01" or G01Q14_2.NAOK == "AO12" or G01Q14_2.NAOK == "AO13" or G01Q14_2.NAOK == "AO15" or G01Q14_2.NAOK == "AO16" or G01Q14_2.NAOK == "AO17" or G01Q14_3.NAOK == "AO12" or G01Q14_3.NAOK == "AO13" or G01Q14_3.NAOK == "AO15" or G01Q14_3.NAOK == "AO16" or G01Q14_3.NAOK == "AO17"))

Kommentieren wenn eine Antwort gewählt wird

Bitte wählen Sie die zutreffenden Punkte aus und schreiben Sie einen Kommentar dazu:

Zug (MEX/RB/RE/S-Bahn)

Stadtbahn

Stadtbus

Regionalbus

Bitte tragen Sie die **Liniennummern** hinter den entsprechenden Verkehrsmitteln ein.

Welches Verkehrsmittel nutzen Sie dazu normalerweise?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 ((G02Q03.NAOK == "AO48" or G02Q03.NAOK == "AO01" or G02Q03.NAOK == "AO02" or G02Q03.NAOK == "AO03" or G02Q03.NAOK == "AO04" or G02Q03.NAOK == "AO05" or G02Q03.NAOK == "AO06" or G02Q03.NAOK == "AO07" or G02Q03.NAOK == "AO23" or G02Q03.NAOK == "AO24" or G02Q03.NAOK == "AO08" or G02Q03.NAOK == "AO09" or G02Q03.NAOK == "AO25" or G02Q03.NAOK == "AO10" or G02Q03.NAOK == "AO11" or G02Q03.NAOK == "AO12" or G02Q03.NAOK == "AO13" or G02Q03.NAOK == "AO26" or G02Q03.NAOK == "AO27" or G02Q03.NAOK == "AO28" or G02Q03.NAOK == "AO14" or G02Q03.NAOK == "AO15" or G02Q03.NAOK == "AO16" or G02Q03.NAOK == "AO29" or G02Q03.NAOK == "AO30" or G02Q03.NAOK == "AO31" or G02Q03.NAOK == "AO32" or G02Q03.NAOK == "AO17" or G02Q03.NAOK == "AO18" or G02Q03.NAOK == "AO33" or G02Q03.NAOK == "AO19" or G02Q03.NAOK == "AO20" or G02Q03.NAOK == "AO21" or G02Q03.NAOK == "AO22" or G02Q03.NAOK == "AO34" or G02Q03.NAOK == "AO35" or G02Q03.NAOK == "AO36" or G02Q03.NAOK == "AO37" or G02Q03.NAOK == "AO38" or G02Q03.NAOK == "AO39" or G02Q03.NAOK == "AO40" or G02Q03.NAOK == "AO41" or G02Q03.NAOK == "AO42" or G02Q03.NAOK == "AO43" or G02Q03.NAOK == "AO44" or G02Q03.NAOK == "AO45" or G02Q03.NAOK == "AO46" or G02Q03.NAOK == "AO47"))

Bitte wählen Sie maximal 11 Antworten.

Bitte nummerieren Sie jede Box in der Reihenfolge Ihrer Präferenz, beginnen mit 1 bis 17

- Bus
- Stadtbahn
- Zug (MEX/RB/RE/S-Bahn)
- Pkw als Fahrer:in
- Pkw als Mitfahrer:in
- Motorrad / Moped / Mofa
- Fahrrad / E-Bike / Pedelec

Fußweg (mehr als 3 Min.)

Taxi oder Mietwagen

Buddy

FiftyFifty-Taxi

Bürgerbus

Sozialer Fahrdienst

Bus [2]

Stadtbahn [2]

Zug (MEX/RB/RE) [2]

Fußweg (mehr als 3 Min.) [2]

Falls Sie auf dem Weg umsteigen müssen, klicken Sie bitte die Verkehrsmittel in der Reihenfolge an, in der Sie sie nutzen (z.B. Bus - Stadtbahn - Bus [2]). "Bus [2]" bedeutet eine zweite Busfahrt mit einer anderen Linie.

Welche ÖPNV-Linien nutzen Sie auf dem Weg zu Ihrem zweitwichtigsten Verkehrsziel?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 ((G01Q14Copy_1.NAOK == "AO01" or G01Q14Copy_1.NAOK == "AO12" or G01Q14Copy_1.NAOK == "AO13" or G01Q14Copy_1.NAOK == "AO15" or G01Q14Copy_1.NAOK == "AO16" or G01Q14Copy_1.NAOK == "AO17" or G01Q14Copy_2.NAOK == "AO01" or G01Q14Copy_2.NAOK == "AO12" or G01Q14Copy_2.NAOK == "AO13" or G01Q14Copy_2.NAOK == "AO15" or G01Q14Copy_2.NAOK == "AO16" or G01Q14Copy_2.NAOK == "AO17" or G01Q14Copy_3.NAOK == "AO01" or G01Q14Copy_3.NAOK == "AO12" or G01Q14Copy_3.NAOK == "AO13" or G01Q14Copy_3.NAOK == "AO15" or G01Q14Copy_3.NAOK == "AO16" or G01Q14Copy_3.NAOK == "AO17"))

Kommentieren wenn eine Antwort gewählt wird

Bitte wählen Sie die zutreffenden Punkte aus und schreiben Sie einen Kommentar dazu:

- Zug (MEX/RB/RE/S-Bahn)
- Stadtbahn
- Stadtbus
- Regionalbus

Bitte tragen Sie die Liniennummern hinter den entsprechenden Verkehrsmitteln ein.

Planung Aussagen darüber getroffen, wie die Verknüpfung von Bussen, Stadtbahnen und Zügen weiter verbessert werden kann. Auch der Tarif wird nicht im Nahverkehrsplan behandelt.

Wie häufig nutzen Sie Busse und Stadtbahnen insgesamt? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- mehrmals täglich
- täglich (5 mal pro Woche oder öfter)
- 2-5 mal pro Woche
- einmal wöchentlich
- seltener
- gar nicht

Achtung: Bitte lassen Sie in Ihrer Antwort die Nutzungshäufigkeit des Zuges (MEX/RB/RE/S-Bahn) unberücksichtigt!

Bus- und Bahn-Angebot in der Region

Auf den folgenden Seiten geht es um Ihre Nutzung des ÖPNV-Angebotes sowie die allgemeine Einschätzung des Bus- und Stadtbahnangebotes im Land- und Stadtkreis Heilbronn.

Hinweis: Der Nahverkehrsplan des Land- und Stadtkreises Heilbronn behandelt nicht das Angebot des regionalen Schienenverkehrs (MEX/RB/RE/S-Bahn). Allerdings werden in der

Wie zufrieden sind Sie mit der Qualität des ÖPNV-Angebotes auf Ihren Fahrten hinsichtlich folgender Punkte?

*

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'täglich (5 mal pro Woche oder öfter)' oder '2-5-mal pro Woche' oder 'einmal wöchentlich' oder 'mehrmals täglich' bei Frage ' [G02Q05]' (Wie häufig nutzen Sie Busse und Stadtbahnen insgesamt?)

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	sehr zufrieden	eher zufrieden	eher unzufrieden	sehr unzufrieden	weiß nicht / nutze ich nicht
Stadtbahn: Fahrtangebot und -häufigkeit	<input type="radio"/>				
Stadtbus: Fahrtangebot und -häufigkeit	<input type="radio"/>				
Regionalbus: Fahrtangebot und -häufigkeit	<input type="radio"/>				
Stadtbaum: Reisezeit zu den Fahrtzielen	<input type="radio"/>				
Stadtbus: Reisezeit zu den Fahrtzielen	<input type="radio"/>				
Regionalbus: Reisezeit zu den Fahrtzielen	<input type="radio"/>				
Stadtbaum: Linienführung	<input type="radio"/>				
Stadtbus: Linienführung	<input type="radio"/>				

	sehr zufrieden	eher zufrieden	eher unzufrieden	sehr unzufrieden	weiß nicht / nutze ich nicht
Regionalbus: Linienführung	<input type="radio"/>				
Stadtbaum: Pünktlichkeit / Zuverlässigkeit	<input type="radio"/>				
Stadtbus: Pünktlichkeit / Zuverlässigkeit	<input type="radio"/>				
Regionalbus: Pünktlichkeit / Zuverlässigkeit	<input type="radio"/>				
Umstieg zwischen Verkehrsmitteln / Anschlussreichbarkeit	<input type="radio"/>				

Sie haben angegeben, dass Sie mit der **Reisezeit zu Ihren Zielen mit dem Stadtbahn** "eher unzufrieden" oder "sehr unzufrieden" sind. Bitte tragen Sie hier ein, welche **Strecken und Liniennummern** das betrifft.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q27_SQ014.NAOK == "A003" or G02Q27_SQ014.NAOK == "A004"))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Sie haben angegeben, dass Sie mit der **Reisezeit zu Ihren Zielen mit dem Regionalbus** "eher unzufrieden" oder "sehr unzufrieden" sind. Bitte tragen Sie hier ein, welche **Strecken und Liniennummern** das betrifft.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q27_SQ015.NAOK == "A003" or G02Q27_SQ015.NAOK == "A004"))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Sie haben angegeben, dass Sie mit der **Linienführung der Stadtbahnen** "eher unzufrieden" oder "sehr unzufrieden" sind. Im Folgenden haben Sie die Möglichkeit, betreffende Liniennummern anzugeben und Ihre Verbesserungswünsche zu äußern. Falls Sie sich eine **gänzlich neue Linie** wünschen, schreiben Sie bitte auf, **zwischen welchen Ortsteilen** diese verlaufen sollte.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'sehr unzufrieden' oder 'eher unzufrieden' bei Frage ' [G02Q27]' (Wie zufrieden sind Sie mit der Qualität des ÖPNV-Angebotes auf Ihren Fahrten hinsichtlich folgender Punkte? **(Stadtbaum: Linienführung)**)

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier:

Linienführung der Linie [Nummer] verbessergewürdig

Zusätzlich Linien gewünscht zwischen [Gemeinde/Ortsteil] und [Gemeinde/Ortsteil]

Sie haben angegeben, dass Sie mit der **Linienführung** des **Stadtbusse** "eher unzufrieden" oder "sehr unzufrieden" sind. Im Folgenden haben Sie die Möglichkeit, betreffende Liniennummern anzugeben und Ihre Verbesserungswünsche zu äußern. Falls Sie sich eine **gänzlich neue Linie** wünschen, schreiben Sie bitte auf, **zwischen welchen Ortsteilen** diese verlaufen sollte.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
([\(G02Q27_SQ016.NAOK == "AO03"](#) or [\(G02Q27_SQ016.NAOK == "AO04"\)](#))

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Linienführung der Linie [Nummer] verbessierungswürdig

Zusätzlich Linien gewünscht zwischen [Gemeinde/Ortsteil] und [Gemeinde/Ortsteil]

Sie haben angegeben, dass die Punktlichkeit der Abfahrt der **Stadtbahn** "eher schlecht" bzw. "sehr schlecht" ist. Im Folgenden haben Sie die Möglichkeit, **bis zu drei Strecken nacheinander** anzugeben, auf denen Ihnen **Verspätungen** aufgefallen sind.

Verkehrsangebot 1: Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
([\(G02Q27_SQ010.NAOK == "AO03"](#) or [\(G02Q27_SQ010.NAOK == "AO04"\)](#))

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie zunächst **nur das erste Verkehrsangebot** an, zu dem Sie sich äußern möchten. Detaillierte Angaben sind anschließend möglich. Bsp.: Stadtbahnlinie 123 von A nach B

zu Verkehrsangebot 1 (Stadtbahn)

Kritik / Verbesserungsvorschlag:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
([\(|| !is_empty\(G04Q92_SQ001.NAOK\) && \(G04Q92_SQ001.NAOK == G04Q92_SQ001\)\)\)](#))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Sie haben angegeben, dass Sie mit der **Linienführung** des **Regionalbusse** "eher unzufrieden" oder "sehr unzufrieden" sind. Im Folgenden haben Sie die Möglichkeit, betreffende Liniennummern anzugeben und Ihre Verbesserungswünsche zu äußern. Falls Sie sich eine **gänzlich neue Linie** wünschen, schreiben Sie bitte auf, **zwischen welchen Gemeinden oder Ortsteilen** diese verlaufen sollte.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
([\(G02Q27_SQ017.NAOK == "AO03"](#) or [\(G02Q27_SQ017.NAOK == "AO04"\)](#))

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Linienführung der Linie [Nummer] verbessierungswürdig

Zusätzlich Linien gewünscht zwischen [Gemeinde/Ortsteil] und [Gemeinde/Ortsteil]

Verkehrsangebot 2 (Stadtbahn)

Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
([\(G02Q27_SQ010.NAOK == "AO03"](#) or [\(G02Q27_SQ010.NAOK == "AO04"\)](#))

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie nun **das zweite Verkehrsangebot** an, zu dem Sie sich **bezüglich Verspätungen** äußern möchten. Bsp.: Stadtbahn 123 von A nach B

zu Verkehrsangebot 2 (Stadtbahn)

Kritik / Verbesserungsvorschlag:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
([\(|| !is_empty\(G04Q93_SQ001.NAOK\) && \(G04Q93_SQ001.NAOK == G04Q93_SQ001\)\)\)](#))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Verkehrsangebot 3 (Stadtbus)

Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((G02Q27_SQ010.NAOK == "AO03" \text{ or } G02Q27_SQ010.NAOK == "AO04"))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie nun **das dritte Verkehrsangebot** an, zu dem Sie sich **bezüglich Verspätungen** äußern möchten. Bsp.: Stadtbus 123 von A nach B

zu Verkehrsangebot 3 (Stadtbus)

Kritik / Verbesserungsvorschlag:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((! \text{is_empty}(G04Q94_SQ001.NAOK) \text{ \&\& } (G04Q94_SQ001.NAOK == G04Q94_SQ001)))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Sie haben angegeben, dass die Pünktlichkeit der Abfahrt des **Stadtbusse** "eher schlecht" bzw. "sehr schlecht" ist. Im Folgenden haben Sie die Möglichkeit, **bis zu drei Strecken nacheinander** anzugeben, auf denen Ihnen **Verspätungen** aufgefallen sind.

Verkehrsangebot 1: Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((G02Q27_SQ018.NAOK == "AO03" \text{ or } G02Q27_SQ018.NAOK == "AO04"))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie zunächst **nur das erste Verkehrsangebot** an, zu dem Sie sich äußern möchten. Detaillierte Angaben sind anschließend möglich. Bsp.: Stadtbuslinie 123 von A nach B

zu Verkehrsangebot 1 (Stadtbus)

Kritik / Verbesserungsvorschlag:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((! \text{is_empty}(G04Q92Copy_SQ001.NAOK) \text{ \&\& } (G04Q92Copy_SQ001.NAOK == G04Q92Copy_SQ001)))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Verkehrsangebot 2 (Stadtbus)

Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((G02Q27_SQ018.NAOK == "AO03" \text{ or } G02Q27_SQ018.NAOK == "AO04"))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie nun **das zweite Verkehrsangebot** an, zu dem Sie sich **bezüglich Verspätungen** äußern möchten. Bsp.: Stadtbus 123 von A nach B

Verkehrsangebot 3 (Stadtbus)

Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((G02Q27_SQ018.NAOK == "AO03" \text{ or } G02Q27_SQ018.NAOK == "AO04"))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie nun **das dritte Verkehrsangebot** an, zu dem Sie sich **bezüglich Verspätungen** äußern möchten. Bsp.: Stadtbus 123 von A nach B

zu Verkehrsangebot 2 (Stadtbus)

Kritik / Verbesserungsvorschlag:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((! \text{is_empty}(G04Q93Copy_SQ001.NAOK) \text{ \&\& } (G04Q93Copy_SQ001.NAOK == G04Q93Copy_SQ001)))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

zu Verkehrsangebot 3 (Stadtbus)

Kritik / Verbesserungsvorschlag:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((! \text{is_empty}(G04Q94Copy_SQ001.NAOK) \text{ \&\& } (G04Q94Copy_SQ001.NAOK == G04Q94Copy_SQ001)))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Sie haben angegeben, dass die Pünktlichkeit der Abfahrt des Regionalbusses "eher schlecht" bzw. "sehr schlecht" ist. Im Folgenden haben Sie die Möglichkeit, bis zu drei Strecken nacheinander anzugeben, auf denen Ihnen **Verspätungen** aufgefallen sind.

Verkehrsangebot 1: Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q27_SQ019.NAOK == "AO03" or G02Q27_SQ019.NAOK == "AO04"))

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie zunächst **nur das erste Verkehrsangebot** an, zu dem Sie sich außerdem möchten. Detaillierte Angaben sind anschließend möglich. Bsp.: Regionalbuslinie 123 von Gemeinde A nach Gemeinde B

zu Verkehrsangebot 1 (Regionalbus)

Kritik / Verbesserungsvorschlag:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
(((! is_empty(G04Q92Copy2_SQ001.NAOK) && (G04Q92Copy2_SQ001.NAOK == G04Q92Copy2_SQ001))))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Verkehrsangebot 3 (Regionalbus)

Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q27_SQ019.NAOK == "AO03" or G02Q27_SQ019.NAOK == "AO04"))

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie nun **das dritte Verkehrsangebot** an, zu dem Sie sich **bezüglich Verspätungen** äußern möchten. Bsp.: Regionalbus 123 von Gemeinde A nach Gemeinde B

zu Verkehrsangebot 3 (Regionalbus)

Kritik / Verbesserungsvorschlag:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
(((! is_empty(G04Q94Copy2_SQ001.NAOK) && (G04Q94Copy2_SQ001.NAOK == G04Q94Copy2_SQ001))))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Verkehrsangebot 2 (Regionalbus)

Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q27_SQ019.NAOK == "AO03" or G02Q27_SQ019.NAOK == "AO04"))

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie nun **das zweite Verkehrsangebot** an, zu dem Sie sich **bezüglich Verspätungen** äußern möchten. Bsp.: Regionalbus 123 von Gemeinde A nach Gemeinde B

zu Verkehrsangebot 2 (Regionalbus)

Kritik / Verbesserungsvorschlag:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
(((! is_empty(G04Q93Copy2_SQ001.NAOK) && (G04Q93Copy2_SQ001.NAOK == G04Q93Copy2_SQ001))))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Anschluss sicherheit bei Umstiegen

Sie haben angegeben, dass die Anschluss sicherheit zwischen den Verkehrsmitteln "eher schlecht" oder "sehr schlecht" ist. Im Folgenden können Sie bis zu **drei Relationen nacheinander** angeben, bei denen Sie den **Umstieg zwischen den jeweiligen Verkehrsmitteln** **verbesserungswürdig** finden.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q27_SQ011.NAOK == "AO03" or G02Q27_SQ011.NAOK == "AO04"))

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Ausgangsort

Zielort

Bitte geben Sie zunächst **nur Start- und Zielort der ersten Verbindung** an. Weitere Angaben werden im Anschluss abgefragt.

zu Verbindung 1

An welcher Haltestelle findet der Umstieg statt?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
(((! is_empty(G04Q53_SQ001.NAOK) && (G04Q53_SQ001.NAOK == G04Q53_SQ001))))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Bitte geben Sie unbedingt auch die **Stadt / Gemeinde** an, in der sich die **Umstiegshaltestelle** befindet.

zu Verbindung 1

Der Anschluss/Umstieg zwischen folgenden Verkehrsmitteln ist gemeint:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((! Is_empty(G04Q53_SQ001.NAOK) && (G04Q53_SQ001.NAOK == G04Q53_SQ001)))

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Bus <> Bus
- Bus <> Stadtbahn
- Bus <> Zug
- Stadtbahn <> Zug
- Zug <> Zug

zu Verbindung 1

Welche Liniennummern sind das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((! Is_empty(G04Q53_SQ001.NAOK) && (G04Q53_SQ001.NAOK == G04Q53_SQ001)))

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Von Linie:

Zur Linie:

zu Verbindung 2

An welcher Haltestelle findet der Umstieg statt?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((! Is_empty(G04Q60_SQ001.NAOK) && (G04Q60_SQ001.NAOK == G04Q60_SQ001)))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Bitte geben Sie unbedingt auch die Stadt / Gemeinde an, in der sich die Umstieghaltestelle befindet.

zu Verbindung 2

Der Anschluss/Umstieg zwischen folgenden Verkehrsmitteln ist gemeint:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((! Is_empty(G04Q60_SQ001.NAOK) && (G04Q60_SQ001.NAOK == G04Q60_SQ001)))

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Bus <> Bus
- Bus <> Stadtbahn
- Bus <> Zug
- Stadtbahn <> Zug
- Zug <> Zug

zu Verbindung 1

Kritik / Verbesserungsvorschlag zur Umstiegsproblematik:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((! Is_empty(G04Q53_SQ001.NAOK) && (G04Q53_SQ001.NAOK == G04Q53_SQ001)))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

2. Verbindung

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q27_SQ011.NAOK == "AO03" or G02Q27_SQ011.NAOK == "AO04"))

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Ausgangsort

Zielort

zu Verbindung 2

Welche Liniennummern sind das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((! Is_empty(G04Q60_SQ001.NAOK) && (G04Q60_SQ001.NAOK == G04Q60_SQ001)))

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Von Linie:

Zur Linie:

zu Verbindung 2

Kritik / Verbesserungsvorschlag zur Umstiegsproblematik:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((! Is_empty(G04Q60_SQ001.NAOK) && (G04Q60_SQ001.NAOK == G04Q60_SQ001)))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

3. Verbindung

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((G02Q27_SQ011.NAOK == "AO03" \text{ or } G02Q27_SQ011.NAOK == "AO04"))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Ausgangsort

Zielort

zu Verbindung 3

An welcher Haltestelle findet der Umstieg statt?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((! \text{is_empty}(G04Q61_SQ001.NAOK) \& (G04Q61_SQ001.NAOK == G04Q61_SQ001)))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Bitte geben Sie unbedingt auch die **Stadt / Gemeinde** an, in der sich die **Umstieghaltestelle** befindet.

zu Verbindung 3

Der Anschluss/Umstieg zwischen folgenden Verkehrsmitteln ist gemeint:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((! \text{is_empty}(G04Q61_SQ001.NAOK) \& (G04Q61_SQ001.NAOK == G04Q61_SQ001)))$

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Bus <> Bus
- Bus <> Stadtbahn
- Bus <> Zug
- Stadtbahn <> Zug
- Zug <> Zug

zu Verbindung 3

Kritik / Verbesserungsvorschlag zur Umstiegsproblematik:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((! \text{is_empty}(G04Q61_SQ001.NAOK) \& (G04Q61_SQ001.NAOK == G04Q61_SQ001)))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Sie haben angegeben, dass Sie mit dem Fahrtenangebot bzw. der -häufigkeit der **Stadtbahn** "eher unzufrieden" oder "sehr unzufrieden" sind. Im Folgenden haben Sie die Möglichkeit, bis zu drei Strecken bzw. Linien nacheinander anzugeben und Ihre **Verbesserungswünsche** bezüglich des **Fahrtenangebotes** sowie der -häufigkeit zu äußern.

Fahrtenangebot 1 (Stadtbahn)

Kritik / Verbesserungsvorschlag zum angegebenen Fahrtenangebot:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((! \text{is_empty}(G04Q84_SQ001.NAOK) \& (G04Q84_SQ001.NAOK == G04Q84_SQ001)))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Fahrtenangebot 1: Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

$((G02Q27_SQ008.NAOK == "AO03" \text{ or } G02Q27_SQ008.NAOK == "AO04"))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie zunächst **nur das erste Fahrtenangebot** an, zu dem Sie sich äußern möchten. Bsp.: Stadtbahn 123 von A nach B

Fahrtenangebot 2 (Stadtbahn)

Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((G02Q27_SQ008.NAOK == "AO03" \text{ or } G02Q27_SQ008.NAOK == "AO04"))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie nun **das zweite Fahrtenangebot** an, zu dem Sie sich äußern möchten. Detaillierte Angaben sind anschließend möglich. Bsp.: Stadtbahn 123 von A nach B

zu Fahrtenangebot 2 (Stadtbahn)

Kritik / Verbesserungsvorschlag zum angegebenen Fahrtenangebot:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((\text{I is}_empty(\text{G04Q87_SQ001.NAOK}) \& (\text{G04Q87_SQ001.NAOK} == \text{G04Q87_SQ001}))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Fahrtenangebot 3 (Stadtbahn)

Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((\text{G02Q27_SQ008.NAOK} == \text{"AO03"} \text{ or } \text{G02Q27_SQ008.NAOK} == \text{"AO04"}))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie nun **das dritte Fahrtenangebot** an, zu dem Sie sich äußern möchten.
 Detaillierte Angaben sind anschließend möglich. Bsp.: Stadtbahn 123 von A nach B

zu Fahrtenangebot 3 (Stadtbahn)

Kritik / Verbesserungsvorschlag zum angegebenen Fahrtenangebot:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((\text{I is}_empty(\text{G04Q90_SQ001.NAOK}) \& (\text{G04Q90_SQ001.NAOK} == \text{G04Q90_SQ001}))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Sie haben angegeben, dass Sie mit dem Fahrtenangebot bzw. der -häufigkeit des **Stadtbusse** "eher unzufrieden" oder "sehr unzufrieden" sind. Im Folgenden haben Sie die Möglichkeit, **bis zu drei Strecken bzw. Linien nacheinander** anzugeben und Ihre Verbesserungswünsche bezüglich des Fahrtenangebotes sowie der -häufigkeit zu äußern.

Fahrtenangebot 1: Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((\text{G02Q27_SQ012.NAOK} == \text{"AO03"} \text{ or } \text{G02Q27_SQ012.NAOK} == \text{"AO04"}))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie zunächst nur **das erste Fahrtenangebot** an, zu dem Sie sich äußern möchten. Bsp.: Stadtbahn 123 von A nach B

Fahrtenangebot 1 (Stadtbus)

Kritik / Verbesserungsvorschlag zum angegebenen Fahrtenangebot:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((\text{I is}_empty(\text{G04Q84Copy_SQ001.NAOK}) \& (\text{G04Q84Copy_SQ001.NAOK} == \text{G04Q84Copy_SQ001}))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Fahrtenangebot 2 (Stadtbus)

Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((\text{G02Q27_SQ012.NAOK} == \text{"AO03"} \text{ or } \text{G02Q27_SQ012.NAOK} == \text{"AO04"}))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie nun **das zweite Fahrtenangebot** an, zu dem Sie sich äußern möchten.
 Detaillierte Angaben sind anschließend möglich. Bsp.: Stadtbahn 123 von A nach B

zu Fahrtenangebot 2 (Stadtbus)

Kritik / Verbesserungsvorschlag zum angegebenen Fahrtenangebot:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((\text{I is}_empty(\text{G04Q87Copy_SQ001.NAOK}) \& (\text{G04Q87Copy_SQ001.NAOK} == \text{G04Q87Copy_SQ001}))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Fahrtenangebot 3 (Stadtbus)

Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 $((\text{G02Q27_SQ012.NAOK} == \text{"AO03"} \text{ or } \text{G02Q27_SQ012.NAOK} == \text{"AO04"}))$

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie nun **das dritte Fahrtenangebot** an, zu dem Sie sich äußern möchten.
 Detaillierte Angaben sind anschließend möglich. Bsp.: Stadtbahn 123 von A nach B

zu Fahrtenangebot 3 (Stadtbus)

Kritik / Verbesserungsvorschlag zum angegebenen Fahrtenangebot:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

`((! is_empty(G04Q90Copy_SQ001.NAOK) && (G04Q90Copy_SQ001.NAOK == G04Q90Copy_SQ001)))`

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Sie haben angegeben, dass Sie mit dem Fahrtenangebot bzw. der -häufigkeit des Regionalbusses "eher unzufrieden" oder "sehr unzufrieden" sind. Im Folgenden haben Sie die Möglichkeit, bis zu drei Strecken bzw. Linien nacheinander anzugeben und Ihre Verbesserungswünsche bezüglich des Fahrtenangebotes sowie der -häufigkeit zu äußern.

Fahrtenangebot 1: Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

`((G02Q27_SQ013.NAOK == "AO03" or G02Q27_SQ013.NAOK == "AO04"))`

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie zunächst **nur das erste Fahrtenangebot** an, zu dem Sie sich äußern möchten. Bsp.: Regionalbus 123 von Gemeinde A nach Gemeinde B

Fahrtenangebot 1 (Regionalbus)

Kritik / Verbesserungsvorschlag zum angegebenen Fahrplanangebot:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

`((! is_empty(G04Q84Copy2_SQ001.NAOK) && (G04Q84Copy2_SQ001.NAOK == G04Q84Copy2_SQ001)))`

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Fahrtenangebot 2 (Regionalbus)

Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

`((G02Q27_SQ013.NAOK == "AO03" or G02Q27_SQ013.NAOK == "AO04"))`

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie nun **das zweite Fahrtenangebot** an, zu dem Sie sich äußern möchten. Detaillierte Angaben sind anschließend möglich. Bsp.: Regionalbus 123 von Gemeinde A nach Gemeinde B

zu Fahrtenangebot 2 (Regionalbus)

Kritik / Verbesserungsvorschlag zum angegebenen Fahrtenangebot:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

`((! is_empty(G04Q87Copy2_SQ001.NAOK) && (G04Q87Copy2_SQ001.NAOK == G04Q87Copy2_SQ001)))`

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

zu Fahrtenangebot 3 (Regionalbus)

Kritik / Verbesserungsvorschlag zum angegebenen Fahrtenangebot:

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

`((! is_empty(G04Q90Copy2_SQ001.NAOK) && (G04Q90Copy2_SQ001.NAOK == G04Q90Copy2_SQ001)))`

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Fahrtenangebot 3 (Regionalbus)

Welche Strecke und Liniennummer betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

`((G02Q27_SQ013.NAOK == "AO03" or G02Q27_SQ013.NAOK == "AO04"))`

Bitte geben Sie Ihre Antwort(en) hier ein:

Liniennummer:

Strecke:

Bitte geben Sie nun **das dritte Fahrtenangebot** an, zu dem Sie sich äußern möchten. Detaillierte Angaben sind anschließend möglich. Bsp.: Regionalbus 123 von Gemeinde A nach Gemeinde B

Zu welchen Zeiten ist das Fahrtenangebot der Stadtbahn aus Ihrer Sicht zu verstärken?
(Mehrachnenmöglichkeiten möglich)

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'eher unzufrieden' oder 'sehr unzufrieden' bei Frage ' [G02Q27]' (Wie zufrieden sind Sie mit der Qualität des ÖPNV-Angebotes auf Ihren Fahrten hinsichtlich folgender Punkte? **(Stadtbahn:** Fahrtenangebot und -häufigkeit))

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- montags-freitags** vor 6 Uhr morgens
- montags-freitags** zwischen 6 und 9 Uhr
- montags-freitags** zwischen 9 und 12 Uhr
- montags-freitags** zwischen 12 und 19 Uhr
- montags-freitags** zwischen 19 und 24 Uhr
- sonntags** vor 6 Uhr morgens
- sonntags** zwischen 6 und 9 Uhr
- sonntags** zwischen 9 und 12 Uhr
- sonntags** zwischen 12 und 19 Uhr
- sonntags** zwischen 19 und 24 Uhr
- sonn- und feiertags**
- weiß nicht

Zu welchen Zeiten ist das Fahrtenangebot des Stadtbusses aus Ihrer Sicht zu verstärken?
(Mehrachnenmöglichkeiten möglich)

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q27_SQ012.NAOK == "AO03" or G02Q27_SQ012.NAOK == "AO04"))

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- montags-freitags** vor 6 Uhr morgens
- montags-freitags** zwischen 6 und 9 Uhr
- montags-freitags** zwischen 9 und 12 Uhr
- montags-freitags** zwischen 12 und 19 Uhr
- montags-freitags** zwischen 19 und 24 Uhr
- sonntags** vor 6 Uhr morgens
- sonntags** zwischen 6 und 9 Uhr
- sonntags** zwischen 9 und 12 Uhr
- sonntags** zwischen 12 und 19 Uhr
- sonntags** zwischen 19 und 24 Uhr
- sonn- und feiertags**
- weiß nicht

Zu welchen Zeiten ist das Fahrtenangebot des Regionalbusses aus Ihrer Sicht zu verstärken?
(Mehrachnenmöglichkeiten möglich)

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q27_SQ013.NAOK == "AO03" or G02Q27_SQ013.NAOK == "AO04"))

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- montags-freitags** vor 6 Uhr morgens
- montags-freitags** zwischen 6 und 9 Uhr
- montags-freitags** zwischen 9 und 12 Uhr
- montags-freitags** zwischen 12 und 19 Uhr
- montags-freitags** zwischen 19 und 24 Uhr
- sonntags** vor 6 Uhr morgens
- sonntags** zwischen 6 und 9 Uhr
- sonntags** zwischen 9 und 12 Uhr
- sonntags** zwischen 12 und 19 Uhr
- sonntags** zwischen 19 und 24 Uhr
- sonn- und feiertags**
- weiß nicht

Was gefällt Ihnen am derzeitigen ÖPNV-Angebot im Stadt- und Landkreis Heilbronn bereits gut und sollte daher unbedingt erhalten bleiben?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q05.NAOK == "AO01" or G02Q05.NAOK == "AO02" or G02Q05.NAOK == "AO03" or G02Q05.NAOK == "AO06"))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Was hält Sie davon ab, Busse und Stadtbahnen häufiger zu nutzen? Wählen Sie bitte die für Sie wichtigsten 3 Gründe aus und ordnen Sie diese nach ihrer Wichtigkeit.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'seltener' oder 'gar nicht' bei Frage ' [G02Q05]' (Wie häufig nutzen Sie Busse und Stadtbahnen insgesamt?)
Bitte wählen Sie maximal 3 Antworten.
Bitte nummerieren Sie jede Box in der Reihenfolge Ihrer Präferenz, beginnen mit 1 bis 13
Bitte wähle Sie nicht mehr als 3 Einträge aus.

- Informationsbeschaffung zu mühsam
- Zu hohe Fahrpreise
- Liniennetz unübersichtlich
- Mangelnde Barrierefreiheit
- Weg zur Haltestelle zu lang
- Reisedauer im Vergleich zu lang
- Fahrziel schwer zu erreichen
- Umsteigen zu mühsam
- Überfüllung
- Ich fühle mich im Fahrzeug nicht sicher
- Ich fühle mich an der Haltestelle nicht sicher
- Eingeschränkte Möglichkeit zur Gepäckmitnahme
- Sonstiges:

[Doppelklick oder Ziehen der Antwortoptionen in die Box auf der rechten Seite]

Welches Verkehrsmittel nutzen Sie stattdessen am häufigsten?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'seltener' oder 'gar nicht' bei Frage ' [G02Q05]' (Wie häufig nutzen Sie Busse und Stadtbahnen insgesamt?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Pkw als Fahrer:in
- Pkw als Mitfahrer:in
- Motorrad / Moped / Mofa
- Taxi / Mietwagen
- Sozialer Fahrdienst
- Fahrrad / E-Bike / Pedelec
- Ich gehe zu Fuß
- Sonstiges:

Unter welchen Umständen wäre ein Wechsel zur Fahrt mit Bussen und Stadtbahnen für Sie denkbar?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'gar nicht' oder 'selten' bei Frage ' [G02Q05]' (Wie häufig nutzen Sie Busse und Stadtbahnen insgesamt?)

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Kürzere Wege zur Haltestelle
- Häufigere Fahrtmöglichkeiten
- Verringerte Anzahl an Umstiegen
- Mehr freie Sitzplätze
- Kürzere Fahrzeiten
- Höhere Pünktlichkeit der Fahrzeuge
- Besserer barrierefreier Ausbau
- Mehr Abstellplätze für Fahrräder an den Haltestellen
- Ausbau bzw. Verbesserung digitaler Information
- Sonstiges:

Sie können mehrere Antworten auswählen.

Qualität von Haltestellen, Fahrzeugen, Kundeninformation

Wie heißt die von Ihnen am häufigsten genutzte Einstiegshaltestelle?
*

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q05.NAOK == "AO01" or G02Q05.NAOK == "AO02" or G02Q05.NAOK == "AO03" or G02Q05.NAOK == "AO06"))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Bsp.: Heilbronn, Rathaus

Wie bewerten Sie die Qualität der von Ihnen am meisten genutzten Haltestelle hinsichtlich folgender Punkte?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q05.NAOK == "AO01" or G02Q05.NAOK == "AO02" or G02Q05.NAOK == "AO03" or G02Q05.NAOK == "AO06"))

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	sehr gut	ehrer gut	schlecht	sehr schlecht	weiß nicht
Zustand und Sauberkeit der Haltestelle	<input type="radio"/>				
Informationsangebot an den Haltestelle	<input type="radio"/>				
Verkehrssicherer Zugang zur Haltestelle	<input type="radio"/>				
Wettergeschützter Unterstand	<input type="radio"/>				
Sitzgelegenheit	<input type="radio"/>				
Sichere Fahrradabstellmöglichkeit	<input type="radio"/>				
Lesbarer Aushangfahrplan	<input type="radio"/>				
Digitale Informationsanzeige	<input type="radio"/>				
Barrierefreier Ausbau der Haltestelle	<input type="radio"/>				
Beleuchtung	<input type="radio"/>				

Fehlt Ihnen etwas an der von Ihnen am häufigsten genutzten Haltestelle?
(Mehrfachnennungen möglich)

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q05.NAOK == "AO01" or G02Q05.NAOK == "AO02" or G02Q05.NAOK == "AO03" or G02Q05.NAOK == "AO06"))

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Nein
- Verkehrssicherer Zugang zur Haltestelle
- Wettergeschützter Unterstand
- Sitzgelegenheit
- Sichere Fahradabstellmöglichkeit
- Lesbarer Aushangfahplan
- Digitale Informationsanzeige
- Barrierefreier Ausbau der Haltestelle
- Beleuchtung
- Sonstiges:

Wie zufrieden sind Sie mit der Qualität des Stadtbahn-Angebotes auf Ihren Fahrten hinsichtlich folgender weiterer Punkte?

*

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q05.NAOK == "AO01" or G02Q05.NAOK == "AO02" or G02Q05.NAOK == "AO03" or G02Q05.NAOK == "AO06"))

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	sehr zufrieden	eher zufrieden	eher unzufrieden	sehr unzufrieden	nutze ich nicht
Ausstattung / Sauberkeit der Fahrzeuge	<input type="radio"/>				
Sitzplatzangebot in den Fahrzeugen	<input type="radio"/>				
Verhalten des Fahrpersonals	<input type="radio"/>				
Fahrgastinformation / Kundendienst	<input type="radio"/>				

Sie haben angegeben, dass Sie mit dem Sitzplatzangebot der Stadtbahnen "eher unzufrieden" oder "sehr unzufrieden" sind. Welche Stadtbahnlinien betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q27Copy2_SQ013.NAOK == "AO03" or G02Q27Copy2_SQ013.NAOK == "AO04"))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Sie haben angegeben, dass Sie mit der Fahrgastinformation / dem Kundendienst "eher unzufrieden" oder "sehr unzufrieden" sind. Im Folgenden haben Sie die Möglichkeit, spezielle Anmerkungen oder Kritik zum **Fahrgastinformation / Kundendienst** zu äußern.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q27Copy2_SQ009.NAOK == "AO03" or G02Q27Copy2_SQ009.NAOK == "AO04" or G02Q27Copy3_SQ009.NAOK == "AO03" or G02Q27Copy3_SQ009.NAOK == "AO04" or G02Q27Copy4_SQ009.NAOK == "AO03" or G02Q27Copy4_SQ009.NAOK == "AO04"))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Wie zufrieden sind Sie mit der Qualität des Stadtbus-Angebotes auf Ihren Fahrten hinsichtlich folgender weiterer Punkte?

*

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q05.NAOK == "AO01" or G02Q05.NAOK == "AO02" or G02Q05.NAOK == "AO03" or G02Q05.NAOK == "AO06"))

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	sehr zufrieden	eher zufrieden	eher unzufrieden	sehr unzufrieden	nutze ich nicht
Ausstattung / Sauberkeit der Fahrzeuge	<input type="radio"/>				
Sitzplatzangebot in den Fahrzeugen	<input type="radio"/>				
Verhalten des Fahrpersonals	<input type="radio"/>				
Fahrgastinformation / Kundendienst	<input type="radio"/>				

Sie haben angegeben, dass Sie mit der Ausstattung oder der Sauberkeit der Stadtbusse "eher unzufrieden" oder "sehr unzufrieden" sind. Im Folgenden haben Sie die Möglichkeit, uns Ihre Anregungen oder Kritik zum **Thema Fahrzeug (Ausstattung/Sauberkeit)** mitzuteilen.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q27Copy3_SQ011.NAOK == "AO03" or G02Q27Copy3_SQ011.NAOK == "AO04"))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Sie haben angegeben, dass Sie mit dem Sitzplatzangebot der Stadtbusse "eher unzufrieden" oder "sehr unzufrieden" sind. Welche Stadtbuslinien betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q27Copy3_SQ013.NAOK == "AO03" or G02Q27Copy3_SQ013.NAOK == "AO04"))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Wie zufrieden sind Sie mit der Qualität des Regionalbus-Angebotes auf Ihren Fahrten hinsichtlich folgender weiterer Punkte?

*

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q05.NAOK == "AO01" or G02Q05.NAOK == "AO02" or G02Q05.NAOK == "AO03" or G02Q05.NAOK == "AO06"))

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	sehr zufrieden	eher zufrieden	eher unzufrieden	sehr unzufrieden	nutze ich nicht
Ausstattung / Sauberkeit der Fahrzeuge	<input type="radio"/>				
Sitzplatzangebot in den Fahrzeugen	<input type="radio"/>				
Verhalten des Fahrpersonals	<input type="radio"/>				
Fahrgastinformation / Kundendienst	<input type="radio"/>				

Wie häufig nutzen Sie die folgenden Mobilitätsangebote?

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	täglich (5 mal pro Woche)		mehrmalig oder öfter		in der Woche		im Monat		seltener	nie
Bike + Ride (B+R)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Leihfahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Car-Sharing	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
E-Scooter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
FiftyFifty-Taxi	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
buddy	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
On-Demand Untergruppenbach	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Wissen Sie, was unter dem Begriff **Mobilitätsstation / Mobilstation** allgemein zu verstehen ist?

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

Ja
 Nein

Sie haben angegeben, dass Sie mit der Ausstattung oder der Sauberkeit der Regionalbusse "eher unzufrieden" oder "sehr unzufrieden" sind. Im Folgenden haben Sie die Möglichkeit, uns Ihre Anregungen oder Kritik zum **Thema Fahrzeug (Ausstattung/Sauberkeit)** mitzuteilen.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q27Copy4_SQ011.NAOK == "AO03" or G02Q27Copy4_SQ011.NAOK == "AO04"))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Sie haben angegeben, dass Sie mit dem Sitzplatzangebot der Regionalbusse "eher unzufrieden" oder "sehr unzufrieden" sind. Welche Regionalbuslinien betrifft das?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
((G02Q27Copy4_SQ013.NAOK == "AO03" or G02Q27Copy4_SQ013.NAOK == "AO04"))

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Neue Mobilitätsangebote

In der Stadt und dem Landkreis Heilbronn wurden in jüngster Vergangenheit neue Mobilitätsangebote geschaffen. Im Folgenden geht es uns darum, wie Sie diese neuen Mobilitätsangebote einschätzen und wie häufig Sie diese bereits genutzt haben.

Unter einer Mobilitätsstation / Mobilstation versteht man die **Verknüpfung verschiedener Mobilitätsangebote an einer Haltestelle / einem Bahnhof** (z.B. Vorhandensein einer Station für Leihfahrräder), wodurch die Nutzung umweltfreundlicher Verkehrsmittel als Alternative zum eigenen Pkw gestärkt werden soll.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Nein' bei Frage ' [G06Q180]' (Wissen Sie, was unter dem Begriff Mobilitätsstation / Mobilstation allgemein zu verstehen ist?)

Welche Angebote wünschen Sie sich verstärkt?

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

Bike + Ride (mehr Abstellplätze für Fahrräder sowie wettergeschützte Abstellplätze)
 Leihfahrräder
 Car-Sharing
 E-Scooter
 On-Demand Angebote
 Mobilitätsstationen / Mobilstationen
 Sonstiges:

Weitere Anregungen

Fast geschafft!

Zum Abschluss haben wir noch eine Frage: Wie sind Sie auf diese Umfrage und/oder die Fortschreibung des Nahverkehrsplanes im Stadt- und Landkreis Heilbronn aufmerksam geworden?

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Durch die lokale Presse
- Plakate im Bus
- Monitorwerbung im Bus
- Plakate in der Schule
- Soziale Medien (Facebook, Twitter, etc.)
- Durch Freunde / Verwandte / Kollegen
- Sonstiges:

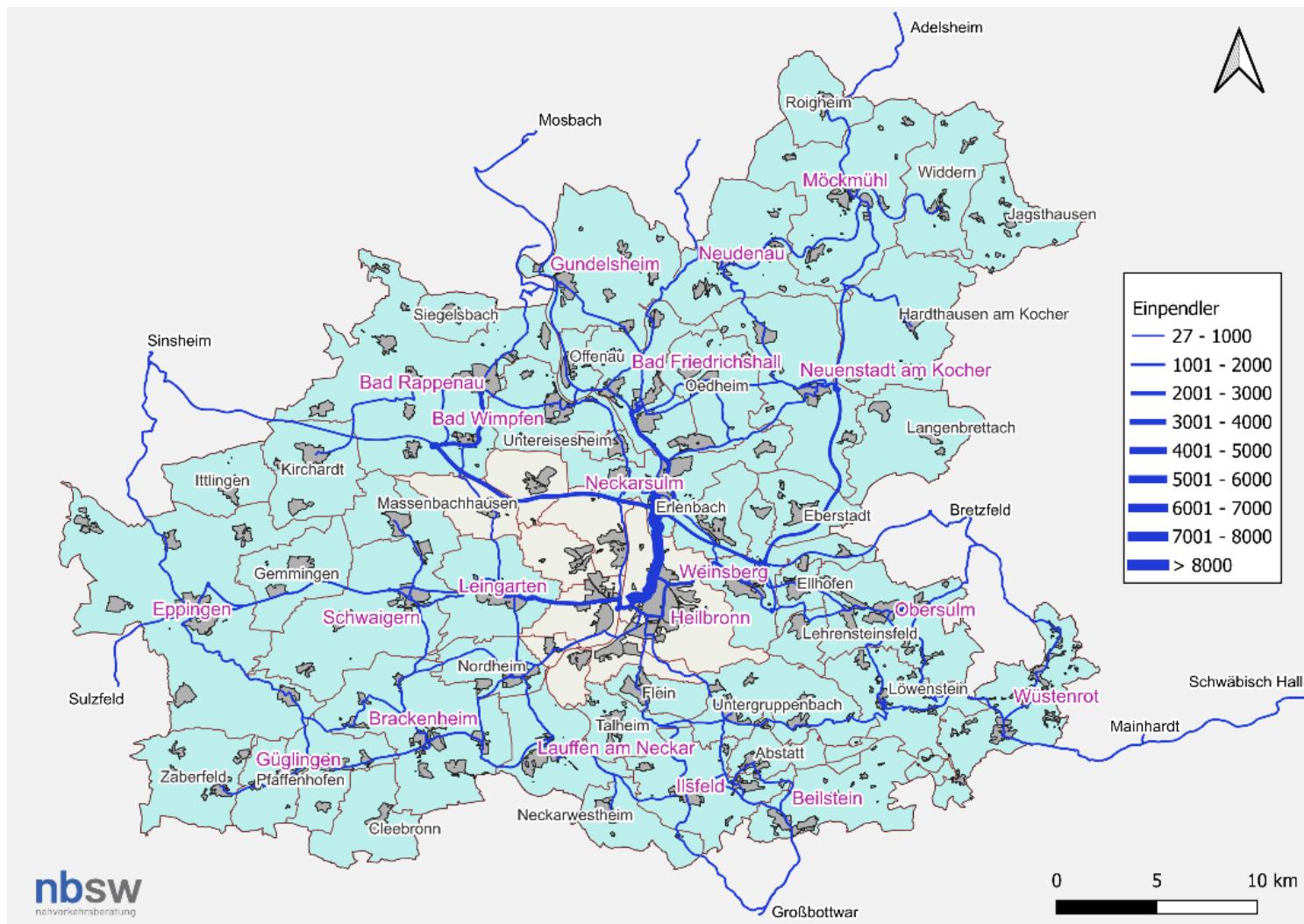
Ergänzende Anmerkungen können Sie an dieser Stelle aufschreiben:

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Bitte geben Sie, falls dies für Ihre Anmerkung relevant ist, die **Liniennummer, Haltestelle (mit Namen der Stadt), Verbindung oder ähnliche Merkmale** an, damit wir Ihre Anmerkung zuordnen können.

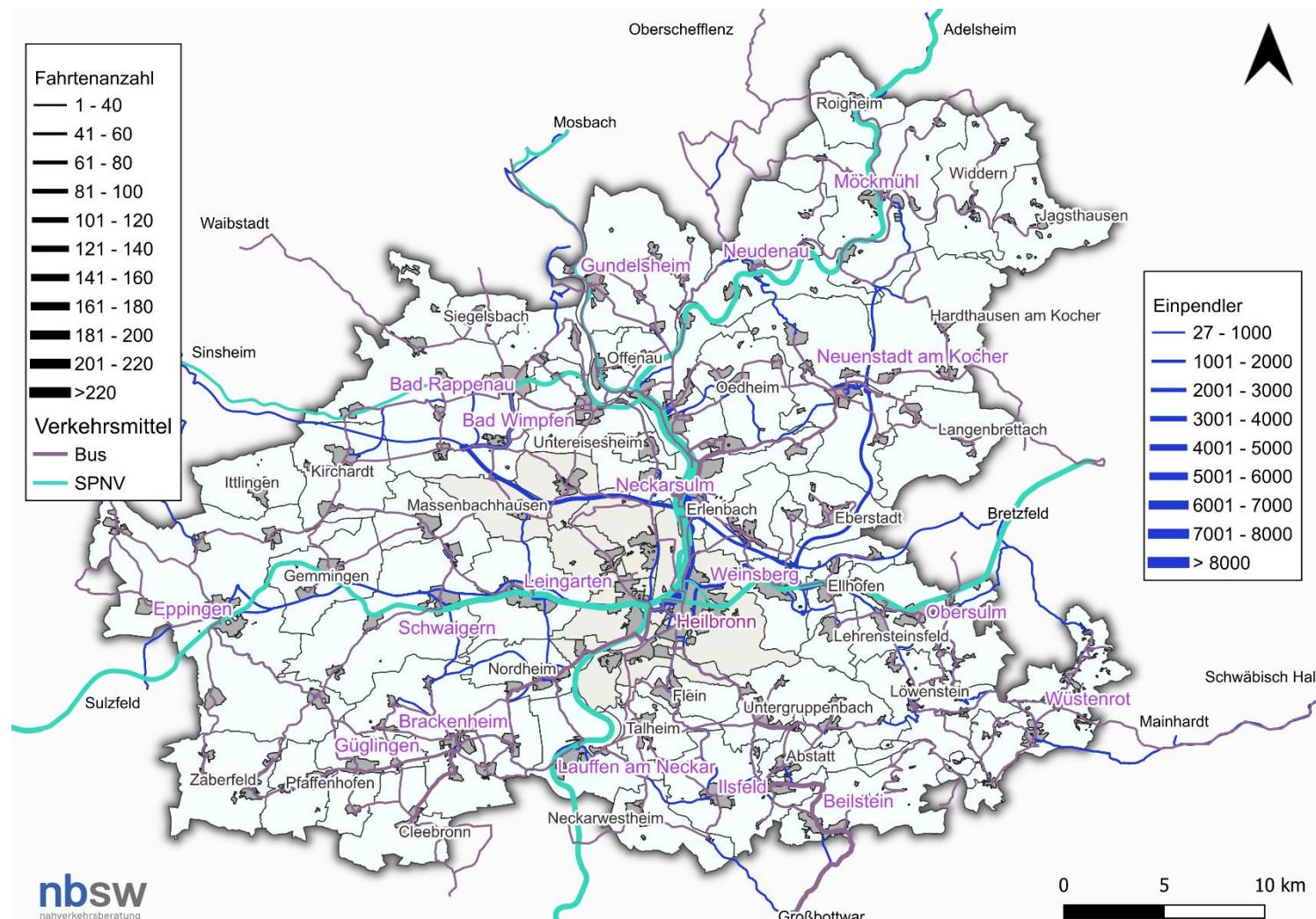
Geschafft! Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Mitwirkung an der Gestaltung des Nahverkehrsangebotes im Stadt- und Landkreis Heilbronn.

Anlage 19: Einpendlerströme auf Gemeindeebene, umgelegt auf Straßennetz



Quelle: Eigene Darstellung.

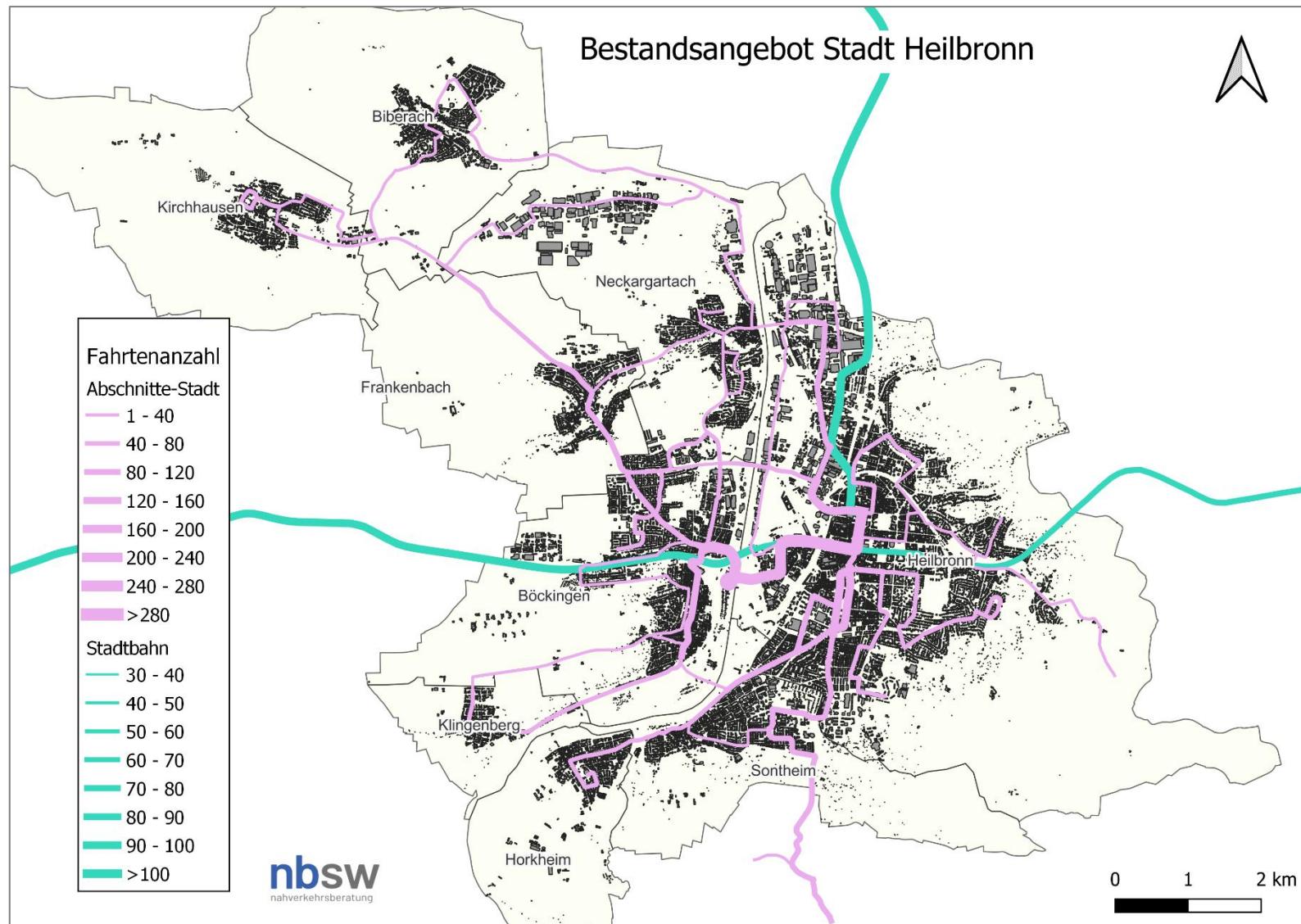
Gegenüberstellung mit bestehendem ÖPNV-Angebot (ohne Stadtbus HN)



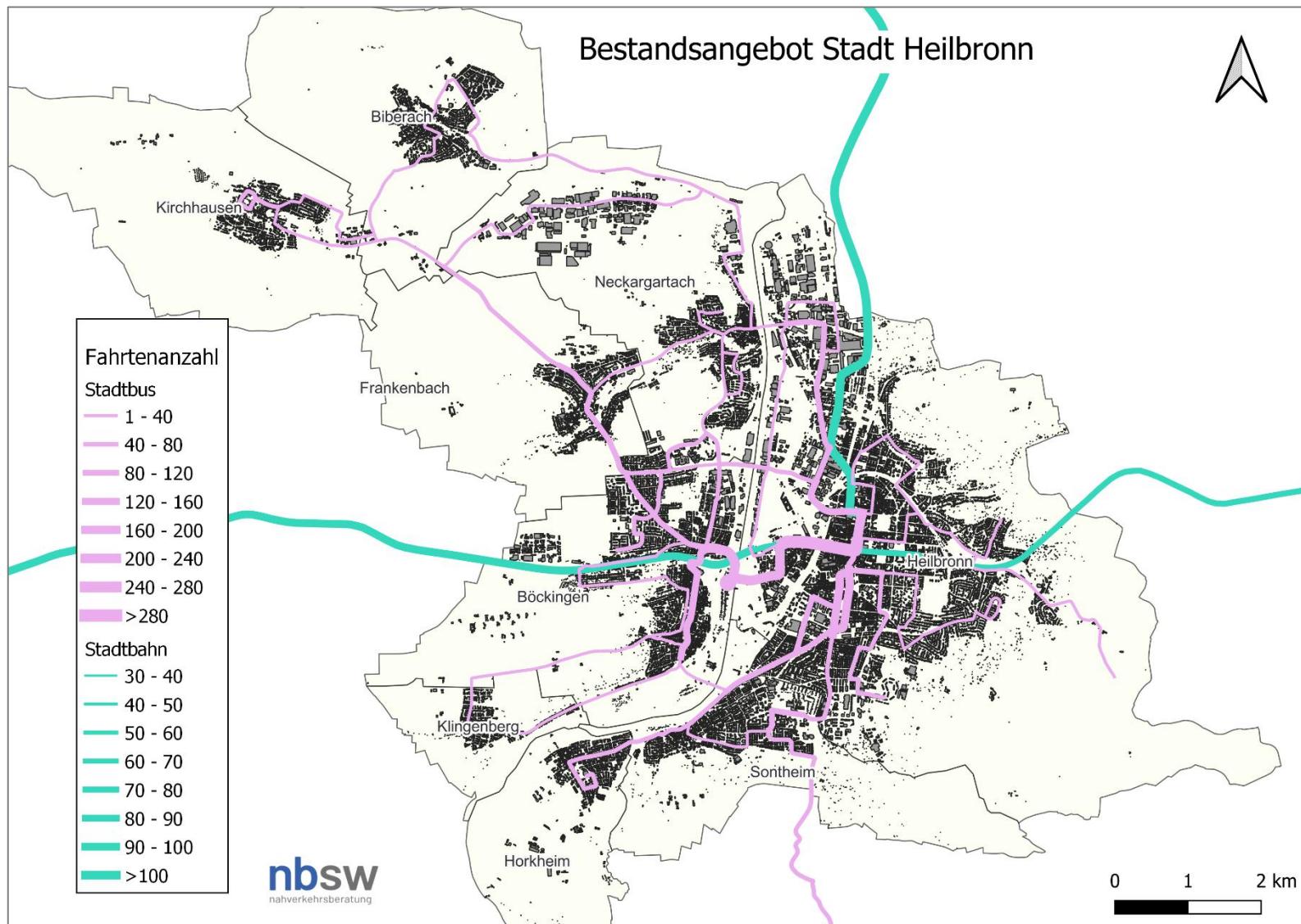
Quelle: Eigene Darstellung.

Anlage 20: ÖPNV-Fahrtenanzahl in der Stadt Heilbronn

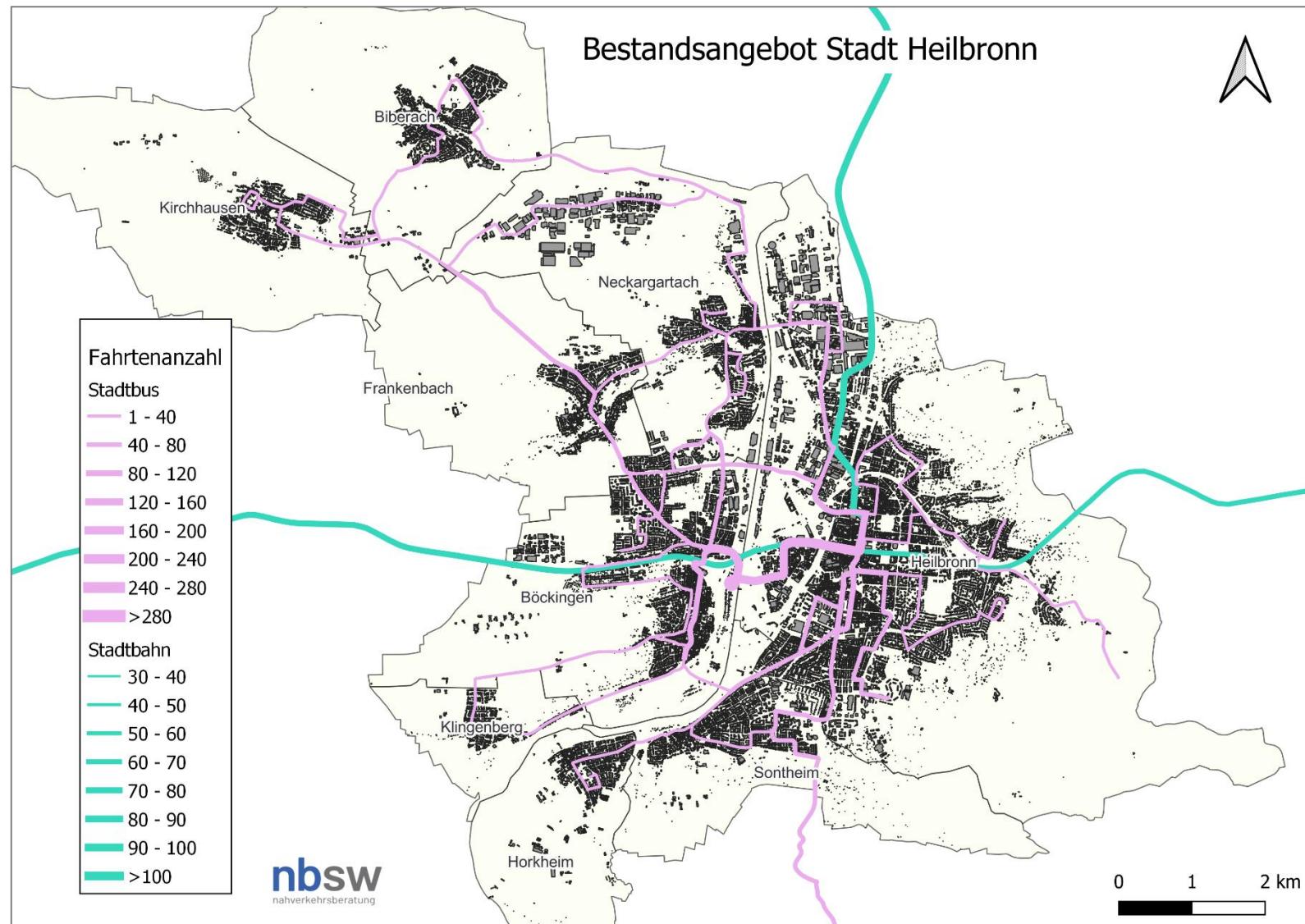
Montag bis Freitag an Schultagen



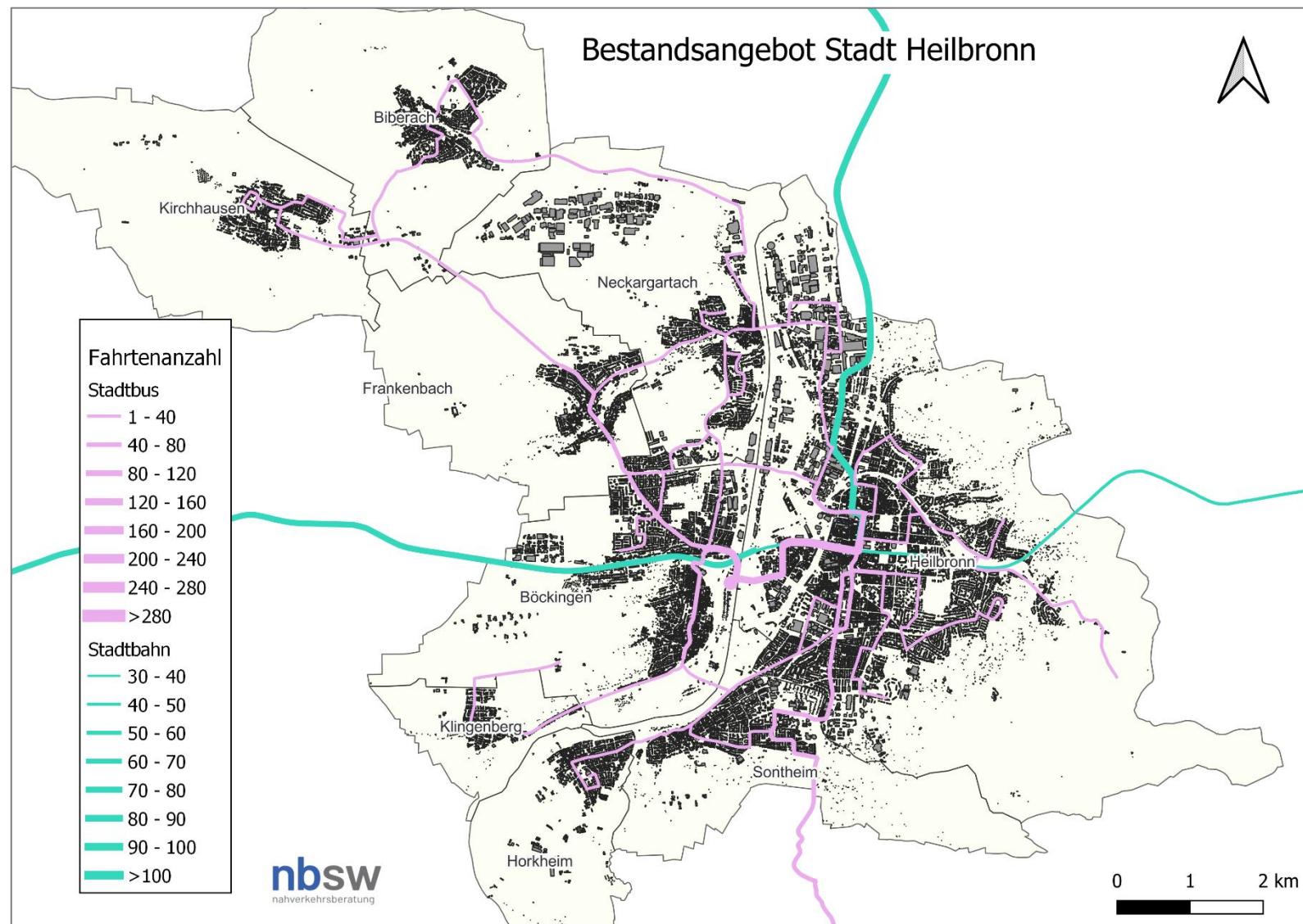
Montag bis Freitag an Ferientagen



Samstag

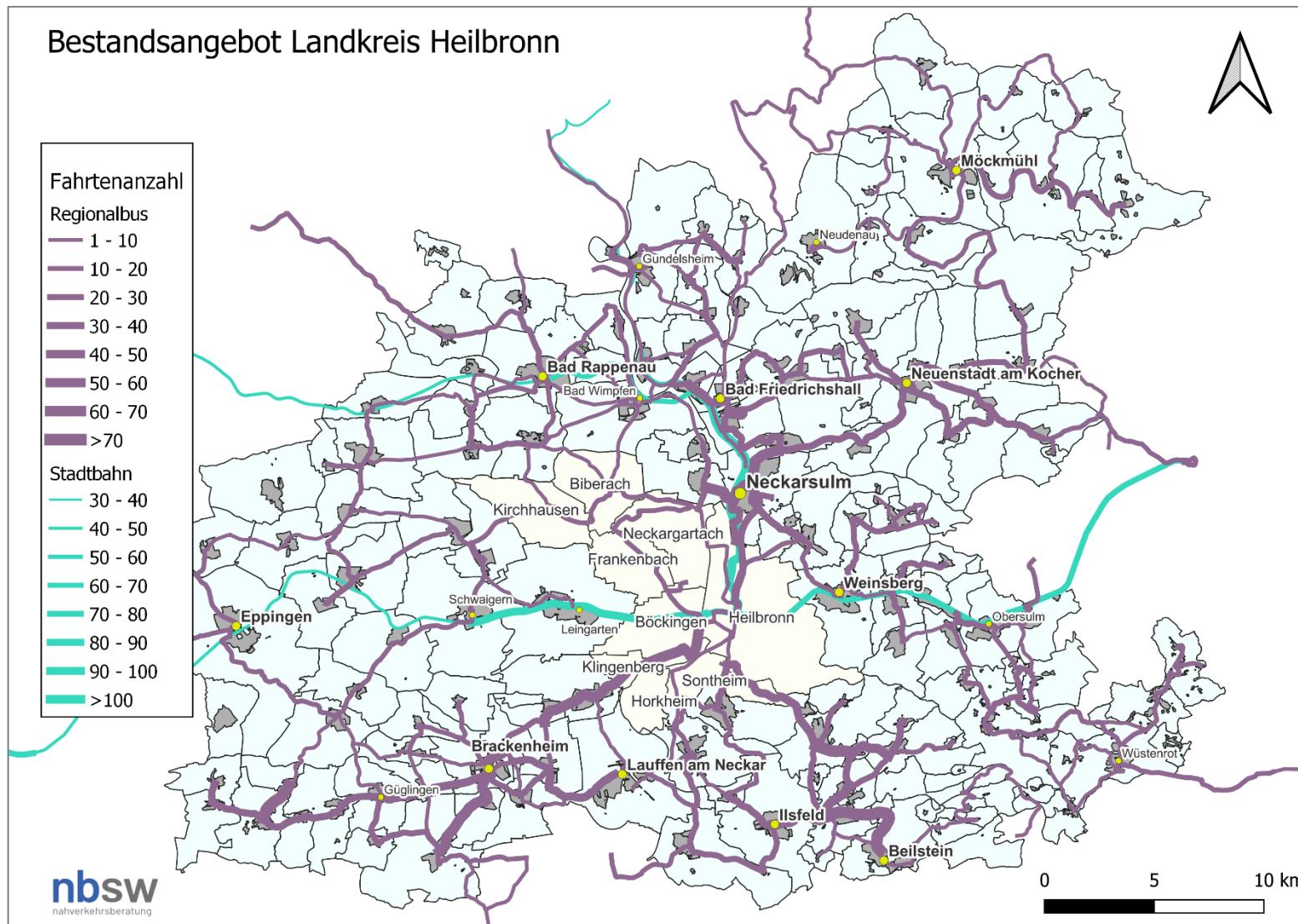


Sonn- und Feiertag

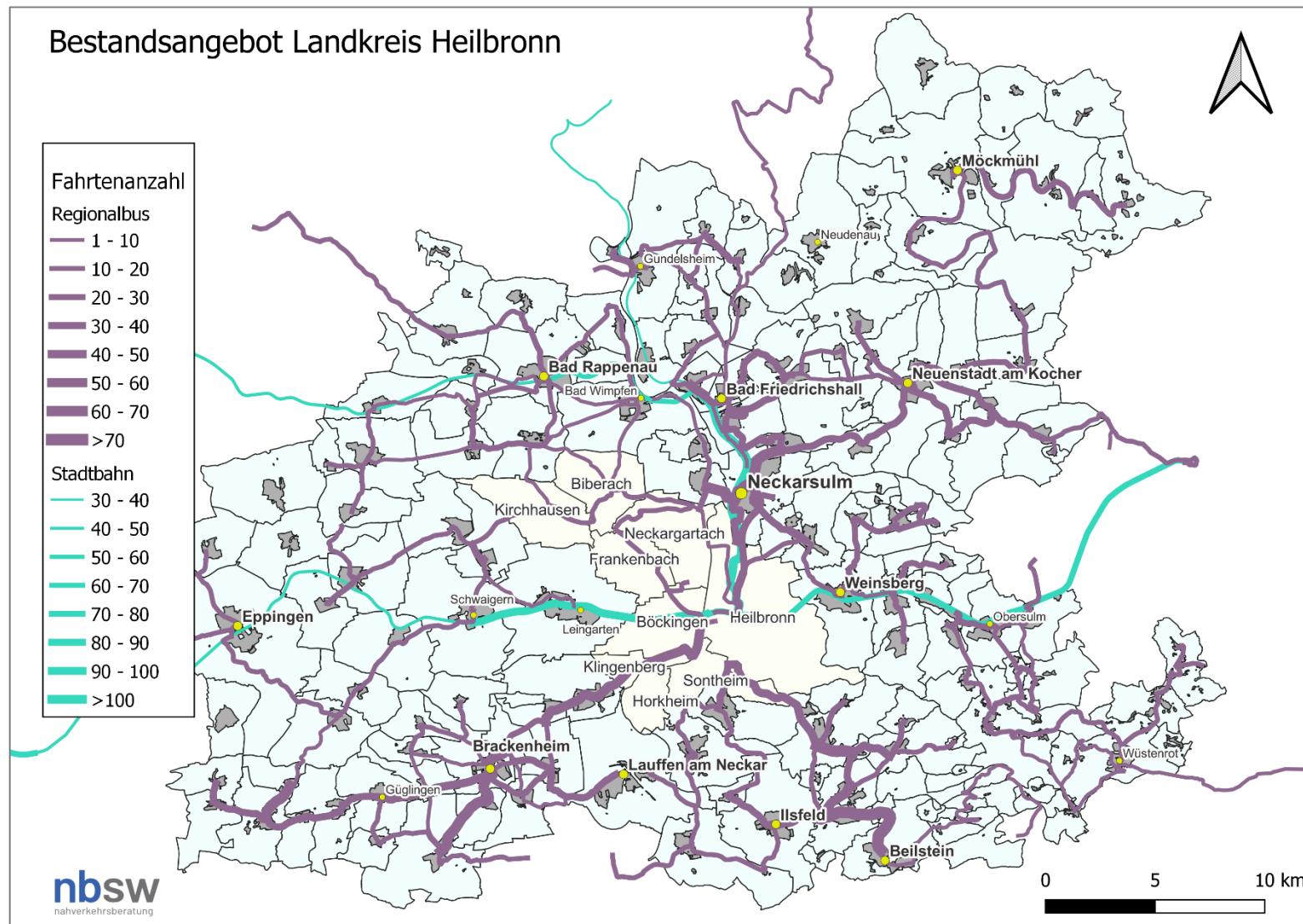


Anlage 21: ÖPNV-Fahrtenanzahl im Landkreis Heilbronn

Montag bis Freitag an Schultagen



Montag bis Freitag an Ferientagen



Bestandsangebot Landkreis Heilbronn

Fahrtenanzahl

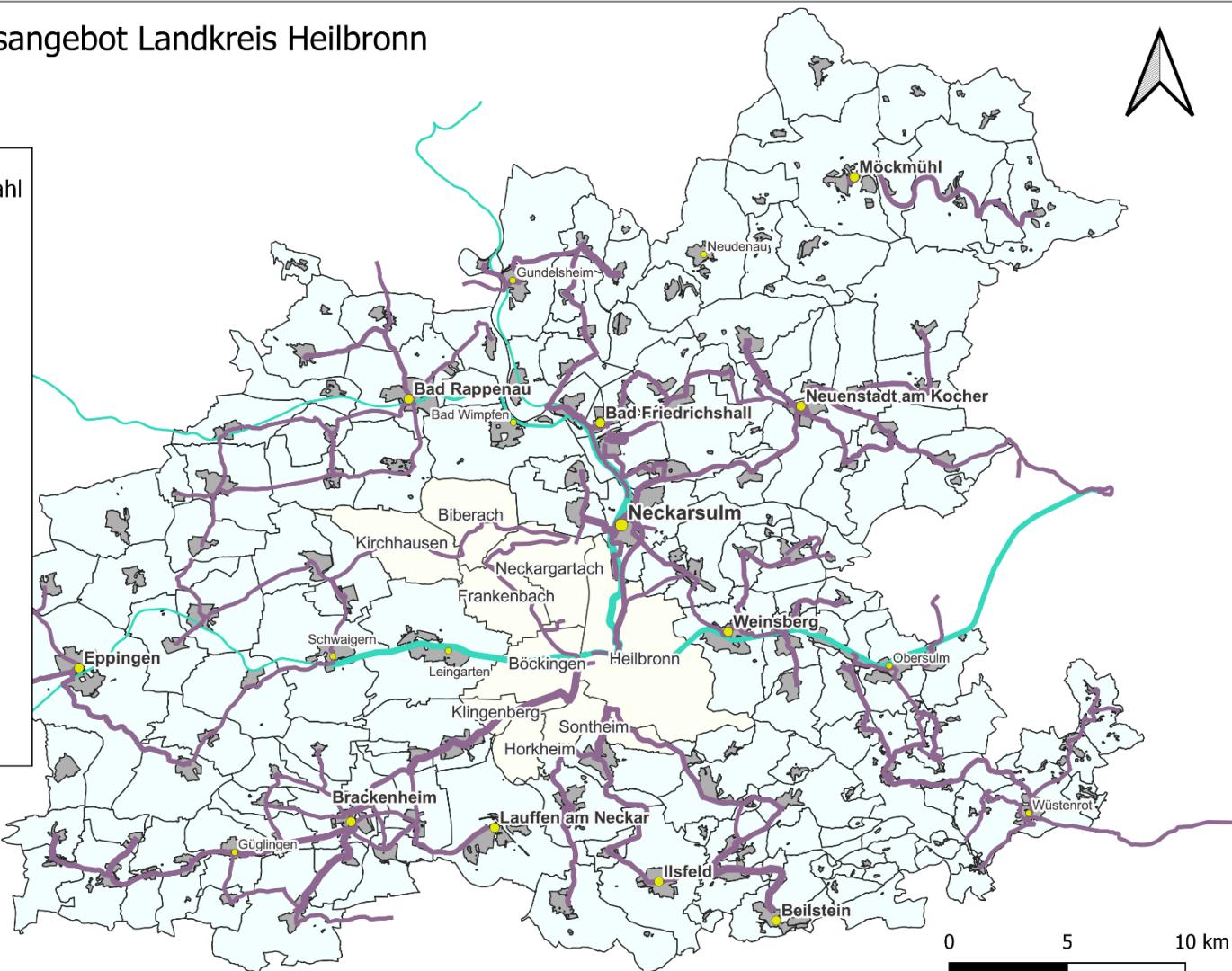
Regionalbus

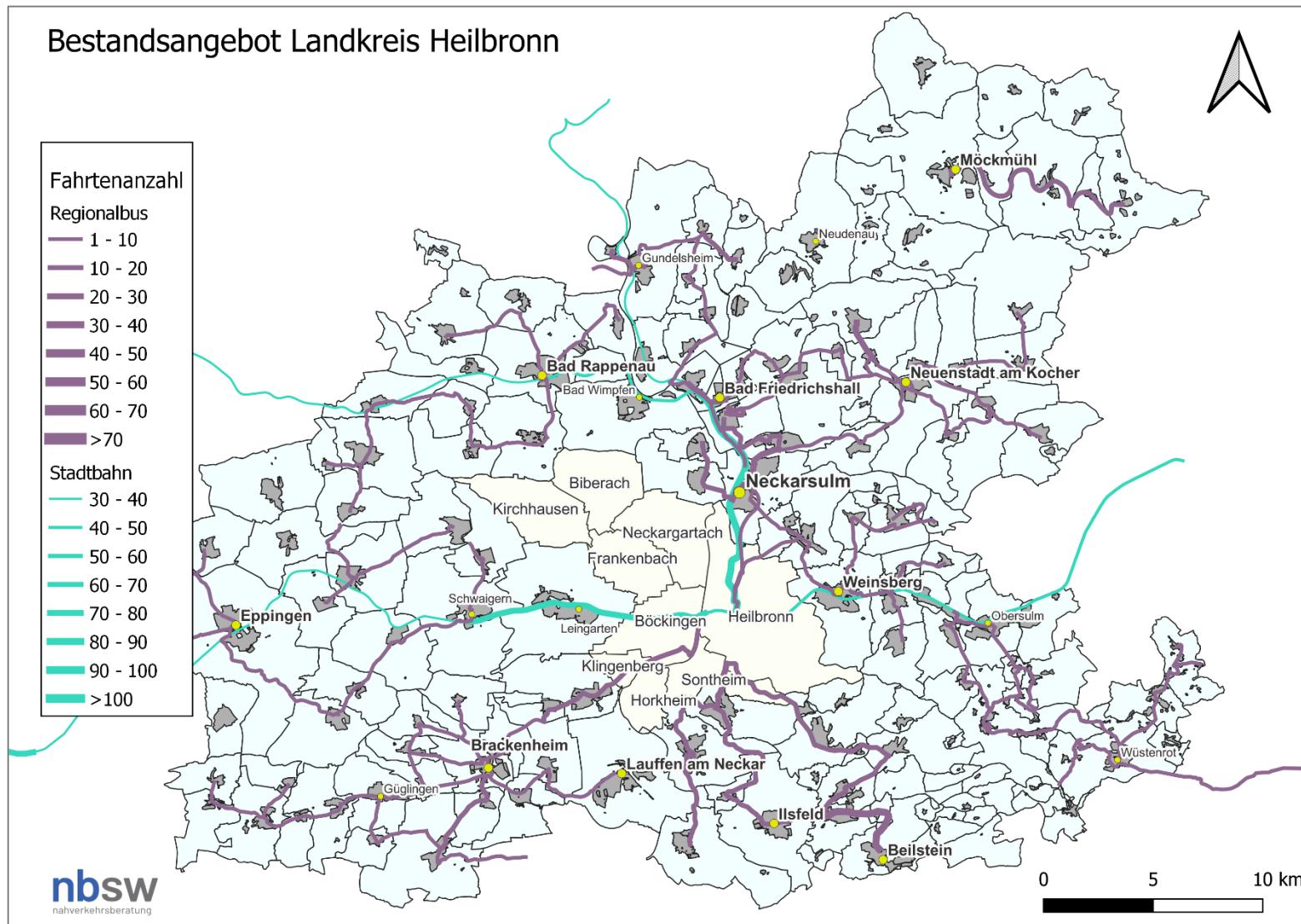
- 1 - 10
- 10 - 20
- 20 - 30
- 30 - 40
- 40 - 50
- 50 - 60
- 60 - 70
- >70

Stadtbus

- 30 - 40
- 40 - 50
- 50 - 60
- 60 - 70
- 70 - 80
- 80 - 90
- 90 - 100
- >100

nbsw
nahverkehrsberatung





Anlage 22: Reisezeitverhältnis der Gemeinden

Alle Wege der Gemeinden im Landkreis Heilbronn				
Landkreis Heilbronn	Anzahl der Wege	Reisezeit ÖV in Minuten	Reisezeit MIV in Minuten	Reisezeitverhältnis je Relation
Abstatt	19.272	41,2	13,2	3,13
Bad Friedrichshall	91.164	51,6	15,1	3,42
Bad Rappenau	65.416	58,9	16,1	3,65
Bad Wimpfen	38.868	51,6	14,8	3,48
Beilstein	26.904	43,8	14,1	3,11
Brackenheim	56.856	48	15,3	3,13
Cleebronn	15.228	39,3	13,2	2,97
Eberstadt	12.320	40,8	14,9	2,75
Ellhofen	11.772	43	11,9	3,6
Eppingen	63.876	58,8	17,1	3,45
Erlenbach	22.296	46,2	14,5	3,18
Flein	28.572	37,3	14,8	2,52
Gemmingen	20.224	46,5	15	3,09
Güglingen	36.980	42,8	14,6	2,93
Gundelsheim	29.396	52,4	15	3,49
Hardthausen am Kocher	15.928	59,4	15	3,96
Ilsfeld	40.028	49,8	15,3	3,26
Ittlingen	12.636	54,9	14,1	3,89
Jagsthausen	5.864	43,7	14,4	3,03
Kirchardt	21.236	57,7	15,7	3,68
Langenbrettach	18.388	57,5	14,7	3,9
Lauffen am Neckar	46.216	51,4	15,6	3,29
Lehrensteinsfeld	15.964	50,2	11,7	4,3
Leingarten	42.992	43,4	15,8	2,75
Löwenstein	17.852	58,2	14,5	4
Massenbachhausen	14.236	46,8	14,1	3,32
Möckmühl	25.272	53,8	17,6	3,06
Neckarsulm	145.068	48,3	16,9	2,86
Neckarwestheim	15.500	54,1	14,2	3,81
Neudenau	19.540	61,8	17,5	3,53
Neuenstadt am Kocher	41.472	56,4	17	3,33
Nordheim	24.640	49,5	16,1	3,08
Obersulm	49.152	50,5	14,7	3,45
Oedheim	27.716	48,6	15	3,25
Offenau	14.400	48,6	1,6	3,57
Pfaffenhofen	10.032	39,9	14,2	2,8
Roigheim	7.876	49,3	14,7	3,35
Schwaigern	39.232	44,6	15,3	2,9
Siegelsbach	9.168	45,7	12,5	3,65
Talheim	23.516	48	14,4	3,34
Untereisesheim	21.196	53,6	14,6	3,67

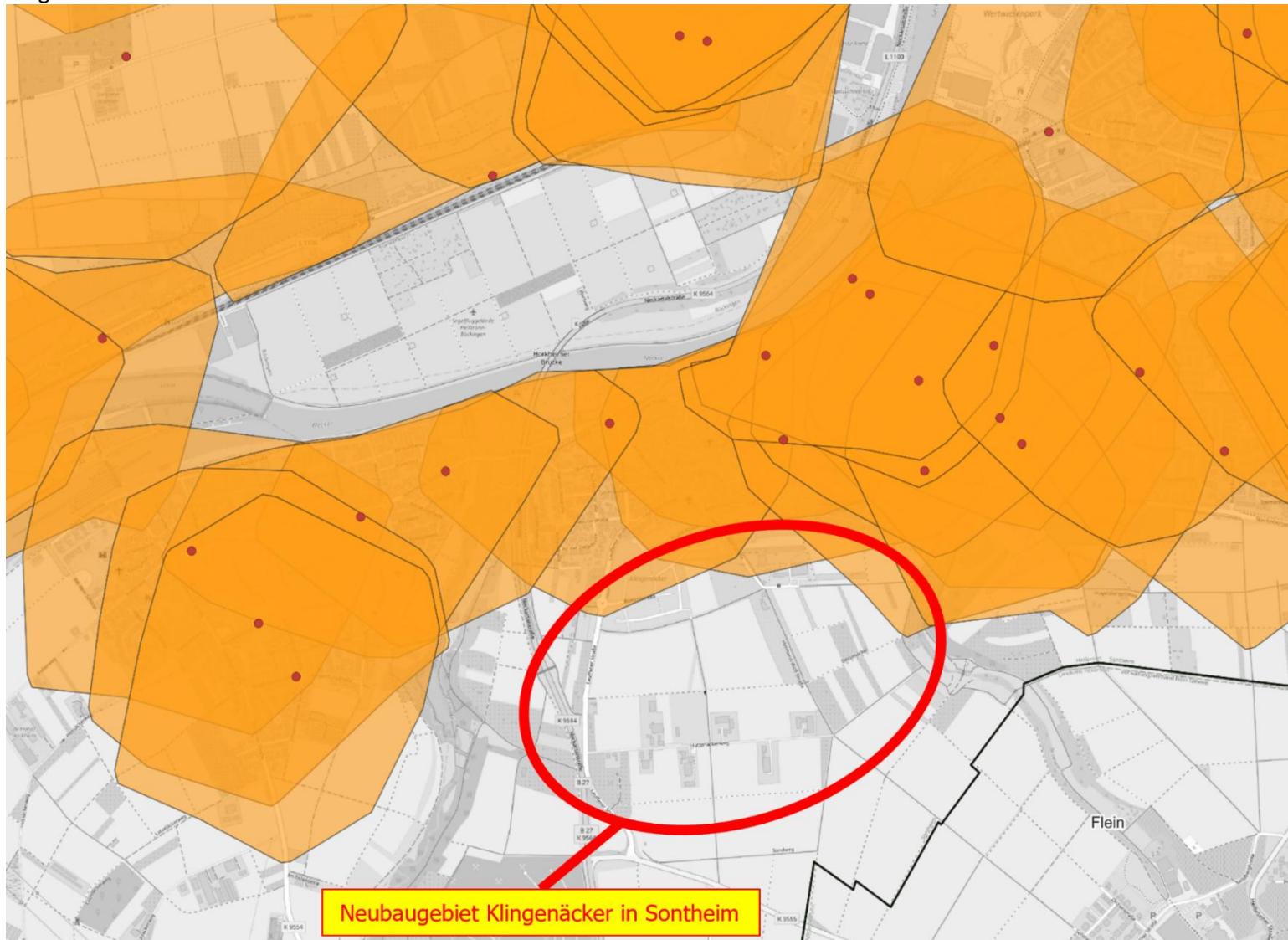
Untergruppenbach	31.484	49,5	15,1	3,28
Weinsberg	53.648	45,6	14,7	3,1
Widdern	7.408	46,6	15,2	3,07
Wüstenrot	18.204	72,4	19	3,81
Zaberfeld	11.528	43,8	16,4	2,67

Anlage 23: Reisezeitverhältnis der Gemeinden in die Stadt Heilbronn

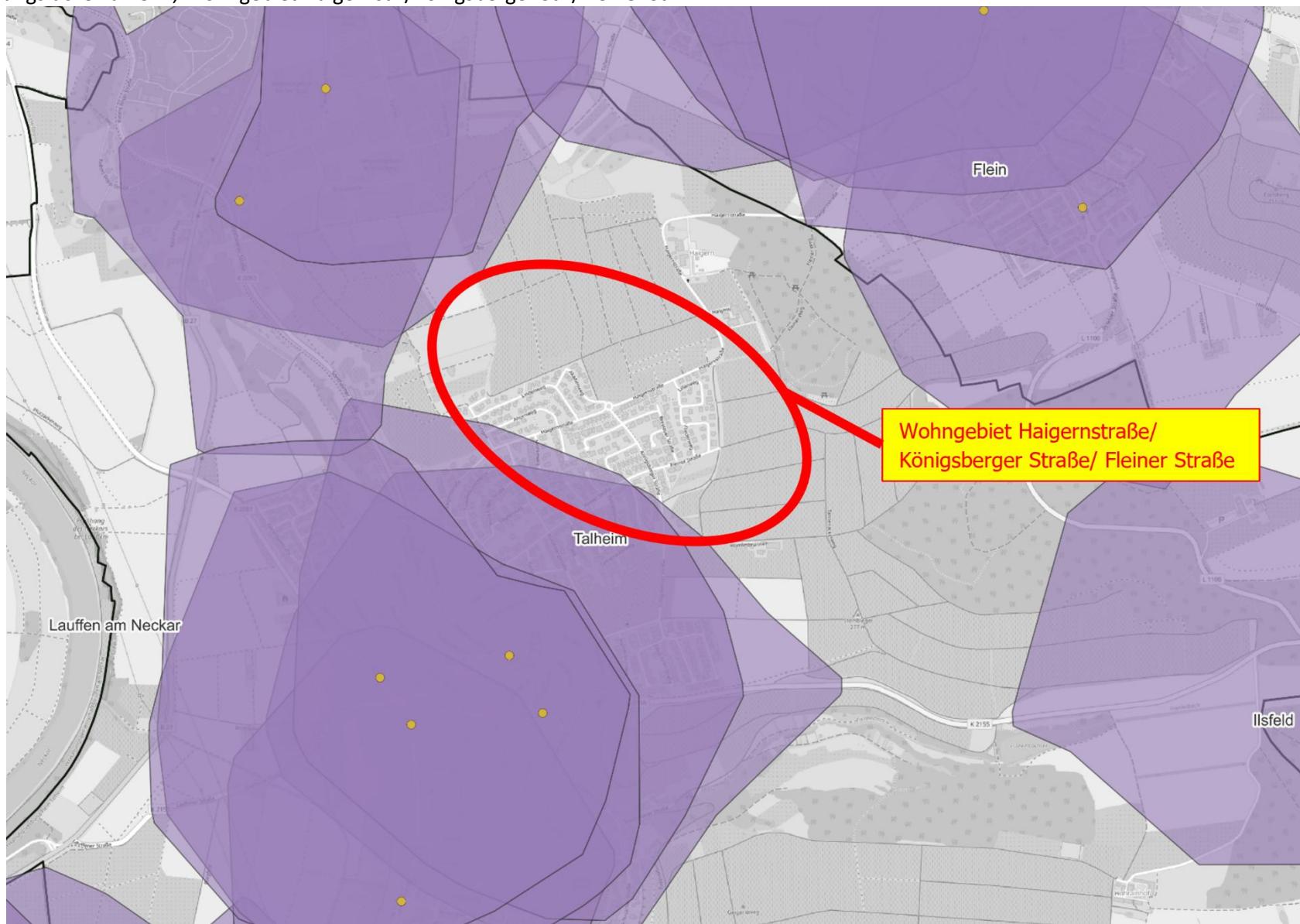
Wege der Gemeinden in die Stadt Heilbronn				
Landkreis Heilbronn	Anzahl der Wege	Reisezeit ÖV in Minuten	Reisezeit MIV in Minuten	Reisezeitverhältnis je Relation
Abstatt	2.276	56,8	19,1	2,97
Bad Friedrichshall	15.104	51,9	17,9	2,89
Bad Rappenau	13.664	61,9	17,6	3,52
Bad Wimpfen	7.936	50,2	16,5	3,04
Beilstein	1.340	64,1	25,1	2,56
Brackenheim	6.168	61,1	24,5	2,5
Cleebronn	592	81,6	30,8	2,65
Eberstadt	1.576	50,8	18,9	2,69
Ellhofen	3.036	40,4	17,1	2,37
Eppingen	4.028	71	32,2	2,21
Erlenbach	5.176	43,6	13,6	3,22
Flein	17.120	28	10,8	2,59
Gemmingen	1.468	64,4	25,6	2,51
Güglingen	1.960	75,2	33,4	2,25
Gundelsheim	1.864	60,8	27,6	2,21
Hardthausen am Kocher	808	88,2	26,6	3,31
Ilsfeld	6.088	55	20,7	2,66
Ittlingen	428	88,6	30,2	2,94
Jagsthausen	84	84,8	39,9	2,12
Kirchardt	1.612	63,9	24,6	2,6
Langenbrettach	1.008	88,7	27,1	3,28
Lauffen am Neckar	8.144	49,7	18,9	2,64
Lehrensteinsfeld	1.576	57,3	19,4	2,95
Leingarten	19.976	35,1	13,2	2,66
Löwenstein	980	71,5	26,9	2,66
Massenbachhausen	2.572	55,4	18,3	3,03
Möckmühl	1.296	67,7	32,1	2,11
Neckarsulm	52.124	37,5	13,6	2,76
Neckarwestheim	1.104	54,9	22,2	2,48
Neudenau	1.452	62,8	32,1	1,96
Neuenstadt am Kocher	4.360	65,3	25,5	2,56
Nordheim	9.040	38,8	15,1	2,56
Obersulm	5.040	50,1	22,9	2,19
Oedheim	2.848	62	21,4	2,89
Offenau	1.528	52,4	20,5	2,56

Pfaffenhofen	292	80	38	2,11
Roigheim	144	73,6	40,7	1,81
Schwaigern	7.624	46,4	19,7	2,36
Siegelsbach	396	66,5	24,4	2,72
Talheim	8.356	40,4	12,4	3,27
Untereisesheim	3.432	60,3	14,7	4,11
Untergruppenbach	7.704	42,7	15,7	2,71
Weinsberg	14.480	37,4	15,3	2,44
Widdern	108	118,5	34,3	3,45
Wüstenrot	348	86,5	37,4	2,31
Zaberfeld	480	84,2	41,3	2,04

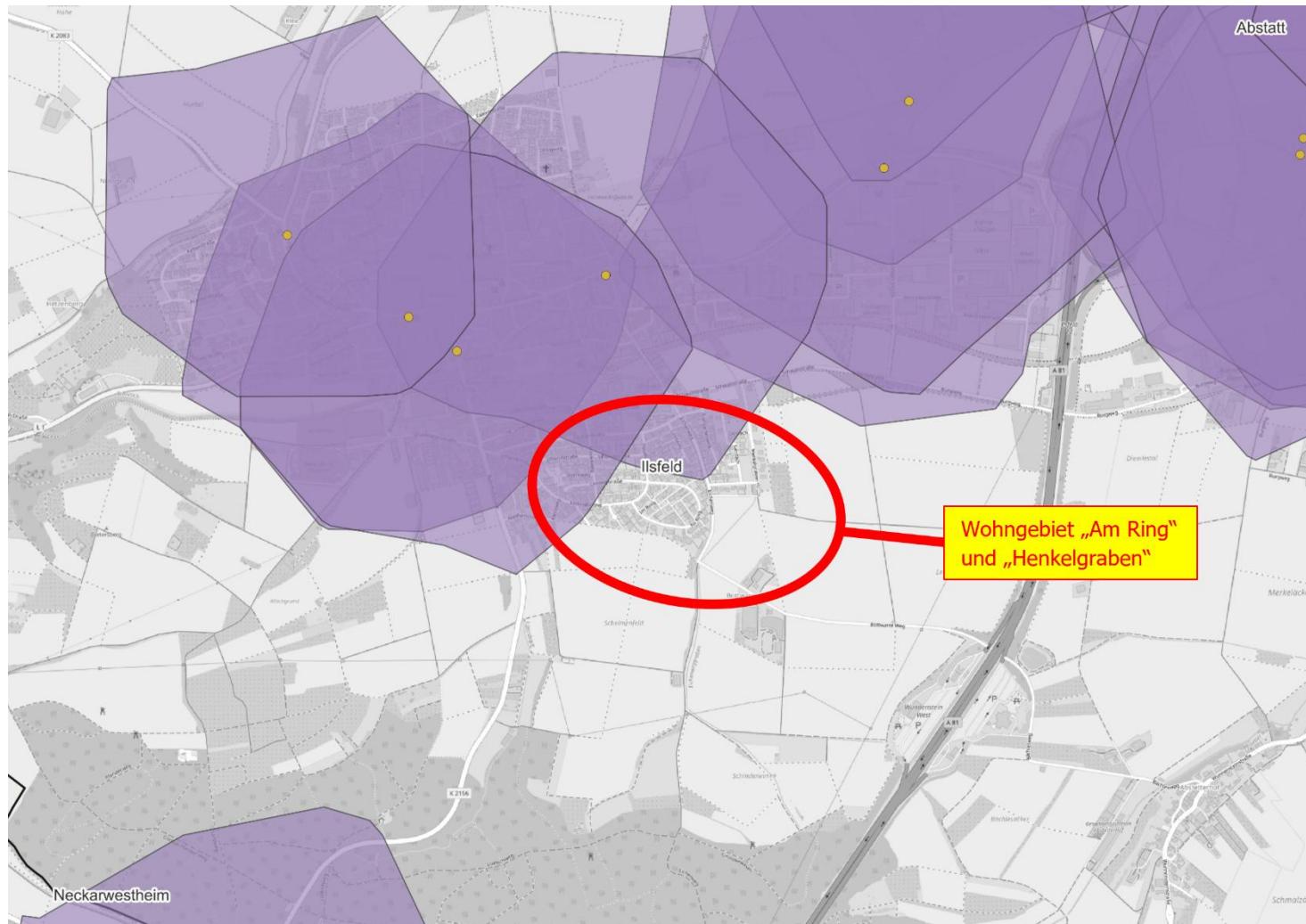
Anlage 24: Bereiche ohne direkte Haltestellenerschließung
Neubaugebiet Klingenäcker in Sontheim



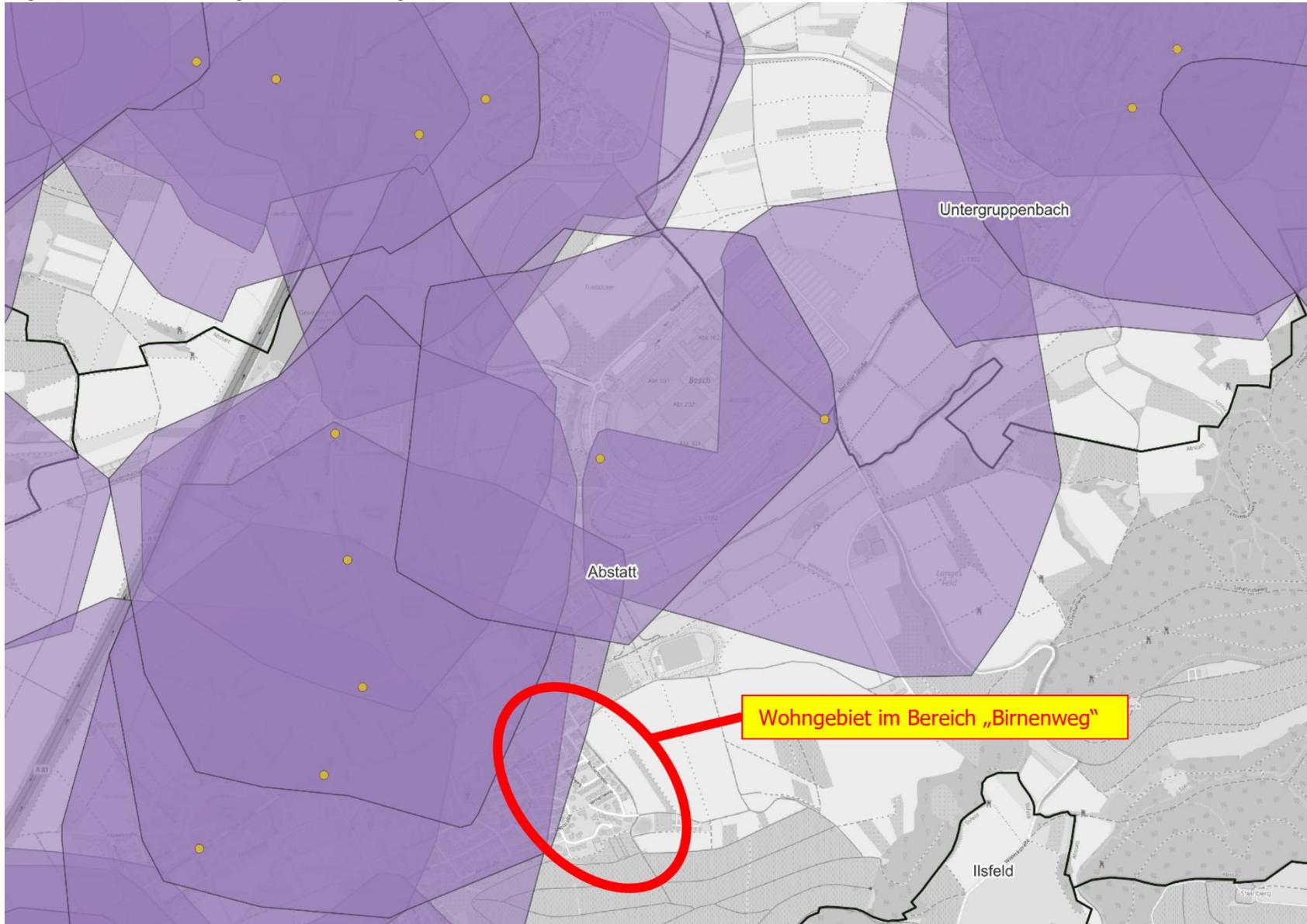
Erschließungslücke Talheim, Wohngebiet Haigernstr./Königsberger Str./Fleiner Str.



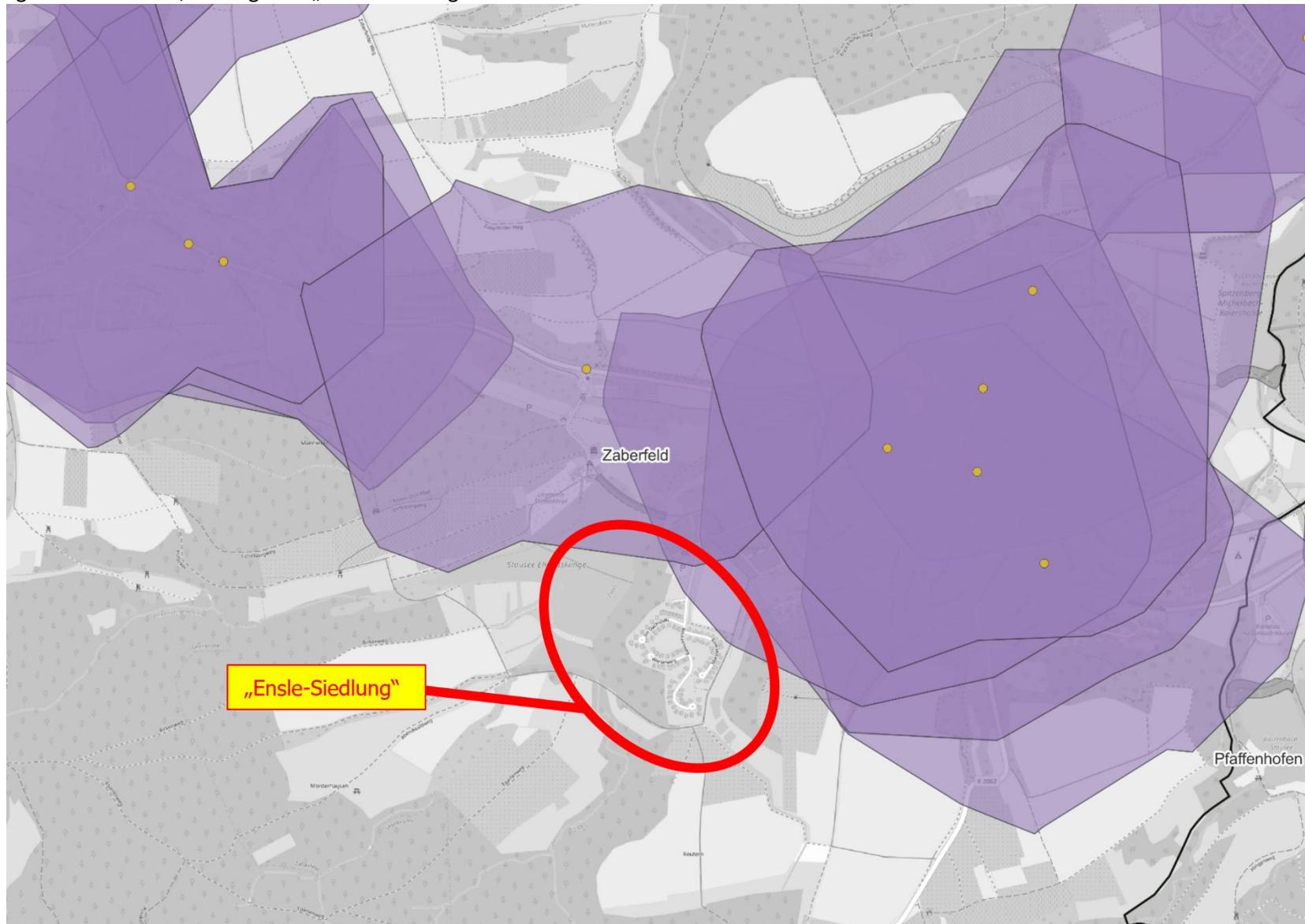
Erschließungslücke Ilsfeld, Wohngebiet „Am Ring“ & „Henkelgraben“



Erschließungslücke Abstatt, Wohngebiet „Birnenweg“

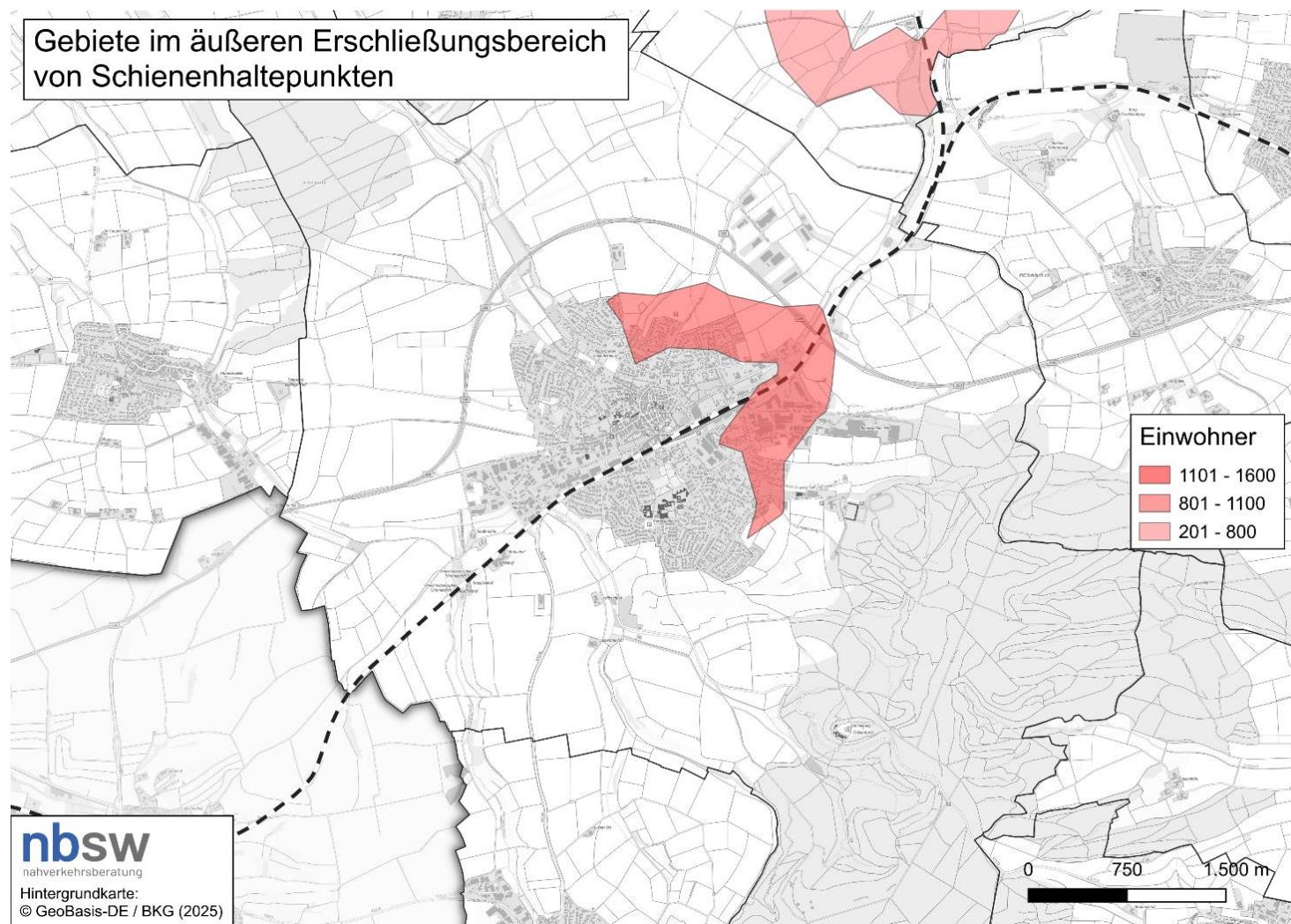


Erschließungslücke Zaberfeld, Wohngebiet „Ensle-Siedlung“

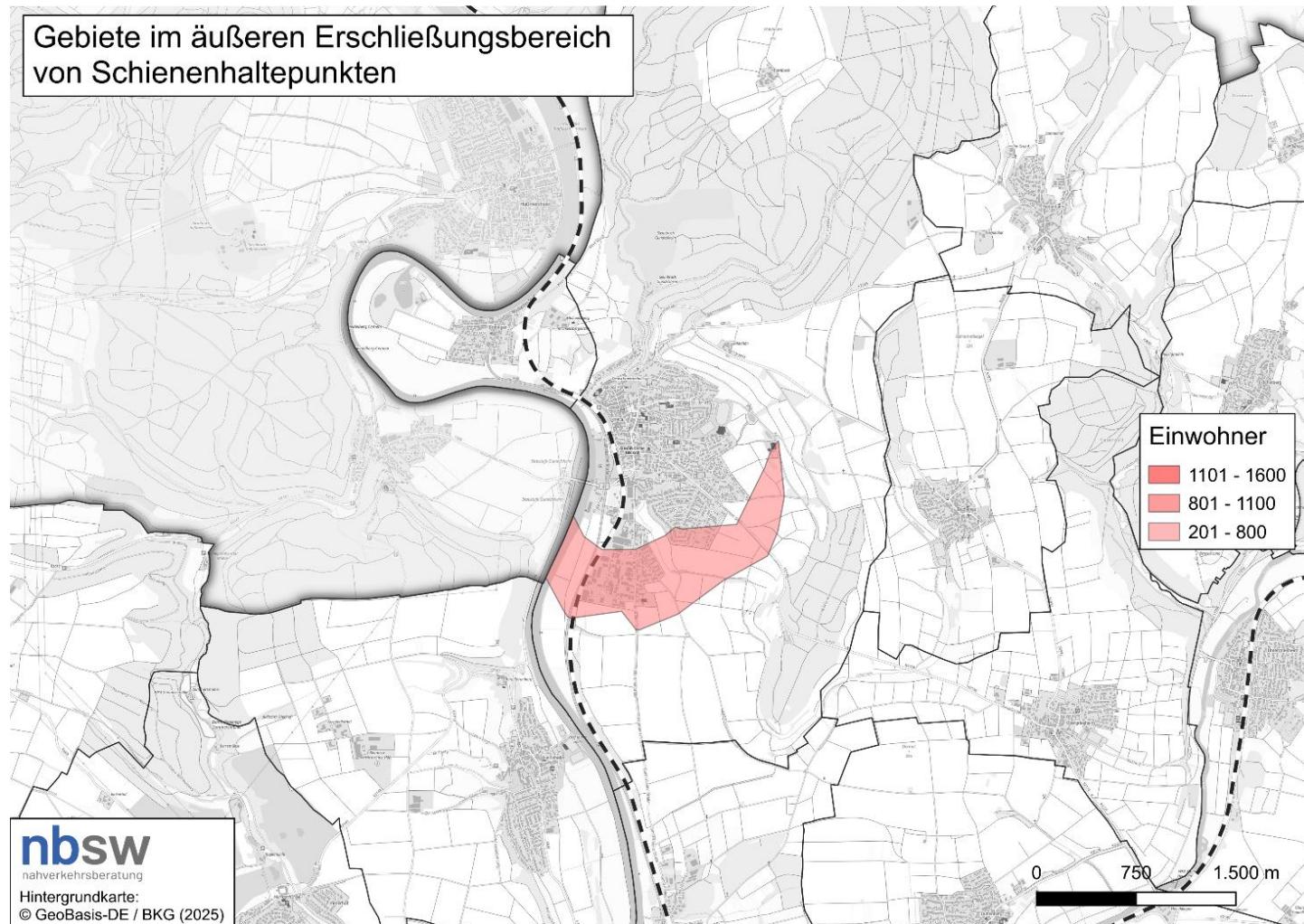


Anlage 25: Gebiete im äußeren Erschließungsbereich des Schienenverkehrs (Detailansicht)

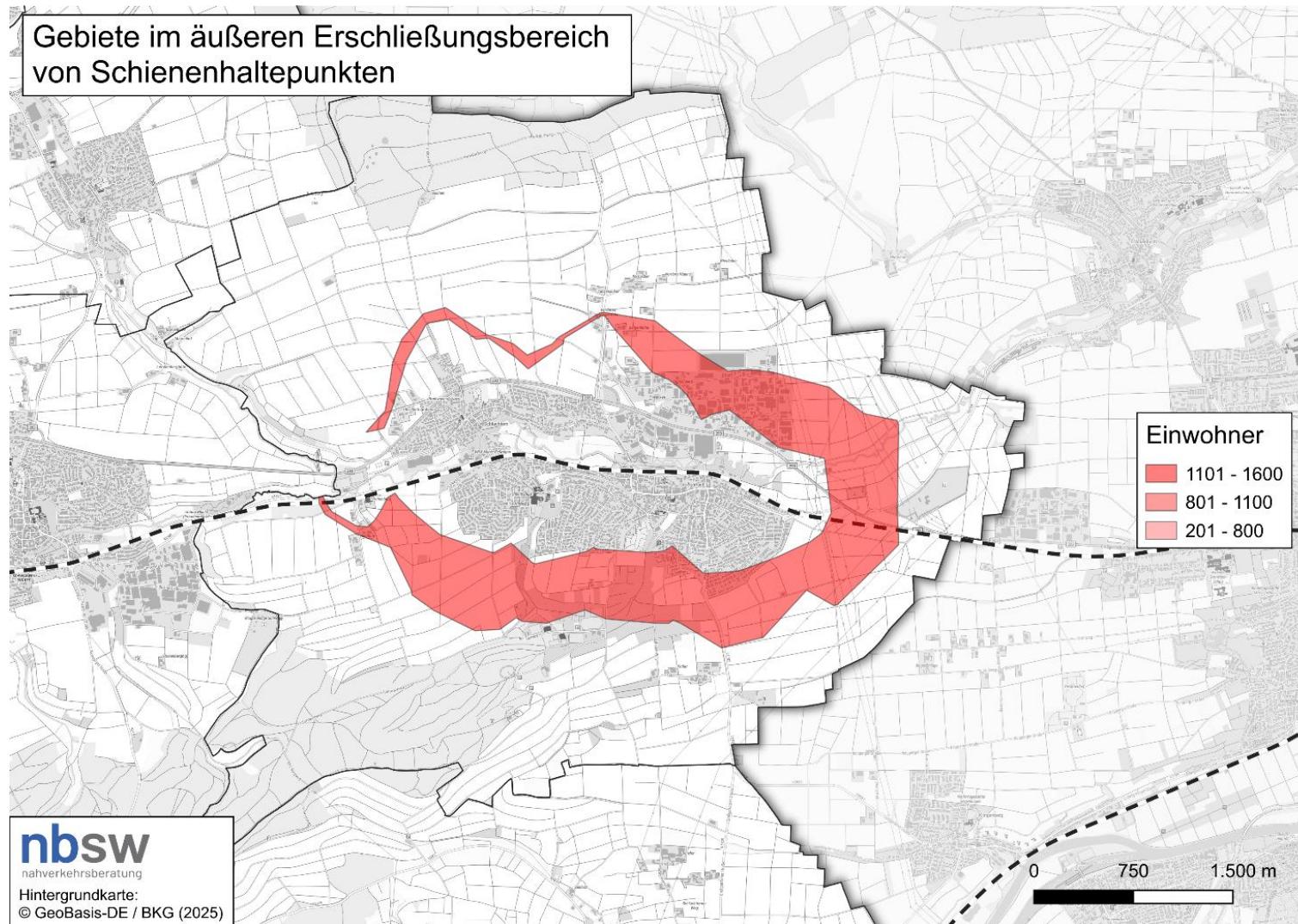
Eppingen:



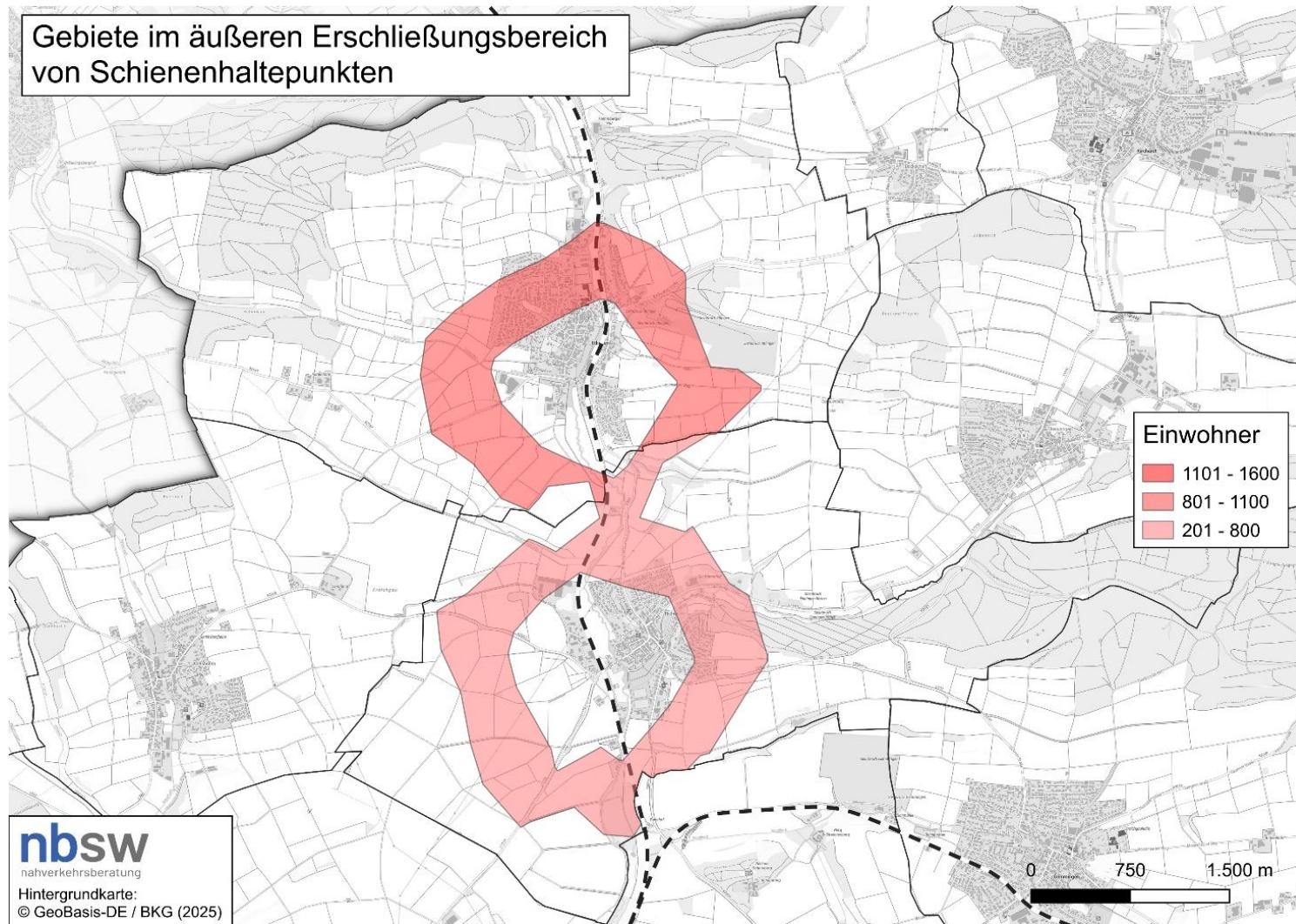
Gundelsheim:



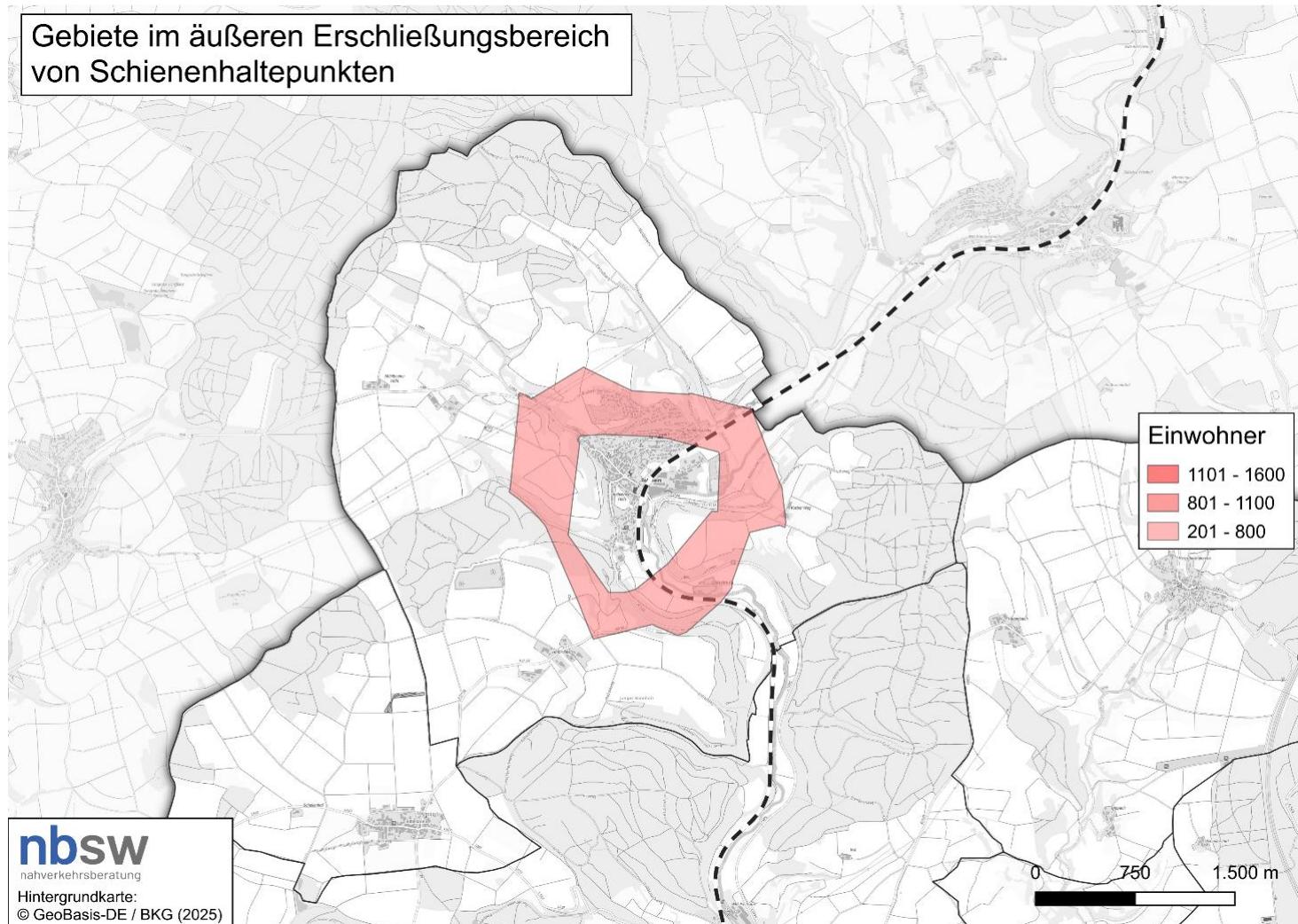
Leingarten:



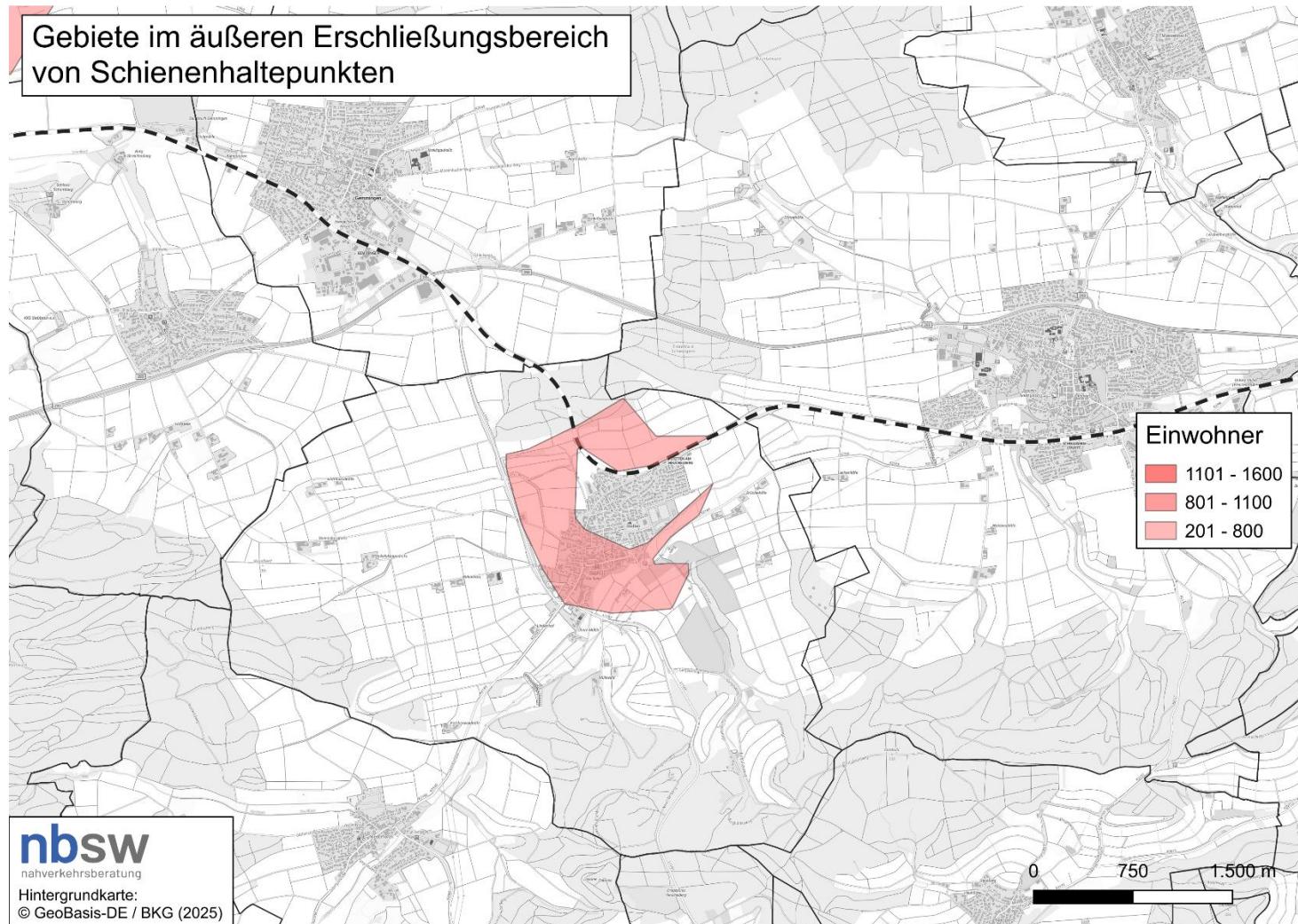
Richen und Ittlingen:



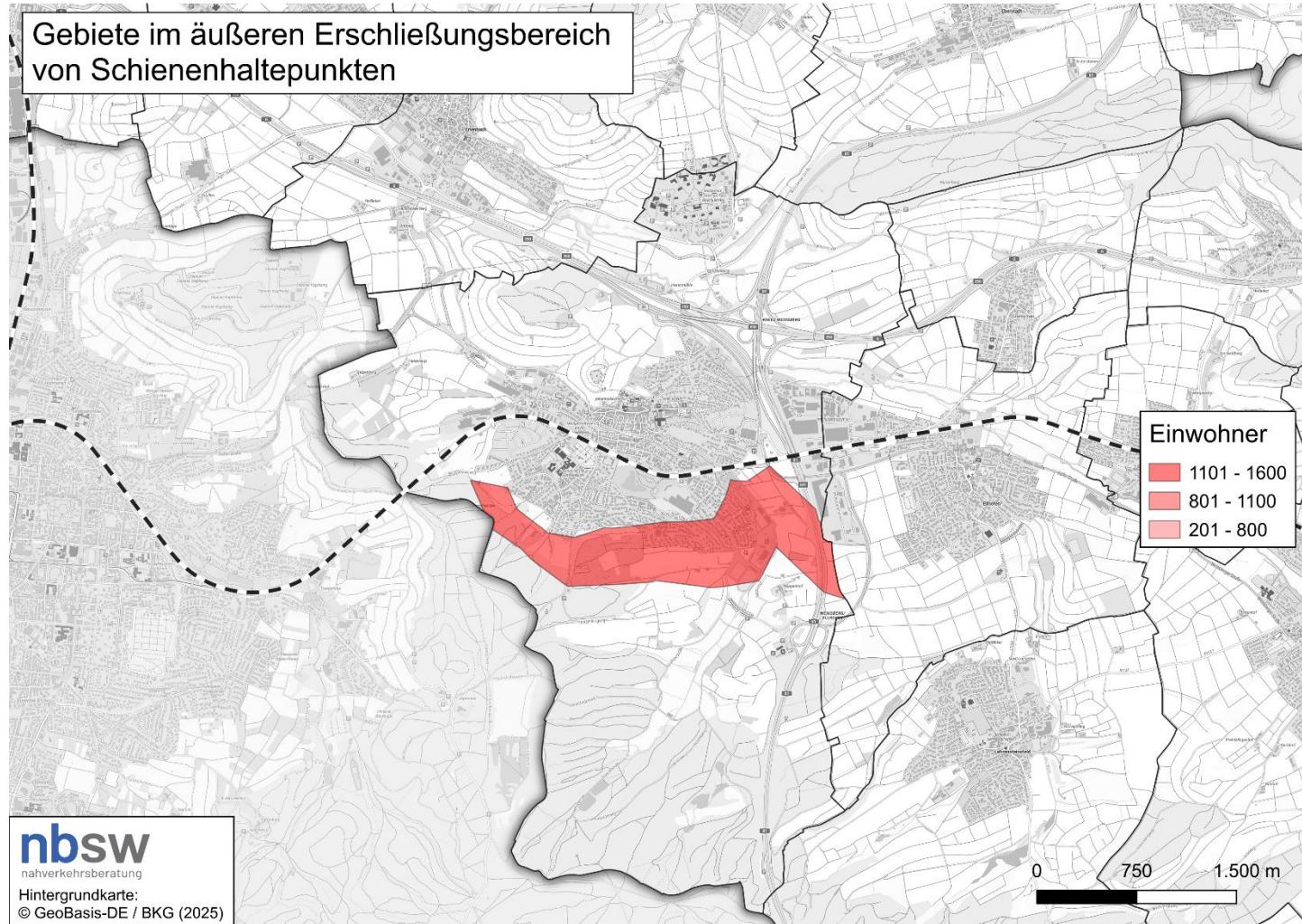
Roigheim:



Stetten:



Weinsberg:



Anlage 26: Erreichbarkeitsanalyse der Gewerbegebiete und Klinikstandorte: Bewertungsergebnisse
 Stadt Heilbronn:

Name	Punkte
IPAI (Neubau)	9
Gewerbegebiet Kirchhausen	8
Industriegebiet Neckarau + GTS GmbH	8
Gewerbegebiet Biberach	8
Knorr	7
Heizkraftwerk Heilbronn	7
Industriegebiet Kanalhafen	6
Industriepark Böllinger Höfe	6
Industriegebiet Osthafen	6
Neckargarten	5
Industriegebiet Neckar (inklusive Stadtwerke, Salzwerk, ...)	5
Gewerbegebiet Böckingen West	4
Beyerdynamic + Telefunkenpark (inklusive Kaufland)	4
Gewerbegebiet Sontheim	4
Businesspark Schwabenhof	4
Gewerbegebiet Böckingen-Nord + Busdepot	4
SLK-Klinik Gesundbrunnen	3

Landkreis Heilbronn:

Name Gewerbegebiet	Ort	Ortsteil	Punkte
Krebsbaum (Neubau)	Bad Rappenau	Bonfeld	11
Berg	Bad Rappenau	Bonfeld	10
Fachklinik Friedrichshof	Obersulm	Eichelberg	10
Märker Zementwerk	Lauffen	Lauffen	10
Westrock	Obersulm	Willsbach	10
Gewerbegebiet Adelshofen	Eppingen	Adelshofen	9
Gewerbegebiet Kirchardt 2 + unbennanter Neubau	Kirchardt	Kirchardt	9
Mühlbacher Steinbrüche	Eppingen	Mühlbach	9
Neubau (unbennant): Gewerbegebiet Reichertshausen	Neudenau	Reichertshausen	9
Talstraße	Brackenheim	Stockheim	9
Gewerbegebiet Lehrensteinsfeld	Lehrensteinsfeld	Lehrensteinsfeld	8
Gewerbegebiet Mostäcker + Gewerbegebiet Hohl- und Mühläcker	Neckarsulm	Dahenfeld	8
Goppengrund	Langenbrettach	Langenbeutingen	8
Buchäcker + Buchäcker IV (Neubau)	Bad Rappenau	Bonfeld	7
Fuchsgruben (Neubau)	Schwaigern	Schwaigern	7
Fürfeld + Autobahnmeisterei Bad Rappenau	Bad Rappenau	Fürfeld	7
Gewerbegebiet Kirchardt 1 + Wimpfener Grund (Neubau)	Kirchardt	Kirchardt	7
Gewerbegebiet Stein	Neuenstadt	Stein am Kocher	7
Im vorderen Burgfeld	Lauffen	Lauffen	7
Lüsssen	Güglingen	Güglingen	7
Theo Förch GmbH	Neuenstadt	Kochertürn	7
Tiefental + Tiefental (Neubau)	Eppingen	Eppingen	7
Untereisesheim	Untereisesheim	Untereisesheim	7
Zink-Feuerwerk	Cleebronn	Cleebronn	7
Achauer Kompostierung GmbH	Pfaffenhofen	Weiler an der Zaber	6
Auenstein West	Ilsfeld	Auenstein	6
Bauer Kompst GmbH	Bad Rappenau	Heinsheim	6
Bauhof Brackenheim + Herrenwiesenbach	Brackenheim	Brackenheim	6
Bosch Abstatt	Abstatt	Abstatt	6
Gewerbe- und Industriepark Unteres Kochertal + Halde	Neuenstadt	Neuenstadt	6
Gewerbegebiet Berwangen + unbennanter Neubau (2x)	Kirchardt	Berwangen	6
Gewerbegebiet Hausen	Brackenheim	Hausen an der Zaber	6
Gewerbegebiet Ittlingen	Ittlingen	Ittlingen	6
Gewerbegebiet Unterheinriet	Untergruppenbach	Unterheinriet	6
Gewerbegebiet Züttlingen	Möckmühl	Züttlingen	6
Gewerbepark Weihenbronn	Wüstenrot	Weihenbronn	6
Im Wiesental	Eppingen	Rohrbach	6
Kaufland Logistikzentrum Möckmühl	Möckmühl	Möckmühl	6
Klinikum am Weissenhof	Weinsberg		6
Layher Werk 2	Güglingen	Güglingen	6
Obergimpern	Bad Rappenau	Obergimpern	6
Ochsenweide	Wüstenrot	Neuhütten	6
Ochsenwiesen	Güglingen	Güglingen	6
Schafhöhle	Bad Rappenau	Bad Rappenau	6
Stadtwerke Neckarsulm	Neckarsulm	Neckarsulm	6
Vulpius Klinik	Bad Rappenau	Bad Rappenau	6
Wilhelm Layher GmbH & Co. KG	Güglingen	Eibensbach	6
Auenstein Ost	Ilsfeld	Auenstein	5
Binsig + In der Au + Mühlrain + Linde Hofmann Fördertechnik GmbH	Neckarsulm	Obereisesheim	5
Bischofswiesen	Brackenheim	Dürrenzimmern	5
DLR Lampoldshausen	Lampoldshausen	Lampoldshausen	5
Gewerbegebiet Grombach 1 + unbennanter Neubau	Bad Rappenau	Grombach	5
Gewerbegebiet Meimsheim	Brackenheim	Meimsheim	5
Gewerbegebiet Mühlbach	Eppingen	Mühlbach	5
Gewerbegebiet Neckarwestheim 2	Neckarwestheim	Neckarwestheim	5
Gewerbegebiet Neckarwestheim 3	Neckarwestheim	Neckarwestheim	5
Gewerbegebiet Neudenau + unbennanter Neubau	Neudenau	Neudenau	5
Gewerbegebiet Straßenäcker	Neckarsulm	Neckarsulm	5
Gewerbegebiet Weinsberg	Weinsberg	Weinsberg	5
Ilsfeld Nord + Bauwerk Musterzentrum + Schneiders Profichemie GmbH & Co. KG + Obere Bustadt	Ilsfeld	Ilsfeld	5
Ilsfeld Süd	Ilsfeld	Ilsfeld	5
Im Vogelsang	Neudenau	Siglingen	5
Karstloch + Fronäcker (Neubau)	Massenbachhausen	Massenbachhausen	5
Kleinfeldle	Beilstein	Beilstein	5

Name Gewerbegebiet	Ort	Ortsteil	Punkte
Maschinentransformator GKN 2			5
Oststadt	Eppingen	Eppingen	5
Petersäcker + unbennanter Neubau	Siegelsbach	Siegelsbach	5
Rauheck	Abstatt	Abstatt	5
SLK-Klinik Löwenstein	Löwenstein	Hirrweiler	5
Talweg	Brackenheim	Meimsheim	5
Tekton GmbH	Neudenau	Siglingen	5
Agria Industriepark	Möckmühl	Möckmühl	4
Gemminger Feld	Eppingen	Kleingartach	4
Gewerbegebiet Frauenzimmern	Güglingen	Frauenzimmern	4
Gewerbegebiet Gochsen	Neuenstadt	Gochsen	4
Gewerbegebiet Gundelsheim	Gundelsheim	Gundelsheim	4
Gewerbegebiet Hausener Weg	Schwaigern	Massenbach	4
Gewerbegebiet Möckmühl	Möckmühl	Möckmühl	4
Gewerbegebiet Neckarwestheim 1	Neckarwestheim	Neckarwestheim	4
Gewerbegebiet Neuenstadt 2	Neuenstadt	Neuenstadt	4
Gewerbegebiet Nordhausen	Nordheim	Nordhausen	4
Gewerbegebiet Stetten	Schwaigern	Stetten	4
Gewerbegebiet Wasen + Industriegebiet Mühlpfad + Fuyao Europe GmbH	Leingarten	Leingarten	4
In den Lachen + Sulmtal Nord	Erlenbach	Erlenbach	4
Magna	Untergruppenbach	Untergruppenbach	4
Mäuerlesäcker (LIDL-Zentrale)	Bad Wimpfen	Bad Wimpfen	4
Unteres Feld	Ilsfeld	Ilsfeld	4
Vollert Anlagenbau GmbH	Weinsberg	Weinsberg	4
Abtsäcker	Weinsberg	Weinsberg	3
Gewerbe- und Industriegebiet Am Kocherwald	Bad Friedrichshall	Bad Friedrichshall	3
Gewerbegebiet Brackenheim 2	Brackenheim	Brackenheim	3
Gewerbegebiet Eschenau	Obersulm	Eschenau	3
Gewerbegebiet Flein	Flein	Flein	3
Gewerbegebiet Grombach 2 + Mühlhälde (Neubau)	Bad Rappenau	Grombach	3
Gewerbegebiet Pfaffenhofen	Pfaffenhofen	Pfaffenhofen	3
Gewerbegebiet Sülzbach Rain + In den Mühlwiesen	Obersulm	Sülzbach	3
Mayr-Melnhof Kaufmann Richen GmbH + unbekannter Neubau	Eppingen	Richen	3
Pucaro Elektro Isolierstoffe GmbH	Roigheim	Roigheim	3
Weststadt + Weststadt 4 (Neubau)	Eppingen	Eppingen	3
Audi AG, Werk Neckarsulm	Neckarsulm	Neckarsulm	2
Bad Friedrichshall Obere Fundel - Schwarz IT-Campus	Bad Friedrichshall	Kochendorf	2
Gewerbe- und Industriegebiet Salinenstraße	Bad Friedrichshall	Bad Friedrichshall	2
Gewerbegebiet Behaglicher Weg + Behaglicher Weg 8 (Neubau)	Schwaigern	Schwaigern	2
Gewerbegebiet Brackenheim 1	Brackenheim	Brackenheim	2
Gewerbegebiet Dimbacher Straße	Obersulm	Willsbach	2
Gewerbegebiet Klauenfuß	Neckarsulm	Neckarsulm	2
Gewerbegebiet Lauffen + Im Brühl	Lauffen	Lauffen	2
Gewerbegebiet Süd	Neckarsulm	Neckarsulm	2
Gewerbegebiet Talweg	Offenau	Offenau	2
Gewerbegebiet Zaberfeld	Zaberfeld	Zaberfeld	2
Langwiesen 1/3	Güglingen	Frauenzimmern	2
Langwiesen 3	Güglingen	Frauenzimmern	2
Raiffeisenstraße + unbekannter Neubau	Bad Rappenau	Bad Rappenau	2
Steinäcker (Neubau)	Bad Rappenau	Bad Rappenau	2
Steinbruchbetriebe Talheim	Talheim	Talheim	2
Trendpark Süd	Neckarsulm	Neckarsulm	2
Dieffenbacher	Eppingen	Eppingen	1
Gemmingen	Gemmingen	Gemmingen	1
Gewerbe- und Industriegebiet Friedrichshaller Straße	Bad Friedrichshall	Bad Friedrichshall	1
Gewerbe- und Industriepark Bad Friedrichshall	Bad Friedrichshall	Kochendorf	1
Gewerbegebiet Rötel	Neckarsulm	Neckarsulm	1
Gewerbegebiet Stiftsberg	Neckarsulm	Neckarsulm	1
Gewerbegebiet Südstadt	Neckarsulm	Neckarsulm	1
Kliniken Bad Rappenau (Salinenklinik, Rosentritt klinik, MEDIAN Vesalius-Klinik Bad Rappenau, Kraichgau-Klinik, Sophie-Luisen-Klinik)	Bad Rappenau	Bad Rappenau	1
Klinikum am Plattenwald	Bad Friedrichshall	Plattenwald	1
Rheinmetall Automotive AG	Neckarsulm	Neckarsulm	1
Trendpark Neckarsulm	Neckarsulm	Neckarsulm	1
Wimpfen im Tal	Bad Wimpfen	Bad Wimpfen	1

Anlage 27: Potenzialreichste Relationen der Kategorie 4 und 1 der vier Betrachtungsebenen

Potenzialreichste Relationen der Kategorie 4

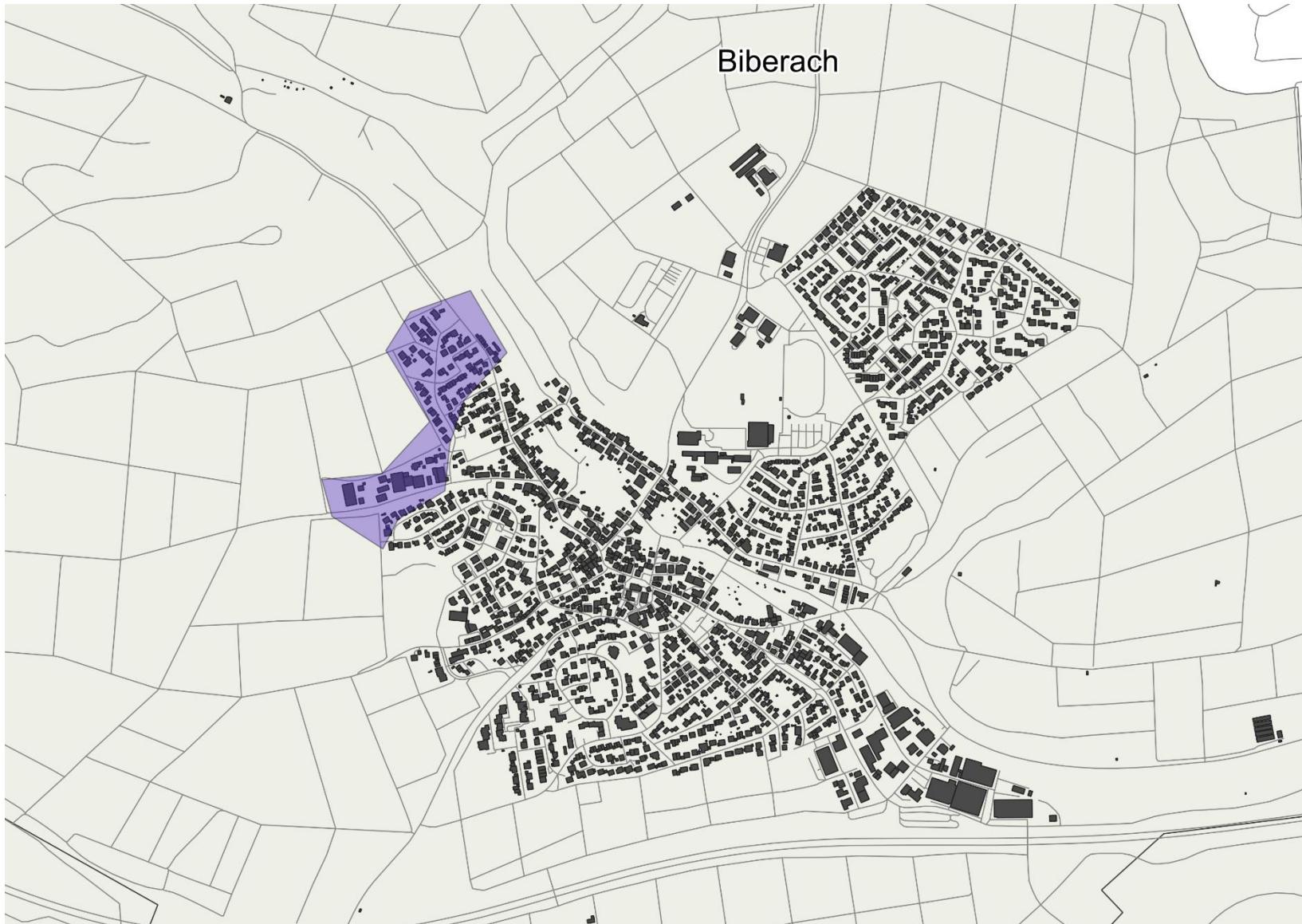
Stadt Heilbronn						Stadt-Umland-Verdichtungsbereich					
(*hier ohne Mittelwert)						(*hier ohne Mittelwert)					
	Punkte	Von		Nach			Punkte	Von		Nach	
1	92,0	Böckingen		Sontheim			1	78	Neckarsulm	Neckargartach	
2	52,0	Neckargartach		Frankenbach			2	60	Bad Rappenau	Kirchhausen	
3	51,5	Neckargartach		Böckingen			3	48	Bad Rappenau	Biberach	
4	35,0	Horkheim		Sontheim			4	44	Leingarten	Kirchhausen	
5	32,5	Frankenbach		Böckingen			5	40	Talheim	Sontheim	

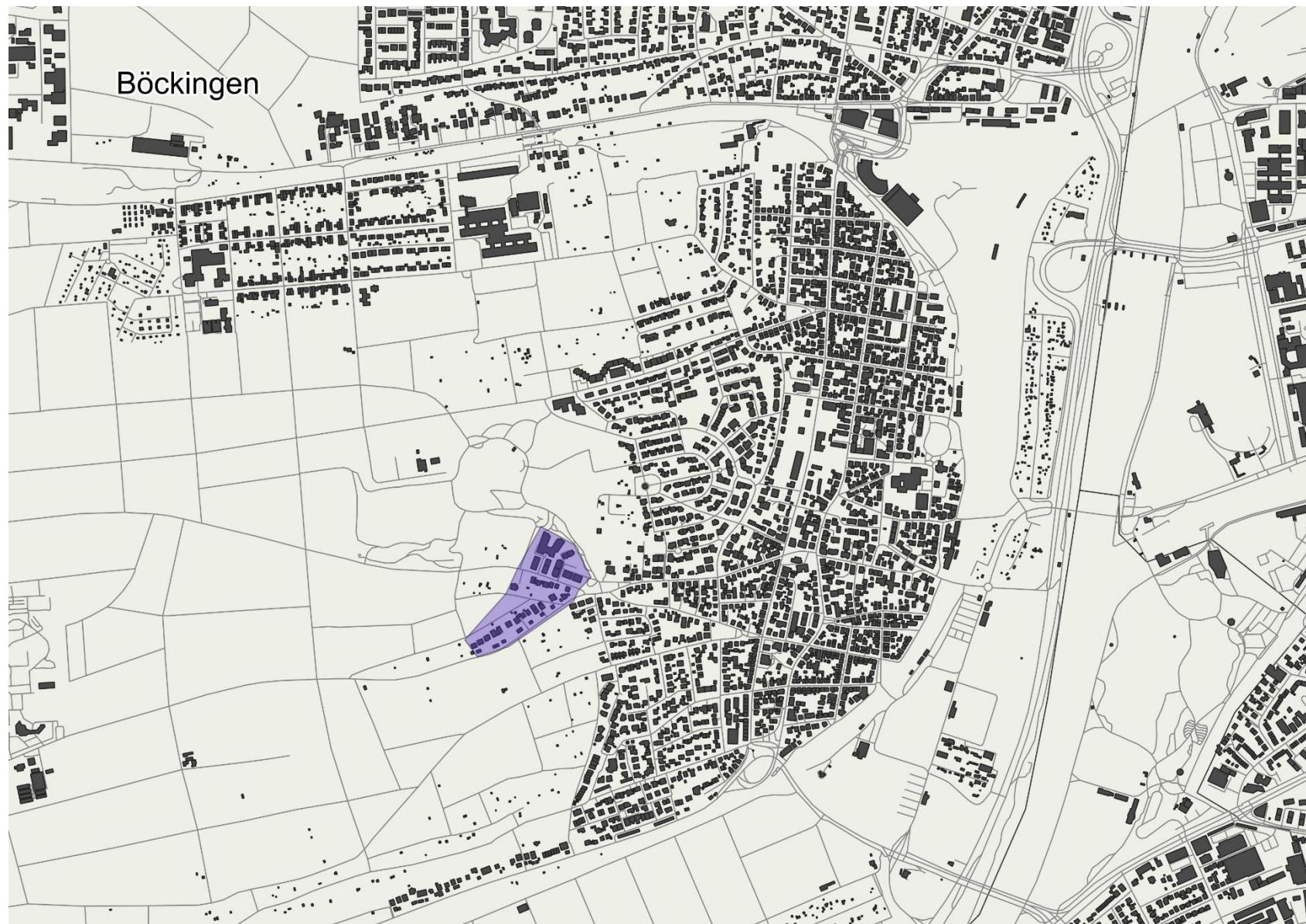
Potenzialreichste Relationen der Kategorie 1

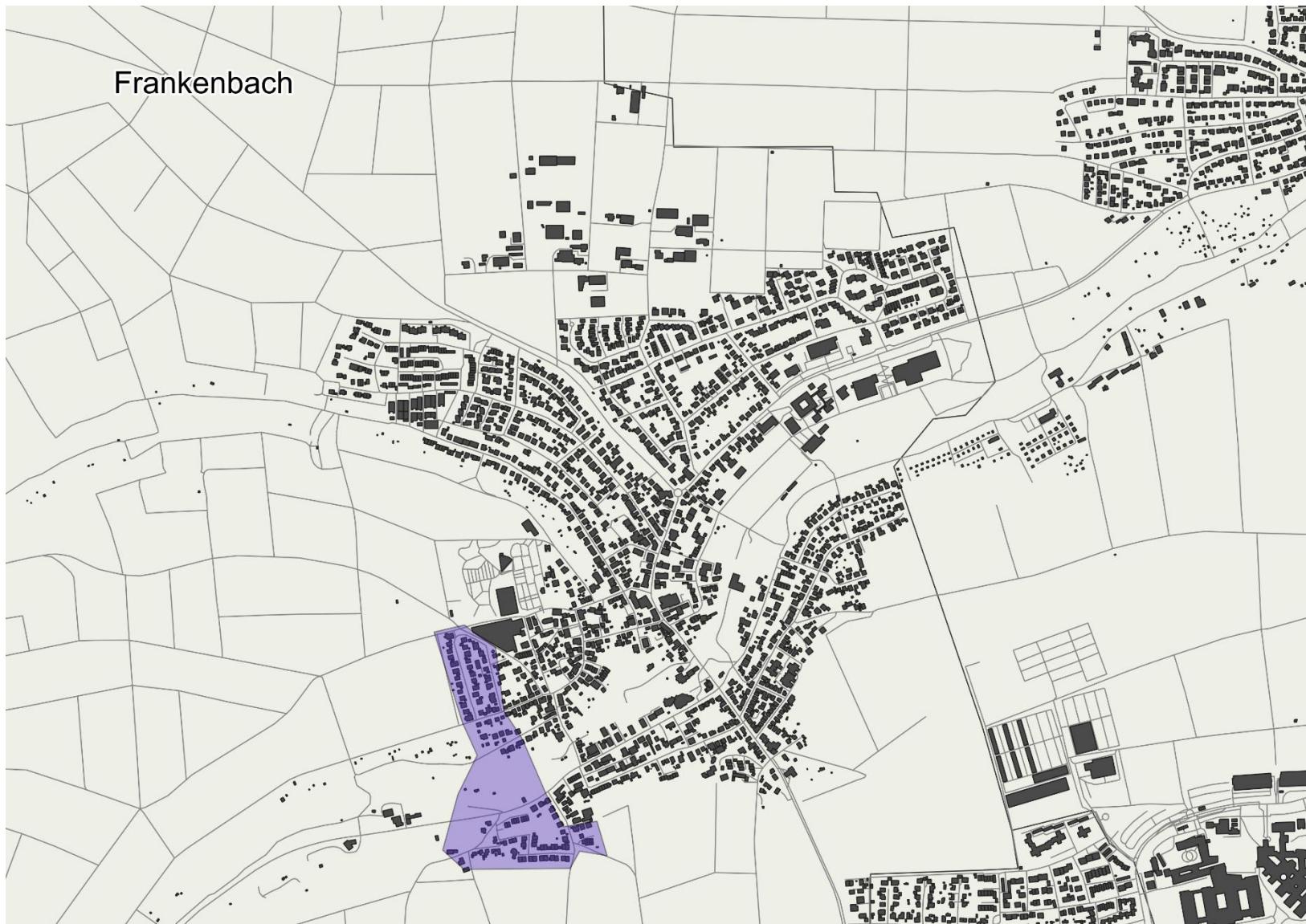
Stadt Heilbronn (*hier mit Mittelwert)				Stadt-Umland-Verdichtungsbereich (*hier ohne Mittelwert)			
	Punkte	Von	Nach		Punkte	Von	Nach
1	99,7	Horkheim	Böckingen	1	100	Bad Friedrichshall	Neckargartach
2	75,5	Biberach	Neckargartach	2	97	Nordheim	Sontheim
3	71,9	Kirchhausen	Biberach	3	93	Neckarsulm	Frankenbach
4	61,8	Klingenber	Sontheim	4	91	Leingarten	Frankenbach
5	60,4	Neckargartach	Sontheim	5	86	Lauffen a. N.	Sontheim
				6	68	Bad Rappenau	Neckargartach
				7	66	Leingarten	Neckargartach
				8	60	Bad Rappenau	Böckingen
				9	58	Talheim	Böckingen
				10	56	Nordheim	Horkheim

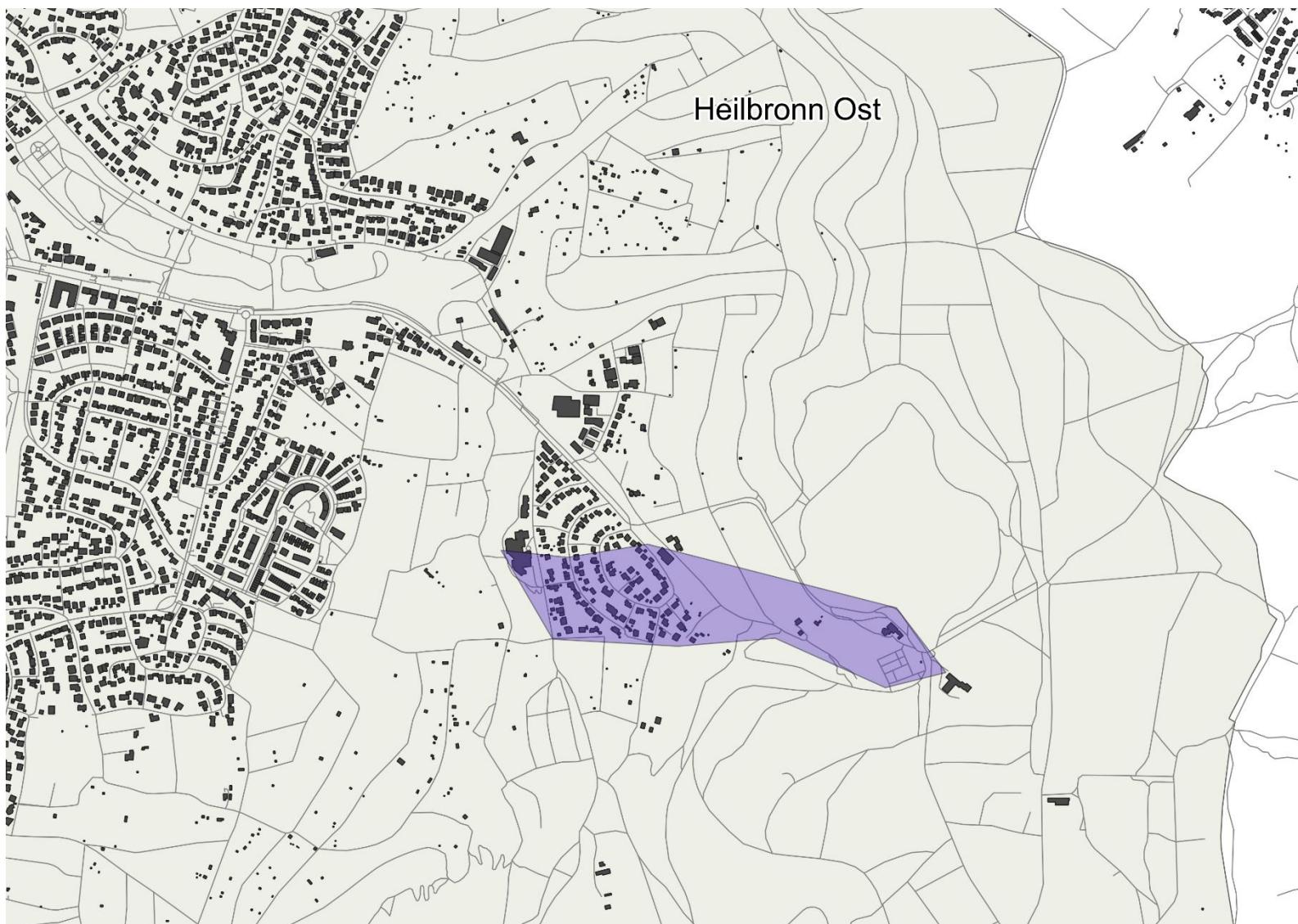
Landkreis Heilbronn (* "<=>" Mittelwert Hin & Rückweg; ">=" eine Relation)				Kreisüberschreitendes Ge- biet (*hier ohne Mittelwert)			
	Punkte	Von	Nach		Punkte	Von	Nach
1	100,0	Talheim	=> Ilsfeld	1	99	Untereisesheim	Mosbach
2	99,0	Ilsfeld	<=> Neckarwestheim	2	99	Bad Wimpfen	Rhein-Neckar-Kreis
3	97,3	Untergruppenbach	<=> Obersulm	3	99	Kirchardt	Waibstadt
4	97,0	Weinsberg	<=> Untergruppenbach	4	96	Weinsberg	Bietigheim-Bissingen
5	96,6	Leingarten	=> Massenbachhausen	5	96	Bad Rappenau	Billigheim
6	91,3	Flein	<=> Untergruppenbach	6	93	Beilstein	Bietigheim-Bissingen
7	89,3	Untereisesheim	<=> Bad Wimpfen	7	93	Güglingen	Gemmrigheim
8	88,3	Löwenstein	<=> Wüstenrot	8	93	Neudenau	Haßmersheim
9	87,9	Leingarten	<=> Brackenheim	9	93	Neuenstadt a. K.	Neckar-Odenwald-Kreis
10	85,2	Lehrensteinsfeld	<=> Löwenstein	10	93	Hardthausen	Neuenstein
11	82,9	Eberstadt	<=> Ellhofen	11	93	Neckarwestheim	Oberstenfeld
12	82,9	Bad Rappenau	<=> Schwaigern	12	93	Abstatt	Rems-Murr-Kreis
13	81,2	Eberstadt	<=> Neckarsulm	13	93	Weinsberg	Rems-Murr-Kreis
14	78,5	Weinsberg	<=> Löwenstein	14	93	Löwenstein	Spiegelberg
15	76,8	Massenbachhausen	<=> Kirchardt	15	90	Bad Friedrichshall	Neckarzimmern
16	75,8	Pfaffenhofen	<=> Eppingen	16	90	Neckarsulm	Oberstenfeld
17	74,2	Leingarten	<=> Bad Rappenau	17	90	Oedheim	Öhringen
18	73,2	Siegelsbach	=> Siegelsbach	18	90	Heilbronn	Waldenburg
19	72,5	Neckarsulm	<=> Ilsfeld	19	87	Bad Wimpfen	Billigheim
20	70,5	Bad Friedrichshall	<=> Weinsberg	20	87	Pfaffenhofen	Bönnigheim

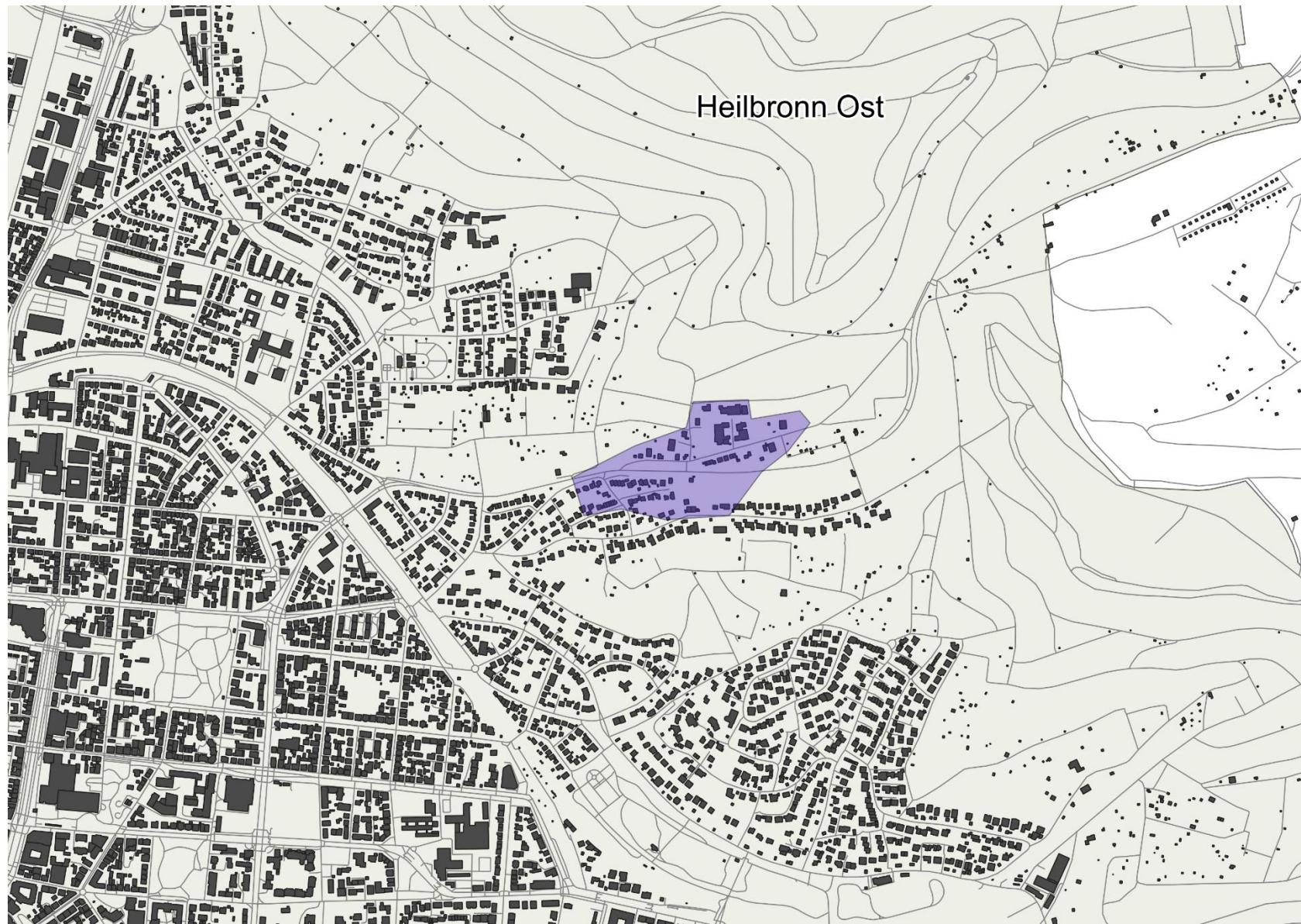
Anlage 28: Bereiche mit Erreichbarkeitsdefizit – Stadt Heilbronn







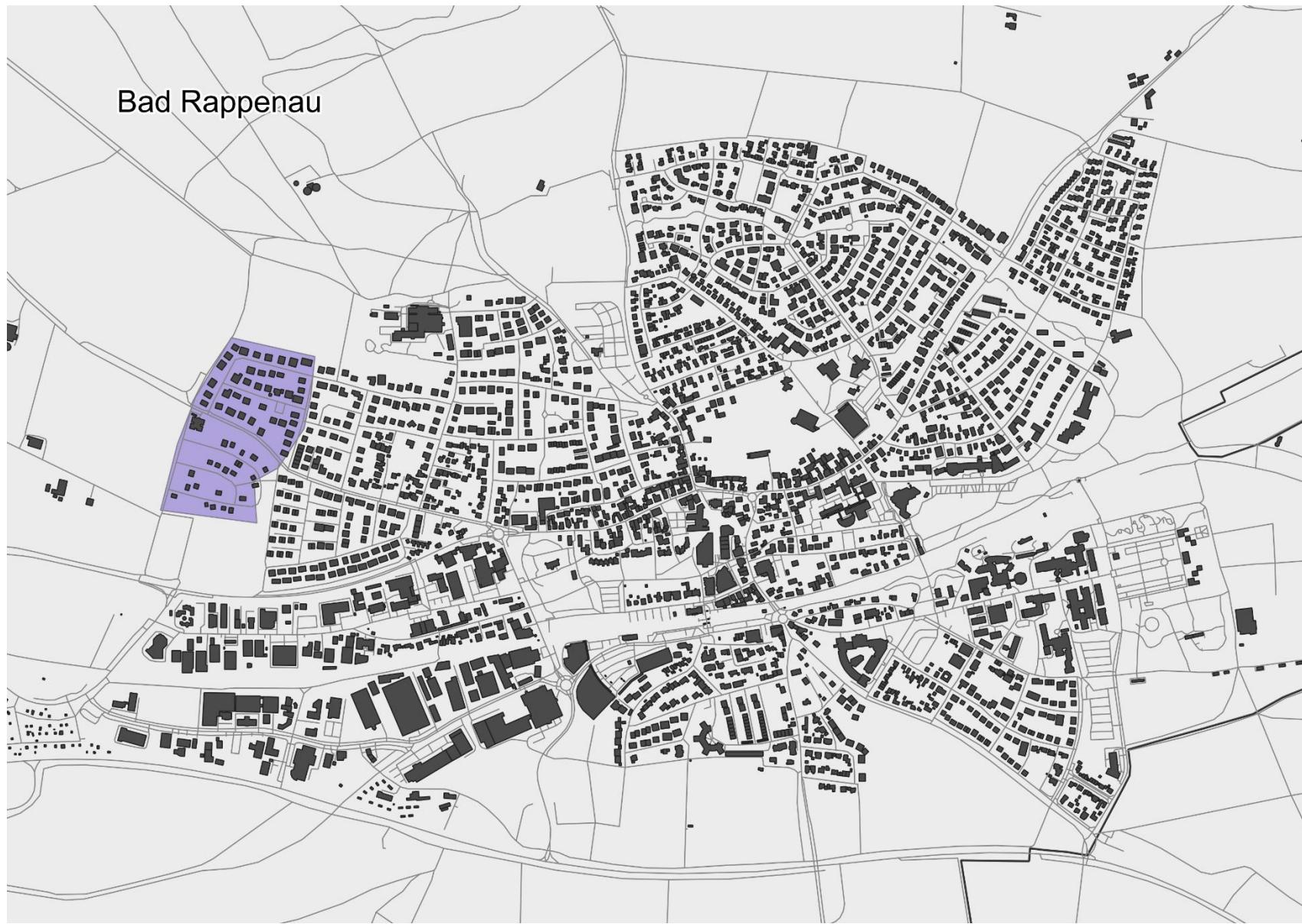




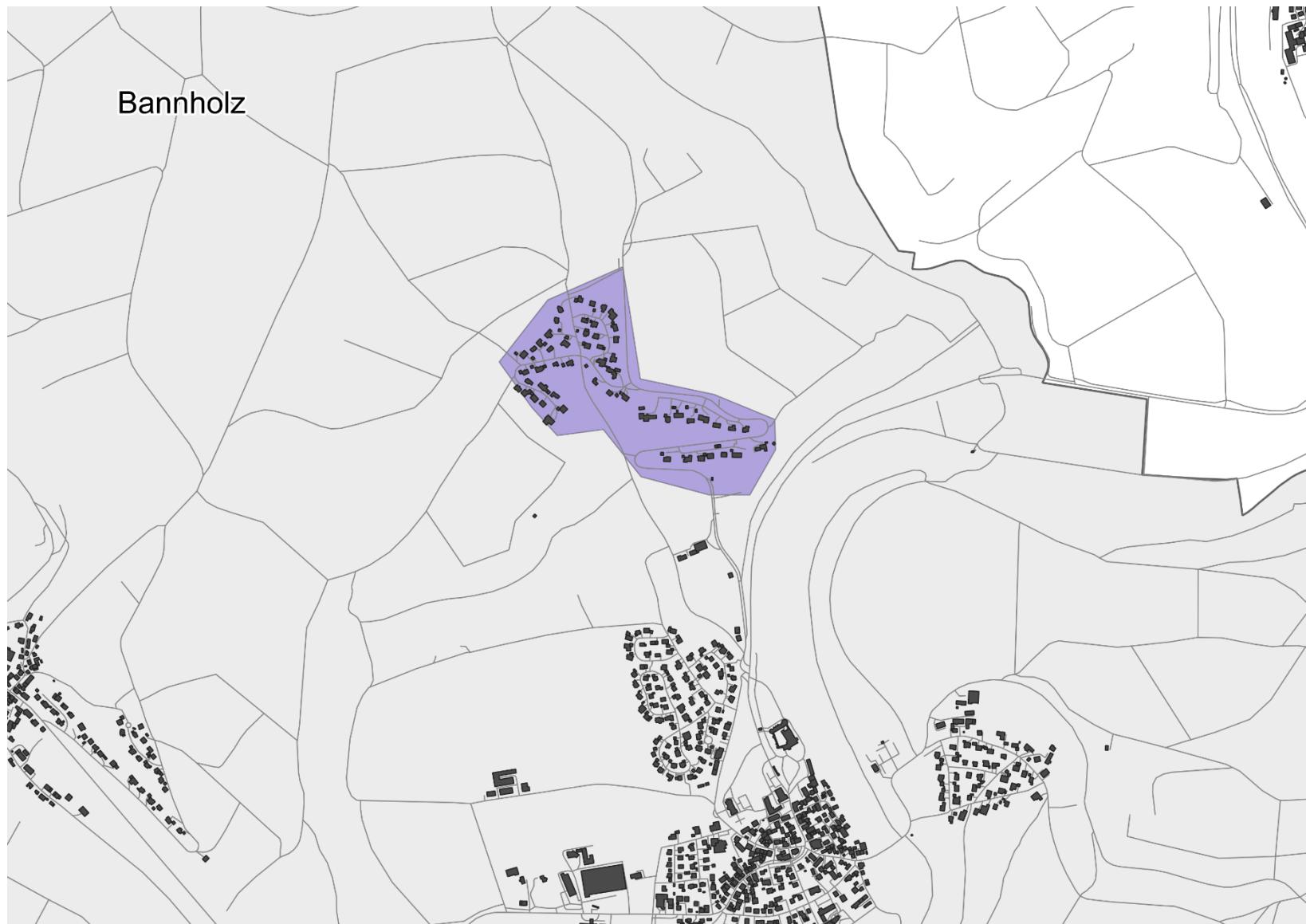
Anlage 29: Bereiche mit Erreichbarkeitsdefizit – Landkreis Heilbronn

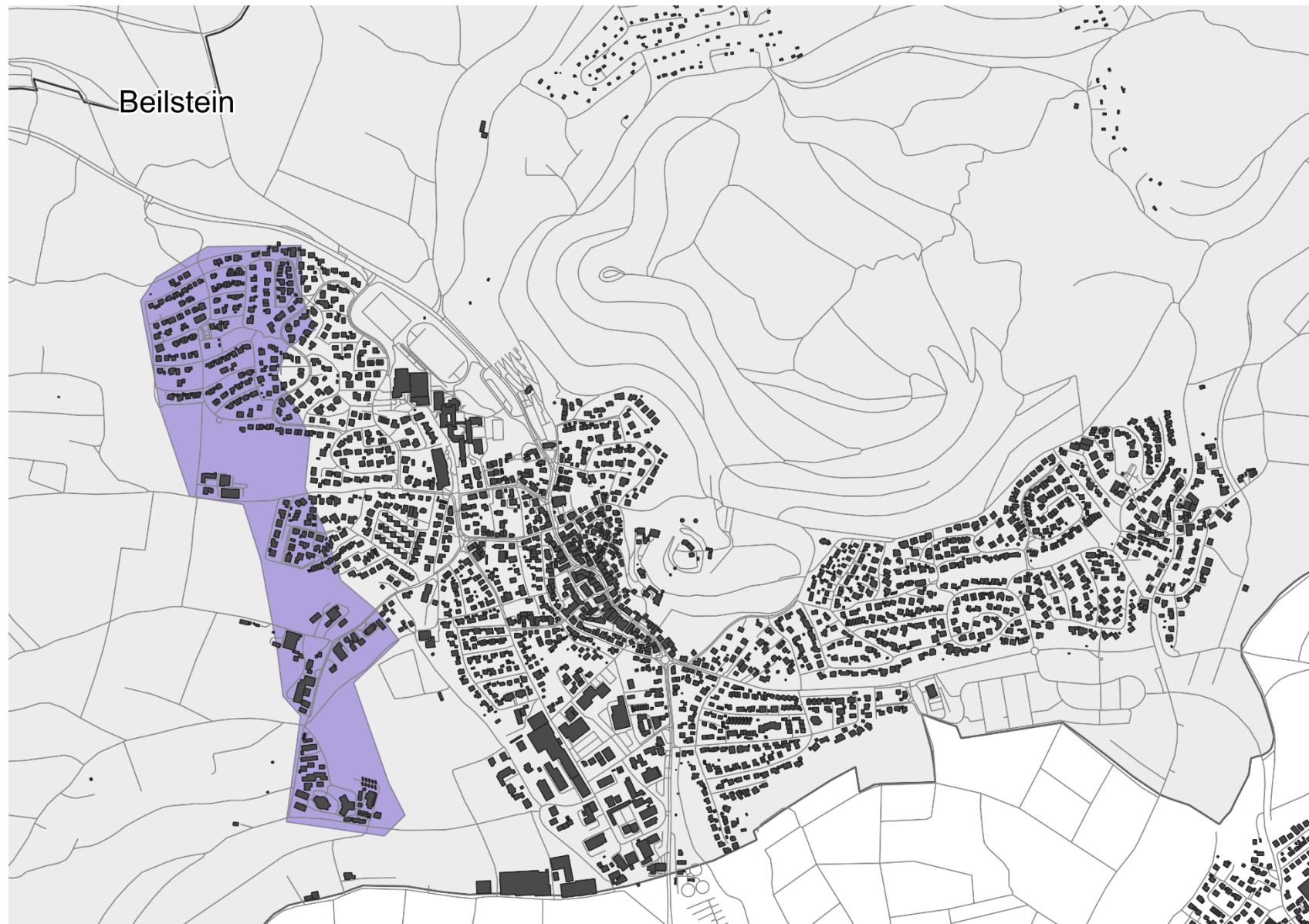


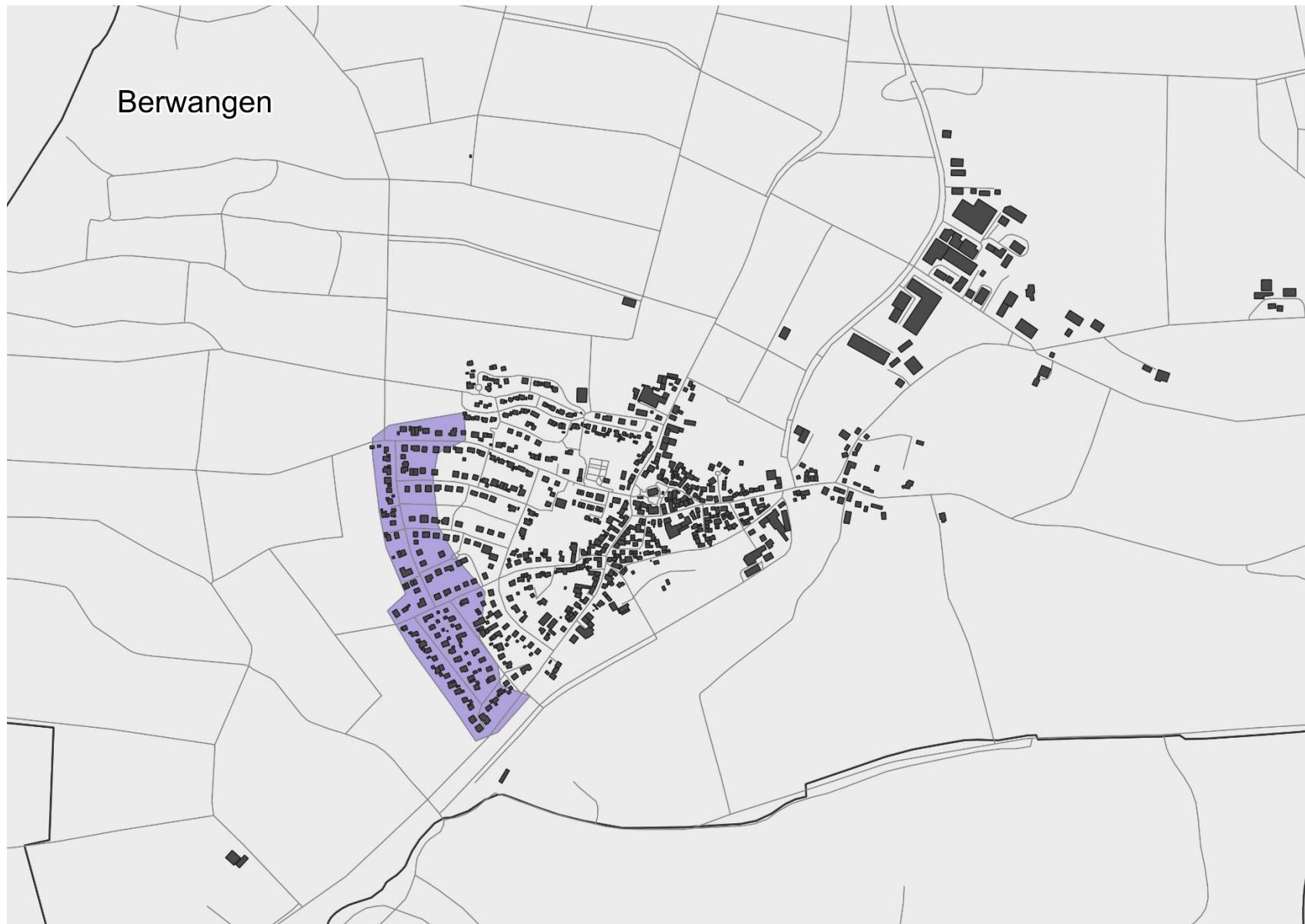


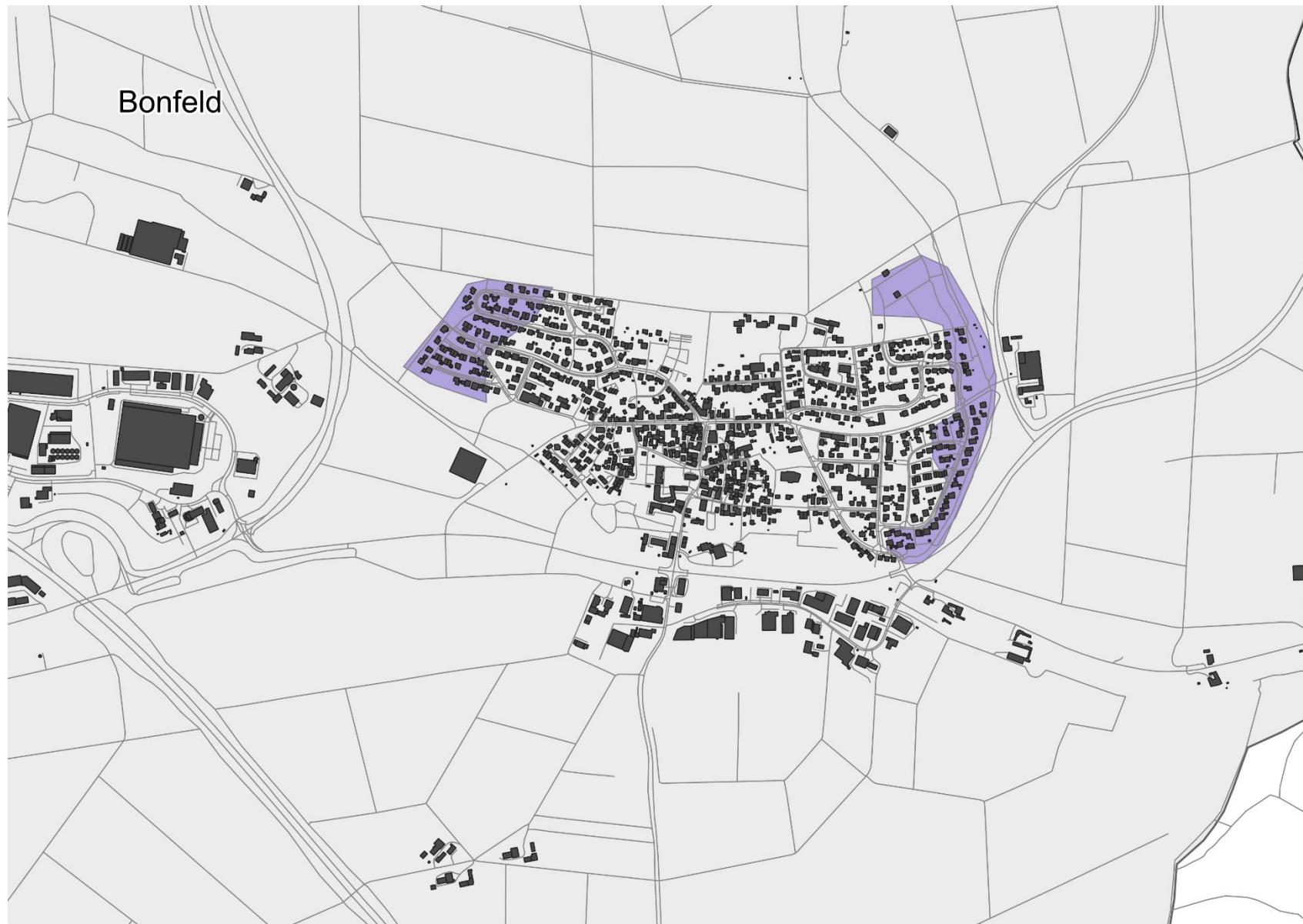


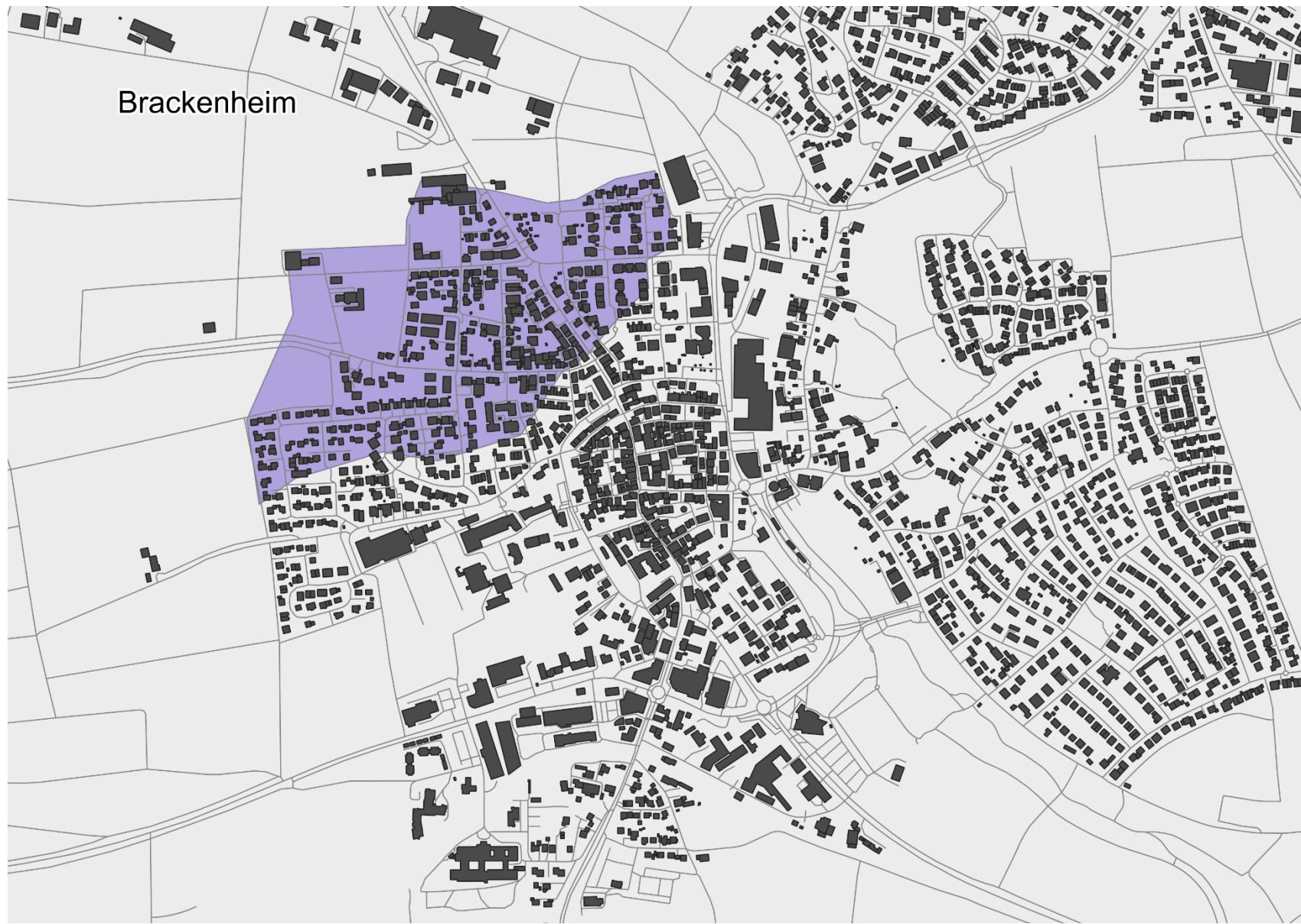








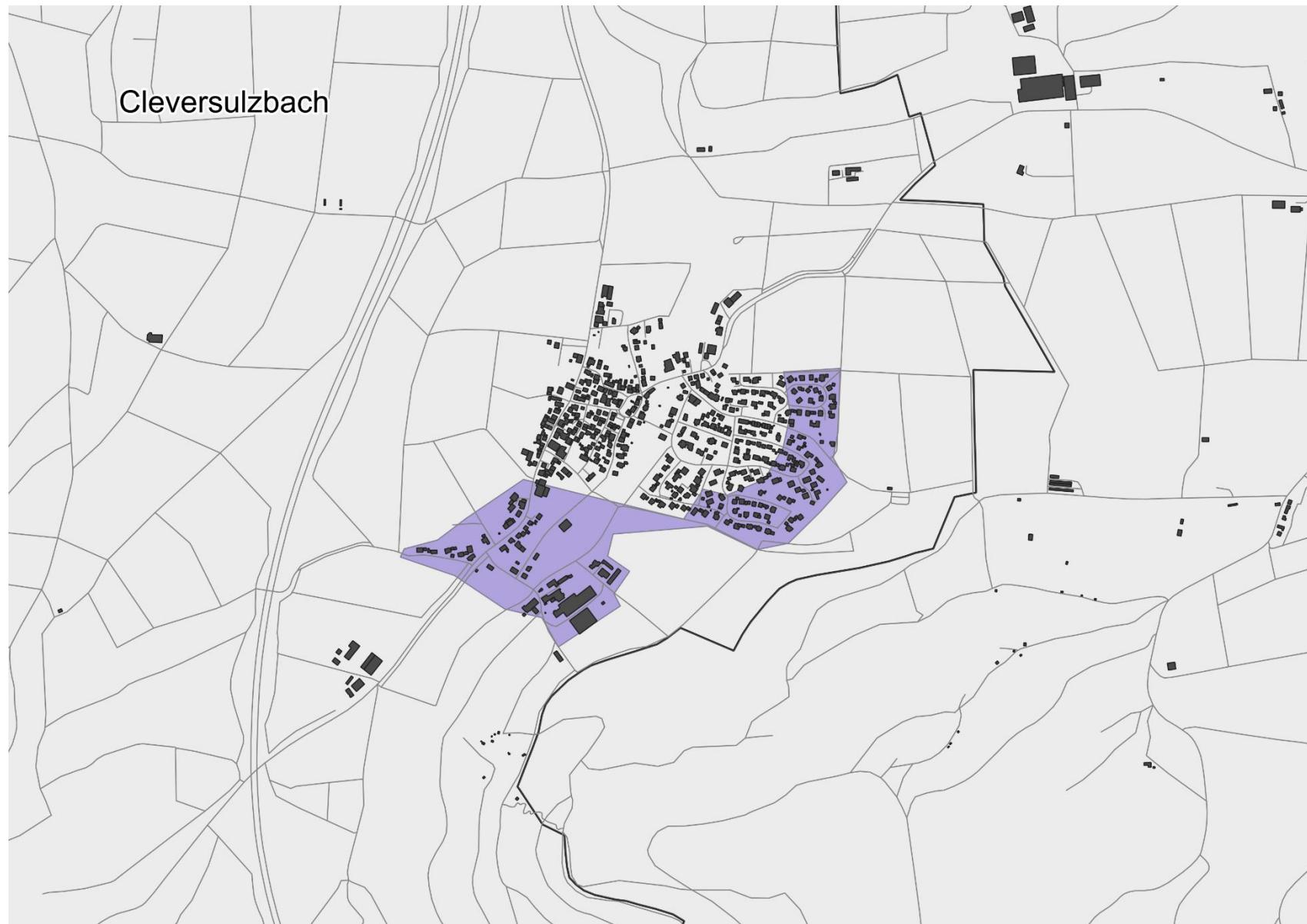




















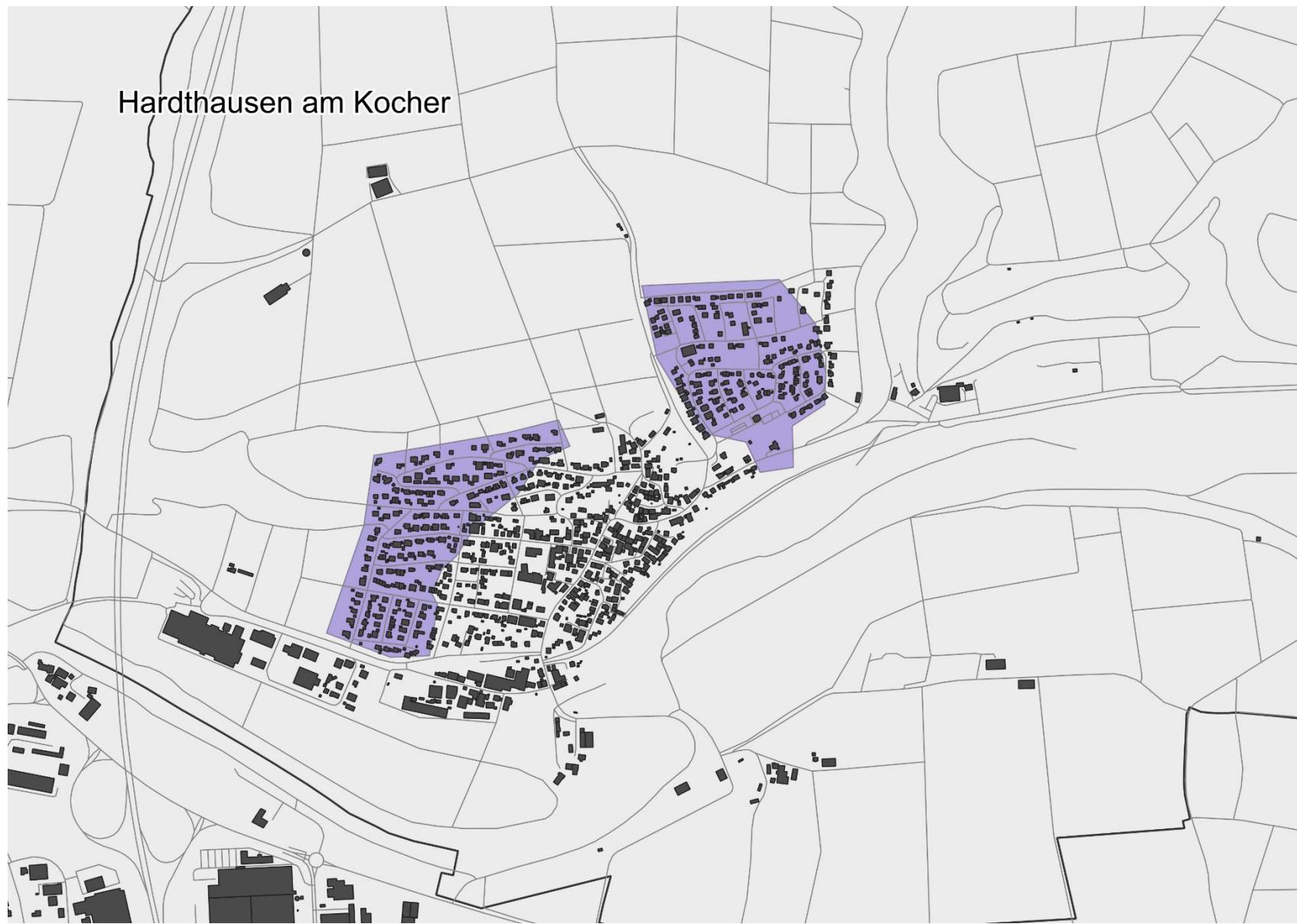












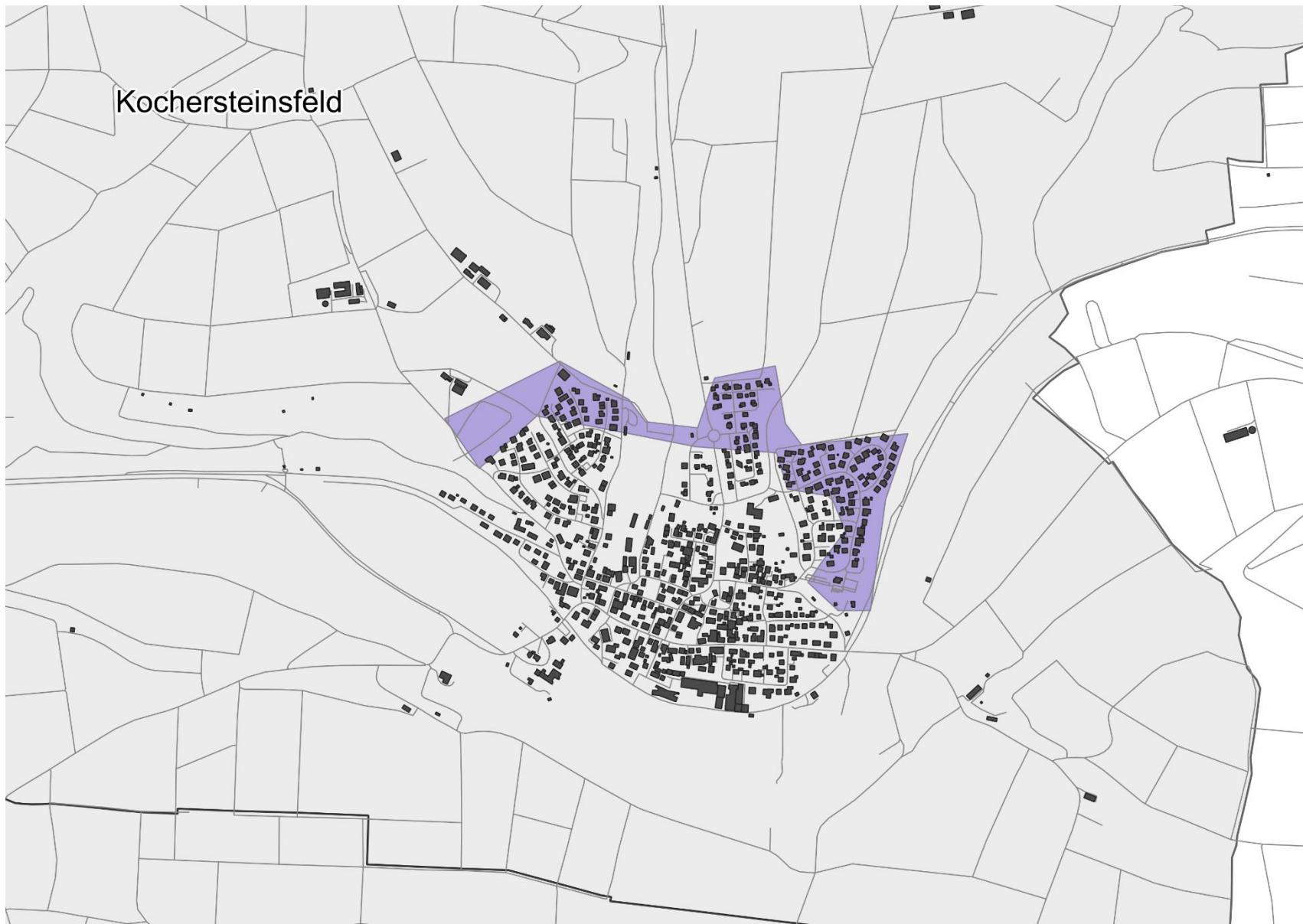


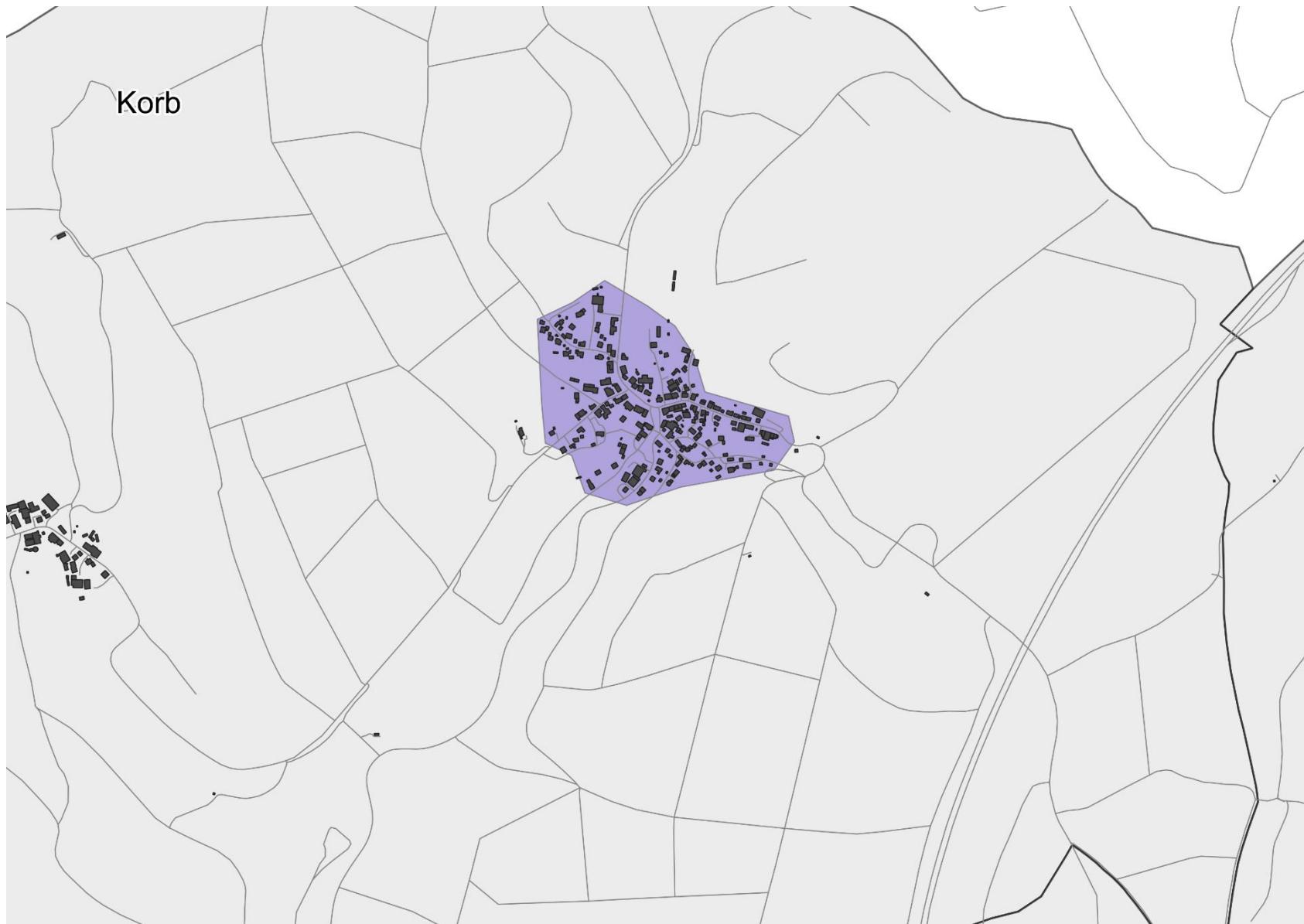


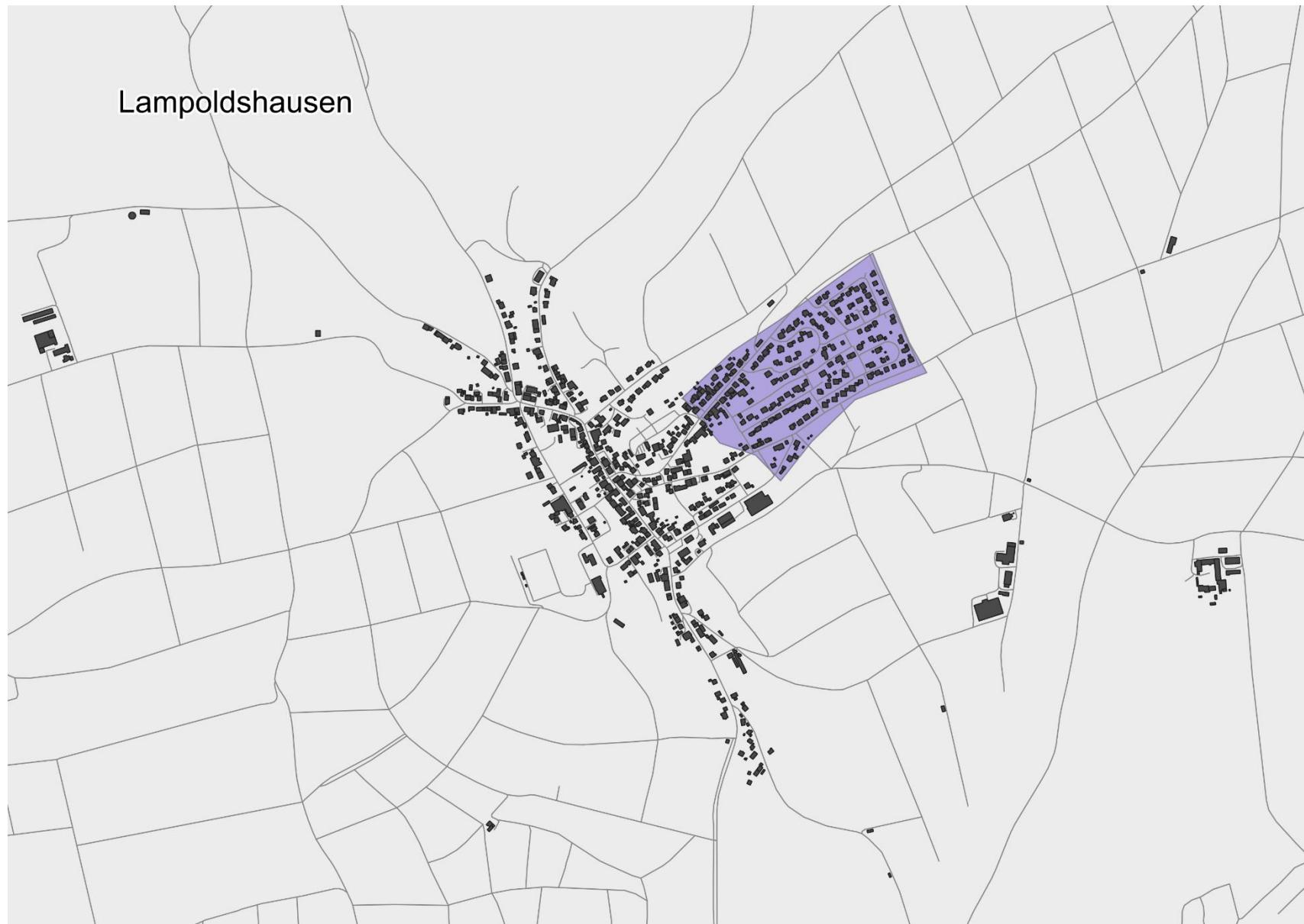




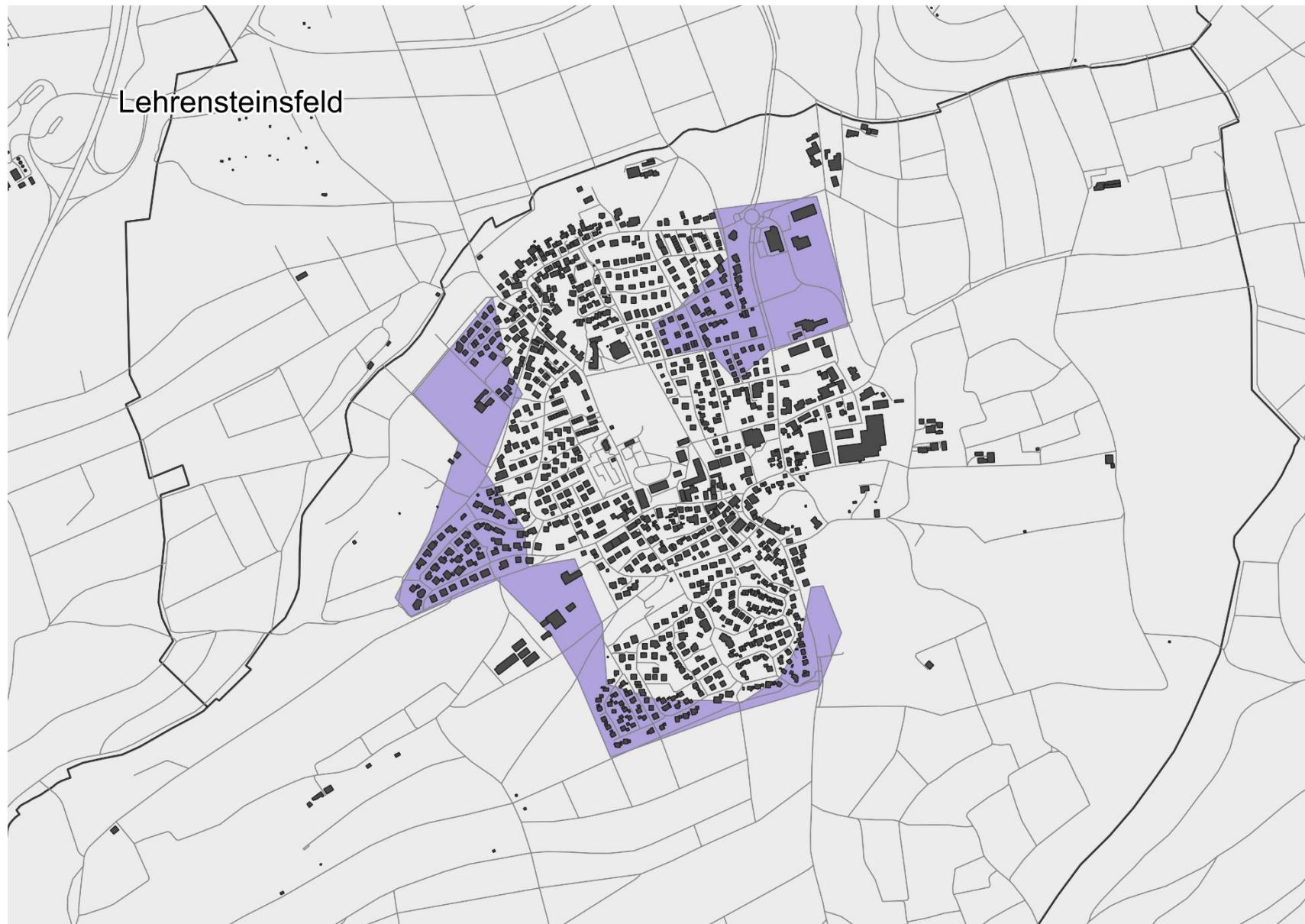








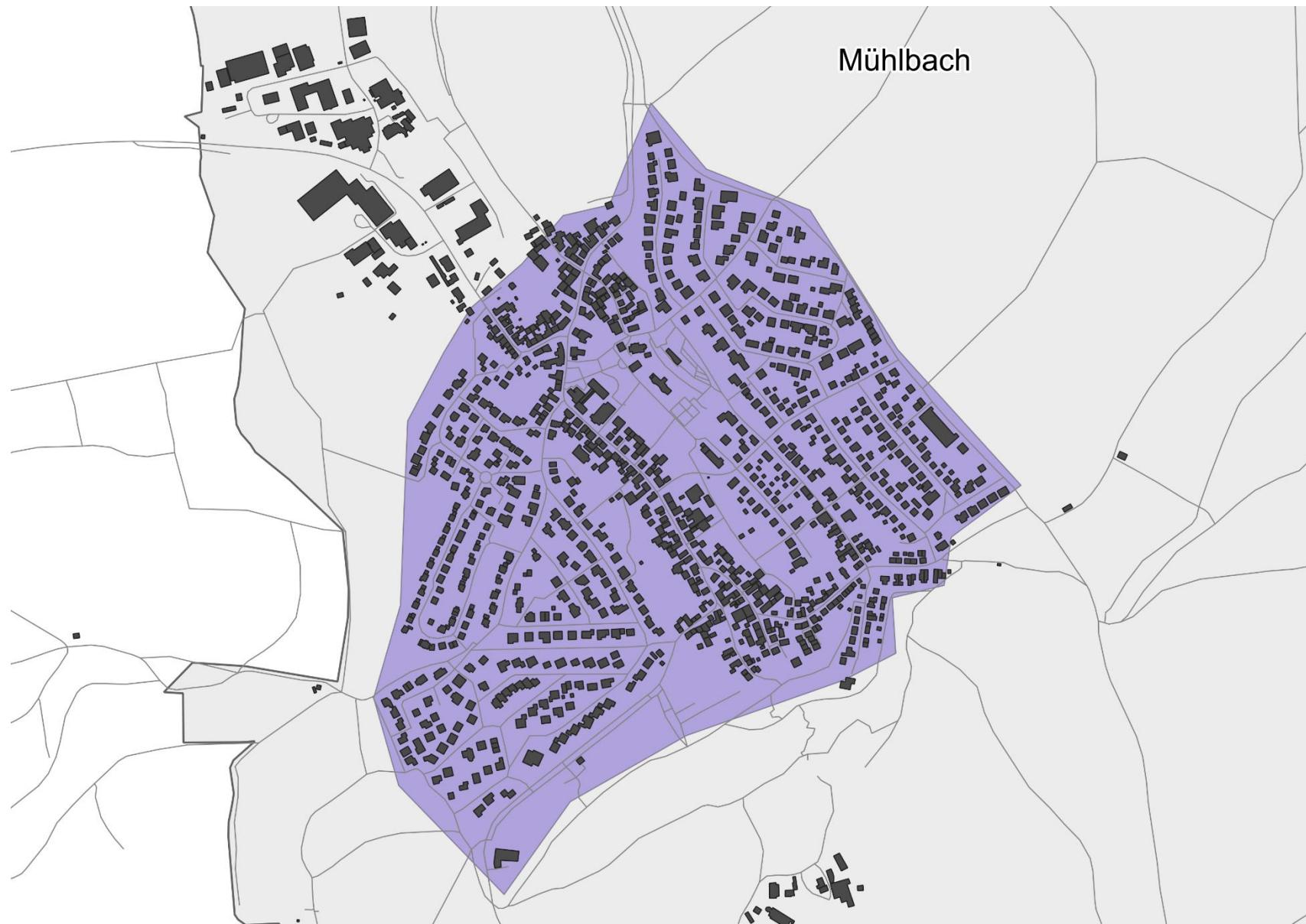


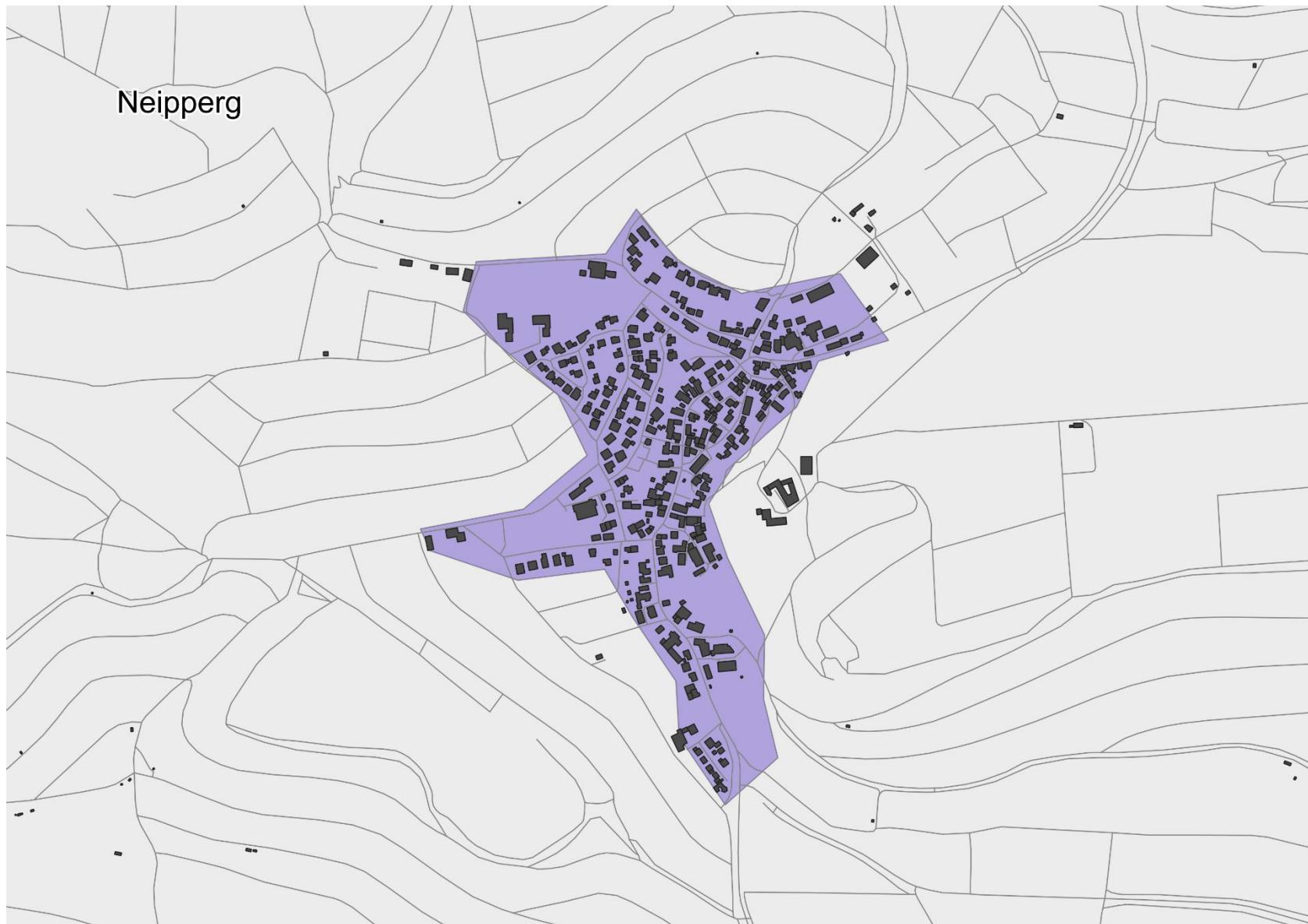














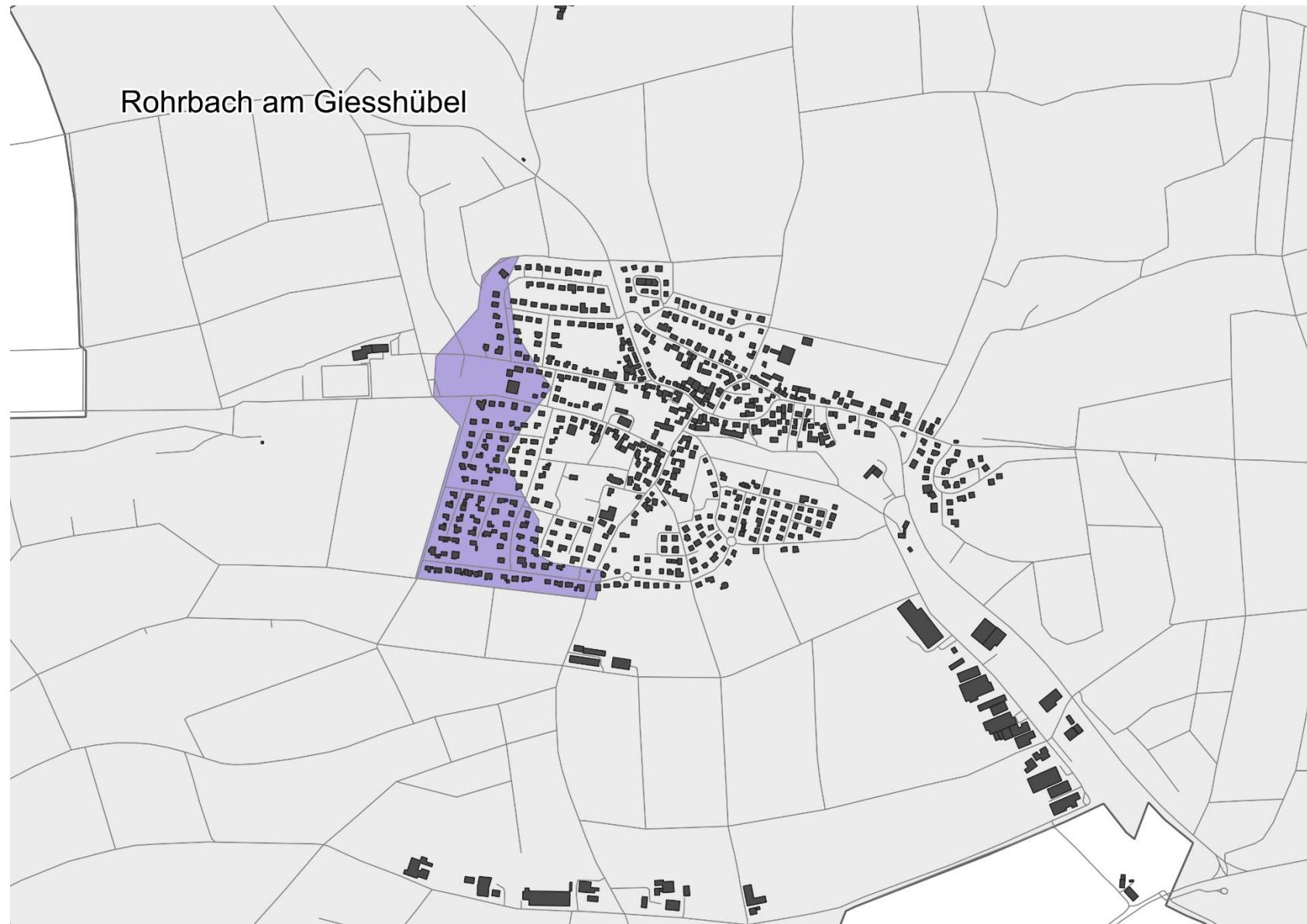


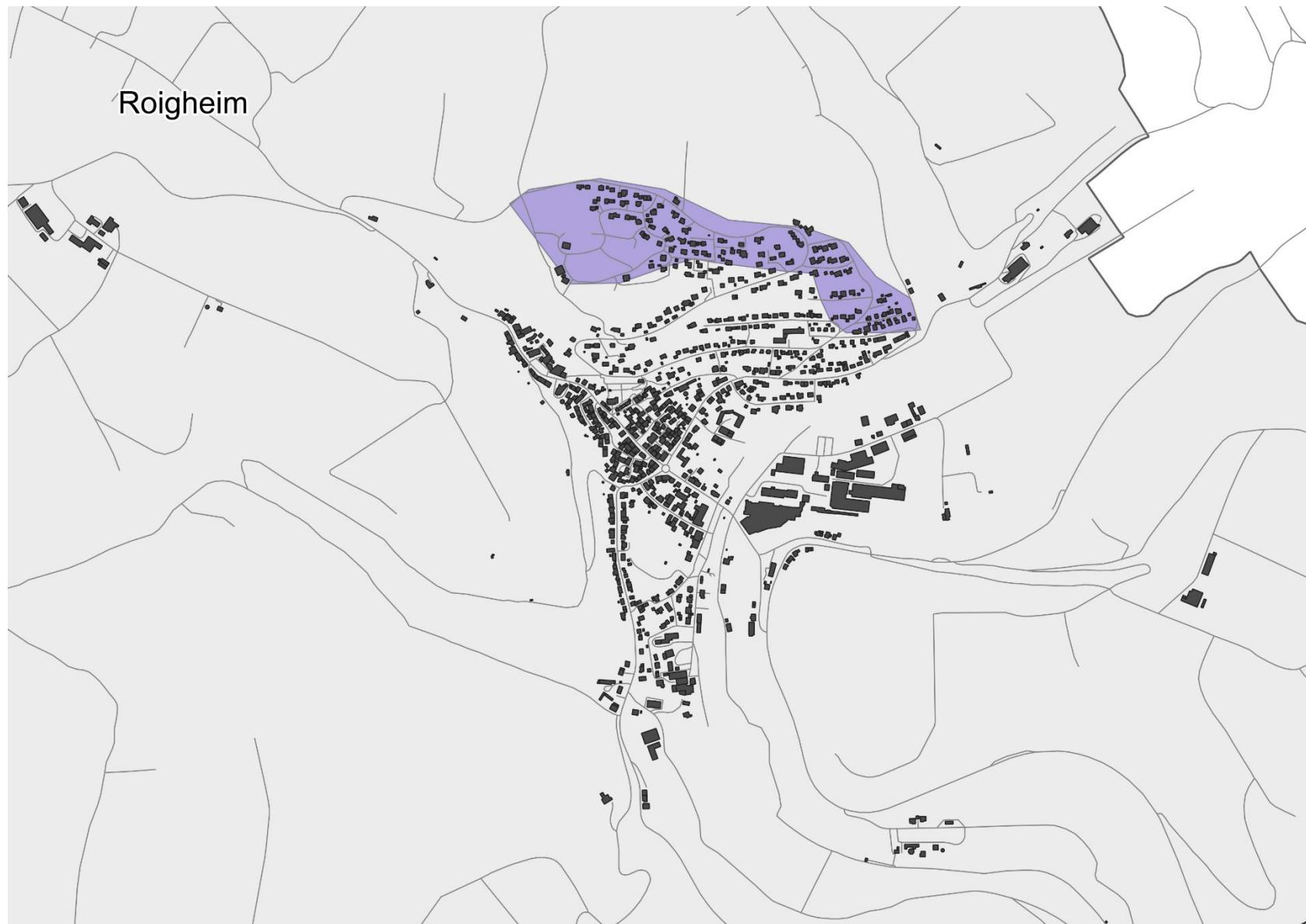










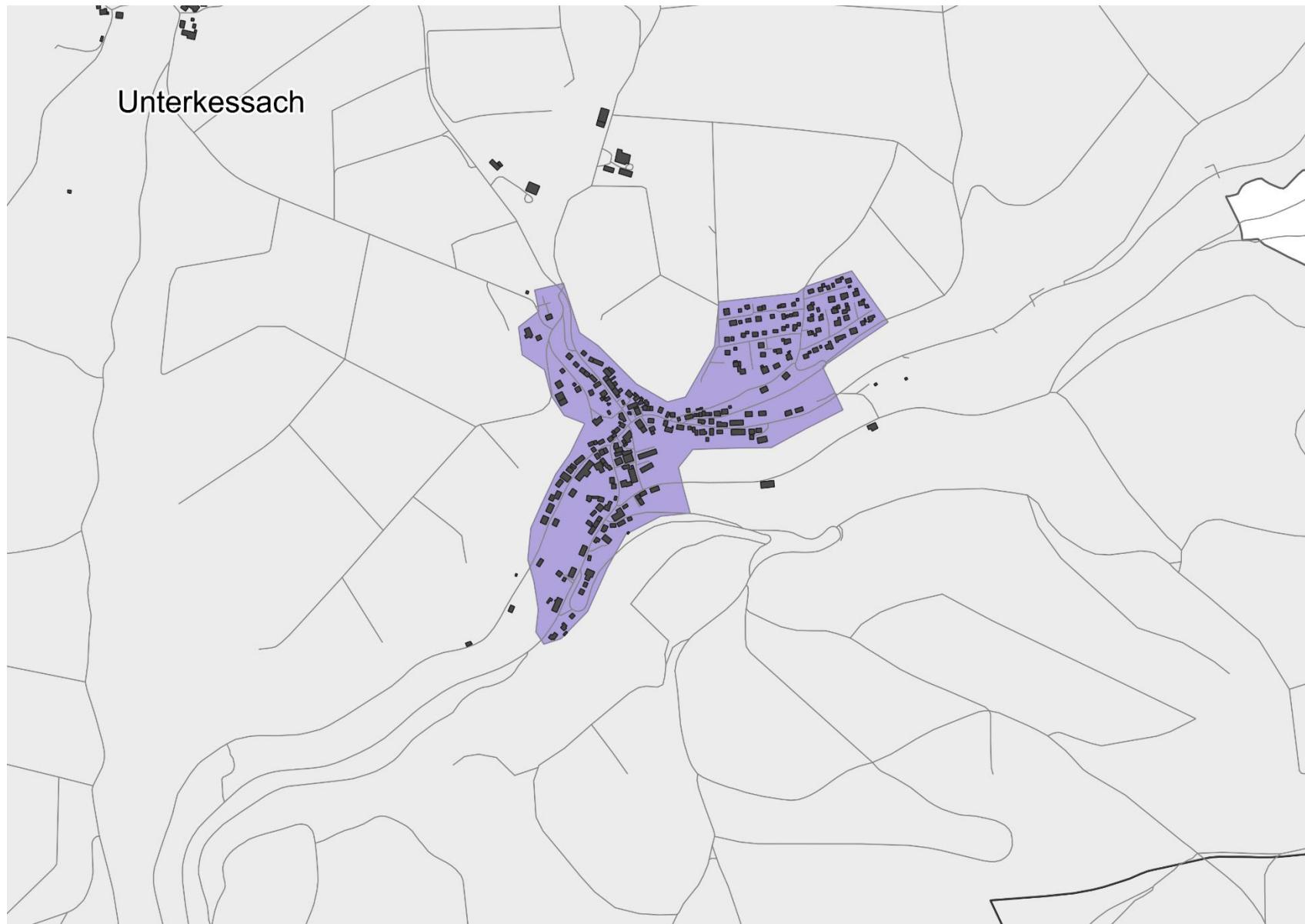




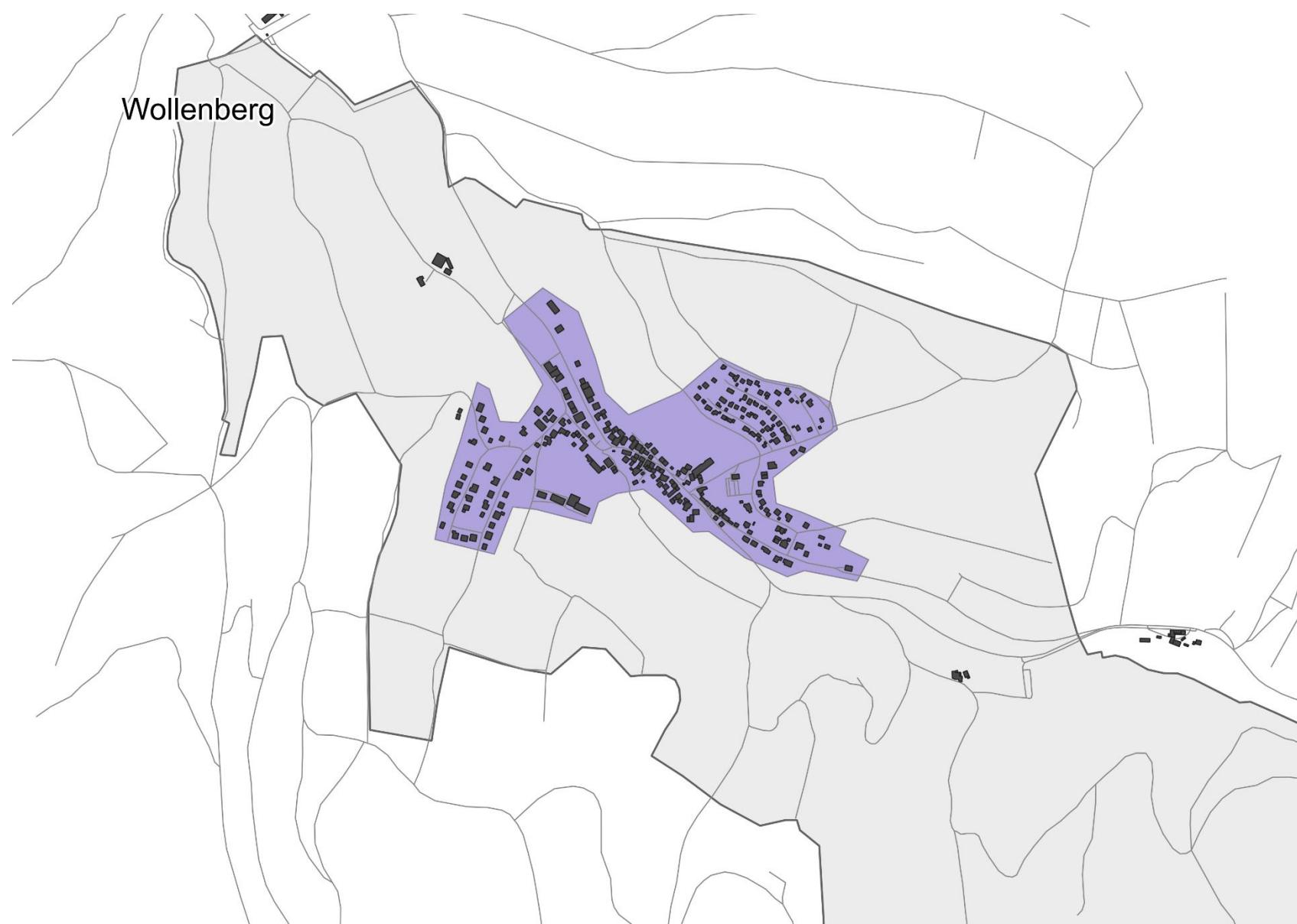


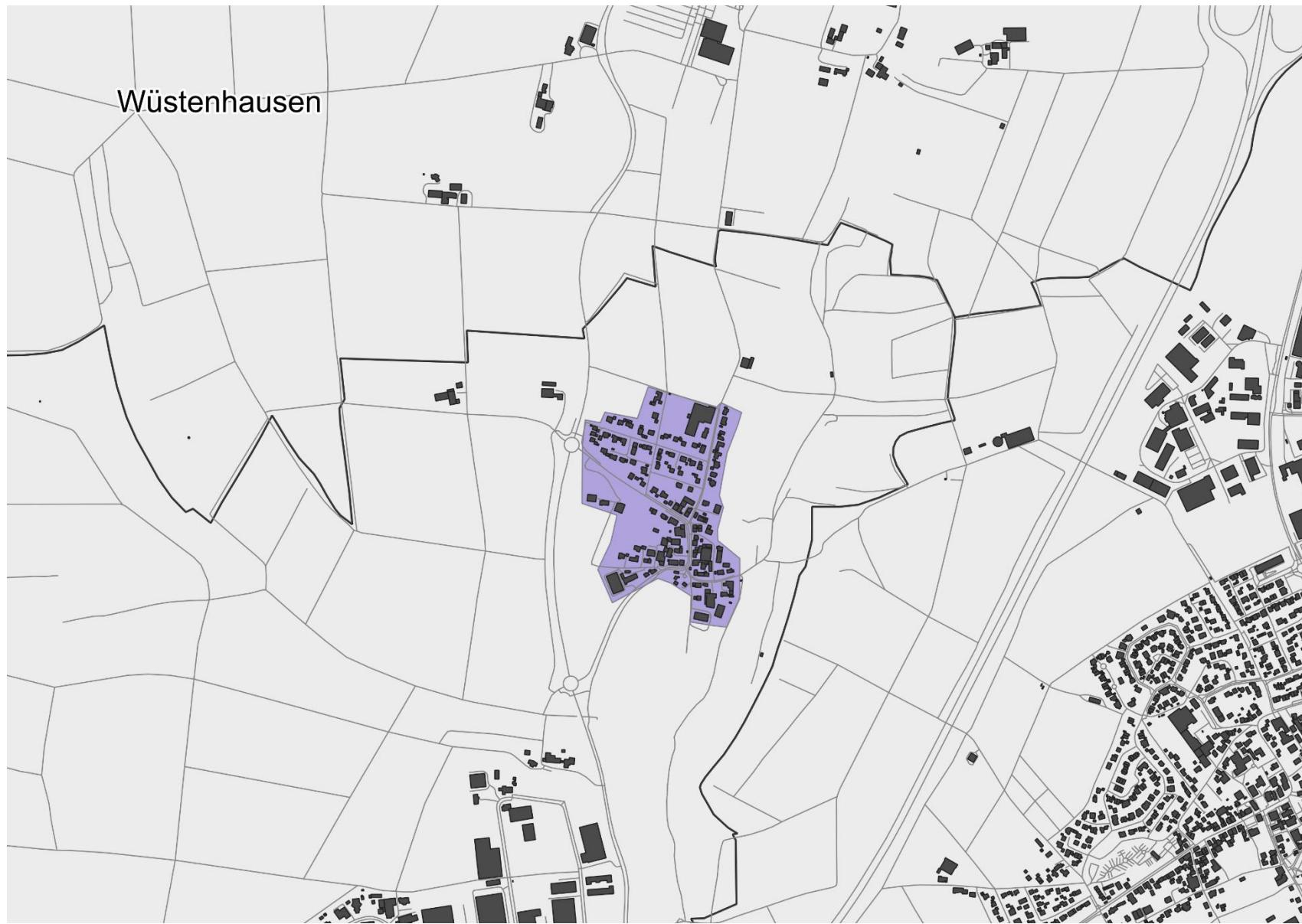














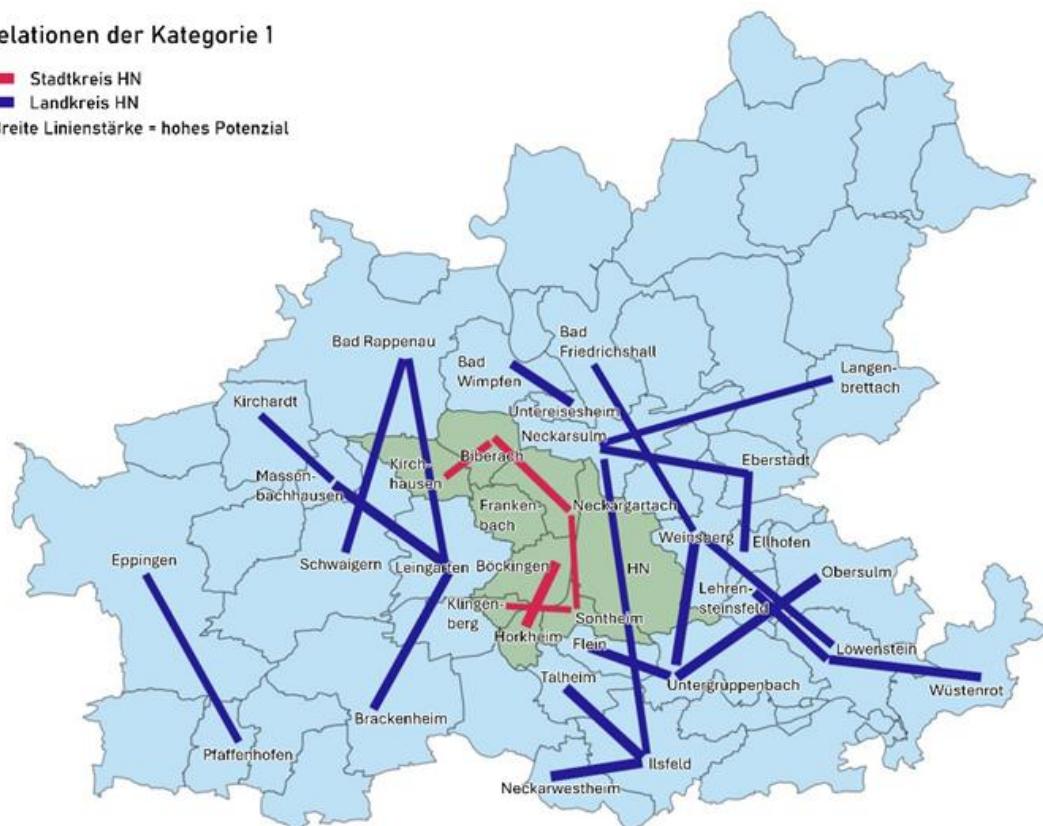
Anlage 30: Relationen der Kategorie 1

Relationen der Kategorie 1

■ Stadtkreis HN

■ Landkreis HN

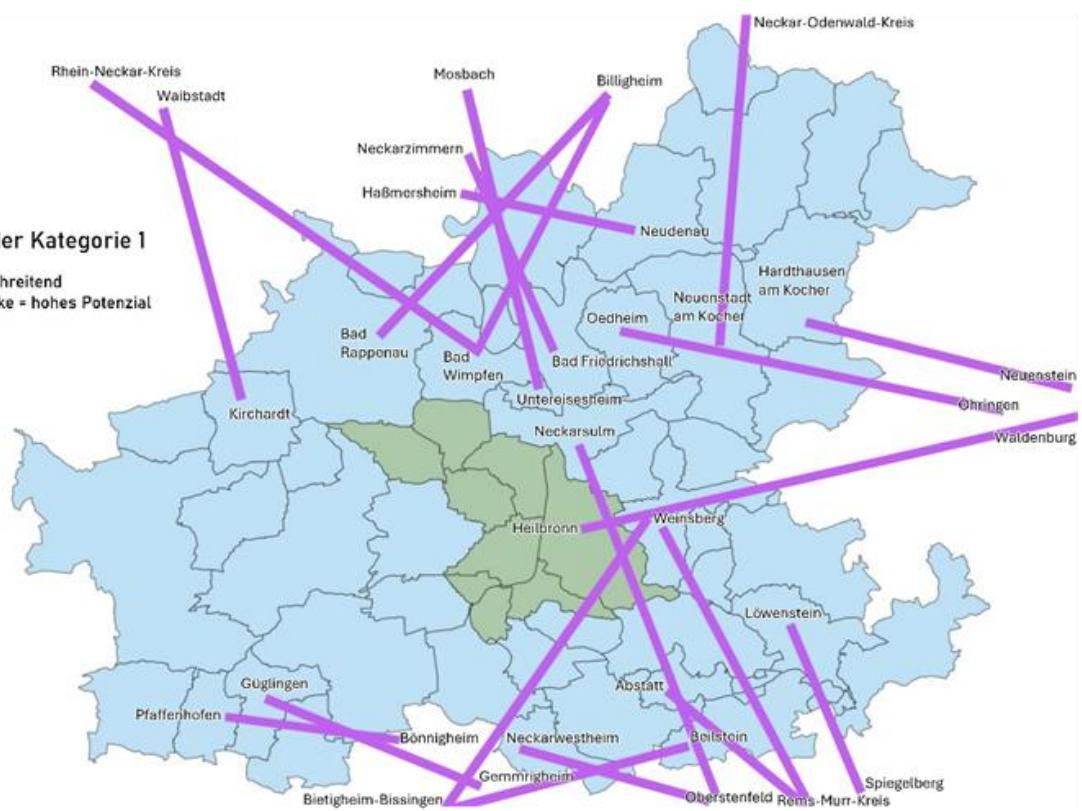
Breite Linienstärke = hohes Potenzial



Relationen der Kategorie 1

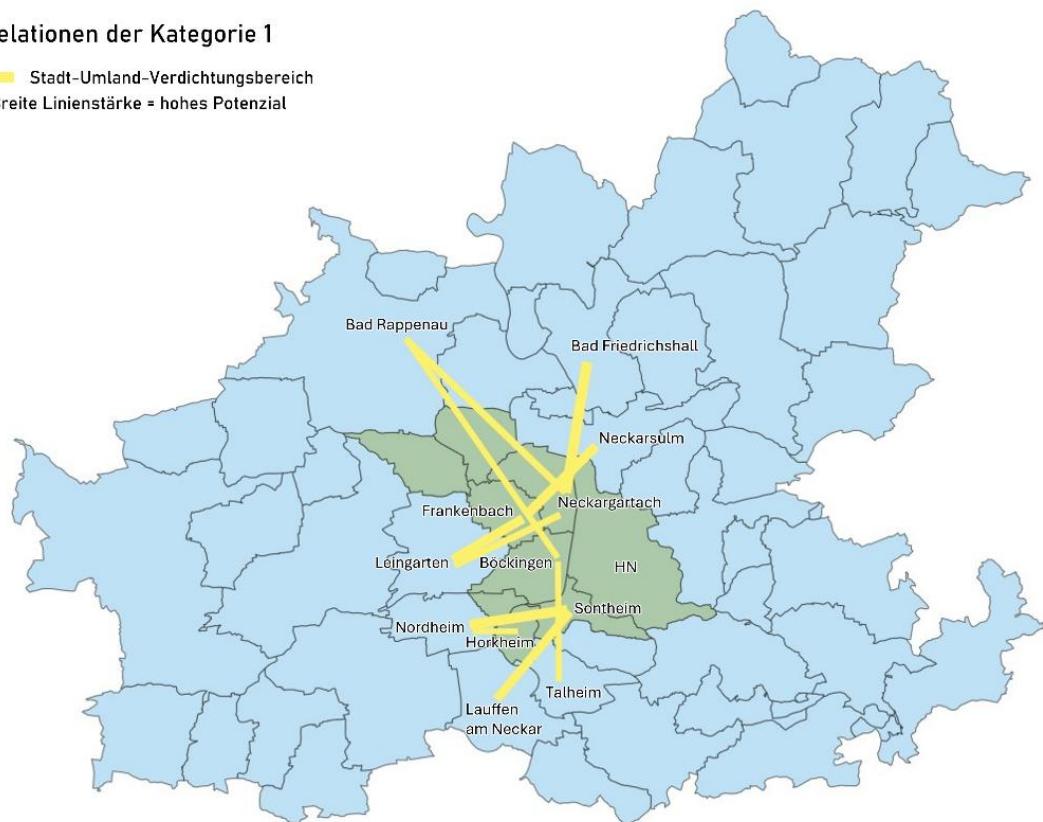
■ Kreisüberschreitend

Breite Linienstärke = hohes Potenzial



Relationen der Kategorie 1

■ Stadt-Umland-Verdichtungsbereich
Breite Linienstärke = hohes Potenzial



Anlage 31: Reisezeitverhältnis der Relationen aus Kategorie 4

Reisezeitverhältnis der Relationen aus Kategorie 4						
Betrachtungsebene	Relation		Anzahl der Wege	Reisezeit ÖV in Minuten	Reisezeit MIV in Minuten	Reisezeitverhältnis je Relation
Stadtteil	Böckingen	Sontheim	14.712	27,2	7,7	3,52
Stadtteil	Neckargartach	Frankenbach	4.948	22,9	8,1	2,83
Stadtteil	Neckargartach	Böckingen	6.796	25,6	8,0	3,22
Stadtteil	Horkheim	Sontheim	5.404	20,8	5,8	3,56
Stadtteil	Frankenbach	Böckingen	6.556	23,6	7,1	3,32
Landkreis	Untereisesheim	Bad Friedrichshall	6.360	38,0	13,3	2,85
Landkreis	Bad Wimpfen	Bad Friedrichshall	9.236	35,5	11,2	3,15
Landkreis	Obersulm	Lehrensteinsfeld	5.056	33,0	7,8	4,22
Landkreis	Ittlingen	Kirchardt	1.916	70,0	8,6	8,14
Landkreis	Gundelsheim	Bad Rappenau	3.720	53,8	11,9	4,51
Landkreis	Bad Friedrichshall	Neckarsulm	21.616	31,8	10,5	3,01
Landkreis	Nordheim	Leingarten	1.332	45,0	10,2	4,41
Landkreis	Löwenstein	Untergruppenbach	1.300	100,0	13,3	7,52
Landkreis	Löwenstein	Obersulm	7.520	31,7	8,9	3,55
Landkreis	Bad Rappenau	Massenbachhausen	1.316	72,5	11,2	6,45
Landkreis	Offenau	Bad Wimpfen	2.432	49,1	8,7	5,62
Landkreis	Hardthausen a.K.	Langenbrettach	2.892	54,0	8,3	6,51
Landkreis	Schwaigern	Brackenheim	1.992	84,9	12,4	6,82
Landkreis	Neudenau	Oedheim	1.028	44,9	17,8	2,53
Landkreis	Untereisesheim	Neckarsulm	6.976	39,3	10,0	3,93
Landkreis	Eppingen	Kirchardt	3.076	56,6	15,4	3,68
Landkreis	Neudenau	Neuenstadt a. K.	1.968	78,9	12,9	6,10
Landkreis	Bad Rappenau	Kirchardt	4.292	42,3	9,3	4,55
Landkreis	Talheim	Nordheim	1.616	47,4	15,6	3,05
Landkreis	Bad Rappenau	Offenau	2.528	44,2	14,0	3,15

Reisezeitverhältnis der Relationen aus Kategorie 4						
Betrachtungsebene	Relation		Anzahl der Wege	Reisezeit ÖV in Minuten	Reisezeit MIV in Minuten	Reisezeitverhältnis je Relation
Stadt-Umland	Neckarsulm	Neckargartach	10.176	32,3	9,9	3,26
Stadt-Umland	Bad Rappenau	Kirchhausen	3.432	36,8	9,7	3,81
Stadt-Umland	Bad Rappenau	Biberach	2.292	12,5	12,5	1,00
Stadt-Umland	Leingarten	Kirchhausen	2.052	53,8	9,2	5,82
Stadt-Umland	Talheim	Sontheim	2.268	30,7	9,4	3,29
Stadt-Umland	Neckarsulm	Biberach	1.872	48,1	12,9	3,73
Stadt-Umland	Flein	Sontheim	4.720	21,0	7,6	2,76
Stadt-Umland	Flein	Böckingen	2.308	42,3	12,1	3,50
Kreisüberschreitend	Brackenheim	Bönnigheim	7.372	39,9	10,3	3,90
Kreisüberschreitend	Obersulm	Bretzfeld	6.584	38,0	12,5	3,04
Kreisüberschreitend	Eppingen	Sulzfeld	7.712	36,2	10,6	3,42
Kreisüberschreitend	Beilstein	Oberstenfeld	8.116	24,7	7,7	3,20
Kreisüberschreitend	Kirchardt	Sinsheim	4.020	51,4	14,6	3,51
Kreisüberschreitend	Wüstenrot	Mainhardt	5.008	38,7	14,4	2,68
Kreisüberschreitend	Langenbrettach	Bretzfeld	3.632	38,0	10,6	3,57
Kreisüberschreitend	Gundelsheim	Haßmersheim	4.440	34,5	8,8	3,90
Kreisüberschreitend	Neudenau	Billigheim	1.948	88,7	11,9	7,45
Kreisüberschreitend	Neckarwestheim	Kirchheim am Neckar	3.188	27,0	9,4	2,88
Kreisüberschreitend	Lauffen am Neckar	Kirchheim am Neckar	5.100	31,7	10,2	3,11
Kreisüberschreitend	Bad Rappenau	Haßmersheim	1.784	62,0	12,9	4,80
Kreisüberschreitend	Wüstenrot	Großlach	2.196	84,4	14,8	5,71
Kreisüberschreitend	Eppingen	Sinsheim	8.748	58,7	16,7	3,52
Kreisüberschreitend	Lauffen am Neckar	Bönnigheim	2.380	49,4	12,2	4,05
Kreisüberschreitend	Islfeld	Großbottwar	1.784	50,9	12,6	4,06
Kreisüberschreitend	Neckarwestheim	Gemmrigheim	1.184	58,6	8,2	7,18
Kreisüberschreitend	Hardthausen a.K.	Bretzfeld	812	69,1	18,2	3,80
Kreisüberschreitend	Bad Rappenau	Hüffenthal	1.780	33,7	11,4	2,97

Reisezeitverhältnis der Relationen aus Kategorie 4					
Betrachtungsebene	Relation	Anzahl der Wege	Reisezeit ÖV in Minuten	Reisezeit MIV in Minuten	Reisezeitverhältnis je Relation
Kreisüberschreitend	Zaberfeld	Kürnbach	472	120,0	10,8

[redacted]

= gesondert ermittelt über DB

Anlage 32: Reisezeitverhältnis der Stadtteile Heilbronn

Alle Wege der Stadtteile in die Kernstadt Heilbronn sowie starke Relationen					
Stadtteil	Stadtteil	Anzahl der Wege	Reisezeit ÖV in Minuten	Reisezeit MIV in Minuten	Reisezeitverhältnis je Relation
Heilbronn	Heilbronn	280.088	18,1	6,7	2,69
Böckingen	Heilbronn	50.200	25,3	9,5	2,66
Sontheim	Heilbronn	27.564	23,3	9,1	2,56
Neckargartach	Heilbronn	17.760	29,0	10,7	2,71
Frankenbach	Heilbronn	6.144	35,7	12,0	2,98
Horkheim	Heilbronn	3.492	31,0	12,3	2,53
Biberach	Heilbronn	1.540	42,5	17,9	2,37
Kirchhausen	Heilbronn	1.148	48,4	19,0	2,55
Klingenberg	Heilbronn	1.044	32,3	13,3	2,43
Böckingen	Sontheim	14.712	27,2	7,7	3,52
Böckingen	Neckargartach	6.796	30,9	8,4	3,68
Böckingen	Frankenbach	6.556	20,5	7,3	2,80
Sontheim	Horkheim	5.404	19,9	5,9	3,39
Sontheim	Klingenberg	1.592	29,7	9,7	3,08
Sontheim	Neckargartach	1.556	42,5	13,8	3,09
Neckargartach	Frankenbach	4.948	22,9	8,1	2,83
Neckargartach	Biberach	1.944	33,0	8,7	3,82

Anlage 33: Reisezeitverhältnis der Hauptrelationen der Stadt und des Landkreises

Hauptrelationen in Stadt und Landkreis					
Nr.	Relation	Anzahl der Wege	Reisezeit ÖV in Minuten	Reisezeit MIV in Minuten	Reisezeitverhältnis je Relation
1	Neckarsulm	Heilbronn	12.484	33,0	13,5
2	Weinsberg	Heilbronn	5.168	33,2	13,6
3	Heilbronn	Flein	4.216	28,6	11,2
4	Neckargartach	Neckarsulm	4.060	33,7	10,3
5	Heilbronn	Leingarten	3.732	36,8	17,2
6	Leingarten	Schwaigern	3.264	24,7	8,9
7	Leingarten	Böckingen	3.232	30,6	10,7
8	Böckingen	Neckarsulm	2.696	44,3	15,1
9	Bad Friedrichshall	Neckarsulm	2.592	30,6	9,2
10	Flein	Sontheim	2.400	2,10	7,6
11	Weinsberg	Ellhofen	2.388	30,7	6,8
12	Heilbronn	Lauffen am Neckar	2.304	49,3	20,9
13	Neckarsulm	Untereisesheim	2.300	43,2	9,7
14	Lauffen am Neckar	Talheim	2.208	39,5	9,6
15	Neckarsulm	Erlenbach	2.140	32,0	9,9
16	Brackenheim	Güglingen	2.020	29,0	9,9
17	Bad Rappenau	Bad Wimpfen	1.992	29,4	9,3
18	Heilbronn	Talheim	1.724	43,0	14,5
19	Gemmingen	Eppingen	1.720	30,2	12,8
20	Güglingen	Pfaffenhofen	1.420	24,9	6,0

Anlage 34: Haltestellen/Standort Liste für Mobilstationen/intermodale Verkehrsangebote

Übersicht der gewählten Standorte

Landkreis Heilbronn			Stadt Heilbronn		
Gemeinde	Name der Haltestelle	Art der Haltestelle	Stadtteil	Name der Haltestelle	Art der Haltestelle
1 Bad Friedrichshall	Bad Friedrichshall Hbf	Schiene	1 Biberach	Finkenbergstr.	Bushaltestelle
2 Bad Friedrichshall	Duttenberg	Bushaltestelle	2 Biberach	Im Förstle	Bushaltestelle
3 Bad Rappenau	Bad Rappenau	Schiene	3 Böckingen	Böckingen West	Schiene
4 Bad Rappenau	Fürfeld, Industrie	Bushaltestelle	4 Böckingen	Sonnenbrunnen	Schiene
5 Bad Rappenau	Bonfeld, Rappenauer Str.	Bushaltestelle	5 Böckingen	Ziegeleipark	Bushaltestelle
6 Bad Wimpfen	Bad Wimpfen	Schiene	6 Frankenbach	Rathaus	Bushaltestelle
7 Ellhofen	Ellhofen	Schiene	7 Heilbronn Kernstadt	Gildenstr.	Bushaltestelle
8 Eppingen	Eppingen	Schiene	8 Heilbronn Kernstadt	Großkraftwerk Ost	Bushaltestelle
9 Eppingen	Adelshofen, Friedhof	Bushaltestelle	9 Heilbronn Kernstadt	Harmonie	Schiene
10 Eppingen	Mühlbach	Bushaltestelle	10 Heilbronn Kernstadt	Hbf / Willy-Brandt-Pl.	Schiene
11 Gemmingen	Gemmingen	Schiene	11 Heilbronn Kernstadt	Pföhlpark	Schiene
12 Gemmingen	Gemmingen Rathausplatz	Bushaltestelle	12 Heilbronn Kernstadt	Rathaus	Schiene
13 Gundelsheim	Gundelsheim (Neckar)	Schiene	13 Heilbronn Kernstadt	Trappensee	Schiene
14 Ittlingen	Ittlingen	Schiene	14 Heilbronn Kernstadt	IHK	Bushaltestelle
15 Lauffen am Neckar	Lauffen (Neckar)	Schiene	15 Heilbronn Kernstadt	Karlstor	Bushaltestelle
16 Lauffen am Neckar	Ilsfelder Str.	Bushaltestelle	16 Heilbronn Kernstadt	Sülmertor	Schiene
17 Leingarten	Leingarten	Schiene	17 Heilbronn Kernstadt	Wohlgelegen	Bushaltestelle
18 Leingarten	Leingarten Ost	Schiene	18 Horkheim	Stauwehrhalle	Bushaltestelle
19 Möckmühl	Möckmühl	Schiene	19 Kirchhausen	Schlossplatz	Bushaltestelle
20 Möckmühl	Züttlingen	Schiene	20 Kirchhausen	Carl-Zeiss-Str. Nord	Bushaltestelle
21 Möckmühl	Möckmühl Brandhölze	Bushaltestelle	21 Klingenberg	Tränkgasse	Bushaltestelle
22 Neckarsulm	Neckarsulm	Schiene	22 Neckargartach	Römerstr.	Bushaltestelle
23 Neckarsulm	Nord	Schiene	23 Neckargartach	Neckarau	Bushaltestelle
24 Neudenau	Neudenau	Schiene	24 Sontheim	Hochschule TechCampus	Bushaltestelle
25 Neudenau	Herbolzheim (Jagst)	Schiene	25 Sontheim	Hofgartenstr.	Bushaltestelle
26 Neudenau	Siglingen	Schiene	26 Sontheim	Wertwiesen	Bushaltestelle
27 Nordheim	Nordheim (Württ.)	Schiene			
28 Obersulm	Willsbach Bf	Schiene			
29 Obersulm	Affaltrach Bf	Schiene			
30 Obersulm	Eichelberg Kelter	Bushaltestelle			
31 Offenau	Offenau	Schiene			
32 Roigheim	Roigheim	Schiene			
33 Schwaigern	Schwaigern (Württ.)	Schiene			
34 Schwaigern	Schwaigern Ost	Schiene			
35 Weinsberg	Weinsberg	Schiene			
36 Abstatt	Bosch	Bushaltestelle			
37 Beilstein	Beilstein Schulzentrum	ZOB			
38 Brackenheim	Brackenheim ZOB	ZOB			
39 Cleebronn	Mitte	Bushaltestelle			
40 Eberstadt	Rathaus	Bushaltestelle			
41 Erlenbach	Rathaus	Bushaltestelle			
42 Flein	Sommerhöhe	Bushaltestelle			
43 Güglingen	Schulzentrum	ZOB			
44 Güglingen	Güglingen, Ochsenwiesen	Bushaltestelle			
45 Hardthausen am Kocher	Gochsen, Hauptstraße	Bushaltestelle			
46 Hardthausen am Kocher	Lampoldshausen, Lamprechtstr.	Bushaltestelle			
47 Hardthausen am Kocher	Kochersteinsfeld, Rathaus	Bushaltestelle			
48 Ilsfeld	Ilsfeld Backhaus	Bushaltestelle			
49 Jagsthausen	Rathaus	Bushaltestelle			
50 Kirchardt	Kirchardt Ortsmitte	Bushaltestelle			
51 Kirchardt	Berwangen Kirche	Bushaltestelle			
52 Langenbrettach	Neuenstädter Str.	Bushaltestelle			
53 Lehrsteinsfeld	Wehrturm	Bushaltestelle			
54 Löwenstein	Löw. Rathaus	Bushaltestelle			
55 Massenbachhausen	Backhaus	Bushaltestelle			
56 Neckarwestheim	Rathaus	Bushaltestelle			
57 Neuenstadt am Kocher	Lindenplatz ZOB	ZOB			
58 Oedheim	Oedh. Marktplatz	Bushaltestelle			
59 Pfaffenhofen	Ortsmitte	Bushaltestelle			
60 Siegelsbach	Siedlung	Bushaltestelle			
61 Talheim	Talh. Rathausplatz	Bushaltestelle			
62 Untereisesheim	Kelterplatz	Bushaltestelle			
63 Untergruppenbach	Kirche	Bushaltestelle			
64 Widdern	Kirche	Bushaltestelle			
65 Wüstenrot	Schule	Bushaltestelle			
66 Zaberfeld	Ortseingang Ost	Bushaltestelle			

Anlage 35: Nutzwertanalyse der Haltestellen im Landkreis Heilbronn

Ifd.Nr.	Gemeinde	Name der Haltestelle	Art der Haltestelle	Fahrtangebot ÖPNV/SPNV	Einwohnerzahlen der Wohngebiete mit Erreichbarkeitsdefizit	Einwohner in weiter entferntem Schieneneinzugsbereich	Präsenz von Gewerbegebieten	Anzahl der Wege pro Tag	Modal Split-Anteil des MIV	Besondere POIs	Gesamtpunktzahl
15	Lauffen am Neckar	Lauffen (Neckar)	Schiene	2	2	2	2	2	1	2	13
8	Eppingen	Eppingen	Schiene	2	2	2	2	2	1	1	12
3	Bad Rappenau	Bad Rappenau	Schiene	1	1	2	2	2	1	2	11
1	Bad Friedrichshall	Bad Friedrichshall Hbf	Schiene	2	1	2	2	2	1	0	10
17	Leingarten	Leingarten	Schiene	2	0	2	2	2	1	1	10
23	Neckarsulm	Nord	Schiene	2	0	2	2	2	0	2	10
35	Weinsberg	Weinsberg	Schiene	2	0	2	1	2	1	2	10
67	Bad Wimpfen	Im Tal	Schiene	2	0	2	2	1	1	2	10
6	Bad Wimpfen	Bad Wimpfen	Schiene	1	2	2	1	2	1	0	9
22	Neckarsulm	Neckarsulm	Schiene	2	0	2	2	2	0	1	9
24	Neudenau	Neudenau	Schiene	1	2	2	1	0	2	1	9
28	Obersulm	Willsbach Bf	Schiene	2	1	2	1	1	1	1	9
41	Erlenbach	Rathaus	Bushaltestelle	2	2	0	2	1	1	1	9
48	Ilsfeld	Ilsfeld Backhaus	Bushaltestelle	1	2	0	2	1	2	1	9
57	Neuenstadt a. K.	Lindenplatz ZOB	ZOB	2	1	0	2	1	1	2	9
11	Gemmingen	Gemmingen	Schiene	2	0	2	1	1	1	1	8
14	Ittlingen	Ittlingen	Schiene	1	2	2	1	0	2	0	8
19	Möckmühl	Möckmühl	Schiene	1	0	2	2	1	1	1	8
36	Abstatt	Bosch	Bushaltestelle	2	2	0	2	0	1	1	8
38	Brackenheim	Brackenheim ZOB	ZOB	0	2	0	2	2	1	1	8
50	Kirchardt	Kirchardt Ortsmitte	Bushaltestelle	0	2	0	2	1	2	1	8
61	Talheim	Talh. Rathausplatz	Bushaltestelle	2	1	0	1	1	1	2	8
7	Ellhofen	Ellhofen	Schiene	2	0	2	1	1	1	0	7
20	Möckmühl	Züttlingen	Schiene	1	2	1	1	0	2	0	7
34	Schwaigern	Schwaigern Ost	Schiene	2	0	1	2	1	1	0	7
37	Beilstein	Beilstein Schulzentrum	ZOB	2	2	0	1	1	0	1	7
4	Bad Rappenau	Fürfeld Industrie	Bushaltestelle	0	1	0	2	0	2	1	6
10	Eppingen	Mühlbach	Bushaltestelle	0	2	0	1	0	2	1	6
27	Nordheim	Nordheim (Württ)	Schiene	2	0	2	1	0	1	0	6
29	Obersulm	Affaltrach Bf	Schiene	2	1	2	0	1	0	0	6
31	Offenau	Offenau	Schiene	1	0	1	1	0	1	2	6
33	Schwaigern	Schwaigern (Württ)	Schiene	2	0	2	0	1	1	0	6
55	Massenbachhausen	Backhaus	Bushaltestelle	0	0	0	2	0	2	2	6
56	Neckarwestheim	Rathaus	Bushaltestelle	1	0	0	2	1	0	2	6
63	Untergruppenbach	Kirche	Bushaltestelle	2	0	0	1	0	1	2	6

65	Wüstenrot	Schule	Bushaltestelle	2	0	0	1	0	1	2	6
53	Lehrensteinsfeld	Wehrturm	Bushaltestelle	1	2	0	1	0	1	1	6
5	Bad Rappenau	Bonfeld Rappenauer Str.	Bushaltestelle	0	1	0	1	0	2	1	5
13	Gundelsheim	Gundelsheim (Neckar)	Schiene	1	0	2	1	1	0	0	5
16	Lauffen am Neckar	Ilsfelder Str.	Bushaltestelle	1	0	0	2	1	1	0	5
18	Leingarten	Leingarten Ost	Schiene	2	0	1	0	2	0	0	5
25	Neudenau	Herbolzheim (Jagst)	Schiene	1	1	1	0	0	1	1	5
32	Roigheim	Roigheim	Schiene	1	1	1	1	0	1	0	5
39	Cleebronn	Mitte	Bushaltestelle	0	2	0	1	0	1	1	5
42	Flein	Sommerhöhe	Bushaltestelle	2	1	0	1	1	0	0	5
45	Hardthausen a. K.	Gochsen Hauptstraße	Bushaltestelle	1	2	0	1	0	0	1	5
47	Hardthausen a. K.	Kochersteinsfeld Rathaus	Bushaltestelle	1	1	0	0	0	1	2	5
49	Jagsthausen	Rathaus	Bushaltestelle	0	1	0	0	0	2	2	5
51	Kirchardt	Berwangen Kirche	Bushaltestelle	0	1	0	1	0	2	1	5
54	Löwenstein	Löw. Rathaus	Bushaltestelle	1	0	0	0	0	2	2	5
58	Oedheim	Oedh. Marktplatz	Bushaltestelle	1	1	0	0	0	1	2	5
2	Bad Friedrichshall	Duttenberg	Bushaltestelle	1	1	0	0	0	2	0	4
9	Eppingen	Adelshofen, Friedhof	Bushaltestelle	0	2	0	1	0	1	0	4
12	Gemmingen	Gemmingen Rathausplatz	Bushaltestelle	0	2	0	0	0	1	1	4
26	Neudenau	Siglingen	Schiene	1	0	1	1	0	1	0	4
30	Obersulm	Eichelberg Kelter	Bushaltestelle	0	0	0	1	0	2	1	4
40	Eberstadt	Rathaus	Bushaltestelle	1	0	0	0	0	1	2	4
44	Güglingen	Güglingen Ochsenwiesen	Bushaltestelle	0	0	0	2	0	1	1	4
60	Siegelsbach	Siedlung	Bushaltestelle	0	1	0	1	0	2	0	4
62	Untereisesheim	Kelterplatz	Bushaltestelle	1	0	0	1	0	1	1	4
64	Widdern	Kirche	Bushaltestelle	0	1	0	0	0	1	2	4
43	Güglingen	Schulzentrum	ZOB	0	0	0	0	1	1	1	3
52	Langenbrettach	Neuenstädter Str.	Bushaltestelle	1	1	0	0	0	1	0	3
59	Pfaffenhofen	Ortsmitte	Bushaltestelle	0	1	0	1	0	0	1	3
21	Möckmühl	Möckmühl Brandhölzle	Bushaltestelle	0	1	0	0	0	1	0	2
		Lampoldshausen									
46	Hardthausen a. K.	Lamprechtstr.	Bushaltestelle	1	1	0	0	0	0	0	2
66	Zaberfeld	Ortseingang Ost	Bushaltestelle	0	0	0	1	0	0	1	2

Anlage 36: Ausstattungsempfehlungen für Mobilstationen an den untersuchten Standorten
Stadt Heilbronn

Ergebnisse der Nutzwertanalyse					Empfohlener Ausstattungsumfang der Mobilstation					
lfd. Nr.	Gemeinde	Name der Haltestelle	Art der Haltestelle	Gesamtpunktzahl	Fahrradbügel	Abschließbare Fahrradbox	P+R-Anlagen	Bike und/oder E-Scooter-Sharing	Car-Sharing	Mobilitätsäule
	Stadt Heilbronn									
9	Heilbronn Kernstadt	Harmonie	Schiene	9	+	+	+	+	+	o
12	Heilbronn Kernstadt	Rathaus	Schiene	9	+	+	+	+	+	o
10	Heilbronn Kernstadt	Hauptbahnhof/Willy-Brandt-Pl.	Schiene	8	+	+	+	+	+	o
1	Biberach	Finkenbergstr.	Bushalte-stelle	7	+	+	+	+	+	o
4	Böckingen	Sonnenbrunnen	Schiene	7	+	+	+	+	+	o
7	Heilbronn Kernstadt	Gildenstr.	Bushalte-stelle	7	+	+	+	+	+	o
13	Heilbronn Kernstadt	Trappensee	Schiene	7	+	+	+	+	+	o
16	Heilbronn Kernstadt	Sülmertor	Schiene	7	+	+	+	+	+	o
6	Frankenbach	Rathaus	Bushalte-stelle	6	+	+	+	o	o	o
15	Heilbronn Kernstadt	Karlstor	Bushalte-stelle	6	+	+	+	o	o	o
3	Böckingen	Böckingen West	Schiene	5	+	+	+	o	o	o
11	Heilbronn Kernstadt	Pföhlpark	Schiene	5	+	+	+	o	o	o
14	Heilbronn Kernstadt	IHK	Bushalte-stelle	5	+	+	+	o	o	o
19	Kirchhausen	Schlossplatz	Bushalte-stelle	5	+	+	+	o	o	o
22	Neckargartach	Römerstr.	Bushalte-stelle	5	+	+	+	o	o	o
24	Sontheim	Hochschule TechCampus	Bushalte-stelle	5	+	+	+	o	o	o
26	Sontheim	Wertwiesen	Bushalte-stelle	5	+	+	+	o	o	o
2	Biberach	Im Förstle	Bushalte-stelle	4	+	+	o	-	-	o
8	Heilbronn Kernstadt	Großkraftwerk Ost	Bushalte-stelle	4	+	+	o	-	-	o

Ergebnisse der Nutzwertanalyse					Empfohlener Ausstattungsumfang der Mobilstation					
lfd. Nr.	Gemeinde	Name der Haltestelle	Art der Haltestelle	Gesamtpunktzahl	Fahrradbügel	Abschließbare Fahrradbox	P+R-Anlagen	Bike und/oder E-Scooter-Sharing	Car-Sharing	Mobilitätsäule
17	Heilbronn Kernstadt	Wohlgelegen	Bushalte-stelle	4	+	+	o	-	-	o
20	Kirchhausen	Carl-Zeiss-Str. Nord	Bushalte-stelle	4	+	+	o	-	-	o
23	Neckargartach	Neckarau	Bushalte-stelle	4	+	+	o	-	-	o
25	Sontheim	Hofgartenstr.	Bushalte-stelle	4	+	+	o	-	-	o
5	Böckingen	Ziegeleipark	Bushalte-stelle	3	+	o	o	-	-	o
18	Horkheim	Stauwehrhalle	Bushalte-stelle	3	+	o	o	-	-	o
21	Klingenbergs	Tränkgasse	Bushalte-stelle	1	+	o	o	-	-	o

Landkreis Heilbronn

Ergebnisse der Nutzwertanalyse					Empfohlener Ausstattungs-umfang der Mobilstation					
lfd. Nr.	Gemeinde	Name der Haltestelle	Art der Haltestelle	Gesamtpunktzahl	Fahrradbügel	Abschließbare Fahrradbox	P+R-Anlagen	Bike und/oder E-Scooter-Sharing	Car-Sharing	Mobilitätsäule
	Landkreis Heilbronn									
15	Lauffen am Neckar	Lauffen (Neckar)	Schiene	13	+	+	+	+	+	o
8	Eppingen	Eppingen	Schiene	12	+	+	+	+	+	o
3	Bad Rappenau	Bad Rappenau	Schiene	11	+	+	+	+	+	o
1	Bad Friedrichshall	Bad Friedrichshall Hbf	Schiene	10	+	+	+	+	+	o
17	Leingarten	Leingarten	Schiene	10	+	+	+	+	+	o
23	Neckarsulm	Nord	Schiene	10	+	+	+	+	+	o
35	Weinsberg	Weinsberg	Schiene	10	+	+	+	+	+	o
67	Bad Wimpfen	Im Tal	Schiene	10	+	+	+	+	+	o
6	Bad Wimpfen	Bad Wimpfen	Schiene	9	+	+	+	o	o	o
22	Neckarsulm	Neckarsulm	Schiene	9	+	+	+	o	o	o
24	Neudenau	Neudenau	Schiene	9	+	+	+	o	o	o

Ergebnisse der Nutzwertanalyse					Empfohlener Ausstattungs-umfang der Mobilstation					
fd. Nr.	Gemeinde	Name der Haltestelle	Art der Haltestelle	Gesamtpunktzahl	Fahrradbügel	Abschließbare Fahrradbox	P+R-Anlagen	Bike und/oder E-Scooter-Sharing	Car-Sharing	Mobilitätsäule
28	Obersulm	Willsbach Bf	Schiene	9	+	+	+	o	o	o
41	Erlenbach	Rathaus	Bushalte-stelle	9	+	+	+	o	o	o
48	Ilsfeld	Ilsfeld Backhaus	Bushalte-stelle	9	+	+	+	o	o	o
57	Neuenstadt a. K.	Lindenplatz ZOB	ZOB	9	+	+	+	o	o	o
11	Gemmingen	Gemmingen	Schiene	8	+	+	+	o	o	o
14	Ittlingen	Ittlingen	Schiene	8	+	+	+	o	o	o
19	Möckmühl	Möckmühl	Schiene	8	+	+	+	o	o	o
36	Abstatt	Bosch	Bushalte-stelle	8	+	+	+	o	o	o
38	Brackenheim	Brackenheim ZOB	ZOB	8	+	+	+	o	o	o
50	Kirchardt	Kirchardt Ortsmitte	Bushalte-stelle	8	+	+	+	o	o	o
61	Talheim	Talh. Rathausplatz	Bushalte-stelle	8	+	+	+	o	o	o
7	Ellhofen	Ellhofen	Schiene	7	+	+	+	o	o	o
20	Möckmühl	Züttlingen	Schiene	7	+	+	+	o	o	o
34	Schwaigern	Schwaigern Ost	Schiene	7	+	+	+	o	o	o
37	Beilstein	Beilstein Schulzentrum	ZOB	7	+	+	+	o	o	o
4	Bad Rappenau	Fürfeld Industrie	Bushalte-stelle	6	+	+	o	-	-	o
10	Eppingen	Mühlbach	Bushalte-stelle	6	+	+	o	-	-	o
27	Nordheim	Nordheim (Württ)	Schiene	6	+	+	o	-	-	o
29	Obersulm	Affaltrach Bf	Schiene	6	+	+	o	-	-	o
31	Offenau	Offenau	Schiene	6	+	+	o	-	-	o
33	Schwaigern	Schwaigern (Württ)	Schiene	6	+	+	o	-	-	o
55	Massenbachhausen	Backhaus	Bushalte-stelle	6	+	+	o	-	-	o
56	Neckarwestheim	Rathaus	Bushalte-stelle	6	+	+	o	-	-	o
63	Untergruppenbach	Kirche	Bushalte-stelle	6	+	+	o	-	-	o
65	Wüstenrot	Schule	Bushalte-stelle	6	+	+	o	-	-	o
53	Lehrensteinsfeld	Wehrturm	Bushalte-stelle	6	+	+	o	-	-	o

Ergebnisse der Nutzwertanalyse					Empfohlener Ausstattungs-umfang der Mobilstation					
fd. Nr.	Gemeinde	Name der Haltestelle	Art der Haltestelle	Gesamtpunktzahl	Fahrradbügel	Abschließbare Fahrradbox	P+R-Anlagen	Bike und/oder E-Scooter-Sharing	Car-Sharing	Mobilitätsäule
5	Bad Rappenau	Bonfeld Rappenauer Str.	Bushalte-stelle	5	+	+	o	-	-	o
13	Gundelsheim	Gundelsheim (Neckar)	Schiene	5	+	+	o	-	-	o
16	Lauffen am Neckar	Ilsfelder Str.	Bushalte-stelle	5	+	+	o	-	-	o
18	Leingarten	Leingarten Ost	Schiene	5	+	+	o	-	-	o
25	Neudenau	Herbolzheim (Jagst)	Schiene	5	+	+	o	-	-	o
32	Roigheim	Roigheim	Schiene	5	+	+	o	-	-	o
39	Cleebronn	Mitte	Bushalte-stelle	5	+	+	o	-	-	o
42	Flein	Sommerhöhe	Bushalte-stelle	5	+	+	o	-	-	o
45	Hardthausen a. K.	Gochsen Hauptstraße	Bushalte-stelle	5	+	+	o	-	-	o
47	Hardthausen a. K.	Kochersteinsfeld Rathaus	Bushalte-stelle	5	+	+	o	-	-	o
49	Jagsthausen	Rathaus	Bushalte-stelle	5	+	+	o	-	-	o
51	Kirchardt	Berwangen Kirche	Bushalte-stelle	5	+	+	o	-	-	o
54	Löwenstein	Löw. Rathaus	Bushalte-stelle	5	+	+	o	-	-	o
58	Oedheim	Oedh. Marktplatz	Bushalte-stelle	5	+	+	o	-	-	o
2	Bad Friedrichshall	Duttenberg	Bushalte-stelle	4	+	o	o	-	-	o
9	Eppingen	Adelshofen, Friedhof	Bushalte-stelle	4	+	o	o	-	-	o
12	Gemmingen	Gemmingen Rathaus-platz	Bushalte-stelle	4	+	o	o	-	-	o
26	Neudenau	Siglingen	Schiene	4	+	o	o	-	-	o
30	Obersulm	Eichelberg Kelter	Bushalte-stelle	4	+	o	o	-	-	o
40	Eberstadt	Rathaus	Bushalte-stelle	4	+	o	o	-	-	o
44	Güglingen	Güglingen Ochsenwiesen	Bushalte-stelle	4	+	o	o	-	-	o
60	Siegelsbach	Siedlung	Bushalte-stelle	4	+	o	o	-	-	o

Ergebnisse der Nutzwertanalyse					Empfohlener Ausstattungs-umfang der Mobilstation					
Ifd. Nr.	Gemeinde	Name der Haltestelle	Art der Haltestelle	Gesamtpunktzahl	Fahrradbügel	Abschließbare Fahrradbox	P+R-Anlagen	Bike und/oder E-Scooter-Sharing	Car-Sharing	Mobilitätsäule
62	Untereisesheim	Kelterplatz	Bushalte-stelle	4	+	o	o	-	-	o
64	Widdern	Kirche	Bushalte-stelle	4	+	o	o	-	-	o
43	Güglingen	Schulzentrum	ZOB	3	+	o	o	-	-	o
52	Langenbrettach	Neuenstädter Str.	Bushalte-stelle	3	+	o	o	-	-	o
59	Pfaffenhofen	Ortsmitte	Bushalte-stelle	3	+	o	o	-	-	o
21	Möckmühl	Möckmühl Brandhölzle	Bushalte-stelle	2	+	o	o	-	-	o
46	Hardthausen a. K.	Lampoldshausen Lamprechtstr.	Bushalte-stelle	2	+	o	o	-	-	o
66	Zaberfeld	Ortseingang Ost	Bushalte-stelle	2	+	o	o	-	-	o

Anlage 37: Bewertungsergebnisse der Haltestellen im Stadtgebiet Heilbronn

Ortsteil	Haltestelle	NVP-Kate-gorie	Gesamt-bewer-tung	Begründung Bonus
Heilbronn	Allee Post Ost	A	-	
Heilbronn	Allee Post West	A	-	
Böckingen	Berufsschulzentrum	A	-	
Heilbronn	Finanzamt	A	-	
Heilbronn	Friedensplatz	A	-	
Heilbronn	Hans-Rießer-Straße	A	-	
Heilbronn	Harmonie (Stadtbahn)	A	-	
Heilbronn	Harmonie Ost	A	-	
Heilbronn	Harmonie/Hafenmarktpassage	A	-	
Heilbronn	Hauptbahnhof/Willy-Brandt-Pl.	A	-	
Heilbronn	Hbf/Busbahnhof	A	-	
Heilbronn	Heilbronn Sülmertor	A	-	
Heilbronn	Industrieplatz(S-Bahn)	A	-	
Heilbronn	Kaufland (S-Bahn)	A	-	
Heilbronn	Neckarturm	A	-	
Heilbronn	Pföhlpark	A	-	
Heilbronn	Rathaus	A	-	
Böckingen	Sonnenbrunnen/Eisenbahnmuseum	A	-	
Heilbronn	Technisches Schulzentrum	A	-	
Heilbronn	Theater	A	-	
Heilbronn	Trappensee (S-Bahn)	A	-	
Heilbronn	Wollhausplatz	A	-	
Heilbronn	Berliner Platz Ost	B1	12	
Heilbronn	Berliner Platz West	B1	12	
Heilbronn	Südbahnhof (Süd)	B1	12	
Heilbronn	Europaplatz/Bildungscampus West	B1	11	
Böckingen	Schuchmannstraße (West)	B1	11	
Sontheim	Ackermann	B1	10	
Heilbronn	Beethovenstraße	B1	10	
Heilbronn	Cäcilienstraße Ost	B1	10	
Heilbronn	Friedhof	B1	10	
Böckingen	Friedrichstraße (Ost)	B1	10	
Böckingen	Friedrichstraße (West)	B1	10	
Heilbronn	Gildenstraße	B1	10	
Böckingen	Grünewaldschule	B1	10	
Sontheim	Hessenhof	B1	10	
Sontheim	Jörg-Ratgeb-Platz	B1	10	
Böckingen	Kastanienweg	B1	10	
Heilbronn	Pföhlpark	B1	10	
Böckingen	Schuchmannstraße (Ost)	B1	10	
Böckingen	Seestraße (Ost)	B1	10	
Böckingen	Seestraße (West)	B1	10	
Heilbronn	Stuttgarter Brücke	B1	10	
Heilbronn	Südbahnhof (West)	B1	10	
Heilbronn	Allee/Moltkestraße	B1	9	
Sontheim	Bahnhof Sontheim Nord	B1	9	

Ortsteil	Haltestelle	NVP-Kategorie	Gesamtbewertung	Begründung Bonus
Heilbronn	Besigheimer Straße	B1	9	
Heilbronn	Cäcilienstraße West	B1	9	
Böckingen	Derfflingerstraße	B1	9	
Heilbronn	Einsteinstraße	B1	9	
Neckargartach	Freibad Gesundbrunnen	B1	9	
Sontheim	Friedhof	B1	9	
Sontheim	Güldensteinstraße	B1	9	
Heilbronn	Hallenbad/Bildungscampus Ost	B1	9	
Böckingen	Im Kreuzgrund	B1	9	
Böckingen	Jäkleinstraße (Ost)	B1	9	
Böckingen	Jäkleinstraße (West)	B1	9	
Frankenbach	Leintalstraße	B1	9	
Heilbronn	Liebigstraße	B1	9	
Heilbronn	Pföhlpark Süd	B1	9	
Sontheim	Raidweg	B1	9	
Frankenbach	Rathaus Frankenbach	B1	9	
Neckargartach	Römerstraße	B1	9	
Böckingen	Schanz Nord	B1	9	
Heilbronn	Schickhardtstraße	B1	9	
Heilbronn	Schmidbergstraße Ost	B1	9	
Heilbronn	Schmidbergstraße West	B1	9	
Sontheim	Spitzwegstraße	B1	9	
Heilbronn	Südstraße (Ost)	B1	9	
Heilbronn	Südstraße (West)	B1	9	
Heilbronn	Wartbergsteige	B1	9	
Böckingen	Wilhelm-Leuschner-Straße Nord	B1	9	
Böckingen	Wilhelm-Leuschner-Straße Süd	B1	9	
Heilbronn	Winzerstraße	B1	9	
Heilbronn	B27 (Kreuzenstraße)	B1	8	
Neckargartach	Breslauer Straße	B1	8	
Böckingen	Bruchsaler Straße	B1	8	
Neckargartach	Brünnlesstraße	B1	8	
Böckingen	Buchenhof	B1	8	
Biberach	Finkenbergstraße	B1	8	
Heilbronn	Großkraftwerk Nord	B1	8	
Sontheim	Hochschule Heilbronn	B1	8	
Sontheim	Hofgartenstraße	B1	8	
Heilbronn	Hohenstaufenstraße Ost	B1	8	
Heilbronn	Hohenstaufenstraße West	B1	8	
Heilbronn	Hooverstraße	B1	8	
Neckargartach	Im Fleischbeil West	B1	8	
Heilbronn	Industrieplatz (West)	B1	8	
Heilbronn	Käferflug	B1	8	
Heilbronn	Karlsruher Straße	B1	8	
Heilbronn	Karlstor	B1	8	
Heilbronn	Kinderklinik	B1	8	
Heilbronn	Klinikum Heilbronn	B1	8	
Böckingen	Kraichgauplatz	B1	8	

Ortsteil	Haltestelle	NVP-Kategorie	Gesamtbewertung	Begründung Bonus
Neckargartach	Länderlestraße	B1	8	
Böckingen	Landwehrstraße West	B1	8	
Neckargartach	Liebermannstraße	B1	8	
Böckingen	Maasstraße	B1	8	
Heilbronn	Mönchseestraße/Landratsamt	B1	8	
Heilbronn	Paul-Göbel-Brücke	B1	8	
Heilbronn	Pestalozzistraße	B1	8	
Heilbronn	Pföhlpark West	B1	8	
Heilbronn	Rosenberg	B1	8	
Heilbronn	Schillerstraße	B1	8	
Klingenbergs	Schlossweg	B1	8	
Sontheim	Schwabenhof	B1	8	
Heilbronn	Silcherplatz (West)	B1	8	
Sontheim	Staufenbergstraße	B1	8	
Horkheim	Stauwehrhalle	B1	8	
Heilbronn	Theresienwiese	B1	8	
Klingenbergs	Tränkgasse	B1	8	
Heilbronn	Waiblingerstraße	B1	8	
Sontheim	Wertwiesen	B1	8	
Neckargartach	Wimpfener Straße	B1	8	
Heilbronn	Etzelstraße	B1	7	Standorte Einzelhandel
Biberach	Franz-Lehar-Straße	B1	7	Nahversorgung
Heilbronn	Fügerstrasse	B1	7	Standorte Einzelhandel
Frankenbach	Gemeindehalle	B1	7	Freizeitzentrum/Nahversorgung
Böckingen	Hans-Sachs-Straße	B1	7	Gewerbegebiet
Heilbronn	IHK	B1	7	Gewerbegebiet
Heilbronn	Industriplatz (Ost)	B1	7	Einzelhandel/Gewerbegebiet
Heilbronn	Neckarsulmer Straße	B1	7	Einzelhandel/Gewerbegebiet
Heilbronn	Peter-Bruckmann-Brücke	B1	7	Einzelhandel/Gewerbegebiet
Kirchhausen	Schloßplatz	B1	7	Nahversorgung
Heilbronn	Silcherplatz (Ost)	B1	7	Zugang Landratsamt
Heilbronn	Trappensee/Literaturhaus	B1	7	Freizeitzentrum
Frankenbach	Burgundenstraße	B1	6	Freizeitzentrum/Nahversorgung
Sontheim	Max-Planck-Straße	B1	6	Einzelhandel/Gewerbegebiet
Böckingen	Mittlerer Weg	B1	6	Einzelhandel/Gewerbegebiet
Böckingen	Saarlandstraße	B1	6	Einzelhandel/Gewerbegebiet
Böckingen	Ziegeleipark	B1	6	Freizeitzentrum
Heilbronn	Rötelstraße	B1	5	Einzelhandel/Gewerbegebiet
Böckingen	LebensWerkstatt	B1	3	POI mobilitätseingeschränkte Personen
Neckargartach	A.-Dürer-Schule	B2	7	
Heilbronn	Badener Hof	B2	7	
Heilbronn	Dieselstraße	B2	7	
Neckargartach	Falterstraße	B2	7	
Klingenbergs	Felsenstraße	B2	7	
Neckargartach	Feurerstraße	B2	7	
Heilbronn	FIAT	B2	7	
Heilbronn	Fichtestraße	B2	7	
Böckingen	Florian-Geyer-Straße	B2	7	

Ortsteil	Haltestelle	NVP-Kate-gorie	Gesamt-bewer-tung	Begründung Bonus
Heilbronn	Gartenstraße	B2	7	
Heilbronn	Gemmengtal	B2	7	
Horkheim	Gutedel	B2	7	
Heilbronn	H.-Hoover-Siedlung	B2	7	
Biberach	Hallenbad/Friedhof	B2	7	
Kirchhausen	Hausener Straße	B2	7	
Neckargartach	Im Falter	B2	7	
Neckargartach	Im Fleischbeil Nord	B2	7	
Biberach	Im Förstle	B2	7	
Heilbronn	Karmeliterstraße	B2	7	
Horkheim	Kelter	B2	7	
Heilbronn	Kirschengarten	B2	7	
Böckingen	Landwehrstraße Ost	B2	7	
Heilbronn	Lichtenbergerstraße	B2	7	
Sontheim	Lutzstraße	B2	7	
Frankenbach	Maihalde B39	B2	7	
Frankenbach	Maihalde Endstation	B2	7	
Biberach	Maustal	B2	7	
Sontheim	Max-von-Laue-Straße	B2	7	
Horkheim	Möwenstraße	B2	7	
Heilbronn	Pföhlpark Ost	B2	7	
Neckargartach	Sachsenäcker	B2	7	
Böckingen	Schanz Süd	B2	7	
Neckargartach	Schlegelgrund	B2	7	
Kirchhausen	Schloßstraße	B2	7	
Kirchhausen	Schultheiss-Hammer-Str.	B2	7	
Klingenbergs	Siebenmorgenweg	B2	7	
Horkheim	Wagenburgstraße	B2	7	
Biberach	Weirachstraße	B2	7	
Heilbronn	Wilhelm-Blos-Straße	B2	7	
Kirchhausen	Wimpfener Weg	B2	7	
Heilbronn	Wohlgelegen	B2	7	
Heilbronn	B27 (Karl-Wüst-Brücke)	B2	6	
Heilbronn	Badener Straße	B2	6	
Neckargartach	Böllinger Straße	B2	6	
Heilbronn	Brüggemannstraße	B2	6	
Heilbronn	Dittmarstraße	B2	6	
Heilbronn	Fa. Läpple	B2	6	
Heilbronn	Großkraftwerk Ost	B2	6	
Heilbronn	Hafenamt	B2	6	
Biberach	Hahnenäckerstraße	B2	6	
Heilbronn	Imlinstraße	B2	6	
Heilbronn	Kanalhafen Ost (Zukunftspark)	B2	6	
Heilbronn	Löwensteiner Straße	B2	6	
Neckargartach	Neckarau	B2	6	
Neckargartach	Palmstraße	B2	6	
Kirchhausen	Rudolf-Harbig-Straße	B2	6	
Klingenbergs	Schlüsseläcker	B2	6	

Ortsteil	Haltestelle	NVP-Kategorie	Gesamtbewertung	Begründung Bonus
Böckingen	Seestraße/Heuchelbergstraße	B2	6	
Heilbronn	Theresienstraße	B2	6	
Heilbronn	Böll. Höfe Wannenäckerstraße	B2	6	
Heilbronn	Böllinger Höfe Mühlrainstraße	B2	6	
Heilbronn	Böllinger Höfe Wannenäcker	B2	6	
Heilbronn	Böll. Höfe Briefverteilzentrum	B2	6	
Heilbronn	Böllinger Höfe Fa. Böpple	B2	6	
Heilbronn	Böllinger Höfe Riedgrund	B2	6	
Heilbronn	Böllinger Höfe Fa. Leitz	B2	6	
Heilbronn	Böllinger Höfe Stadtgärtnerei	B2	6	
Kirchhausen	Attichäckerstraße	B2	5	
Kirchhausen	Carl-Zeiss-Straße Nord	B2	5	
Neckargartach	Milchhof	B2	5	
Heilbronn	Rampachertal	B2	5	
Heilbronn	Salzgrund	B2	5	
Böckingen	Schollenhalde	B2	5	
Böckingen	Sperlingweg	B2	5	
Heilbronn	Albertistraße	B2	4	
Biberach	Alter Friedhof	B2	4	
Sontheim	Bahnhof Sontheim Süd	B2	4	
Biberach	Bonfelder Straße	B2	4	
Böckingen	BSZ Haselter	B2	4	
Böckingen	EHKG	B2	4	
Heilbronn	Heilbronn Hauptbahnhof	B2	4	
Böckingen	Sandhof	B2	4	
Neckargartach	Widmannstraße	B2	4	
Heilbronn	Böllinger Höfe AUDI Tor B	B2	4	
Heilbronn	Containerterminal	B2	3	
Böckingen	Haselter	B2	3	
Böckingen	Helmholtzstraße	B2	3	
Heilbronn	Eingang Wohlgelegen (Zukunftspark)	B2	2	
Heilbronn	Wartberg	C	-	
Neckargartach	Hammerschmiede	C	-	
Böckingen	Westfriedhof	C	-	
Heilbronn	Waldheide	C	-	
Heilbronn	Wolfszipfel	C	-	
Kirchhausen	Carl-Zeiss-Straße Süd	C	-	
Heilbronn	Jägerhaus	C	-	
Kirchhausen	Schlupf	C	-	
Böckingen	Böckingen West	C	-	
Kirchhausen	Konradsberg	C	-	
Böckingen	Kappelfeldle	C	-	
Klingenberg	Landgraben	C	-	
Heilbronn	Böllinger Mühle	C	-	

Anlage 38: Bewertungsergebnisse der Nutzwertanalyse (Sonstige Maßnahmen)

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
1	Liniennetz besser an die Bedürfnisse von Zielgruppen z.B. Neckarbogen/Böllinger Höfe ausrichten	x			Onlinebefragung	ja		hoch	hoch	gering	hoch
2	Bessere Abstimmung der Stadtbusse untereinander	x			Onlinebefragung	nein	zu unspezifisch	-	-	-	-
3	Bessere Abstimmung der Stadtbusse auf die Stadtbahnen	x		NVBW/AVG	Onlinebefragung	nein	zu unspezifisch	-	-	-	-
4	Bessere Abstimmung der Stadtbusse auf die Züge	x		NVBW	Onlinebefragung	nein	zu unspezifisch	-	-	-	-
5	Fahrpläne an die Realität anpassen	x			Onlinebefragung	ja		hoch	gering	gering	mittel
6	Busbeschleunigungsmaßnahmen priorisieren	x	x		Onlinebefragung	ja		hoch	gering	gering	mittel
7	Kundeninformationen verbessern	x	x		Onlinebefragung	ja		hoch	mittel	mittel	hoch
8	Ausstattung der Busse mit Klimaanlagen und Innenanzeigen, Anzeige in den Fahrzeugen verbessern (Linienverlauf, von jedem Platz einsehbar, nicht nur vorne)	x	x		Onlinebefragung, TG Verbände	ja		gering	mittel	mittel	mittel

Inhaltliche Beschreibung			Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung				
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
9	Haltestellen barrierefrei ausbauen; 2-Sinne-Prinzip bei Fahrgastinformationen; Barrierefreie Zuwegung von Bushaltestellen neben Ausbau der Haltestelle wichtig; Akustische Linienansage außen am Bus für wartende Fahrgäste; Errichtung Kasseler Bord auf mindestens 18 cm; Geeignete Zuwegung zu Haltestellen wichtig; Barrierefreiheit „weit fassen“; Unterstützung Mobilitätseingeschränkter Personen	x	x		Onlinebefragung, TG Verbände, TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	ja	siehe Kapitel Barrierefreiheit	-	-	-	-
10	Bessere Schulung Fahrpersonal (Fahrweise, Freundlichkeit, usw); Einführung verbindlicher Schulungen zum Umgang mit Menschen mit Behinderung für Fahrpersonal in Bussen; Höflichkeit des Fahrpersonals; Geschultes Fahrpersonal wichtig (Sprache, Fahrplan, Ortskenntnis, Freundlichkeit, Service); Sprachkenntnisse der Busfahrer verbessern; Busfahrer sollen Haltestellen besser anfahren, so dass keine Lücke zwischen Bus und Bordstein vorhanden ist	x	x		Onlinebefragung, TG Verbände, TG Leintal, TG Neckarsulm Mobi-pakt, TG Zabergäu	ja		mittel	mittel	mittel	mittel
11	Bessere Informationen an die Gelegenheitsnutzer über Linienetz und -struktur	x			Ergebnis Onlinebefragung	ja		hoch	mittel	hoch	hoch
12	Maßnahmen zur Verbesserung der Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit; Alternativen bei Ausfällen anbieten zur Erhöhung der Verlässlichkeit	x	x		Ergebnis Onlinebefragung, TG Bäderstädte, TG Verbände, TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	ja		mittel	mittel	mittel	mittel
13	Klimatisierung in den Bussen verbessern	x	x		Ergebnis Onlinebefragung	ja		mittel	mittel	mittel	mittel

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
14	Linie 602: Fahrpläne an Schulzeiten in Bad Friedrichshall anpassen		x		Onlinebefragung	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
15	Linie 602: Anschlüsse in Bad Friedrichshall Hbf verbessern		x		Onlinebefragung	nein	bereits umgesetzt	-	-	-	-
16	Linie 620: Kapazitäten in der HVZ erhöhen		x		Onlinebefragung	nein	soll bereits umgesetzt werden	-	-	-	-
17	Linie 636: Fahrzeiten passen nicht zu Arbeitszeiten		x		Onlinebefragung	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
18	Linie 661: Anpassen der Fahrzeiten		x		Onlinebefragung	nein	bereits umgesetzt	-	-	-	-
19	Linie 681: Kapazität am Wochenende erhöhen, Kleinbus nicht ausreichend		x		Onlinebefragung	nein	bereits umgesetzt	-	-	-	-
20	Verbesserung der Barrierefreiheit und Linienanzeigen von Kleinbussen (Stadt Bad Friedrichshall)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	ja / nein	siehe Kapitel Barrierefreiheit	-	-	-	-
21	Verbesserte Fahrgastinformation im Bereich Tarif (Stadt Bad Friedrichshall)		x	HNV	Schriftliche Befragungen Kommunen	ja		mittel	mittel	mittel	mittel
22	Überprüfung Fahrgastpotenzial Linie 663 Theodor-Heuss-Siedlung Brackenheim (Gemeinde Cleebonn)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
23	Einrichtung umsteigefreier Verbindungen von Cleebonn bzw. Tripsdrill Richtung HN/Lauffen über Brackenheim hinaus (Gemeinde Cleebonn)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
24	Überprüfung Fahrzeiten Linien 660/661/662 (Gemeinde Cleebonn)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
25	Einführung Echtzeitdaten DFI Brackenheim ZOB (Gemeinde Cleebonn)		x	Brackenheim	Schriftliche Befragungen Kommunen	ja / nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
26	Busverbindung Richen-Gemmingen zur Anbindung Wolf-von-Gemmingen-Schule (Gemeinde Gemmingen)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
27	Überprüfung Anschluss situation Richtung Diefenbach (Stadt Güglingen)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
28	Anpassung Buslinien Ilsfeld an neuen Ganztagessbetrieb der Grundschule (Gemeinde Ilsfeld)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
29	Errichtung eines stationären Kundenbüros zur Beratung und Information in Lauffen (Stadt Lauffen)		x	HNV, Lauffen	Schriftliche Befragungen Kommunen	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
30	Erneuerung der Haltestellenschilder (Gemeinde Lehrensteinsfeld)		x	Lehrensteinsfeld	Schriftliche Befragungen Kommunen	nein	Zuständigkeit HNV	-	-	-	-
31	Verbesserung des Verkehrsflusses auf der L1095 zwischen Neckarsulm und Amorbach (Stadt Neckarsulm)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	ja / nein	Umsetzung geplant	-	-	-	-
32	Verbesserung der Anschlussicherheit zwischen Stadt- und Regionalbuslinien an der Haltestelle ZOB/Ballei (Stadt Neckarsulm)		x	Neckarsulm	Schriftliche Befragungen Kommunen	ja		hoch	mittel	mittel	hoch
33	Kapazitätsprobleme Linien 660, 661 und 662 zur HVZ (Gemeinde Nordheim)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	nein	bereits umgesetzt	-	-	-	-
34	Kapazitätsprobleme zwischen Willsbach und Lehrensteinsfeld in den Wintermonaten (Gemeinde Obersulm)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	nein	bereits umgesetzt	-	-	-	-
35	Bikesharing Stadtbahnhaltestelle Bad Wimpfen Im Tal (Frießinger Mühle)		x	Bad Wimpfen	Schriftliche Befragungen Gewerbetreibende	ja / nein	siehe Kapitel intermodale Mobilität	-	-	-	-

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
36	Sharing-Angebote Lauffen Bahnhof (Schunk)		x	Lauffen	Schriftliche Befra- gungen Gewerbetrei- bende	ja / nein	siehe Kapitel inter- modale Mobilität	-	-	-	-
37	Verbesserte intermodale Mobilität (Schwarz Gruppe)	x	x		Schriftliche Befra- gungen Gewerbetrei- bende	ja / nein	Wird bei Umsetzung des NVP evaluiert	-	-	-	-
38	Anerkennung von VVS-Tickets zwischen Kirchheim, Gemmrigheim und Abstatt (Landkreis Ludwigsburg)		x	HNV, VVS	Schriftliche Befra- gungen Nachbar- kreise	nein	Wird bei Umsetzung des NVP evaluiert	-	-	-	-
39	Erfassung und Analyse von Verspätungsda- ten		x	HNV	Vorabuntersuchung HN	ja		hoch	hoch	mittel	hoch
40	Prüfung und Umsetzung von Beschleuni- gungsmaßnahmen	x	x		Vorabuntersuchung HN	ja		hoch	gering	gering	mittel
41	kontinuierliche Anpassungen an die Ver- kehrsbedürfnisse	x	x		Vorabuntersuchung HN	ja / nein	Wird bei Umsetzung des NVP evaluiert	-	-	-	-
42	Integration der Regionalbusse in die Er- schließung der Stadt	x	x		Vorabuntersuchung HN	ja / nein	Wird bei Umsetzung des NVP evaluiert	-	-	-	-
43	Nutzung der städtischen LSA durch die Regi- onalbusse	x	x		Vorabuntersuchung HN	nein		-	-	-	-
44	Einheitlicher Stadtbahntakt in der Innen- stadt (S41,S42)	x	x	NVBW,AVG	Vorabuntersuchung HN	ja / nein	von Infrastruktur- verfügbarkeit ab- hängig	-	-	-	-
45	Bessere Abstimmung Regionalbusse - Stadt- busse	x	x		Vorabuntersuchung HN	ja / nein	zu unspezifisch	-	-	-	-
46	barrierefreier Ausbau Haltestellen	x	x		NVP 2013	ja / nein	siehe Kapitel Barrie- refreiheit	-	-	-	-
47	Linie 30: Fahrzeit zwischen Biberach und Heilbronn verringern	x			Onlinebefragung	ja		hoch	gering	gering	mittel
48	Busspur in der Saarbrückener Straße	x			Onlinebefragung	ja / nein	Wird bei Umsetzung des NVP evaluiert	-	-	-	-

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
49	Bessere App mit Live-Tracking der aktuellen Zeiten; SWHN-App, sowie Homepage verbessern (umständlich/kompliziert); App & Homepage nicht barrierefrei; Nachverfolgung (GPS) Bus; Genaues Tracking von Bussen (Echtzeit); Leicht verständlicher Internetauftritt	x	x		Onlinebefragung, TG Stadt Heilbronn, TG Verbände, TG Schözach-Bottwartal, TG Leintal, TG Kochertal	ja		hoch	mittel	hoch	hoch
50	Sauberkeit in den Bussen und den Haltestellen verbessern (Stadt)	x			Onlinebefragung, TG Stadt Heilbronn	ja / nein	siehe Kapitel Optimierung Infrastruktur / Fahrzeuge & Dekarbonisierung	-	-	-	-
51	bessere Ausstattung der Haltestellen mit DFI und Überdachungen (Stadt)	x	x		Onlinebefragung, TG Verbände	ja / nein	siehe Kapitel Optimierung Infrastruktur	-	-	-	-
52	Busse mit elektrischer statt manueller Rampe (Stadt)	x			Onlinebefragung	ja		gering	gering	mittel	gering
53	Liniennummersystem klarer strukturieren (Stadt)	x			Onlinebefragung	ja		hoch	mittel	hoch	hoch
54	Maßnahmen zur besseren Bewältigung der "letzten Meile" am Bildungscampus	x			Erreichbarkeitsanalyse Hochschule	ja		hoch	hoch	gering	hoch
55	mehr DFI an Haltestelle im Landkreis; Haltestelleninfosystem (digital) Echtzeit; Genaue und bessere Fahrgastinformation/Echtzeitinformationen; Echtzeittabellen müssen flächendeckend verfügbar und verlässlich sein sowie Alternativen bei Störungen aufzeigen; Verbesserung Fahrgastinformation: fehlende Absage von ausfallenden S-Bahnen		x	Gemeinden	Onlinebefragung, TG Verbände, TG Schözach-Bottwartal, TG Leintal, TG Neckarsulm Mobi-pakt, TG Krumme Ebene	ja / nein	siehe Kapitel Optimierung Infrastruktur	-	-	-	-

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
56	Linie 620: Fahrzeiten anpassen		x		Onlinebefragung	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
57	Linie 684: Zusätzlicher Schulbus zwischen Bad Rappenau und Bad Wimpfen gegen 7:30		x		Onlinebefragung	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
58	zusätzlicher Zubringerbus aus Brettach nach Neuenstadt mit Anschluss 7:15 in Neuen- stadt		x		Onlinebefragung	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
59	Schulbus zwischen Eberstadt und Obersulm		x		Onlinebefragung	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
60	Qualität und Ausstattung der Busse verbes- sern		x		Onlinebefragung	ja / nein	siehe Kapitel Fahr- zeuge & Dekarboni- sierung	-	-	-	-
61	Sauberkeit in den Bussen verbessern		x		Onlinebefragung	ja / nein	siehe Kapitel Fahr- zeuge & Dekarboni- sierung	-	-	-	-
62	Höflichkeit der Busfahrer verbessern		x		Onlinebefragung	ja		mittel	mittel	mittel	mittel
63	Ortskenntnis und Fahrweise der Busfahrer verbessern		x		Onlinebefragung	ja		mittel	mittel	mittel	mittel
64	mehr Elektrobusse im Regionalbusverkehr		x		Onlinebefragung	ja / nein	siehe Kapitel Fahr- zeuge & Dekarboni- sierung	-	-	-	-
65	mehr Busspuren im Bereich Zabergäu		x	Gemeinden im Zabergäu	Onlinebefragung	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
66	ZOB am Hbf und am Wollhaus bessere Aus- stattung (schlechte Beschilderung, keine Sitzmöglichkeit, kein Unterstand); Attrakti- vierung und Modernisierung der Haltestelle Wollhaus	x			Onlinebefragung, TG Verbände	ja		mittel	mittel	gering	mittel

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
67	Busspur zwischen Amorbach und B27; Bus- spur Amorbach über eine kürzere Distanz ausreichend und realistischer umsetzbar		x		Onlinebefragung, TG Neckarsulm Mobi- pakt	ja		mittel	mittel	mittel	mittel
68	Linie 631: Überprüfung Einzelfahrten Hoch- schule Sontheim		x		Prüfauftrag LK HN	ja / nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
69	Im Schülerverkehr Direktanbindung von Zimmerhof über Hohenstadt nach Bad Wimpfen (Stadt Bad Rappenau)		x		Schriftliche Befra- gungen Kommunen	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
70	Umgestaltung ZOB HN Hbf; Zusammenle- gung der beiden ZOB in Heilbronn	x			TG Verbände	ja / nein	siehe Kapitel Opti- mierung Infrastruk- tur	-	-	-	-
71	Umlegung der Linie 620 über Kaiserstraße zum Hbf		x		Prüfauftrag LK HN	ja		gering	gering	mittel	gering
72	Schrankenschließzeiten in der Kirchenstraße verkürzen um die Fahrzeit der S-Bahn zwi- schen Bad Rappenau Kurpark und Bahnhof zu beschleunigen		x		TG Bäderstädte	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
73	objektives und subjektives Sicherheitsge- fühl; Sicherheitsgefühl (in Fahrzeugen und an Haltestellen, Bahnhöfen) verbessern durch Regeln, Kontrolle, weitere Maßnah- men		x		TG Bäderstädte, TG Krumme Ebene	ja / nein	siehe Kapitel Opti- mierung Infrastruk- tur	-	-	-	-
74	Haltestelle Bad Wimpfen im Tal barrierefrei ausbauen		x		TG Bäderstädte	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
75	Bargeldlose Bezahlung im Bus ermöglichen; auch im ODM bargeldlose Bezahlung im Fahrzeug oder Online-Bezahlsystem	x	x		TG Bäderstädte, TG Stadt Heilbronn	ja		mittel	mittel	mittel	mittel

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
76	Bessere Haltestellenausstattung allgemein (Wetterschutz usw.), Beleuchtung der Haltestellen -> Sicherheitsempfinden; Linienplan an Haltestellen + Linienanzeige/Steig; Idee: Abruf Haltestelleninfo über QR-Code; Solar an Bushaltestellen -> Handy laden; Abruf von Echtzeitdaten über QR-Code an Haltestelle; Idee: Abruf Haltestelleninfo über Aushang eines QR-Codes; Haltestellen mit Solar-dach	x	x		TG Bäderstädte, TG Stadt Heilbronn, TG Schrozach-Bottwartal, TG Leintal, TG Kochertal, TG Zabergäu	ja / nein	siehe Kapitel Optimierung Infrastruktur	-	-	-	-
77	Fahrradmitnahme im Bus ermöglichen	x	x		TG Bäderstädte, TG Stadt Heilbronn, TG Verbände, TG Sulmtal/Löwensteiner Berge, TG Neckarsulm Mobi-pakt, TG Krumme Ebene	ja		mittel	mittel	hoch	hoch

Inhaltliche Beschreibung			Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung				
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
78	Tarifstrukturen vereinfachen; Tarif zu teuer -> Kurzstrecke; Wabenstruktur zu kompliziert + teuer; Größere Tarifzonen mit problemlosen Übergängen; Nutzung des ÖPNV zu kompliziert, u.a. durch Wabenstruktur; Vereinheitlichung des Tarifs; Einfachere Tarifstruktur wünschenswert (zu teuer und kompliziert); Fahrkarten für Gruppen zu teuer; Einzelfahrten zu teuer; Fahrkarten für Touristen/Gäste, Vereinheitlichung der Tarife bei den Verbünden, Tarife vereinfachen z.B. 3 Euro für 5h fahren; Vereinfachung Tarifstruktur; Preis-Leistungs-Verhältnis verbessern		x		TG Bäderstädte, TG Schrozach-Bottwartal, TG Leintal, TG Kochertal, TG Neckarsulm Mobi-pakt, TG Zabergäu, TG Krumme Ebene	ja		mittel	mittel	mittel	mittel
79	regelmäßige Wartung & Instandhaltung der Haltestellen-Anzeigen; Verbesserung der Technik für Busauskunft an Haltestellen (Busse "verschwinden") & im Fahrzeug (Haltestellen "fehlen")	x	x		TG Bäderstädte, TG Stadt Heilbronn	ja		hoch	mittel	mittel	hoch
80	kostenfreier ÖPNV; Kostenfreie Beförderung innerhalb der Innenstadt ermöglichen	x	x		TG Bäderstädte, TG Stadt Heilbronn	ja		gering	mittel	gering	gering
81	mehr ODM in SVZ und am Wochenende; ODM-Verkehr v.a. am Wochenende und im Spätverkehr, ggf. zu Schichtzeiten einführen; Integration von Werksverkehren und Dienstfahrten in den ÖPNV, um Fahrzeugeinsparungen bei den Unternehmen zu ermöglichen		x		TG Bäderstädte, TG Sulmtal/Löwensteiner Berger, TG Neckarsulm Mobi-pakt	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV-Angebot ("Umsetzung Zielnetz")	-	-	-	-

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
82	App muss auch bei Streik und Unfällen informieren; Fahrgastinformation, z.B. bei Streiks und Ausfällen; Verbesserung der Fahrgastinformation (Ausweisen von Baustellen, Umleitungen)		x		TG Bäderstädte, TG Verbände, TG Kochertal	ja		hoch	mittel	mittel	hoch
83	Schulbusse von Bad Wimpfen auf Schulende anpassen, Do/Fr am Nachmittag		x		TG Bäderstädte	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
84	Bessere Anbindung an die Kliniken /Gesundheitsbetriebe		x		TG Bäderstädte	nein	wird außerhalb des NVP geprüft, per Definition Stadtbusaufgabe	-	-	-	-
85	Direkter Pendelbus aus den Ortsteilen zur Stadtbahn, keine Umwegfahrten über alle Teilstrecken		x		TG Bäderstädte	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV-Angebot ("Umsetzung Zielnetz")	-	-	-	-
86	Fußgänger aus der Stadtbahn müssen an der Ampel Vorrang haben		x		TG Bäderstädte	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
87	RE-Taktung erhöhen		x		TG Bäderstädte	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
88	Bedienungszeiten und Einsatzgebiet Buddy ausweiten	x			TG Stadt Heilbronn	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV-Angebot ("Umsetzung Zielnetz")	-	-	-	-
89	Verkleinerung der Haltestelleneinzugsradien, max. 5-7 min Fußweg bis zur nächsten Haltestelle; Erreichbarkeit Haltestellen kritisch	x	x		TG Stadt Heilbronn, TG Leintal	ja / nein	siehe Standards zur Erschließungsqualität	-	-	-	-

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
90	Pünktlichkeit & Zuverlässigkeit (-> zu viele Folgeverzögern; Überlastung des Fahrpersonals, zu frühe Abfahrten für „zusätzlichen Puffer“); Bessere Verlässlichkeit und Qualität des Linienangebots; Bessere Verlässlichkeit von Bus und Bahn; Zuverlässigkeit (Einhaltung des Fahrplans, Berücksichtigung von Bahnanschlüssen, Schulbeginn / Schülerbeförderung momentan z.T. nicht gegeben); Verbesserung der Zuverlässigkeit	x			TG Stadt Heilbronn, TG Verbände, TG Leintal, TG Krumme Ebene	ja		hoch	mittel	mittel	hoch
91	Sondernutzungsfläche in den Bussen zu klein, z.B. für Rollatoren; Beförderung von Fahrrädern, Rolli, Kinderwagen usw. verbessern	x			TG Stadt Heilbronn, TG Zabergäu	ja		mittel	gering	gering	gering
92	Ausweitung Buddy auf alle Tage und tagsüber als Ergänzungsverkehr	x			TG Stadt Heilbronn	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV-Angebot ("Umsetzung Zielnetz")	-	-	-	-
93	Buddy auf Bedürfnisse von Senioren anpassen (z.B. Haustürbedienung)	x			TG Stadt Heilbronn	ja		mittel	gering	gering	gering
94	Bessere Kommunikation/Vermarktung des Buddy-Systems	x			TG Stadt Heilbronn	ja		mittel	mittel	mittel	mittel
95	Lärmemissionen der Fahrzeuge gering halten	x			TG Stadt Heilbronn	ja	siehe Kapitel Fahrzeuge & Dekarbonisierung	-	-	-	-
96	Zu enge Bestuhlung in den Fahrzeugen; Platzangebot in Bussen oftmals zu gering	x	x		TG Stadt Heilbronn, TG Verbände	ja		mittel	hoch	mittel	hoch

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
97	Zu geringe Fahrzeugkapazitäten zu Stoßzeiten; Kapazitäten an wachsende Bedarfe anpassen (z.B. IPAI, Bildungscampus); Bedarfsgerechte Fahrzeuge	x			TG Stadt Heilbronn, TG Zabergäu	ja		mittel	hoch	mittel	hoch
98	Durchgehende Bussspuren -> Beschleunigung der Busse (z.B. Allee)	x			TG Stadt Heilbronn	ja / nein	siehe Kapitel Optimierung Infrastruktur	-	-	-	-
99	Fahrzeugausstattung: Klimatisierung & Heizung; optimale Lautstärke für die Haltestellenansagen im Bus einstellen	x			TG Stadt Heilbronn, TG Verbände	ja		mittel	mittel	mittel	mittel
100	Fahrpersonal: Fahrten werden nicht bis zum Ende durchgeführt/Fahrgäste im Fahrzeug tw. übersehen	x			TG Stadt Heilbronn	ja		mittel	mittel	mittel	mittel
101	Führung der Fahrzeuge verbessern (z.B. Schleppkurve bei Lichtsignalanlagen)	x			TG Stadt Heilbronn	ja		mittel	mittel	mittel	mittel
102	Häufigere Ticketkontrollen durchführen	x			TG Stadt Heilbronn	ja		gering	gering	mittel	gering
103	Fahrplanzeiten an Verkehrslage/Stau anpassen		x		TG Verbände	ja		hoch	hoch	mittel	hoch
104	Abschaffung des Vordereinstiegs und der Fahrscheinkontrolle in den Regionalbussen		x		TG Verbände	ja		gering	mittel	gering	gering
105	Vermeidung von Schnellbussen, die parallel zu reaktivierenden Bahnstrecken verlaufen		x		TG Verbände	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV-Angebot	-	-	-	-
106	Topographie berücksichtigen bei Haltestelleneinzugsbereichen	x	x		TG Verbände	ja / nein	siehe Kapitel Optimierung Infrastruktur	-	-	-	-
107	Fahrplan Böckingen Lebenswerkstatt fehlt	x			TG Verbände	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
108	ODM: Bessere Information und Transparenz von ODM-Angeboten, Transparenz und gebündelte Information zu Angeboten wichtig		x		TG Verbände, TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	ja		mittel	mittel	mittel	mittel
109	barrierefreie Fahrzeuge; Vorhaltung eines Rollstuhlplatzes in den Regionalbussen; Einführung haptischer Markierung der Ein- und Ausstiege am Fahrzeug; Mehrzweckflächen in den Bussen überdenken, da keine Sicherung möglich; Barrierefreiheit „weit fassen“: Auch Fahrzeuganforderungen; Einsatz barrierefreier Fahrzeuge wichtig	x	x		TG Verbände, TG Sulmtal/Löwensteiner Berge, TG Neckarsulm Mobi-pakt	ja	siehe Kapitel Fahrzeuge & Dekarbonisierung	-	-	-	-
110	ODM ohne Fahrplanbindung unberechenbar, keine intuitive Buchung möglich		x		TG Verbände	ja / nein	siehe Kapitel On-Demand-Verkehr	-	-	-	-
111	Buddy: Tarif-Zuschläge unattraktiv	x			TG Verbände	ja		mittel	gering	gering	gering
112	ODM: Uneingeschränkte Nutzung ermöglichen über reine App-Buchung hinaus; Buchung und Ticketkauf aus einer Hand ermöglichen	x	x		TG Verbände, TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	ja		hoch	mittel	hoch	hoch
113	Buddy: Buchungs-App nicht barrierefrei	x			TG Verbände	ja		hoch	mittel	hoch	hoch
114	ODM: nur bei sehr geringer Nachfrage sinnvoll		x		TG Verbände	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV-Angebot	-	-	-	-
115	Reform des HNV-Tarifsystems mit größeren Tarifzonen (wie VVS/VRN)	x	x	HNV	TG Verbände	ja		mittel	mittel	mittel	mittel
116	Bessere Lesbarkeit der Fahrpläne	x	x	HNV	TG Verbände	ja		hoch	mittel	hoch	hoch

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
117	Anschluss sicherung durch Fahrplanpuffer; längere Umstiegszeiten; Bessere Anschluss sicherung zwischen Bussen und Zügen, aber auch zwischen Bus und Zug	x	x		TG Verbände, TG Neckarsulm Mobi-pakt	ja		hoch	mittel	mittel	hoch
118	Einführung des Fifty-Fifty-Taxis auch für Senioren		x		TG Verbände	ja		mittel	gering	gering	gering
119	Einführung des Fifty-Fifty-Taxis auch innerhalb der Stadt Heilbronn	x	x		TG Verbände	ja		mittel	gering	gering	gering
120	Bei Mehrfachhaltestellen Zusatzhalt am Ende der Busbucht zur besseren Orientierung für den Fahrgast	x	x		TG Verbände	ja		gering	gering	hoch	gering
121	Anbindung von Aussiedlerhöfen		x		TG Verbände	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV-Angebot	-	-	-	-
122	Güterverkehr bei Reaktivierung der Zabergäubahn mitdenken		x		TG Verbände	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
123	Fehlende Tarifzonenpläne an den Haltestellen	x	x		TG Verbände	ja / nein	siehe Kapitel Optimierung Infrastruktur	-	-	-	-
124	Ticketautomaten nicht überall barrierefrei (zu hoch, unleserliches Display)	x	x		TG Verbände	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
125	Bessere Sauberkeit und Funktionsfähigkeit von Fahrstühlen und Unterführungen	x	x		TG Verbände	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
126	Bessere und vollständigere Fahrtenauskunft bei der DB-App			DB	TG Verbände	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
127	Dritte Tür in Bussen oft nicht funktionsfähig	x	x		TG Verbände	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
128	Einführung von Symbolen/Piktogrammen für die einzelnen Buslinien	x	x		TG Verbände	ja		gering	gering	mittel	gering

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
129	Erstellung eines eigenen NVP-Kapitels zum Thema Barrierefreiheit mit Hervorhebung der hohen Anzahl an Nutznießern	x	x	nbsw	TG Verbände	ja / nein	siehe Kapitel Optimierung Infrastruktur / Fahrzeuge & Dekarbonisierung	-	-	-	-
130	Definition einer barrierefreien Musterhaltestelle und den dazugehörigen Standards	x	x		TG Verbände	nein	Verweis auf Generalbarriereplan	-	-	-	-
131	Tram-Netz in Heilbronn ausbauen, Einführung einer reinen Straßenbahn	x			TG Verbände	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
132	Trennungswirkung der Straße durch den abgeschlossenen Umbau des Heilbronner Bahnhofsvorplatzes	x			TG Verbände	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
133	Integrierte Übersicht aller relevanten Aufzüge unabhängig vom Betreiber	x	x	DB	TG Verbände	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
134	Zu enge Beschaffenheit der Haltestellen Flein Horkheimer Straße und Beilstein Apotheke bei Nutzung der Klapprampe		x		TG Verbände	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
135	Wartepflicht für Anschlussicherheit definieren (statt ODM); Angebotsübergreifende Anschlussicherung an Knotenpunkten (Zug <> Bus)		x		TG Schozach-Bottwartal, TG Kochertal	ja		hoch	mittel	mittel	hoch
136	ODM nicht als Ersatz zu bestehendem Angebot; Kein Ersatz für bestehende Linie, nur dort wo noch kein Linienverkehr		x		TG Schozach-Bottwartal, TG Zabergäu	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV-Angebot	-	-	-	-
137	ODM: Fahrzeuge oft leer		x		TG Schozach-Bottwartal	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
138	App-Auskunft von ODM integrieren (z.B. Hinweis auf Angebot + Rufnr.)		x		TG Schozach-Bottwartal	ja		hoch	mittel	hoch	hoch

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
139	Buchung des ODM nur mit gutem Mobilfunknetz möglich -> oft aber schlechtes Netz		x		TG Schrozach-Bottwartal	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
140	ODM: möglichst kürzere/spontane Buchungsfrist ca. 30 Min; Maximale Vorbuchungsfrist von 60 Minuten; Kleinräumige Fahrtenangebote, um kurze Vorbuchungsfristen zu ermöglichen; Wartezeit max. 30 min; Schnelle Verfügbarkeit in den Abendstunden		x		TG Schrozach-Bottwartal, TG Leintal, TG Neckarsulm Mobipakt, TG Zabergäu; TG Krumme Ebene	ja / nein	siehe Kapitel On-Demand-Verkehr	-	-	-	-
141	ODM: Buchung auch per Telefon gewährleisten		x		TG Schrozach-Bottwartal; TG Leintal	ja / nein	siehe Kapitel On-Demand-Verkehr	-	-	-	-
142	ODM: einfache Buchung über App, die gut verständlich/intuitiv ist		x		TG Schrozach-Bottwartal	ja		hoch	mittel	hoch	hoch
143	Taktung am Wochenende verbessern		x		TG Schrozach-Bottwartal	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV-Angebot	-	-	-	-
144	Nachtbusangebot		x		TG Schrozach-Bottwartal	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV-Angebot	-	-	-	-
145	Zentrale Beschwerdestelle bzw. Zufriedenheitsfeedback		x		TG Schrozach-Bottwartal	nein	Zuständigkeit HNV	-	-	-	-
146	Schülerverkehr Talheim-Lauffen		x		TG Schrozach-Bottwartal	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
147	SPNV abends aus Stuttgart		x		TG Schrozach-Bottwartal	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
148	Fahrten besser an Schulzeiten anpassen; Unterschiedliche Schulzeiten berücksichtigen (Schüler von/nach HN)		x		TG Schrozach-Bottwartal, TG Zabergäu	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
149	Nutzung ÖPNV zu kompliziert		x		TG Schrozach-Bottwartal	ja		mittel	mittel	mittel	mittel

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
150	bessere Werbung und bessere Fahrgastinformationen; Informationen z.B. über Gemeindeblätter; Marketing für Verbesserungen; Marketing bspw. Amtsblätter - ÖPNV pro Gemeinde; Einheitliche Lösungen und Verknüpfung im Bereich Fahrgastinformation wichtig; Mehr Marketing für ÖPNV; Mehrsprachige Informationen		x		TG Bäderstädte, TG Schrozach-Bottwartal, TG Sulmtal/Löwensteiner Berge, TG Kochertal, TG Zabergäu	ja		mittel	mittel	mittel	mittel
151	ODM: Integration in ÖPNV-Tarif (keine Tarif-Zuschläge); Allgemein: Integration in den ÖPNV als Zu-/Abbringer oder zeitliche Ergänzung; Zuschlagsfreier On-Demand-Verkehr (ÖPNV-Tarif)		x		TG Leintal, TG Neckarsulm Mobi-pakt, TG Krumme Ebene	ja / nein	siehe Kapitel On-Demand-Verkehr	-	-	-	-
152	ODM: Barrierefreiheit bei kleinen Fahrzeugen schwierig (Niederflur, Mehrzweckfläche, automatische Türen); Geeignete ODM-Busse für Rollstuhlfahrer mit geschultem Personal		x		TG Leintal, TG Krumme Ebene	ja / nein	siehe Kapitel On-Demand-Verkehr	-	-	-	-
153	ODM: Bei Sprintern Verknüpfung von Barrierefreiheit und Elektroantrieb aktuell baulich nicht möglich		x		TG Leintal	ja / nein	siehe Kapitel On-Demand-Verkehr	-	-	-	-
154	ODM: Einführung eines flächendeckenden On-Demand-Verkehrs am Abend		x		TG Leintal	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV-Angebot	-	-	-	-
155	Höhere Kapazitäten der Stadtbahn zu Stoßzeiten		x		TG Leintal	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
156	Ausbau der Park&Ride-Parkplätze an Bahnhaltestellen		x		TG Leintal	ja / nein	siehe Kapitel intermodale Mobilität	-	-	-	-
157	Mehr Werbung für den Kochershuttle und Ausbau dieses Angebotes		x		TG Kochertal	ja		mittel	mittel	mittel	mittel

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
158	Ausbau des Abendangebotes („Spätverbindungen“)		x		TG Kochertal	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV- Angebot	-	-	-	-
159	In Schwachverkehrszeiten mit kleineren Bussen bedienen		x		TG Kochertal	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV- Angebot	-	-	-	-
160	Takt und Linienangebot abends, am Wochenende und in den Ferien verbessern (Erreichbarkeit von Freibad Öhringen, Kino)		x	Öhringen	TG Kochertal	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV- Angebot	-	-	-	-
161	Prüfung, ob einige Haltestellen tagsüber bedient werden müssen (z.B. DLR -> Schichtbetrieb berücksichtigen)		x		TG Kochertal	nein	Zuständigkeit HNV	-	-	-	-
162	Audi Schichtbus bietet eine schlechte Anbindung an die Ortsteile		x		TG Kochertal	nein	wurde umgesetzt	-	-	-	-
163	Stärkung des Busnetzes im Kochertal („Stadtbaum auf Rädern“)		x		TG Kochertal	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV- Angebot	-	-	-	-
164	Potenzziale für Querverbindungen prüfen; Einführung von Querverbindungen		x		TG Kochertal, TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV- Angebot	-	-	-	-
165	Anbindung Neudenau		x		TG Kochertal	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV- Angebot	-	-	-	-
166	Keine umwegige Linienführung		x		TG Kochertal	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV- Angebot	-	-	-	-
167	Aufzeichnung der Fahrgastzahlen / Nachfrage durch AFZS verstärken, um bestehende Angebote besser bewerten zu können		x		TG Kochertal	ja		hoch	hoch	mittel	hoch

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
168	ODM: Umstellung des Nachtbusses auf On-Demand, um die Bedienung von Zwischenstationen zu gewährleisten; Insbesondere nachts um Fahrgäste nach Hause zu bringen		x		TG Kochertal, TG Zabergäu	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV-Angebot	-	-	-	-
169	ODM: Kostenloses WLAN in On-Demand-Fahrzeugen		x		TG Kochertal	ja		mittel	mittel	mittel	mittel
170	Globale Bus-App (wie Bahn-App); ODM: Mobilitätsapp, die alle Verkehrsangebote umfasst, einführen		x		TG Kochertal, TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	ja		hoch	mittel	hoch	hoch
171	Ticketkauf per App ermöglichen		x		TG Kochertal	ja		hoch	mittel	hoch	hoch
172	Abruf von Echtzeitdaten für alle Busverbindungen in einer App, um Anschlussverbindungen besser planen zu können		x		TG Kochertal	ja		hoch	mittel	mittel	hoch
173	Anschlüsse Bus <> S-Bahn (beide Richtungen) in Jagstfeld weiter verbessern		x		TG Kochertal	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
174	Seniorengerechte Fahrkartenbestellung (Problem: digital); Nicht ausschließlich auf Digitalisierung setzen (Strom-/Netzausfall); Digitalisierung ist nicht für alle geeignet, z.B. Senioren		x		TG Kochertal, TG Krumme Ebene	ja / nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
175	Landkreis überschreitende Fahrten zwischen Landkreisen Heilbronn und Hohenlohe		x	LK Hohenlohe	TG Kochertal	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV-Angebot	-	-	-	-
176	Mehr bedarfsorientierte Fahrten auf der S4 am Wochenende		x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
177	Schulverkehr Lehrensteinsfeld – Willsbach 2. Stunde verbessern		x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
178	Verstärkerfahrten zu Veranstaltungen anbieten; Berücksichtigung von Firmenevents bei der ÖPNV-Planung		x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge, TG Neckarsulm Mobi-pakt	ja		mittel	gering	gering	gering
179	(ODM) Vernetzung mit anderen Verkehrsan geboten, z.B. Carsharing; Verschiedene Verkehrsangebote miteinander verknüpfen; Errichtung von Mobilstationen wichtig; auch Zusammenarbeit mit Unternehmen – Schwarz Gruppe plant Einführung von Leihfahrrädern		x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge, TG Neckarsulm Mobi-pakt	ja / nein	siehe Kapitel intermodale Mobilität	-	-	-	-
180	ODM: Bei fahrplanlosem Betrieb für Pendler ungeeignet; Zielgruppen beachten, z.B. Jugendliche		x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	ja / nein	siehe Kapitel On-Demand-Verkehr	-	-	-	-
181	Bedarfsverkehr: Feinerschließung wichtig (z.B. Heilbronner/Haller Straße und Affenberg in Weinsberg)	x	x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	ja / nein	siehe Kapitel On-Demand-Verkehr	-	-	-	-
182	ODM geeignet für mit dem Bus schwer erschließbare Gebiete (z.B. Friedrichshof)		x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	ja / nein	siehe Kapitel On-Demand-Verkehr	-	-	-	-
183	Regelmäßige Bedarfsabfragen wichtig (letzter NVP: 2013)		x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	ja		gering	mittel	hoch	mittel
184	Einführung eines stündlichen RE-Haltes in Willsbach		x	x	TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
185	Umdenken großer Unternehmen erforderlich (ÖPNV vs. Firmenwagen), Bildung von Fahrgemeinschaften als Alternative; Intensivere Zusammenarbeit zwischen Aufgabenträger und Unternehmen bei der Planung (regelmäßiges Mobilitätsmanagement)			Unternehmen in Stadt & LK	TG Sulmtal/Löwensteiner Berge, TG Neckarsulm Mobi-pakt	ja / nein	siehe Kapitel Mobilitätsmanagement	-	-	-	-

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
186	Große Arbeitgeber (z.B. Kliniken) und deren Schichtzeiten berücksichtigen	x	x	nbsw	TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	ja / nein	bei NVP-Umsetzung	-	-	-	-
187	Ausbau von Fuß- und Radwegen	x	x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
188	Alternativen bei Ausfällen anbieten zur Erhöhung der Verlässlichkeit		x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	ja		hoch	gering	gering	gering
189	Bevorrechtigung der Busse gegenüber Pkw (z.B. über Busspuren)		x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	ja / nein	siehe Kapitel Optimierung Infrastruktur	-	-	-	-
190	Begleitung durch Ehrenamtliche im ÖPNV		x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
191	Sicherheit im ÖPNV stärken (Begleitung, Schutz Fahrrpersonal, Kontrollen)		x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	ja / nein	siehe Kapitel Optimierung Infrastruktur / Fahrzeuge & Dekarbonisierung	-	-	-	-
192	Trends bei NVP-Erstellung beachten: Entwicklung von Unternehmensstandorten, Tendenz zu weniger Home Office und die Verkehrsprognose 2040 des Mobilitätspaktes (Fertigstellung vsl. 1. Halbjahr 2025)	x	x		TG Neckarsulm Mobipakt	ja / nein	siehe Bestandsaufnahme, Beachtung bei NVP-Umsetzung	-	-	-	-
193	NVP-Maßnahmen mit hohem Potenzial dem Mobilitätspakt zurückspiegeln	x	x	nbsw	TG Neckarsulm Mobipakt	ja	nach NVP-Beschluss	-	-	-	-
194	Umstellung von Rufbus/Ruftaxi in On-Demand-Verkehr		x		TG Neckarsulm Mobipakt	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV-Angebot				
195	ODM-Umsetzung als Ridesharing-System als innovative Ergänzung zum ÖPNV, ggf. mit finanzieller Beteiligung der profitierenden Unternehmen -> Umsetzung über eine landesweite App ("bwriders")			Land BW	TG Neckarsulm Mobipakt	ja / nein	siehe Kapitel On-Demand-Verkehr				

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
196	Allgemein: Integration in den ÖPNV als Zu-/Abbringer oder zeitliche Ergänzung		x		TG Neckarsulm Mobipakt	ja / nein	siehe Kapitel On-On- Demand-Verkehr				
197	ODM: Umsetzung über autonomes Fahren als Modellregion		x		TG Neckarsulm Mobipakt	ja / nein	siehe Kapitel Digitalisierung & Kommunikation	-	-	-	-
198	Gute Erkennbarkeit des ÖPNV, auch im On-Demand-Verkehr		x		TG Neckarsulm Mobipakt	ja / nein	siehe Kapitel On-On- Demand-Verkehr	-	-	-	-
199	Fahrplangestaltung sollte bedarfsgerecht erfolgen nach Zielgruppen (z.B. Schüler, Senioren) und räumlichen Gegebenheiten		x		TG Neckarsulm Mobipakt	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV- Angebot	-	-	-	-
200	Intermodale Verkehrsangebote (z.B. Leihfahrräder, Car-Sharing) in bestehende ÖPNV-Tarife integrieren, Bezahlung „aus einer Hand“	x	x	HNV	TG Neckarsulm Mobipakt	ja		hoch	mittel	hoch	hoch
201	Gelenkbus auf den Hauptachsen in HVZ		x		TG Zabergäu	ja		mittel	hoch	mittel	hoch
202	Alle Nutzer des ÖPNV im Nahverkehrsplan berücksichtigen			nbsw	TG Zabergäu	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV- Angebot	-	-	-	-
203	Mobilitätsgarantie für den Landkreis; Mobilitätsgarantie		x		TG Zabergäu	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV- Angebot	-	-	-	-
204	Bedarfsverkehr: Busstop auf Zuruf mit Ticketbezahlung		x		TG Zabergäu	ja		gering	gering	mittel	gering
205	On-Demand-Fahrten erst ab 5-8 Fahrgästen		x		TG Zabergäu	ja		gering	gering	mittel	gering
206	ODM: Reservierungsmöglichkeiten für Gruppen schaffen		x		TG Zabergäu	ja / nein	siehe Kapitel On-On- Demand-Verkehr	-	-	-	-
207	ODM: Als Querverbindung für nachfrage-schwache Verbindungen		x		TG Zabergäu	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV- Angebot	-	-	-	-

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
208	ODM: Bedarfsverkehr: Virtuelle Haltestellen in Wohnnähe		x		TG Zabergäu	ja / nein	siehe Kapitel On-Demand-Verkehr	-	-	-	-
209	ODM: Virtuelle Haltestellen in Wohnnähe		x		TG Zabergäu	ja / nein	siehe Kapitel On-Demand-Verkehr	-	-	-	-
210	Einheitliche Tarife HN/LB		x	LK Ludwigsburg	TG Zabergäu	ja		mittel	mittel	mittel	mittel
211	Weiterentwicklung der HNV-App um Fahrscheine einfacher zu kaufen			HNV	TG Zabergäu	ja		hoch	mittel	hoch	hoch
212	Keine Bezahlung beim Busfahrer		x		TG Zabergäu	ja		gering	gering	mittel	gering
213	Busbeschleunigung		x		TG Zabergäu	ja		hoch	gering	gering	mittel
214	Fahrzeuge: Alternative Antriebe; Busse mit Solardach		x		TG Zabergäu	ja / nein	siehe Kapitel Fahrzeuge & Dekarbonisierung	-	-	-	-
215	Haltestellen blockieren den Kfz-Verkehr		x		TG Zabergäu	ja / nein	siehe Kapitel Optimierung Infrastruktur	-	-	-	-
216	Sicherheit an Haltestellen – Videoüberwachung in Brackenheim ZOB		x	Gemeinde Brackenheim	TG Zabergäu	ja / nein	siehe Kapitel Optimierung Infrastruktur	-	-	-	-
217	Intermodale Verkehrsangebote: Flächendeckende Fahrradverleihstationen für die letzte Meile; Carsharing		x		TG Zabergäu	ja / nein	siehe Kapitel intermodale Mobilität	-	-	-	-
218	ODM: Einheitliche Bedienzeiten für On-Demand		x		TG Krumme Ebene	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV-Angebot	-	-	-	-
219	ODM: Ganztägige Vereinheitlichung des Angebotes für Bad Friedrichshall (aktuell „2 Zeitzonen“)		x		TG Krumme Ebene	ja / nein	siehe Kapitel ÖPNV-Angebot	-	-	-	-
220	ODM: Mobilfunkempfang im On-Demand-Bus in Gundelsheim-Tiefenbach		x		TG Krumme Ebene	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Umsetzung					
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	NVP-Relevanz / Bewertungs- relevanz	wenn nein: Begründung	Potenzial	Realisier- barkeit	Finanzielle Umsetzbar- keit	Ergebnis / Priorität
221	Radmitnahme in ODM-Bussen		x		TG Krumme Ebene	ja		mittel	mittel	hoch	hoch
222	ODM: Einfache und nicht-sanktionierte Steuerungs- und Umbuchungsmöglichkeit bei Unterrichtsentfall		x		TG Krumme Ebene	ja / nein	siehe Kapitel On-Demand-Verkehr	-	-	-	-
223	ODM: Unzuverlässigkeit: Bus bestellt, bestätigt, nicht gekommen / Trotz Buchungscode keine Mitnahme, da Buchung nicht auf der Liste des Fahrpersonals		x		TG Krumme Ebene	ja		hoch	hoch	mittel	hoch
224	Beschwerdemanagement -> HNV?		x		TG Krumme Ebene	nein	Zuständigkeit HNV	-	-	-	-
225	Betriebspflicht des Unternehmers		x		TG Krumme Ebene	ja		hoch	hoch	mittel	hoch
226	Qualitätssicherung beim Auftragnehmer durch Landratsamt herzustellen		x		TG Krumme Ebene	ja / nein	über Vorgaben, siehe diverse Kapitel	-	-	-	-
227	Viele kleine Busse, die direkt fahren anstelle von großen Linienbussen		x		TG Krumme Ebene	ja		mittel	gering	gering	gering
228	Kostenlose Beförderung von Kindergartengruppen		x		TG Krumme Ebene	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-
229	Digitale Fahrgastinformation an Bushaltestellen in den Stadtteilen von Bad Friedrichshall		x		TG Krumme Ebene	ja / nein	siehe Kapitel Optimierung Infrastruktur	-	-	-	-
230	Generell: bevorzugte Stärkung der ÖPNV-Verbindungen zu kreisangehörigen Schulen im Vergleich zu kreisfremden Schulen		x		TG Krumme Ebene	nein	wird außerhalb des NVP geprüft	-	-	-	-

Anlage 39: Bewertungsergebnisse der Nutzwertanalyse (Maßnahmen Verkehrsangebot)

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
1	Anbindung Gewerbegebiete Krebsbaum und Berg in Bad Rappenau-Bonfeld		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1,5	1	2	2	-	-	6,5	mittlere Priorität
2	Anbindung Fachklinik Friedrichshof in Obersulm-Eichelberg		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1,5	1,5	0	2	-	-	5	geringe Priorität
3	Anbindung Märker Zementwerk in Lauffen		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1,5	0,5	1	0,5	-	-	3,5	keine Umsetzung
4	Anbindung Gewerbegebiet Westrock in Obersulm-Willsbach		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1,5	1	0	2	-	-	4,5	geringe Priorität
5	Anbindung Gewerbegebiet Adelshofen in Eppingen-Adelshofen		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1	1	2	2	-	-	6	mittlere Priorität
6	Anbindung Gewerbegebiete in Kirchardt + Neubau		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1	1,5	-	-	-	-	2,5	keine Umsetzung
7	Anbindung Mühlbacher Steinbrüche in Eppingen-Mühlbach		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1	1	1	2	-	-	5	geringe Priorität
8	Anbindung neues Gewerbegebiet Reichertshausen in Neudena-Reichertshausen; Anbindung Neudena-Reichertshausen		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken, TG Krumme Ebene	1	-	-	-	-	-	1	keine Umsetzung
9	Anbindung Gewerbegebiet Talstraße in Brackenheim-Stockheim		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1	1	2	2	-	-	6	mittlere Priorität
10	Anbindung Gewerbegebiet Lehrensteinsfeld in Lehrensteinsfeld		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1	1,5	2	2	-	-	6,5	mittlere Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
11	Anbindung Gewerbegebiete in Neckarsulm-Dahenfeld		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1	0,5	2	1	-	-	4,5	geringe Priorität
12	Anbindung Gewerbegebiet Goppengrund in Langenbeutingen		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1	1	2	2	-	-	6	mittlere Priorität
13	Anbindung Gewerbegebiet Buchäcker in Bad Rappenau Bonfeld		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken, TG Bäderstädte	1	1	2	2	1	sinnvoll im Zusammenhang mit Fürfeld Industrie	7	hohe Priorität
14	Anbindung neues Gewerbegebiete Fuchsgraben in Schwaigern		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1	-	0	2	-	-	3	keine Umsetzung
15	Anbindung Gewerbegebiet Fürfeld in Bad Rappenau Fürfeld		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1	1	2	2	1	sinnvoll im Zusammenhang mit Buchäcker	7	hohe Priorität
16	Anbindung Gewerbegebiet Stein in Neuenstadt-Stein		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1	0,5	2	1	-	-	4,5	geringe Priorität
17	Anbindung Gewerbegebiet "Im vorderen Burgfeld" in Lauffen		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1	0,5	2	2	-	-	5,5	mittlere Priorität
18	Anbindung Gewerbegebiet "Lüssen" in Güglingen		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1	0	2	2	-	-	5	geringe Priorität
19	Anbindung Theo Förch GmbH in Neuenstadt Kochertürn		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1	1	1	2	-	-	5	geringe Priorität
20	Anbindung Gewerbegebiet "Tiefental" In Eppingen; Bessere Anbindung des Gewerbegebietes Tiefental in Eppingen mit Anschluss an S4 und S5		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken; TG Schrozach-Bottwartal; Befragung Kommunen	1	1	0	0,5	-	-	2,5	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
21	Anbindung Gewerbegebiet Untereisesheim		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1	1,5	2	2	-	-	6,5	mittlere Priorität
22	Anbindung Zink Feuerwerk in Cleebronn		x		Erreichbarkeitsanalyse Gewerbegebiete/Kliniken	1	0,5	1	1,5	-	-	4	geringe Priorität
23	Bad Wimpfen - Untereisesheim - Obereisesheim - Heilbronn > Anbindung IPAI, Ausweitung Bedienungszeiträume	x	x		Vorschlag NBSW	0,5	2	0	0	2	Anbindung IPAI, hohe Zahl an Fahrgästen zu erwarten	4,5	geringe Priorität
24	neue Linie: Bad Rappenau - Bonfeld - Biberach - Böllinger Höfe/Klinikum - Heilbronn Hbf (- Wollhaus), schnelle Linie von Biberach an den Hbf	x	x		Vorschlag NBSW, Onlinebefragung	2	1,5	0	0	-	-	3,5	keine Umsetzung
25	neue Linie: Bad Rappenau - Kirchhausen - Leingarten - Nordheim - Lauffen	x	x		Vorschlag NBSW	0,5	2	0	0	-	-	2,5	keine Umsetzung
26	Verlängerung Linie 677: Massenbachhausen - Fürfeld - Bonfeld - Bad Rappenau		x		Vorschlag NBSW	1	1,5	2	0	-	-	4,5	geringe Priorität
27	Verlängerung Linie 674: Kleingartach - Güglingen (- Frauenzimmern - Cleebronn)		x		Vorschlag NBSW	0,5	2	2	0,5	-	-	5	geringe Priorität
28	Verlängerung Linie 646: Kirchheim - Bönnigheim - Brackenheim (Kleinbuslinie)		x	VVS / LB	Vorschlag NBSW	1	2	2	0,5	1	zusätzliche Anbindung Tripsdrill	6,5	mittlere Priorität
29	neue Schnellbuslinie: Lauffen - Talheim - Horkheim - Sontheim -	x	x		Vorschlag NBSW, Onlinebefragung	-	2	-	-	-	-	2	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	Heilbronn Hbf, bessere Anbindung Sontheim/Horkheim an den Hbf												
30	Anbindung ZfP Weinsberg verbessern		x	KÜN	Vorschlag NBSW	0	1,5	0	2	-	-	3,5	keine Umsetzung
31	neue Linie: Willsbach - Dimbach - Schwabach - Bretzfeld (Kleinbuslinie)		x	KÜN	Vorschlag NBSW	1	1	0	0,5	-	-	2,5	keine Umsetzung
32	neuer Linienweg: Neuenstadt - Bürg - Möckmühl		x		Vorschlag NBSW	0,5	0,5	0	0	1	Kombination mit Maßnahme mit 179	2	keine Umsetzung
33	neue Linien zur HVZ: Kochendorf - Hagenbach - Oedheim - Klauenfuß/Rötel - Heilbronn		x		Vorschlag NBSW	0	1	1	1,5	1	Kombination mit 291	4,5	geringe Priorität
34	Anbindung IPAI	x			Vorabuntersuchung HN	0	-	0	0	2	Anbindung I-PAI, hohe Zahl an Fahrgästen zu erwarten	2	keine Umsetzung
35	Erreichbarkeit Hbf aus Richtung Horkheim/Sontheim	x			Vorabuntersuchung HN	0,5	0,5	0	0	-	-	1	keine Umsetzung
36	Erreichbarkeit Klinkum aus Richtung Innenstadt/Horkheim	x			Vorabuntersuchung HN	-	1	-	-	-	-	1	keine Umsetzung
37	Erreichbarkeit Campus Sontheim aus östlichen Stadtteilen	x			Vorabuntersuchung HN	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
38	Lange Reisezeiten zum Klinikum, Campus Sontheim und Böllinger Höfe aus weiten	x			Vorabuntersuchung HN, TG Stadt	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	Teilen der Stadt; Anbindung der südlichen Stadtteile an das Klinikum HN												
39	Prüfung 10 Minuten Takt auf den Hauptlinien, Liniенangebot: 10-Minuten-Takt des Stadtbusse Heilbronn, zu Zeiten mit schwächerer Nachfrage 20-Minuten-Takt	x			Vorabuntersuchung HN, Onlinebefragung, TG Verbände	0	1	0	0	-	-	1	keine Umsetzung
40	Linie 12: Neuer Linienweg ab Harmonie über Südbahnhof nach Horkheim	x			Vorabuntersuchung HN	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
41	Liniengruppe 30: Linienweg nach Horkheim entfällt, fährt immer über Sontheim zum Campus Sontheim	x			Vorabuntersuchung HN	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
42	Linie 2: Verlängerung Linie 2 zum Badener Hof	x			Vorabuntersuchung HN	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
43	Linie 8: Neuer Linienweg Heilbronn Hbf - IPAI - Böllinger Höfe	x			Vorabuntersuchung HN	0	-	2	1	2	Anbindung I-PAI, hohe Zahl an Fahrgästen zu erwarten	5	geringe Priorität
44	Linie 5: Neuer Linienweg Heilbronn Hbf - Neckarbogen - Bildungscampus	x			Vorabuntersuchung HN	0,5	1	2	1,5	-	-	5	geringe Priorität
45	Mo-So Ausweitung 15-Minuten-Takt um eine Stunde	x			Vorschlag NBSW	0	0,5	2	0,5	-	-	3	keine Umsetzung
46	Ausweitung Betriebszeiten Mo-Do bis 0:00 Uhr	x			Vorschlag NBSW	0,5	2	2	2	-	-	6,5	mittlere Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
47	Durchgehender 15-Minuten-Takt Linie 12	x			Vorschlag NBSW	0	1	2	1	-	-	4	geringe Priorität
48	Linie 13: Betrieb auch am Sonntag	x			Vorschlag NBSW	2	1	2	2	1	Kombination mit Maßnahme 354	8	hohe Priorität
49	Linie 13: Prüfung Umstellung auf On-Demand-Verkehr	x			Vorschlag NBSW	-	1	-	-	-	-	1	keine Umsetzung
50	In der SVZ nach 19 Uhr: Fehlendes Fahrtangebot auf der Relation Wollenberg - Bad Rappenau		x		NVP 2013	2	1,5	2	2	-	-	7,5	hohe Priorität
51	In der SVZ nach 19 Uhr: Fehlendes Fahrtangebot auf der Relation Reichertshausen - Neudena		x		NVP 2013	2	1	2	2	-	-	7	hohe Priorität
52	fehlendes Fahrtangebot zwischen 12 und 14 Uhr zwischen Reichertshausen und Neudena		x		NVP 2013	2	1	2	2	-	-	7	hohe Priorität
53	Stärkung der Relation Böckingen-Sontheim	x			Potenzielle Mobilfunkdaten	0	1	0	0	-	-	1	keine Umsetzung
54	Stärkung der Relation Neckargartach-Frankenbach	x			Potenzielle Mobilfunkdaten	0	1	2	1	-	-	4	geringe Priorität
55	Stärkung der Relation Neckargartach-Böckingen	x			Potenzielle Mobilfunkdaten	1	1	2	1	-	-	5	geringe Priorität
56	Stärkung der Relation Horkheim-Sontheim	x			Potenzielle Mobilfunkdaten	0,5	1	0	0	-	-	1,5	keine Umsetzung
57	Stärkung der Relation Frankenbach-Böckingen	x			Potenzielle Mobilfunkdaten	0	1	2	1	-	-	4	geringe Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
58	Stärkung der Relation Bad Friedrichshall-Untereisesheim		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	-	2	-	-	-	-	2	keine Umsetzung
59	Stärkung der Relation Bad Wimpfen-Bad Friedrichshall		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	-	2	-	-	-	-	2	keine Umsetzung
60	Stärkung der Relation Lehrensteinsfeld-Obersulm		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	1,5	2	2	1	-	-	6,5	mittlere Priorität
61	Stärkung der Relation Ippingen-Kirchardt		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	-	1,5	-	-	-	-	1,5	keine Umsetzung
62	Stärkung der Relation Gundelsheim-Bad Rappenau		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	1	1,5	0	0,5	2	Kombination mit Maßnahme 68, 77, 326 und 340	5	geringe Priorität
63	Stärkung der Relation Bad Friedrichshall-Neckarsulm		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	-	1	-	-	-	-	1	keine Umsetzung
64	Stärkung der Relation Nordheim-Leingarten		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	0	1,5	2	0,5	-	-	4	geringe Priorität
65	Stärkung der Relation Löwenstein-Untergruppenbach		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	-	1,5	-	-	-	-	1,5	keine Umsetzung
66	Stärkung der Relation Löwenstein-Obersulm		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	0	2	2	2	-	-	6	mittlere Priorität
67	Stärkung der Relation Massenbachhausen-Bad Rappenau		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	1,5	1,5	2	0,5	-	-	5,5	mittlere Priorität
68	Stärkung der Relation Offenau/Gundelsheim-Bad Wimpfen; Offenau – Bad Wimpfen -> Schulzeiten beachten		x		Potenzielle Mobilfunkdaten, TG Bäderstädte, TG Krumme Ebene	1	1,5	0	0,5	2	Kombination mit Maßnahme 62, 77, 326 und 340	5	geringe Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
69	Stärkung der Relation Hardthausen-Langenbrettach		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	-	1,5	-	-	-	-	1,5	keine Umsetzung
70	Stärkung der Relation Brackenheim-Schwaigern		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	1	1,5	0	2	-	-	4,5	geringe Priorität
71	Stärkung der Relation Neudenau-Oedheim		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	0,5	1,5	-	-	-	-	2	keine Umsetzung
72	Stärkung der Relation Untereisesheim-Neckarsulm		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	0,5	1,5	0	0	-	-	2	keine Umsetzung
73	Stärkung der Relation Kirchardt-Eppingen; bessere Verbindung auch außerhalb der Schulzeiten; Verbesserung der Schulbuskapazität		x		Potenzielle Mobilfunkdaten, TG Bäderstädte, Befragung Kommunen	-	1,5	-	-	-	-	1,5	keine Umsetzung
74	Stärkung der Relation Neudenau-Neuenstadt; Anbindung Neuenstadt (NSTD) – Neudenau; Anbindung Stadt Neudenau an Neckar-Odenwald-Kreis und Neuenstadt verbessern		x		Potenzielle Mobilfunkdaten, TG Kochertal, TG Krumme Ebene	1	1,5	2	2	-	-	6,5	mittlere Priorität
75	Stärkung der Relation Kirchardt-Bad Rappenau		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	-	1,5	-	-	-	-	1,5	keine Umsetzung
76	Stärkung der Relation Nordheim-Talheim		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	0,5	1,5	2	0,5	-	-	4,5	geringe Priorität
77	Stärkung der Relation Offenau-Bad Rappenau		x		Potenzielle Mobilfunkdaten	1	1,5	0	0,5	2	Kombination mit Maßnahme 62,68, 326 und 340	5	geringe Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
78	Stärkung der Relation Neckarsulm-Neckargartach	x	x		Potenzielle Mobilfunkdaten	1	1,5	2	0,5	-	-	5	geringe Priorität
79	Stärkung der Relation Bad Rappenau-Kirchhausen	x	x		Potenzielle Mobilfunkdaten	1	1,5	0	0,5	1	Kombination mit Maßnahme 80	4	geringe Priorität
80	Stärkung der Relation Bad Rappenau-Biberach	x	x		Potenzielle Mobilfunkdaten	1	1,5	0	0,5	1	Kombination mit Maßnahme 79	4	geringe Priorität
81	Stärkung der Relation Leingarten-Kirchhausen	x	x		Potenzielle Mobilfunkdaten	1	1,5	0	2	-	-	4,5	geringe Priorität
82	Stärkung der Relation Talheim-Sontheim	x	x		Potenzielle Mobilfunkdaten	1	1,5	2	2	-	-	6,5	mittlere Priorität
83	Stärkung der Relation Neckarsulm-Biberach	x	x		Potenzielle Mobilfunkdaten	1	1,5	2	0,5	-	-	5	geringe Priorität
84	Stärkung der Relation Flein-Sontheim	x	x		Potenzielle Mobilfunkdaten	0	0,5	2	0,5	1	Kombination mit Maßnahme 85	4	geringe Priorität
85	Stärkung der Relation Flein-Böckingen	x	x		Potenzielle Mobilfunkdaten	0,5	1	2	0,5	1	Kombination mit Maßnahme 84	5	geringe Priorität
86	Stärkung der Relation Brackenheim-Bönnigheim		x	VVS / LB	Potenzielle Mobilfunkdaten	-	2	-	-	-	-	2	keine Umsetzung
87	Stärkung der Relation Obersulm-Bretzfeld		x	KÜN	Potenzielle Mobilfunkdaten	-	2	-	-	-	-	2	keine Umsetzung
88	Stärkung der Relation Eppingen-Sulzfeld		x	KA	Potenzielle Mobilfunkdaten	-	1,5	-	-	-	-	1,5	keine Umsetzung
89	Stärkung der Relation Beilstein-Oberstenfeld		x	VVS / LB	Potenzielle Mobilfunkdaten	-	1,5	-	-	-	-	1,5	keine Umsetzung
90	Stärkung der Relation Kirchardt-Sinsheim/bessere Anbindung		x	HD	Potenzielle Mobilfunkdaten, TG Bäderstädte	-	1,5	-	-	-	-	1,5	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
91	Stärkung der Relation Wüstenrot-Mainhardt		x	SHA	Potenzielle Mobilfunkdaten	0,5	1,5	2	1	-	-	5	geringe Priorität
92	Stärkung der Relation Langenbrettach-Bretzfeld		x	KÜN	Potenzielle Mobilfunkdaten	0,5	1,5	0	0,5	2	Kombination mit Maßnahme 103, 180	4,5	geringe Priorität
93	Stärkung der Relation Gundelsheim-Haßmersheim		x	MOS	Potenzielle Mobilfunkdaten	-	1,5	-	-	-	-	1,5	keine Umsetzung
94	Stärkung der Relation Neudenau-Billigheim		x	MOS	Potenzielle Mobilfunkdaten	1	1,5	0	0,5	-	-	3	keine Umsetzung
95	Stärkung der Relation Neckarwestheim-Kirchheim a.N.		x	VVS / LB	Potenzielle Mobilfunkdaten	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
96	Stärkung der Relation Lauffen a.N.-Kirchheim a.N.		x	VVS / LB	Potenzielle Mobilfunkdaten	0	1,5	0	1	-	-	2,5	keine Umsetzung
97	Stärkung der Relation Bad Rappenau-Haßmersheim		x	MOS	Potenzielle Mobilfunkdaten	-	1,5	-	-	-	-	1,5	keine Umsetzung
98	Stärkung der Relation Wüstenrot-Großerlach		x	VVS / WN	Potenzielle Mobilfunkdaten	1	1,5	0	1	-	-	3,5	keine Umsetzung
99	Stärkung der Relation Eppingen-Sinsheim		x	HD	Potenzielle Mobilfunkdaten	0	1	0	0	-	-	1	keine Umsetzung
100	Stärkung der Relation Lauffen a.N.-Bönnigheim		x	VVS / LB	Potenzielle Mobilfunkdaten	1	1,5	2	0,5	1	Kombination mit Maßnahme 28	6	mittlere Priorität
101	Stärkung der Relation Ilsfeld-Großbottwar		x	VVS / LB	Potenzielle Mobilfunkdaten	1	1,5	0	0	-	-	2,5	keine Umsetzung
102	Stärkung der Relation Neckarwestheim-Gemmingen		x	VVS / LB	Potenzielle Mobilfunkdaten	1	1,5	1	2	-	-	5,5	mittlere Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
103	Stärkung der Relation Hardthausen-Bretzfeld		x	KÜN	Potenzielle Mobilfunkdaten	1,5	1	0	0,5	2	Kombination mit Maßnahme 92, 180	5	geringe Priorität
104	Stärkung der Relation Bad Rappenau-Hüffenthal		x	MOS	Potenzielle Mobilfunkdaten	0	1,5	0	0	2	Kombination mit 339, 347	3,5	keine Umsetzung
105	Stärkung der Relation Zaberfeld-Kürnbach		x	KA	Potenzielle Mobilfunkdaten	2	1	0	0,5	-	-	3,5	keine Umsetzung
106	Linie 1: zusätzliche Fahrten zwischen Harmonie und Jägerhaus	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
107	Linie 1: Mo-Fr 15-Minuten-Takt zwischen 6 und 19 Uhr bis Klingenber	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
108	Linie 1: Sa 15-Minuten-Takt zwischen 10 und 18 Uhr bis Klingenber	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
109	Linie 1: So 15-Minuten-Takt zwischen 12 und 18 Uhr bis Klingenber	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
110	Linie 1: In der SVZ jede Fahrt bis Klingenber; Verdichtung des abendlichen Stundentakts, mehr Fahrten nach Klingenber	x			Onlinebefragung, TG Stadt Heilbronn	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
111	Linie 1: Mo-Fr 15-Minuten-Takt bis 20:00 verlängern	x			Onlinebefragung	0	0,5	2	2	-	-	4,5	geringe Priorität
112	Linie 1: Sa/So 15-Minuten-Takt bis 19:00 verlängern	x			Onlinebefragung	0	0,5	2	2	-	-	4,5	geringe Priorität
113	Linie 1: Mo-Fr 15-Minuten-Takt bis 9:30 bis	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	Rampachertal/Trappensee verlängern												
114	Linie 1: Mo-Fr 15-Minuten-Takt bis 17:30 bis Rampachertal/Trappensee verlängern	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
115	Linie 1: Prüfung ob die Schleife Rampachertal sinnvoll	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
116	Linie 2: Durchbindung bis zum Rathenauplatz	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
117	Linie 2: Durchbindung bis zur Hoover-Siedlung	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
118	Linie 2: Betriebszeiten Mo-Fr bis 20:00 Uhr verlängern	x			Onlinebefragung	0,5	0,5	2	2	0	-	5	geringe Priorität
119	Linie 5: Mo-Fr 15-Minuten-Takt bis 18:30	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
120	Linie 5: Mo-Fr von 6:30 bis 8:00 und 12:30 bis 18:30 auch in den Ferien	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
121	Linie 5: Mo-Fr auch in den Ferien von Hbf zum Bildungscampus	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
122	Linie 10: in der SVZ 30-Minuten-Takt auf der ganzen Linie	x			Onlinebefragung	1,5	2	2	1,5	-	-	7	hohe Priorität
123	Linie 11: Mo-Fr durchgehender 15-Minuten-Takt	x			Onlinebefragung	1	1,5	2	0,5	-	-	5	geringe Priorität
124	Linie 11: in der SVZ durchgehender 30-Minuten-Takt	x			Onlinebefragung	1,5	1,5	2	0,5	-	-	5,5	mittlere Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
125	Linie 11: Verlängern bis Rampachertal oder Trappensee; Lückenschluss Köpfertal-Pföhlpark	x			Onlinebefragung, TG Verbände	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
126	Linie 11: Neuer Linienweg über Bildungscampus zum Botanischen Garten	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
127	Linie 12: Linienweg in der Innenstadt auch in Gegenrichtung bedienen	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
128	Linie 12: Mo-Fr durchgehender 15-Minuten-Takt, in der SVZ 30 Minuten	x			Onlinebefragung	1	1	2	1	-	-	5	geringe Priorität
129	Linie 13: Betrieb auch am Sonntag	x			Onlinebefragung	2	1	2	2	1	Kombination mit Maßnahme 48	8	hohe Priorität
130	Linie 13: Mo-Fr 30-Minuten-Takt	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
131	Direkte Verbindung von Horkheim/Sontheim zum Hbf	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
132	Linie 41/42 ab Rosenberg über Hbf	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
133	Expresslinie HN Süd - Weststraße - Hbf	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
134	Neue Linie HN Süd - Innenstadt - Hbf	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
135	Linie 30: NVZ-Takt So ab Sontheim früher beginnen	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
136	Linie 30: Betriebsbeginn am So früher	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
137	Linie 30: durchgehender 30-Minuten-Takt bis Kirchhausen	x			Onlinebefragung	1	0,5	2	0	-	-	3,5	keine Umsetzung
138	Linie 30: durchgehender 30-Minuten-Takt bis Biberach	x			Onlinebefragung	1	1	2	0	-	-	4	geringe Priorität
139	Linie 30: in der HVZ 15-Minuten-Takt bis Kirchhausen	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
140	Linie 30: Fahrweg immer über Südbahnhof	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
141	Linie 40: Ganztägiger Betrieb im 15-Minuten-Takt auch Sa,So	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
142	Linie 40: Jede Fahrt mit Halt am Klinikum	x			Onlinebefragung	2	0,5	2	2	-	-	6,5	mittlere Priorität
143	Linie 40: Neue Haltestelle Klinikum in der Saarlandstraße	x			Onlinebefragung	2	0,5	2	2	-	-	6,5	mittlere Priorität
144	Linie 40: Verlängern bis Rathenauplatz	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
145	Linie 60: Beseitigung von Taktlücken	x			Onlinebefragung	1	0,5	2	0	-	-	3,5	keine Umsetzung
146	Linie 60: Späte Fahrten ab 22:30 von Böllinger Höfe	x			Onlinebefragung	1	2	2	2	-	-	7	hohe Priorität
147	Linie 60: 15-Minuten-Takt bis 23:00 Uhr	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
148	Linie 60: 15-Minuten-Takt in der HVZ bis	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	Kirchhausen, in der NVZ und SVZ 30-Minuten-Takt												
149	Linie 60: Früherer Betriebsbeginn am So	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
150	Querverbindung HN Ost - Campus Sontheim	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
151	Schnellbuslinie von Kirchhausen in die Innenstadt	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
152	Buslinie von Biberach nach Neckarsulm	x	x		Onlinebefragung	1	1,5	2	0,5	-	-	5	geringe Priorität
153	Bessere Verbindungen aus der Oststadt in die Innenstadt/HBF	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
154	westliche Ringlinie ohne Innenstadt; bessere Vernetzung der Stadtteile untereinander	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
155	östliche Ringlinie ohne Innenstadt; bessere Vernetzung der Stadtteile untereinander	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
156	Anbindung Neckarbogen an das Stadtbusnetz	x			Onlinebefragung, TG Verbände	0,5	-	2	2	-	-	4,5	geringe Priorität
157	Schulbusfahrten zur Josef-Schwarz-Schule im Neckarbogen prüfen	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
158	Bessere Erschließung Industriegebiet Nord und Zukunftspark Nord	x			Onlinebefragung	2	-	2	1	1	Maßnahme kombinierbar mit Maßnahme 43	6	mittlere Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
159	Expresslinie zu den Böllinger Höfen	x			Onlinebefragung	0	0,5	0	0	2	Anbindung I-PAI, hohe Zahl an Fahrgästen zu erwarten	2,5	keine Umsetzung
160	Linie 5 verlängern über Rötelstraße bis Neckargartach	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
161	Mehr Fahrten täglich nach 23 Uhr	x			Onlinebefragung	0,5	2	2	1,5	-	-	6	mittlere Priorität
162	SVZ-Takt erst ab 20:00 Uhr	x			Onlinebefragung	0	0,5	2	0	-	-	2,5	keine Umsetzung
163	Durchgehende Busspur von Austraße bis Harmonie	x			Onlinebefragung	0	-	1	2	-	-	3	keine Umsetzung
164	Neue Haltestelle Wilhelmstraße/Südstraße	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
165	Anbindung Gewerbe- und Industriepark Unteres Kochertal (GIK) Neuenstadt, insbesondere Schichtzeiten		x		Prüfauftrag LK HN	1	0,5	2	2	-	-	5,5	mittlere Priorität
166	Verbesserung der Anbindung zwischen Heilbronn und Neckarsulm (Lückenschluss Industriegebiete Trendpark und Straßenäcker)	x	x	Stadt NSU	Vorabstimmung mit der Stadt Neckarsulm	0	0	2	2	1	Anbindung Josef-Schwarz-Schule Erlenbach	5	geringe Priorität
167	Verbesserte Anbindung der Gewerbegebiete Straßenäcker (neu) in Erlenbach und Trendpark in Neckarsulm		x	Stadt NSU	Vorabstimmung mit der Stadt Neckarsulm	1	1	2	2	1	Anbindung Josef-Schwarz-Schule Erlenbach	7	hohe Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
168	Anbindung der Stadt Neckarsulm an den IPA!; Attraktive Anbindung an den IPA! sowohl für Pendelnde als auch von/zu umliegenden Unternehmensstandorten	x	x	Stadt NSU	Vorabstimmung mit der Stadt Neckarsulm, TG Neckarsulm Mobi-pakt	0,5	-	0	0	2	Anbindung I-PAI, hohe Zahl an Fahrgästen zu erwarten	2,5	keine Umsetzung
169	Überprüfung der ÖPNV-integrierten Verbindungen zur besseren Anbindung des AUDI-Werks		x	Stadt NSU	Vorabstimmung mit der Stadt Neckarsulm	-	1	-	-	-	-	1	keine Umsetzung
170	Höhere Taktfrequenz an den Hochschulen zu Vorlesungszeiten	x			Erreichbarkeitsanalyse Hochschule	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
171	Bessere Anbindung der Hochschule aus ländlichen Gebieten	x	x		Erreichbarkeitsanalyse Hochschule	2	0,5	-	-	-	-	2,5	keine Umsetzung
172	Bessere Anbindung des Campus Sontheim in Richtung Ludwigsburg und Stuttgart	x	x		Erreichbarkeitsanalyse Hochschule	0	1	0	0	-	-	1	keine Umsetzung
173	Schnellere Fahrtmöglichkeiten in die Kreisgemeinden zu Vorlesungszeiten	x	x		Erreichbarkeitsanalyse Hochschule	-	0,5	-	-	-	-	0,5	keine Umsetzung
174	Einführung direkter Busfahrten zwischen Bildungscampus und dem Südosten der Stadt Heilbronn	x			Erreichbarkeitsanalyse Hochschule	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
175	Linie 602: Untergriesheim als Umsteigebahnhof prüfen		x		Onlinebefragung	1	1	2	1	-	-	5	geringe Priorität
176	Linie 604: Mehr Fahrten pro Stunde		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
177	Linie 615: Mehr Fahrten		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
178	Linie 620: Mehr Fahrten in der HVZ		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
179	Linie 622: Anschluss in Möckmühl an den RE anpassen; Lange Reisezeit aus Neuenstadt zum Bahnhof Möckmühl mit Weiterfahrt Richtung Würzburg		x		Onlinebefragung, TG Kochertal	2	0	0	0	1	Kombination mit Maßnahme mit 32	3	keine Umsetzung
180	Linie 623: Bessere Anbindung Neudeck		x		Onlinebefragung	1	1,5	0	0,5	-	-	3	keine Umsetzung
181	Linie 623: Am Wochenende mehr Fahrten von Langenbeutingen		x		Onlinebefragung	2	1	2	1	-	-	6	mittlere Priorität
182	Linie 624: So Fahrten vor 9 Uhr nach Neckarsulm		x		Onlinebefragung	2	0,5	2	2	-	-	6,5	mittlere Priorität
183	Linie 624: Halt in Bad Friedrichshall Amorbacher Straße		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
184	Linie 625/628: Anschluss in Bad Friedrichshall verbessern		x		Onlinebefragung	1	2	2	0,5	-	-	5,5	mittlere Priorität
185	Linie 625: Durchbindung nach Heilbronn		x		Onlinebefragung	0	1,5	2	2	1	Kombination mit 33	6,5	mittlere Priorität
186	Linie 625: mehr Fahrten am Wochenende		x		Onlinebefragung	1	2	2	0	-	-	5	geringe Priorität
187	Linie 625: Ausweitung der Betriebszeiten abends und am Sonnabend; mehr Fahrten am Abend		x		Onlinebefragung, TG Kochertal	2	2	2	1,5	-	-	7,5	hohe Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
188	Linie 625: Mehr Fahrten über Industriestraße in Bad Friedrichshall		x		Onlinebefragung	0	1	2	2	-	-	5	geringe Priorität
189	Linie 627: Ausweitung der Betriebszeiten abends und am Sonnabend		x		Onlinebefragung	2	2	2	0	-	-	6	mittlere Priorität
190	Linie 633: Späte Verbindung nach 23:00 nach Eberstadt		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
191	Linie 633: Mehr Fahrten		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
192	Linie 635: Anschlüsse in Willsbach anpassen		x		Onlinebefragung	0	2	2	0	-	-	4	geringe Priorität
193	Linie 640: Haltestelle für Wüstenhausen an der Landstraße		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
194	Linie 640: Abwechselnd über Abstatt und Happenbach oder Wüstenhausen fahren; Führung der Linie 640 über Abstatt		x		Onlinebefragung, TG Verbände	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
195	Schnellbus in Beilstein Apotheke statt Schulzentrum beginnen lassen		x		Onlinebefragung	1	1	2	2	-	-	6	mittlere Priorität
196	Schnellbus von Ilsfeld nach Heilbronn		x		Onlinebefragung	0	1	0	0,5	-	-	1,5	keine Umsetzung
197	Linie 641: Stündlich: Hbf-Flein-Talheim-Ilsfeld-Außenstein-Helfenberg - Beilstein		x		Onlinebefragung	2	-	2	2	-	-	6	mittlere Priorität
198	Linie 641: Stündlich: Hbf-Flein-Talheim-Ilsfeld-		x		Onlinebefragung	2	0	2	2	-	-	6	mittlere Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	Bustadt-Auenstein-Helfenberg - Beilstein												
199	Linie 641: 2stündlich Mo-Fr: Willsbach- Lehrensteinsfeld-Oberheinriet-Unterheinriet-Untergruppenbach-Wüstenhausen-Bustadt-Ilsfeld-Neckarwestheim Lauffen		x		Onlinebefragung	1,5	1,5	0	0,5	-	-	3,5	keine Umsetzung
200	Linie 641: Zusätzliche Schulbusfahrt ab Talheim mit Ankunft gegen 7:30 in HN		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
201	Linie 641: 6:30 bis 8:30 20 Minuten		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
202	Linie 641: 12 bis 14 20 Minuten		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
203	Linie 642: stündlich: Heilbronn- Donnbronn - Untergruppenbach- Unterheinriet- Abstatt- Auenstein- Helfenberg- Beilstein		x		Onlinebefragung	2	-	2	2	-	-	6	mittlere Priorität
204	Linie 642: Stündlich: HBF- Donnbronn- Untergruppenbach- Wüstenhausen- Auenstein-Beilstein		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
205	Linie 642: Bedienung Bosch Abstatt prüfen, mehr Fahrten bis 11 und ab 14 Uhr?		x		Onlinebefragung	1,5	0	2	2	-	-	5,5	mittlere Priorität
206	Linie 642: einzelne Fahrten ab Oberheinriet nach Heilbronn		x		Onlinebefragung	0,5	0,5	2	1	-	-	4	geringe Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
207	Linie 642: In HVZ 15 Minuten		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
208	Linie 642: Sa 30 min		x		Onlinebefragung, TG Stadt Heilbronn	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
209	Linie 642: So mehr Fahrten		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
210	Linie 642: Schnellbus von Abstatt nach Heilbronn		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
211	Linie 642: Bessere Abstimmung an die Züge nach Bad Friedrichshall		x		Onlinebefragung	2	1,5	2	2	-	-	7,5	hohe Priorität
212	Linie 646: Anschlüsse an die Züge in Kirchheim verbessern		x		Onlinebefragung	2	2	2	2	-	-	8	hohe Priorität
213	Linie 646: Frühfahrten um 5:00		x		Onlinebefragung	1,5	0	2	2	-	-	5,5	mittlere Priorität
214	Linie 648: Mehr und schnellere Fahrten von Oberheinriet nach Heilbronn		x		Onlinebefragung	-	0,5	-	-	-	-	0,5	keine Umsetzung
215	Linie 649: Stundentakt		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
216	Linie 651: Neue Haltestelle Feuerwehr in Neckarwestheim		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
217	Linie 651: 30 Minuten Takt		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
218	Linie 651: Mehr Fahrten zwischen Talheim und Lauffen		x		Onlinebefragung	1,5	1,5	2	0	1	Kombination mit 221	6	mittlere Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
219	Linie 651: Mehr Fahrten am Sonntag		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
220	Linie 651: mehr Fahrten am Sonntag zwischen Talheim und Lauffen		x		Onlinebefragung	2	1,5	2	0	1	Kombination mit 221	6,5	mittlere Priorität
221	Linie 651: mehr Fahrten nach 19 Uhr zwischen Neckarwestheim und Lauffen		x		Onlinebefragung	2	1,5	2	0	1	Kombination mit 218,220	6,5	mittlere Priorität
222	Linie 651: Frühe Fahrt vor 6:00 nach Heilbronn oder Lauffen		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
223	Linie 661: Verstärkerfahrten nach Heilbronn anbieten		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
224	Linie 661: Sa 30 Minuten		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
225	Linie 661: So 60 Minuten		x		Onlinebefragung	2	-	2	1,5	1	Maßnahme mit 419	6,5	mittlere Priorität
226	Linie 661: Fahrten nach 21 Uhr in beide Richtungen anbieten		x		Onlinebefragung	1	1,5	2	2	-	-	6,5	mittlere Priorität
227	Linie 661: Bedienung Michelbach prüfen		x		Onlinebefragung	0	1	1	2	-	-	4	geringe Priorität
228	Linie 664: nach 18 Uhr mehr Fahrten		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
229	Linie 664: mehr Fahrten am Wochenende		x		Onlinebefragung	2	2	2	2	1	Kombination 233,234	9	hohe Priorität
230	Linie 664: am So früherer Betriebsbeginn		x		Onlinebefragung	2	2	2	2	1	Kombination 233,234	9	hohe Priorität
231	Linie 665: 30 Minuten		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
232	Linie 667: nach 18 Uhr mehr Fahrten		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
233	Linie 667: mehr Fahrten am Wochenende		x		Onlinebefragung	2	2	2	1,5	1	Kombination 229,230	8,5	hohe Priorität
234	Linie 667: am So früherer Betriebsbeginn		x		Onlinebefragung	2	2	2	1,5	1	Kombination 229,230	8,5	hohe Priorität
235	Linie 667: im Stundentakt verlängern über Sontheim bis Hbf		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
236	Linie 668: nach 18 Uhr mehr Fahrten		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
237	Linie 670: Verlängern bis Schwaigern mit Anschluss Stadtbahn		x		Onlinebefragung, TG Verbände	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
238	Linie 671: Bessere Anschlüsse an die Stadtbahn		x		Onlinebefragung	2	1,5	2	1,5	1	mittlere Anzahl an Fahrgästen zu erwarten wenn Anschluss nach HN klappt	8	hohe Priorität
239	Linie 672: neue Haltestelle an der Grundschule in Stetten		x		Onlinebefragung	0	-	2	2	-	-	4	geringe Priorität
240	Linie 673/676: Bessere Anschlüsse in Eppingen an die S-Bahn		x		Onlinebefragung	1	2	2	2	-	-	7	hohe Priorität
241	Linie 674: Mehr Fahrten		x		Onlinebefragung	1,5	0,5	2	2	-	-	6	mittlere Priorität
242	Linie 674: Frühe Fahrt vor 6:00 von Kriegsberg		x		Onlinebefragung	1,5	0	2	2	-	-	5,5	mittlere Priorität
243	Linie 683: Mehr Fahrten und bessere Vertaktung		x		Onlinebefragung	1	1,5	2	0,5	-	-	5	geringe Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
244	Linie 683: Bessere Anschlüsse an die Stadtbahn in Grombach		x		Onlinebefragung	2	1,5	1	0,5	-	-	5	geringe Priorität
245	Linie 683: Mehr Fahrten zwischen Bad Wimpfen und Biberach	x	x		Onlinebefragung	2	1,5	2	0,5	1	-	7	hohe Priorität
246	Linie 683: Vertakteter Verkehr zwischen Bad Wimpfen und Biberach	x	x		Onlinebefragung	2	1,5	2	0,5	1	-	7	hohe Priorität
247	Linie 684: Alle Fahrten sollen alle Haltestellen bedienen		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
248	Linie 684: Mehr Fahrten zwischen Bad Rappenau, Bad Wimpfen und Untereisesheim		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
249	Linie 685: Mehr Fahrten		x		Onlinebefragung	2	1,5	2	1	-	-	6,5	mittlere Priorität
250	Linie 691: Verlängern bis Heilbronn	x	x		Onlinebefragung	0	1	2	0,5	-	-	3,5	keine Umsetzung
251	Linie 691: Betriebsbeginn am Samstag um 6:00 Uhr		x		Onlinebefragung	0,5	0	2	2	-	-	4,5	geringe Priorität
252	Linie 691: Mehr Fahrten abends und am Wochenende		x		Onlinebefragung	0	1	2	0	-	-	3	keine Umsetzung
253	Linie 691: Anschlüsse am ZOB Neckarsulm verbessern		x		Onlinebefragung	0	1,5	2	2	-	-	5,5	mittlere Priorität
254	Linie 692: Haltestelle an der L1101 mit Zugang zur JSS Erlenbach		x		Onlinebefragung	1	1,5	1	2	1	Anbindung Josef-Schwarz-Schule Erlenbach	6,5	mittlere Priorität
255	Linie 692: Fahrweg über Heilbronner Straße zur		x		Onlinebefragung	2	1	1	2	-	-	6	mittlere Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	Anbindung LIDL/ALDI Weinsberg												
256	Linie 694: Mehr Fahrten zwischen Bad Wimpfen und Untereisesheim		x		Onlinebefragung	0,5	1	2	0	2	Anbindung I-PAI, hohe Zahl an Fahrgästen zu erwarten	5,5	mittlere Priorität
257	Linie 694: Mehr Fahrten zwischen Untereisesheim und Neckarsulm		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
258	Linie 695: Linie verlängern	x	x		Onlinebefragung	-	-	2	0,5	-	-	2,5	keine Umsetzung
259	Linie 695: Späte Fahrt nach 22:30 anbieten	x	x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
260	Verbindung Lehrensteinsfeld - Weinsberg		x		Onlinebefragung	0	1,5	1	1,5	-	-	4	geringe Priorität
261	neue Haltestelle Förch Landstraße		x		Onlinebefragung	1	1,5	1	2	-	-	5,5	mittlere Priorität
262	mehr Fahrten nach Stein		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
263	neue Linie von Oedheim nach Neckarsulm		x		Onlinebefragung	0,5	1	0	0,5	-	-	2	keine Umsetzung
264	Schulbus zwischen Eberstadt und Obersulm		x		Onlinebefragung	0,5	2	2	1,5	-	-	6	mittlere Priorität
265	mehr Fahrten zum Schulzentrum Brackenheim		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
266	Neue Haltestelle Wertstoffhof Brackenheim		x		Onlinebefragung	1	0	2	2	-	-	5	geringe Priorität
267	Neue Haltestelle Gassen- tor Dürrenzimmern		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
268	neue Linie Güglingen - Eibensbach - Ochsenbach		x		Onlinebefragung	2	1	0	0,5	1	mittlere Anzahl an Fahrgästen zu erwarten (Pendler?)	4,5	geringe Priorität
269	neue Linie Zaberfeld - Bretten		x		Onlinebefragung	0,5	1,5	0	0	1	Kombination mit Maßnahme 316	3	keine Umsetzung
270	Fahrten vor 6 Uhr von Neckarwestheim nach Lauffen anbieten		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
271	mehr Fahrten nach Obersulm Weiler		x		Onlinebefragung	1	1,5	2	1	1	Kombination mit 307	6,5	mittlere Priorität
272	neue Linie zwischen Ellhofen und Neckarsulm		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
273	mehr durchgehende Verbindungen von Pfaffenhofen nach Heilbronn bzw. Lauffen		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
274	Mehr Verbindungen von Botenheim nach Brackenheim und Meimsheim		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
275	mehr Schnellbuslinien im Landkreis		x		Onlinebefragung	2	1	2	0,5	1	mit Maßnahme 331	6,5	mittlere Priorität
276	mehr Direktverbindungen im Landkreis		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
277	neue Linie vom Hbf in die Rötelstraße	x			Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
278	Neue Linie Heilbronn - Weissenhof - Ellhofen - Lehrensteinsfeld		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
279	Direktverbindung Neckarbischofsheim -		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	Obergimpern - Bad Rappenau												
280	mehr Regionalbuslinien zum Klinikum Heilbronn durchbinden		x		Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
281	neue Linie Lauffen-Nordheim		x		Onlinebefragung	2	1,5	2	0,5	-	-	6	mittlere Priorität
282	Verbesserung der Anschlüsse zur Stadtbahn auf den Linien 691, 602, 604, 628 und 624 am Hbf Bad Friedrichshall (Stadt Bad Friedrichshall); Anschluss sicherung / Wartezeitregelung Bahn > Bus, z.B. SPNV aus Stuttgart an 604 in Bad Friedrichshall Hbf		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, TG Krumme Ebene	1	0,5	2	0,5	-	-	4	geringe Priorität
283	Verbesserte Anbindung der Stadtteile Duttenberg und Untergriesheim (Stadt Bad Friedrichshall), L602 Betriebszeiten verlängern und mehr Fahrten morgens und abends (Onlinebefragung)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
284	Anbindung Gewerbegebiet Kocherwald V und Solefreibad (Stadt Bad Friedrichshall); Anbindung Bad Friedrichshall Freibad im Sommer		x		Schriftliche Befragungen Kommunen; TG Krumme Ebene	2	1,5	0	0,5	-	-	4	geringe Priorität
285	Verbesserung des Verkehrsangebotes in Cleebronn und Tripsdrill an		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, TG Zabergäu	2	1,5	2	0,5	-	-	6	mittlere Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	Sonn- und Feiertagen (Gemeinde Cleebronn); Anbindung Tripsdrill im 30-Minuten-Takt an allen Tagen												
286	Einführung einer Schnellbuslinie Brackenheim - Cleebronn - Bietigheim-Bissingen (Gemeinde Cleebronn, Landkreis Ludwigsburg); Direkte Buslinie von Bietigheim-Bissingen nach Brackenheim mit Anschluss an die S-Bahn nach Stuttgart		x	VVS / LB	Schriftliche Befragungen Kommunen & Nachbarkreise, Onlinebefragung, TG Zabergäu	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
287	Verlängerung der Linie 674 als durchgehende Achse Eppingen - Kleingartach - Güglingen (Stadt Eppingen, Stadt Güglingen), neue Linie Güglingen - Kleingartach - Eppingen (Onlinebefragung)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Onlinebefragung	0,5	2	2	0,5	-	-	5	geringe Priorität
288	Ausbau des Fahrtenangebots auf der Linie 692/91 zu einem T30 auch am Wochenende (Gemeinde Erlenbach/VCD)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
289	Zusätzliche Linie zur Anbindung der Bereiche in Weinsberg West inklusive Einkaufszentrum in Richtung Erlenbach sowie Straßenäcker in NSU		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	2	-	1	2	-	-	5	geringe Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	in Richtung Heilbronn (Gemeinde Erlenbach/VCD)												
290	Linie 631: Einführung eines durchgehenden T30 (Gemeinde Erlenbach/VCD), Mehr Fahrten zwischen Erlenbach und Heilbronn (Onlinebefragung), Verbesserte Anbindung JSS Erlenbach (Onlinebefragung)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Onlinebefragung	1	1,5	2	0,5	-	-	5	geringe Priorität
291	Linie 631: Verknüpfung mit Linie 624 oder 694, Anbindung Trendpark (Gemeinde Erlenbach/VCD), Verbesserte Anbindung der umliegenden Gemeinden an den Trendpark Neckarsulm (Firma Bechtle)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Schriftliche Befragungen Gewerbetreibende	1	1,5	2	0,5	-	-	5	geringe Priorität
292	Linie 631: Linienführung über HN Europaplatz (Gemeinde Erlenbach/VCD)	x	x		Schriftliche Befragungen Kommunen	0,5	0	2	2	-	-	4,5	geringe Priorität
293	Ausbau des Fahrtenangebots und Ausweitung der Bedienungszeiträume in Kirchardt (Gemeinde Kirchardt)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
294	Einführung eines ÖPNV-Angebots zwischen Lehrensteinsfeld und Untergruppenbach, ggf. als Verlängerung der Linien		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	632 und 648 (Gemeinde Lehrensteinsfeld)												
295	Ausbau des Fahrtenangebots zwischen Lehrensteinsfeld und der S4 (Gemeinde Lehrensteinsfeld), L632 Mehr Fahrten Mo-Fr und am Wochenende (Onlinebefragung), L632 Anschlüsse verbessern (Onlinebefragung)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Onlinebefragung	1	1,5	2	1,5	-	-	6	mittlere Priorität
296	Ausbau des Fahrtenangebots im Spät- und Wochenendverkehr (Gemeinde Massenbachhausen), L671 Mehr Fahrten (Onlinebefragung)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Onlinebefragung	2	1	2	2	-	-	7	hohe Priorität
297	Linie 620: Bedienung von Dahlenfeld bei jeder Fahrt (Stadt Neckarsulm), Einstieg in Dahlenfeld auch Richtung Neuenstadt (Onlinebefragung)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Onlinebefragung	2	0,5	1	2	-	-	5,5	mittlere Priorität
298	Zusätzliche Haltestelle Dahlenfeld Bismarckstraße zur Erschließung des Neubaugebiets (Stadt Neckarsulm)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
299	Ausbau des Fahrtenangebots zwischen Neckarwestheim und Kirchheim am Wochenende (Gemeinde Neckarwestheim), L646 Mehr Fahrten (Onlinebefragung)		x	VVS / LB	Schriftliche Befragungen Kommunen, Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
300	Taktverdichtung zwischen Neckarwestheim und Ilsfeld (Gemeinde Neckarwestheim), L646 30-Minuten-Takt (Onlinebefragung)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
301	Ausweitung der Betriebszeiten Kochershuttle im Spät- und Wochenendverkehr (Stadt Neuenstadt), Taktlücke zwischen 20:30 und 23:00 beseitigen (Onlinebefragung), 30-Minuten-Takt Sa sowie einheitlicher Takt und früherer Betriebsbeginn am So (Onlinebefragung)	x	x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Onlinebefragung	2	0	2	2	-	-	6	mittlere Priorität
302	Errichtung einer Quer-verbindung zwischen Neuenstadt und dem Löwensteiner Berge/Eberstadt (Stadt Neuenstadt)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	0,5	1,5	0	0,5	1	Maßnahme mit 397	3,5	keine Umsetzung
303	Errichtung einer Quer-verbindung zwischen Neuenstadt und dem Jagsttal/Neudenau (Stadt Neuenstadt), Verlängerung Linie 621: Stein - Neudenau (Vorschlag NBSW)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Vorschlag NBSW	1	1,5	2	2	-	-	6,5	mittlere Priorität
304	Einführung eines Fahrtenangebots zwischen Nordheim und Leingarten (Gemeinde Nordheim), neue Linie: Bad Rappenau - Kirchhausen	x	x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Vorschlag NBSW, Onlinebefragung	0,5	2	0	0	-	-	2,5	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	- Leingarten - Nordheim - Lauffen (Vorschlag NBSW), Fahrten zum Bahnhof Nordheim anbieten (Onlinebefragung)												
305	Einführung eines Fahrtenangebots zur Anbindung von Ober- und Unterheinriet an die S4 in Ellhofen oder Willsbach (Gemeinde Obersulm), Linie 646: Verlängern über Oberheinriet bis Ellhofen (Onlinebefragung)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
306	Ausweitung der Haltestellenbedienung Willsbach Breitäcker (Gemeinde Obersulm), L635 am Wochenende Studentakt (Onlinebefragung)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Onlinebefragung	1	1,5	2	0,5	-	-	5	geringe Priorität
307	Ausweitung der Haltestellenbedienung Eschenau Friedhof (Gemeinde Obersulm), L636 Mehr Fahrten auch abends und Taktlücke zwischen 10-12 Uhr beseitigen (Onlinebefragung)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Onlinebefragung	1	2	2	1	1	Kombination mit 271	7	hohe Priorität
308	Halbstündliche Anbindung des Ortsteils Degmarn (Gemeinde Oedheim), Linie 625/628: 30 Minuten-Takt bis Neuenstadt (Onlinebefragung),		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Onlinebefragung	1	1	2	0,5	-	-	4,5	geringe Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	L628 stündlich bis Neuenstadt verlängern (Onlinebefragung)												
309	Bedienung des Baugebiets Neuberg auf der Linie 625 in beide Richtungen (Gemeinde Oedheim)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	1	1,5	1	1,5	-	-	5	geringe Priorität
310	Anbindung Offenau-Ziegelhütte (Gemeinde Offenau)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	0,5	-	2	2	-	-	4,5	geringe Priorität
311	Verdichtung des Taktangebots auf der S41 (Gemeinde Offenau)		x	NVBW	Schriftliche Befragungen Kommunen	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
312	Bessere Erschließung des Neubaugebiets (Gemeinde Roigheim)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	1	1	2	2	-	-	6	mittlere Priorität
313	Zusätzliche Haltestelle im Industriegebiet Mührigweg (Gemeinde Siegelsbach)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	1	1	2	2	-	-	6	mittlere Priorität
314	Bessere ÖPNV-Anbindung zu Schichtzeiten (Gemeinde Siegelsbach)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	2	1	0	0,5	-	-	3,5	keine Umsetzung
315	Einführung einer Direktbusverbindung Heilbronn - Untereisesheim - Bad Wimpfen (Gemeinde Untereisesheim), neue Linie: Bad Wimpfen - Untereisesheim - Obereisesheim - I-PAI - Industrieplatz - Wollhaus (Vorschlag NBSW), Neue Linie: Bad Wimpfen -	x	x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Vorschlag NBSW, Onlinebefragung	0,5	1,5	0	0	2	Anbindung I-PAI, hohe Zahl an Fahrgästen zu erwarten	4	geringe Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	Untereisesheim - Neckargartach - Heilbronn (Onlinebefragung)												
316	Bessere Anbindung von Zaberfeld an Sternenfels und Bretten/Mühlacker sowie Flehingen (Gemeinde Zaberfeld, Enzkreis, Landkreis Karlsruhe), L661 Verlängern bis Sternenfels (Onlinebefragung)	x	PF, KA	Schriftliche Befragungen Kommunen & Nachbarkreise, Onlinebefragung	0,5	1	0	0,5	1	Kombination mit Maßnahme 269	3	keine Umsetzung	
317	Bessere Anbindung von Zaberfeld an den Schienennverkehr in Stetten (Gemeinde Zaberfeld), Mehr Fahrten von Michelbach nach Schwägern (Onlinebefragung)	x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Onlinebefragung	1	1	0	0,5	-	-	2,5	keine Umsetzung	
318	Ausbau des Fahrtenangebots zwischen Zaberfeld und Eppingen (Gemeinde Zaberfeld), Mehr Fahrten zwischen Zaberfeld, Michelbach nach Eppingen (Onlinebefragung)	x		Schriftliche Befragungen Kommunen, Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung	
319	Bessere Anbindung von Nordheim an Lauffen (Firma Schunk), neue Linie: Bad Rappenau - Kirchhausen - Leingarten - Nordheim - Lauffen (Vorschlag NBSW)	x		Schriftliche Befragungen Gewerbetreibende	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung	

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
320	Bessere Erschließung Gewerbegebiet Hausen a.d.Z. (Firma Schunk)		x		Schriftliche Befragungen Gewerbetreibende	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
321	Bessere Ausrichtung an Schichtzeiten in Lauffen und Hausen a.d.Z. (Firma Schunk)		x		Schriftliche Befragungen Gewerbetreibende	-	1	-	-	-	-	1	keine Umsetzung
322	Einführung eines halbstündlichen Fahrteneangebots Möckmühl Hachtshöfe (GFT Logistic)		x		Schriftliche Befragungen Gewerbetreibende	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
323	Bessere Anbindung zu Schichtzeiten Kaufland Logistik Möckmühl		x		Prüfauftrag LK HN	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
324	Bessere Anbindung Gewerbegebiet Otto-Neumeister-Straße Neuenstadt zur HVZ (MS Motorservice)		x		Schriftliche Befragungen Gewerbetreibende	1	1,5	1	2	1	mittlere Anzahl an Fahrgästen zu erwarten (Pendler)	6,5	mittlere Priorität
325	Anbindung Gewerbegebiet Offenau Talweg (AM Logistic)		x		Schriftliche Befragungen Gewerbetreibende	1	1	2	2	-	-	6	mittlere Priorität
326	Direktere Anbindung Offenau-Bad Wimpfen (AM Logistic)		x		Schriftliche Befragungen Gewerbetreibende	1	1,5	0	0,5	2	Kombination mit Maßnahme 62,68, 77 und 340	5	geringe Priorität
327	Bessere Anbindung zu den Schichtzeiten (Klinikum am Weissenhof)		x		Schriftliche Befragungen Gewerbetreibende	0	0,5	0	2	-	-	2,5	keine Umsetzung
328	Verbesserung Anschlüsse am Bahnhof Weinsberg (Klinikum am Weissenhof)		x		Schriftliche Befragungen Gewerbetreibende	0	0,5	0	2	-	-	2,5	keine Umsetzung
329	Verlängerung der Linie 134 nach Eppingen		x	KA	Schriftliche Befragungen Nachbarkreise	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
330	Einführung von Direktbusverbindungen zwischen Heilbronn und Oberstenfeld	x	x	VVS / LB	Schriftliche Befragungen Nachbarkreise	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
331	Einführung eines Stadtbahnvorlaufbetriebs entlang der Zabergäubahn, Linie 660 Mehr Fahrten (Onlinebefragung)	x	x		Schriftliche Befragungen NVBW / Vorschlag Gutachter, Onlinebefragung	2	1	2	0,5	-	-	5,5	mittlere Priorität
332	Anpassung des Regionalbusverkehrs an die Angebotsausweiterungen auf der Elsentalbahn		x	NVBW	Schriftliche Befragungen NVBW	0	2	2	2	-	-	6	mittlere Priorität
333	Erschließung/Anbindung des Wohngebiets Sontheim Klingenäcker	x			Erreichbarkeitsanalyse Wohngebiete, TG Stadt Heilbronn	2	-	0	2	-	-	4	geringe Priorität
334	Erschließung des Wohngebiets Ilsfeld "Am Ring"/"Henkelgraben"		x		Erreichbarkeitsanalyse Wohngebiete	2	-	2	2	-	-	6	mittlere Priorität
335	Erschließung des Wohngebiets Abstatt "Birnenweg"		x		Erreichbarkeitsanalyse Wohngebiete	2	-	1	2	-	-	5	geringe Priorität
336	Erschließung des Wohngebiets Zaberfeld "Ensle-Siedlung"		x		Erreichbarkeitsanalyse Wohngebiete	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
337	Ausdehnung und Verbesserung des Fahrtenangebots in den Abendstunden und an Wochenenden (Stadt Bad Rappenau)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
338	Stabiler Stundentakt für die geplanten Buszubringerdienste aus sämtlichen Stadtteilen und dem Raum Kirchardt,		x		Schriftliche Befragungen Kommunen	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	Berwangen – zu bestimmten Zeit Ausdehnung auf Halbstundentakt (Stadt Bad Rappenau)												
339	Deutliche Verbesserung des ÖPNV-Angebots des Stadtteils Wollenberg, ggf. mit Siegelsbach und Hüffenhardt und/oder als ODM sowie Überprüfung der Einführung einer Linie Bad Rappenau – Siegelsbach – Hüffenhardt – Wollenberg – Bargent – Helmstadt (Stadt Bad Rappenau); S-Bahn Bad Rappenau - Siegelsbach - Hüffenhardt - Helmstadt		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, TG Bäderstädte	2	1,5	0	0	2	Kombination mit 104,347	5,5	mittlere Priorität
340	Verbesserte Anbindung von Heinsheim und Zimmerhof zum Stadtbahnhaltepunkt Gundelsheim (ggf. als Linie) Bad Rappenau – Gundelsheim (Stadt Bad Rappenau)		x		Schriftliche Befragungen Kommunen, TG Bäderstädte	2	1,5	0	0,5	2	Kombination mit Maßnahme 62, 68, 77, 326	6	mittlere Priorität
341	Vorlaufbetrieb Krebsbachtalbahn: Direktverbindung Bad Rappenau – Obergimpern – Untergimpern – Helmhof - Neckarbischofsheim (Stadt Bad Rappenau), L781 Mo-Fr 30-Minuten-Takt und mehr Fahrten am Wochenende		x		Schriftliche Befragungen Kommunen & NVBW, Schriftliche Befragungen NVBW / Vorschlag Gutachter, Onlinebefragung	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung						Umsetzung	
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	(Onlinebefragung), Direkte Fahrten (Onlinebefragung)												
342	mehr Busspuren z.B. in Frankenbach	x			TG Bäderstädte	0	1	0	2	-	-	3	keine Umsetzung
343	Direktanbindung Bad Rappenau - Berufsschule Heilbronn	x	x		TG Bäderstädte	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
344	Mehr Verbindungen vom Bahnhof Bad Wimpfen in die Innenstadt Bad Wimpfen		x		TG Bäderstädte	1	1,5	2	2	-	-	6,5	mittlere Priorität
345	ODM Verkehr Zimmerhof-Hohenstadt-Bad Wimpfen/ Hohenstadt und Gundelsheim an ODM anbinden		x		TG Bäderstädte	2	1,5	2	1	2	Kombination mit Maßnahme 62, 68, 77, 326	8,5	hohe Priorität
346	Mehr Landkreisüberschreitende Linien	x	x		TG Bäderstädte	0	-	0	0	2	Kombination mit 339, 347	2	keine Umsetzung
347	Direkte Verbindung Siegelsbach - Bad Rappenau		x		TG Bäderstädte	1	1	0	0	2	Kombination mit 104, 339	4	geringe Priorität
348	Krebsbachtalbahn: Integration Siegelsbach und Hüffenhardt		x		TG Bäderstädte	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
349	Einführung neuer Tangentialverbindungen, z.B. Frankenbach - Kreuzgrund - Alt-Böckingen	x			TG Stadt Heilbronn	-	1	-	-	-	-	1	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
350	Bedarf & bessere Verbindungen von/nach Kirchhausen & Biberach neu prüfen	x			TG Stadt Heilbronn	1	1,5	0	0	-	-	2,5	keine Umsetzung
351	15-Min-Takt bis Biberach	x			TG Stadt Heilbronn	1	1,5	0	0,5	-	-	3	keine Umsetzung
352	innerörtliche Linienführung Kirchhausen prüfen	x			TG Stadt Heilbronn	0	1	2	2	-	-	5	geringe Priorität
353	Verlängerung von Linien auf dem Abschnitt Maihalde-Kirchhausen/Biberach (Elterntaxi)	x			TG Stadt Heilbronn	1	1	2	0	-	-	4	geringe Priorität
354	Bessere Anbindung Ziegeleipark	x			TG Stadt Heilbronn	2	1	2	2	1	Kombination mit Maßnahme 129	8	hohe Priorität
355	Direktverbindung zwischen Sontheim/Horkheim und Klingenberg	x			TG Stadt Heilbronn	1	1,5	1	0,5	-	-	4	geringe Priorität
356	Durchgängiger Einsatz von Gelenkbussen auf der Linie 61 morgens	x			TG Stadt Heilbronn	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
357	Linie 61 in der Innenstadt brechen, da zu lang	x			TG Stadt Heilbronn	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
358	Linie 670: Fahrzeiten reduzieren (z.B. Kirchhausen-Massenbachhausen)	x			TG Stadt Heilbronn	0	1	0	1	-	-	2	keine Umsetzung
359	Ausweitung Bedienungszeiten abends/nachts (z.B. unter der Woche bis 1 Uhr)	x			TG Stadt Heilbronn	0	0	2	1	-	-	3	keine Umsetzung
360	ÖPNV-Anbindung „Katholische Freie Schule“ aus Sontheim	x			TG Stadt Heilbronn	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
361	Park&Ride-Parkplatz im Bereich Theodor-Heuss-Straße (Ortsausgang Klingenberg) mit Expressbussen im 10-Minuten-Takt Richtung Innenstadt zur Entlastung des Verkehrs aus Richtung Nordheim	x			TG Stadt Heilbronn	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
362	Durchbindung der S4 von Weinsberg auf die Stadtbahn Nord		x	NVBW	TG Verbände	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
363	Einführung von Ring-/Tangentiallinien in der Stadt Heilbronn	x			TG Verbände	-	1	-	-	-	-	1	keine Umsetzung
364	Einführung einer Busverbindung von Neckargartach und Frankenbach zur Stadtbahn in Richtung Eppingen	x	x		TG Verbände	0,5	1	0	1,5	2	Kombinierbar mit 385, 387	5	geringe Priorität
365	Ausweitung des Frühverkehrs in Heilbronn an Sonn- und Feiertagen	x			TG Verbände	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
366	15-Minuten-Takt der S4 im Ballungsraum	x	x		TG Verbände	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
367	Bessere Verknüpfung zwischen Stadt- und Regionalbussen; Abstimmung aufeinander; Abstimmung zwischen Bus und Bahn verbessern	x	x		TG Verbände, TG Schözach-Bottwartal, TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
368	Innerstädtische Straßenbahn als Vorlaufbetrieb für Bottwartalbahn, z.B. zwischen Hbf und Tech-Campus	x			TG Verbände	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
369	Verknüpfung der Linien 41/42 und 61/62 ohne längere Fußwege (in Sontheim)	x			TG Verbände	1	1	1	1	-	-	4	geringe Priorität
370	Einführung eines symmetrischen Takts der Stadtbahn im Stadtgebiet Heilbronn	x			TG Verbände	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
371	Einführung einer Linie Sontheim – Schwabenhof – Hoover-Siedlung mit Verknüpfung zum Regionalbus am Schwabenhof	x			TG Verbände	-	0,5	-	-	-	-	0,5	keine Umsetzung
372	Linie 640: Verlängerung bis Oberstenfeld		x		TG Verbände	0,5	0,5	2	1,5	-	-	4,5	geringe Priorität
373	Linie 627: Neuenstadt-Öhringen zu knappes Fahrzeitprofil, auch ohne hohes Verkehrsaufkommen		x		TG Verbände	0	1	2	2	-	-	5	geringe Priorität
374	ODM: Fehlende Verbindung Neckargartach-Leingarten	x	x		TG Verbände	0,5	1	0	1,5	-	-	3	keine Umsetzung
375	ODM-Spätverbindung von/nach Neckarsulm (Freizeitangebote: z.B. Kino)		x		TG Schozach-Bottwartal	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
376	ODM: Neckarwestheim-Besigheim-Bietigheim		x		TG Schozach-Bottwartal	0	0	0	0	-	-	0	keine Umsetzung
377	ODM: neue Spätverbindung am Wochenende beide Richtungen Heilbronn-Untergruppenbach	x	x		TG Schozach-Bottwartal	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
378	Querverbindung nach Ellhofen		x		TG Schozach-Bottwartal	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
379	Abstimmung Linie 645 & 642		x		TG Schozach-Bottwartal	1	0,5	1	2	-	-	4,5	geringe Priorität
380	Kapazitäten Linie 642 Richtung Heilbronn um 7:11 Uhr erhöhen (ist überfüllt -> spätere Fahrt um 7:36 ist für Schulbeginn um 8:00 zu spät); Kapazitäten Schülerverkehr (642 Abstatt-HN 7:36) erhöhen	x	x		TG Schozach-Bottwartal	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
381	Linie 646: Abstimmung mit SPNV		x		TG Schozach-Bottwartal	2	1	2	2	-	-	7	hohe Priorität
382	Linie 640: mehr Halte		x		TG Schozach-Bottwartal	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
383	Anschlusshierarchie (Kirchheim -> Bus)		x		TG Schozach-Bottwartal	2	1	2	2	-	-	7	hohe Priorität
384	Mehr Abendverbindungen von/zur Stadtbahn, z.B. auf den Linien 673 und 674		x		TG Leintal	1,5	1,5	2	2	-	-	7	hohe Priorität
385	Einführung eines Verkehrsangebots zwischen Leingarten und Frankenbach	x	x		TG Leintal	0,5	1,5	0	1	2	Kombinierbar mit 364,387	5	geringe Priorität
386	Einführung von Tangentialverbindungen im Raum Leintal		x		TG Leintal	1	2	-	0	2	-	5	geringe Priorität
387	Direktverbindungen aus dem Leintal zum Klinikum am Gesundbrunnen in Heilbronn	x	x		TG Leintal	0,5	1	0	1,5	2	Kombinierbar mit 364,385	5	geringe Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
388	ODM einführen: Schwäigern/Stetten - Brackenheim		x		TG Leintal	1	1,5	0	2	-	-	4,5	geringe Priorität
389	ODM einführen: Leingarten - Nordheim/Lauffen (-> Stuttgart)		x		TG Leintal	1	1	0	2	-	-	4	geringe Priorität
390	ODM einführen: Leingarten - Klinikum am Gesundbrunnen	x	x		TG Leintal	0,5	1	0	1,5	2	Kombinierbar mit 364,387	5	geringe Priorität
391	ODM einführen: Leingarten - Brackenheim		x		TG Leintal	1	1,5	0	1	-	-	3,5	keine Umsetzung
392	ÖPNV-Anbindung zwischen Leintal & Lauffen (Anschlüsse in Lauffen Richtung Stuttgart im Leintal zugänglicher als die in Heilbronn Richtung Stuttgart -> Lauffen ist jedoch aus dem Leintal nur mit dem Auto zu erreichen)		x		TG Leintal	0,5	1	0	2	-	-	3,5	keine Umsetzung
393	Direktverbindung zwischen Oedheim und Degmarn über neu entstehende Ortsverbindungsstraße		x		TG Kochertal	0	1	2	2	2	Fahrplanstabilität	7	hohe Priorität
394	Langenbrettach an S4 anbinden		x		TG Kochertal	0,5	0	0	0,5	2	Kombination mit Maßnahme 103, 180	3	keine Umsetzung
395	Busanbindung Oedheim - Neckarsulm - Heilbronn (siehe auch Maßnahme 263)	x	x		TG Kochertal	0,5	1	0	0,5	-	-	2	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
396	Beschleunigung des ÖPNV: viele 30er-Zonen, LSA-Bevorrechtigung fehlt (u.a. Ortskern Neuenstadt für die 620, 625), Busspur (u.a. Amorbach)		x		TG Kochertal	0	1,5	0	2	-	-	3,5	keine Umsetzung
397	Anbindung Löwensteiner Berge		x		TG Kochertal	1	0,5	2	1,5	1	Maßnahme mit 302	6	mittlere Priorität
398	Bedarfsbedienung für Degmarn prüfen (linien-integriert)		x		TG Kochertal	0	1	2	2	-	-	5	geringe Priorität
399	Anbindung des Breitenauer See verbessern		x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	1	1,5	2	1,5	-	-	6	mittlere Priorität
400	Relation Löwenstein-Stuttgart verbessern		x	Stuttgart	TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	1,5	0	0	2	-	-	3,5	keine Umsetzung
401	Ausweitung des Fahrtenangebots auf der S4 zwischen Heilbronn und Obersulm		x	NVBW	TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	-	1	-	-	-	-	1	keine Umsetzung
402	Verbesserung der Anschlüsse von/nach Würzburg/Crailsheim		x	NVBW	TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	1	0	2	2	-	-	5	geringe Priorität
403	Verbundschule Neckarsulm: Zur 2. Stunde kein Halt auf der Linie 692		x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
404	Bedarfsverkehr: ODM geeignet für Tangentialverbindungen und zwischen Stadtteilen: Löwenstein-Sulzbach		x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	1,5	0	0	2	-	-	3,5	keine Umsetzung
405	Bedarfsverkehr: ODM geeignet für Tangentialverbindungen und		x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	1,5	2	0	2	-	-	5,5	mittlere Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	zwischen Stadtteilen: Lehrensteinsfeld-Ellhofen/Obersulm												
406	Bedarfsverkehr: ODM geeignet für Tangentialverbindungen und zwischen Stadtteilen: Ortsverkehr Obersulm zur Anbindung von Ortsteilen ohne Stadtbahn		x		TG Sulmtal/Löwensteiner Berge	-	1,5	0	2	-	-	3,5	keine Umsetzung
407	Schwarz Gruppe: Entwicklungen Obere Fundel, Stiftsberg und Rötel berücksichtigen		x		TG Neckarsulm Mobi-pakt	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
408	Nutzung bestehender Park&Ride-Plätze (z.B. an der A6 und Trendpark) zur ÖPNV-Anbindung nutzen, z.B. für Expressbusse in die Innenstädte	x	x		TG Neckarsulm Mobi-pakt	-	1	-	-	-	-	1	keine Umsetzung
409	Neue Linie: Brackenheim – Zaberfeld – Flehingen – Bretten		x		TG Zabergäu	2	1,5	0	0,5	-	-	4	geringe Priorität
410	Linie von Brackenheim nach Eppingen über Kleingartach			x	TG Zabergäu	0,5	1,5	1	0,5	-	-	0	keine Umsetzung
411	Mehrmals am Tag direkte Verbindungen aus dem Zabergäu nach Eppingen		x		TG Zabergäu	0,5	1	1	0,5	-	-	0	keine Umsetzung
412	Entflechtung der Schulfahrten nach Bönnigheim zur WRS (Freudental)		x	LK Ludwigsburg	TG Zabergäu	0	0,5	2	2	-	-	4,5	geringe Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
413	Anschlüsse von der S-Bahn Stuttgart nach Tripsdrill verbessern vgl. Linie Bietigheim-Bissingen – Brackenheim		x	LK Ludwigsburg	TG Zabergäu	0	0,5	0	1,5	-	-	2	keine Umsetzung
414	Leerfahrten zwischen Brackenheim und Ochsenburg als Linienfahrt		x		TG Zabergäu	0	2	2	2	-	-	6	mittlere Priorität
415	Bessere Taktung im Zabergäu (mindestens Stundentakt)		x		TG Zabergäu	2	1,5	2	0	-	-	5,5	mittlere Priorität
416	Anschlussbusse sollen in Brackenheim ZOB warten		x		TG Zabergäu	0	1,5	1	2	-	-	4,5	geringe Priorität
417	Busse sollen in Lauffen auf die verspäteten Züge warten		x		TG Zabergäu	0	1,5	1	2	-	-	4,5	geringe Priorität
418	Linie 665 an die Schulzeiten in Göglingen anpassen		x		TG Zabergäu	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
419	Saisonale Bedarfe beachten z.B. Freibad Ehmetsklinge, Hallenbad Bietigheim		x		TG Zabergäu	2	1,5	2	1,5	1	Maßnahme mit 425	8	hohe Priorität
420	Zabergäubahn: Berücksichtigung der Zubringer bei den unterschiedlichen Varianten		x	NVBW	TG Zabergäu	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
421	Mehr Durchbindung in Brackenheim von den Bussen aus Heilbronn in die Orte ins Zabergäu		x		TG Zabergäu	0	1	2	2	-	-	5	geringe Priorität
422	Mehr Direktfahrten von Brackenheim (nach Heilbronn)	x	x		TG Zabergäu	2	1	2	0,5	1	mit Maßnahme 331	6,5	mittlere Priorität

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
423	ODM: Möglichkeit für Gruppenanmeldungen mit Ziel Tripsdrill am Tag zuvor		x		TG Zabergäu	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
424	On-Demand-Verkehr als Zubringer zur Zabergäubahn		x	NVBW	TG Zabergäu	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
425	Bad Friedrichshall Hbf als Knotenpunkt der Buswege von Gundelsheim-Oberrhein / Höchstberg / Tiefenbach / Dutttenberg		x		TG Krumme Ebene	-	1	-	-	-	-	1	keine Umsetzung
426	Anbindung Neudenau Freibad (im Sommer)		x		TG Krumme Ebene	2	1,5	2	2	-	-	7,5	hohe Priorität
427	Anbindung Brandhölzle		x		TG Krumme Ebene	1	1	1	2	1	mittlere Anzahl an Fahrgästen zu erwarten (Neubaugebiet)	6	mittlere Priorität
428	Expresslinie Neuenstadt – Möckmühl		x		TG Krumme Ebene	0,5	1	0	0	-	-	1,5	keine Umsetzung
429	Anbindung Tiefenbach und Höchstberg vor 17:30 Uhr durch On-Demand für ein besseres Angebot tagsüber		x		TG Krumme Ebene	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
430	ODM: Ganztägige Vereinheitlichung des Angebotes für Bad Friedrichshall (aktuell „2 Zeitzonen“)		x		TG Krumme Ebene	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
431	ODM: Ganztägige Vereinheitlichung des Angebotes für Gundelsheim		x		TG Krumme Ebene	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
	(aktuell „2 Zeitzonen“ -> Mini-Angebot von 06:00-17:30 Uhr, danach besseres Angebot am Abend)												
432	ODM: Keine Verbindung (Linie 602) von der krummen Ebene (Teilorte) nach Bad Friedrichshall zwischen 08:30-16:00 Uhr existent -> ggf. On-Demand-Verbindung		x		TG Krumme Ebene	1	1	1	1	-	-	4	geringe Priorität
433	ODM: Einführung On-Demand-Verkehr im Raum Möckmühl		x		TG Krumme Ebene	2	1,5	1	1	-	-	5,5	mittlere Priorität
434	ODM: Wünschenswerte On-Demand-Anbindung: Neudenau-Reichertshausen		x		TG Krumme Ebene	2	0	1	1	-	-	4	geringe Priorität
435	ODM: Wünschenswerte On-Demand-Anbindung: Neudenau-Kreßbach		x		TG Krumme Ebene	2	0	1	1	-	-	4	geringe Priorität
436	ODM: Wünschenswerte On-Demand-Anbindung: Neubaugebiete Möckmühl		x		TG Krumme Ebene	2	1,5	1	1	-	-	5,5	mittlere Priorität
437	ODM: Neue Haltestellen in Bad Friedrichshall am Netto und Kaufland		x		TG Krumme Ebene	2	-	1	1	-	-	4	geringe Priorität
438	ODM: Verzögerungen durch zu viele Haltestellen in Tiefenbach		x		TG Krumme Ebene	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
439	ODM-Bedienung zwischen Gundelsheim und Bad Friedrichshall Mo-Fr ab 14 Uhr und Sa/So ab 8 Uhr		x		TG Krumme Ebene	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung

Inhaltliche Beschreibung		Zuständigkeit/Gebiet			Herkunft Prüfauftrag	Bewertung							Umsetzung
Nr.	Inhalt Prüfauftrag	Stadt HN	LK HN	weitere Akteure	Quelle	Ist-Erreichbarkeit	Potenzial Mobilfunkdaten	Betriebliche Realisierbarkeit	Finanzielle Auswirkungen	ggf. Bewertungsbonus	Begründung Bewertungsbonus	Ergebnis	Umsetzung
440	ODM: Lässt sich von Böttingen aus kaum sinnvoll zur S-Bahn buchen		x		TG Krumme Ebene	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
441	Anschluss sicherung / Wartezeitregelung Bahn > Bus, z.B. Für 191 Schüler aus Gundelsheim, die zur Linie 625 umsteigen		x		TG Krumme Ebene	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
442	Verbesserung der Anbindung für Schüler aus Gundelsheim-Untergriesheim Richtung Neckarelz		x		TG Krumme Ebene	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
443	Verbesserung der Anbindung für Schüler aus Gundelsheim-Tiefenbach Richtung Neckarelz (fehlende Zuverlässigkeit seit Einführung des On-Demand-Systems)		x		TG Krumme Ebene	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
444	Verbesserung der Anbindung für Schüler aus Gundelsheim-Böttingen Richtung Gundelsheim Schule (fehlende Zuverlässigkeit des On-Demand-Systems und der Stadtbahn)		x		TG Krumme Ebene	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
445	Anbindung des Gesundheitszentrum Eppingen		x	Stadt Eppingen	Befragung Kommunen	-	-	-	-	-	-	0	keine Umsetzung
446	On-Demand-Anbindung der Stadtteile		x	Stadt Eppingen	Befragung Kommunen	2	1,5	0	2	-	-	5,5	mittlere Priorität

Anlage 40: Maßnahmensteckbriefe

Maßnahmen Stadt Heilbronn

Einzelmaßnahmen

1	Einzelmaßnahme Linienverkehr			
1.1	Urbane Seilbahn HN			
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis	
Priorität	hoch			
Quelle	158			
Maßnahmenbeschreibung:	<p>Zur Anbindung der Böllinger Höfe und des Bildungscampus West, Wohlgelegen, Neckargartach zum IPA/ Böllinger Höfe soll eine urbane Seilbahn beginnend beim Hbf errichtet werden.</p>			
Ist-Erreichbarkeit				
Betriebliche Realisierbarkeit				
Finanzielle Auswirkungen				
Bewertungsbonus				
Gesamtbewertung	9,5			
Begründung der Maßnahme:	<p>Die mit der Seilbahn zu erschließenden Gebiete sind derzeit unzureichend an die Innenstadt angebunden. Im Zuge der geplanten Entwicklung des IPA sowie des Bildungscampus West ist eine leistungsfähige Anbindung an den ÖPNV erforderlich. Im Rahmen einer Analyse verschiedener ÖPNV-Angebote hat sich die Seilbahn als verkehrlich bestes, wirtschaftlich tragfähiges und leistungsstarkes Verkehrsmittel herausgestellt.</p>			

1	Einzelmaßnahme Linienverkehr																																	
1.2	Linie 13 (Allee Post - Westfriedhof): Erweiterung des Fahrtenangebot im Zuge des Neubaugebietes "Im Längelter" an Sonn- und Feiertagen																																	
Zuständigkeit																																		
Priorität																																		
Quelle																																		
Maßnahmenbeschreibung:																																		
<p>Einrichtung eines Fahrtenangebots an Sonn- und Feiertagen. Dabei Einrichtung eines Stundentakts mit Kleinbussen oder als On-Demand-Verkehr.</p>																																		
<table border="1"> <tr> <td>Ist-Erreichbarkeit</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Potenzial Mobilfunkdaten</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Betriebliche Realisierbarkeit</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Finanzielle Auswirkungen</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bewertungsbonus</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gesamtbewertung</td> <td>8,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					Ist-Erreichbarkeit					Potenzial Mobilfunkdaten					Betriebliche Realisierbarkeit					Finanzielle Auswirkungen					Bewertungsbonus					Gesamtbewertung	8,0			
Ist-Erreichbarkeit																																		
Potenzial Mobilfunkdaten																																		
Betriebliche Realisierbarkeit																																		
Finanzielle Auswirkungen																																		
Bewertungsbonus																																		
Gesamtbewertung	8,0																																	
Begründung der Maßnahme:																																		
<p>Für den westlichen Bereich des Stadtteils Böckingen wurde eine unterdurchschnittliche Bedienungsqualität festgestellt. Mit dem geplanten Neubaugebiet "Im Längelter" ist hier jedoch mit einer steigenden Verkehrsnachfrage zu rechnen.</p>																																		
Geschätzte Mehrleistung:																																		
13.000	km	630	h	p.a.																														

1	Einzelmaßnahme Linienverkehr																																	
1.3	Linie 8 (Böllinger Höfe - Hbf): Bessere Erschließung Industriegebiet Nord und Zukunftspark Nord																																	
Zuständigkeit																																		
Priorität																																		
Quelle																																		
Maßnahmenbeschreibung:																																		
<p>Bessere Erschließung des Industriegebiets Nord und des Zukunftsparks Nord im Rahmen der IPA1-Anbindung.</p>																																		
<table border="1"> <tr> <td>Ist-Erreichbarkeit</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Potenzial Mobilfunkdaten</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Betriebliche Realisierbarkeit</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Finanzielle Auswirkungen</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bewertungsbonus</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gesamtbewertung</td> <td>7,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					Ist-Erreichbarkeit					Potenzial Mobilfunkdaten					Betriebliche Realisierbarkeit					Finanzielle Auswirkungen					Bewertungsbonus					Gesamtbewertung	7,0			
Ist-Erreichbarkeit																																		
Potenzial Mobilfunkdaten																																		
Betriebliche Realisierbarkeit																																		
Finanzielle Auswirkungen																																		
Bewertungsbonus																																		
Gesamtbewertung	7,0																																	
Begründung der Maßnahme:																																		
<p>Mit der Entstehung des IPA1-Areals kann eine schnellere Anbindung an die Gewerbegebiete im Norden erreicht werden.</p>																																		

1	Einzelmaßnahme Linienverkehr			
1.4	Linie 10 (Hoover-Siedlung - Schanz Süd): Ausbau des Fahrtenangebots in der Schwachverkehrszeit			
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis	
Priorität	hoch			
Quelle	122			
Maßnahmenbeschreibung:				
Einführung eines durchgängigen 30-Minuten-Takts auf dem gesamten Linienweg.				
Ist-Erreichbarkeit				
Potenzial Mobilfunkdaten				
Betriebliche Realisierbarkeit				
Finanzielle Auswirkungen				
Bewertungsbonus				
Gesamtbewertung	7,0			
Begründung der Maßnahme:				
Trotz der Funktion als Hauptlinie im Stadtverkehr bestehen derzeit zum Teil geringe Fahrthäufigkeiten in der Schwachverkehrszeit.				
Geschätzte Mehrleistung:	12.500	km p.a.	h	p.a.

1	Einzelmaßnahme Linienverkehr			
1.5	Linie 61 (Kirchhausen - Flein): Einrichtung einer zusätzlichen Spätfahrt			
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis	
Priorität	hoch			
Quelle	146			
Maßnahmenbeschreibung:				
Einrichtung einer zusätzlichen Spätfahrt um 23:16 Uhr zwischen dem Gewerbegebiet Böllinger Höfe und der Innenstadt.				
Ist-Erreichbarkeit				
Potenzial Mobilfunkdaten				
Betriebliche Realisierbarkeit				
Finanzielle Auswirkungen				
Bewertungsbonus				
Gesamtbewertung	7,0			
Begründung der Maßnahme:				
Im Rahmen der Beteiligung wurde ein zusätzlicher Bedarf im Berufsverkehr am späten Abend festgestellt.				
Geschätzte Mehrleistung:	5.400	km p.a.	h	p.a.

1	Einzelmaßnahme Linienverkehr			
1.6	Erhöhung der Fahrzeugkapazitäten auf den Hauptlinien			
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis	
Priorität	hoch			
Quelle	96, 67			
Maßnahmenbeschreibung:				
Erhöhung des Anteils an Gelenkbussen auf den Hauptlinien durch Kauf von Gelenkbussen bei Fahrzeugneubeschaffungen.				
Potenzial				
Realisierbarkeit				
Finanzielle Umsetzbarkeit				
Gesamtbewertung	7,0			
Begründung der Maßnahme:				
Auf den Hauptlinien in der Stadt sind heute zum Teil Standardbusse unterwegs, die dort vermehrt an ihre Kapazitätsgrenzen stoßen. Dies führt zu einer verminderten Attraktivität des ÖPNV.				

1	Einzelmaßnahme Linienverkehr			
1.7	Linie 41 (Sontheim - Schanz Süd): zusätzliche Haltestelle am Klinikum in der Saarlandstraße			
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis	
Priorität	mittel			
Quelle	142, 143			
Maßnahmenbeschreibung:				
Einrichtung einer neuen Haltestelle in Richtung Frankenbach in der Saarlandstraße auf Höhe des Klinikums.				
Ist-Erreichbarkeit				
Potenzial Mobilfunkdaten				
Betriebliche Realisierbarkeit				
Finanzielle Auswirkungen				
Bewertungsbonus				
Gesamtbewertung	6,5			
Begründung der Maßnahme:				
Aufgrund der Fahrplanstabilität kann die Linie 41 die Umwegfahrt über das Klinikum nicht befahren. Stadteinwärts besteht mit der Haltestelle Sperlingweg eine Haltestelle. Durch die Errichtung einer neuen Haltestelle wird das Klinikum auch stadtauswärts durch die Linie 41 angebunden.				

1	Einzelmaßnahme Linienverkehr						
1.8	Ausweitung der Betriebszeiten auf den Hauptlinien unter der Woche						
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis				
Priorität	mittel						
Quelle	46						
Maßnahmenbeschreibung:							
Einrichtung eines Fahrtenangebots bis 24 Uhr auf den Hauptlinien zwischen Montag und Donnerstag.							
Ist-Erreichbarkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Potenzial Mobilfunkdaten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
Betriebliche Realisierbarkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
Bewertungsbonus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Gesamtbewertung	6,5						
Begründung der Maßnahme:							
Das Busangebot unter der Woche endet derzeit gegen 23 Uhr. Im Rahmen der Beteiligung wurde ein erhöhter Bedarf zur Verlängerung der Bedienungszeiträume festgestellt.							
Geschätzte Mehrleistung:							
km	1.300	h	p.a.				

1	Einzelmaßnahme Linienverkehr						
1.9	Ausweitung der Betriebszeiten auf allen Linien bis 24 Uhr						
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis				
Priorität	mittel						
Quelle	161						
Maßnahmenbeschreibung:							
Einrichtung eines Fahrtenangebots bis 24 Uhr auf den Haupt- und Nebenlinien an allen Wochentagen. Korrelation mit Maßnahme 1.6.							
Ist-Erreichbarkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Potenzial Mobilfunkdaten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
Betriebliche Realisierbarkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Bewertungsbonus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Gesamtbewertung	6,0						
Begründung der Maßnahme:							
Das Busangebot unter der Woche endet derzeit gegen 23 Uhr. Im Rahmen der Beteiligung wurde ein erhöhter Bedarf zur Verlängerung der Bedienungszeiträume festgestellt.							
Geschätzte Mehrleistung:							
km	3.400	h	p.a.				

1	Einzelmaßnahme Linienverkehr						
1.10	Linie 11 (Badener Hof - Schickhardtstraße): Ausbau des Fahrtenangebots						
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis				
Priorität	mittel						
Quelle	124						
Maßnahmenbeschreibung:							
Einführung eines durchgängigen 30-Minuten-Takts auf dem gesamten Linienweg.							
Ist-Erreichbarkeit	●	●	●	○			
Potenzial Mobilfunkdaten	●	●	●	○			
Betriebliche Realisierbarkeit	●	●	●	●			
Finanzielle Auswirkungen	●	○	○	○			
Bewertungsbonus	○	○	○	○			
Gesamtbewertung	5,5						
Begründung der Maßnahme:							
Auf der Linie 11 bestehen derzeit zum Teil geringe Fahrthäufigkeiten (Stundentakt) in der Schwachverkehrszeit.							
Geschätzte Mehrleistung:							
km p.a.	1.570	h	p.a.				

1	Einzelmaßnahme Linienverkehr						
1.11	Direkte ÖPNV-Bedienung zwischen Hbf und Bildungscampus						
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis				
Priorität	mittel						
Quelle	44						
Maßnahmenbeschreibung:							
Einrichtung einer direkten ÖPNV-Verbindung zwischen Hauptbahnhof und Bildungscampus durch die neue Linie 8 zum IPAI							
Ist-Erreichbarkeit	●	○	○	○			
Potenzial Mobilfunkdaten	●	●	○	○			
Betriebliche Realisierbarkeit	●	●	●	●			
Finanzielle Auswirkungen	●	●	●	●			
Bewertungsbonus	○	○	○	○			
Gesamtbewertung	5,5						
Begründung der Maßnahme:							
Der Neckarbogen ist für den ÖPNV aktuell nicht befahrbar. Zwischen Hauptbahnhof und Europaplatz/Bildungscampus muss daher ein Umweg über Kaiserstraße und Allee zurückgelegt werden, was die Nutzungsattraktivität stark vermindert. Die neue Linie 8 zum IPAI soll zukünftig den direkten Weg vom Hbf über den Neckarbogen zum Europaplatz/Bildungscampus nutzen.							

Maßnahmen Landkreis Heilbronn

Erschließungsqualität:

1.1	Erschließungsqualität		
1.1.1	Bessere Erschließung der Gewerbegebiete Trendpark in Neckarsulm und Straßenäcker in Erlenbach		
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	hoch		
Quelle	167		
Maßnahmenbeschreibung:			
Bessere Erschließung der Gewerbegebiete Trendpark und Straßenäcker aus Richtung Erlenbach/Weinsberg.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	7,0		
Begründung der Maßnahme:			
Im Zuge der bestehenden und geplanten Gewerbegebäuden ergibt sich ein hohes Potenzial im Berufsverkehr. Zudem kann die Anbindung der Josef-Schwarz-Schule verbessert werden.			

1.1	Erschließungsqualität		
1.1.2	Ausweitung Bedienung Obersulm-Eschenu Friedhof		
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	hoch		
Quelle	271, 307		
Maßnahmenbeschreibung:			
Verbesserte Anbindung der Haltestelle Eschenau Friedhof.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	7,0		
Begründung der Maßnahme:			
Im Rahmen der Beteiligung wurde ein erhöhter Bedarf zur Erschließung des Gebiets festgestellt.			

1.1 Erschließungsqualität						
1.1.3	Linie 625 (Neuenstadt - Bad Friedrichshall): Änderung Linienweg Oedheim/Degmarn					
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x			
Priorität	hoch					
Quelle	393					
Maßnahmenbeschreibung:						
Führung über die geplante Verbindungsstraße zwischen Oedheim und Degmarn zur Beschleunigung der Linie 625.						
Ist-Erreichbarkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Potenzial Mobilfunkdaten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Betriebliche Realisierbarkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Finanzielle Auswirkungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Bewertungsbonus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Gesamtbewertung	7,0					
Begründung der Maßnahme:						
Derzeit ist für die Bedienung des Ortsteils Degmarn eine umwegige Stichfahrt erforderlich. Gleichzeitig bestehen Probleme bei der Fahrplanstabilität der Linie 625.						

1.1 Erschließungsqualität						
1.1.4	Anbindung Gewerbegebiete Krebsbaum und Berg in Bad Rappenau-Bonfeld					
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x			
Priorität	mittel					
Quelle	1					
Maßnahmenbeschreibung:						
Einrichtung einer zusätzlichen Haltestelle im Bereich "Kirchhausener Straße/Im Bisland" zur Führung der Busfahrten über Kirchhausener Straße und L1107.						
Ist-Erreichbarkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Potenzial Mobilfunkdaten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Betriebliche Realisierbarkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Finanzielle Auswirkungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Bewertungsbonus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Gesamtbewertung	6,5					
Begründung der Maßnahme:						
Für die Gewerbegebiete Krebsbaum und Berg wurden Mängel bei der ÖPNV-Erreichbarkeit festgestellt.						
Geschätzte Mehrleistung:						
2.000	km	p.a.				

1.1 Erschließungsqualität						
1.1.5	Anbindung Gewerbegebiet Neuwiesen in Lehrensteinsfeld					
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x			
Priorität	mittel					
Quelle	10					
Maßnahmenbeschreibung:						
Einrichtung einer neuen Haltestelle in Richtung Lehrensteinsfeld Ortsmitte in der Lehener Straße auf Höhe der Kirche.						
Ist-Erreichbarkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Potenzial Mobilfunkdaten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
Betriebliche Realisierbarkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
Bewertungsbonus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Gesamtbewertung	6,5					
Begründung der Maßnahme:						
Für das Gewerbegebiet in Lehrensteinsfeld sind aus Richtung Ellhofen derzeit längere Umwegefahrten erforderlich.						

1.1 Erschließungsqualität						
1.1.6	Anbindung Gewerbegebiet Untereisesheim					
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x			
Priorität	mittel					
Quelle	21					
Maßnahmenbeschreibung:						
Einrichtung einer neuen Haltestelle in Richtung Bad Wimpfen im Bereich "Im Kressgraben/Hauptstraße".						
Ist-Erreichbarkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Potenzial Mobilfunkdaten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
Betriebliche Realisierbarkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
Bewertungsbonus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Gesamtbewertung	6,5					
Begründung der Maßnahme:						
Für das Gewerbegebiet in Untereisesheim sind aus Richtung Neckarsulm / in Richtung Bad Wimpfen derzeit längere Umwegefahrten erforderlich.						

1.1 Erschließungsqualität				
1.1.7 Anbindung Josef-Schwarz-Schule in Erlenbach				
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x	
Priorität	mittel			
Quelle	254			
Maßnahmenbeschreibung:				
Einrichtung einer Haltestelle an der L1101 auf Höhe der Josef-Schwarz-Schule für den Regionalbusverkehr.				
Ist-Erreichbarkeit				
Potenzial Mobilfunkdaten				
Betriebliche Realisierbarkeit				
Finanzielle Auswirkungen				
Bewertungsbonus				
Gesamtbewertung	6,5			
Begründung der Maßnahme:				
Die Erschließung der Josef-Schwarz-Schule ist derzeit nur durch Umwegefahrten der Busse möglich.				

1.1 Erschließungsqualität				
1.1.8 Anbindung Gewerbegebiet Otto-Neumeister-Straße Neuenstadt				
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x	
Priorität	mittel			
Quelle	324			
Maßnahmenbeschreibung:				
Einrichtung einer Haltestelle im Bereich "Otto-Neumeister-Straße/K 2007".				
Ist-Erreichbarkeit				
Potenzial Mobilfunkdaten				
Betriebliche Realisierbarkeit				
Finanzielle Auswirkungen				
Bewertungsbonus				
Gesamtbewertung	6,5			
Begründung der Maßnahme:				
Für das Gewerbegebiet wurden Mängel bei der ÖPNV-Erreichbarkeit festgestellt.				

1.1	Erschließungsqualität			
1.1.9	Bessere Anbindung Bahnhof Bad Wimpfen - Innenstadt			
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x	
Priorität	mittel			
Quelle	344			
Maßnahmenbeschreibung:				
Einrichtung einer neuen Haltestelle im Bereich "Biberacher Straße/Ferdinandstraße".				
Ist-Erreichbarkeit				
Potenzial Mobilfunkdaten				
Betriebliche Realisierbarkeit				
Finanzielle Auswirkungen				
Bewertungsbonus				
Gesamtbewertung	6,5			
Begründung der Maßnahme:				
Durch die dezentrale Lage des Bahnhofs in Bad Wimpfen bestehen größere Entfernung für bestimmte Bereiche der Stadt.				

1.1	Erschließungsqualität			
1.1.10	Anbindung Gewerbegebiet in Eppingen-Adelshofen			
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x	
Priorität	mittel			
Quelle	5			
Maßnahmenbeschreibung:				
Einrichtung einer neuen Haltestelle im Bereich "Hillsbacher Straße/Herrengrundstraße".				
Ist-Erreichbarkeit				
Potenzial Mobilfunkdaten				
Betriebliche Realisierbarkeit				
Finanzielle Auswirkungen				
Bewertungsbonus				
Gesamtbewertung	6,0			
Begründung der Maßnahme:				
Für das Gewerbegebiet wurden Mängel bei der ÖPNV-Erreichbarkeit festgestellt.				

1.1	Erschließungsqualität		
1.1.11	Anbindung Gewerbegebiet Mührigweg in Siegelsbach		
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	mittel		
Quelle	313		
Maßnahmenbeschreibung:			
Einrichtung einer neuen Haltestelle am Ortseingang aus Richtung Obergimpern im Mührigweg.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	6,0		
Begründung der Maßnahme:			
Für das Gewerbegebiet wurden Mängel bei der ÖPNV-Erreichbarkeit festgestellt.			

Bedienungsqualität:

1.2	Bedienungsqualität		
1.2.1	Linie 664 (Brackenheim - Hausen - Lauffen): Ausweitung des Fahrtenangebots		
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	hoch		
Quelle	229, 230		
Maßnahmenbeschreibung:			
Verdichtung des Fahrtenangebots auf einen 2-Stunden-Takt an Sonn- und Feiertagen.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	9,0		
Begründung der Maßnahme:			
Das Fahrtenangebot an Sonn- und Feiertagen auf der Linie 664 ist derzeit eingeschränkt und entspricht nicht der ermittelten Verkehrsnachfrage.			

1.2	Bedienungsqualität		
1.2.2	Linie 667 (Brackenheim - Meimsheim - Lauffen): Ausweitung des Fahrtenangebots		
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	hoch		
Quelle	233, 234		
Maßnahmenbeschreibung:			
Verdichtung des Fahrtenangebots auf einen 2-Stunden-Takt an Sonn- und Feiertagen			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	8,5		
Begründung der Maßnahme:			
Das Fahrtenangebot an Sonn- und Feiertagen auf der Linie 667 ist derzeit eingeschränkt und entspricht nicht der ermittelten Verkehrsnachfrage.			
Geschätzte Mehrleistung:			
9.000	km	p.a.	

1.2	Bedienungsqualität		
1.2.3	Linie 625 (Bad Friedrichshall - Neuenstadt): Ausweitung des Fahrtenangebots		
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	hoch		
Quelle	187		
Maßnahmenbeschreibung:			
Zusätzliche Fahrt täglich nach 22 Uhr von Neuenstadt nach Bad Friedrichshall.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	7,5		
Begründung der Maßnahme:			
Im Rahmen der Beteiligung wurde ein erhöhter Bedarf im Spätverkehr festgestellt.			
Geschätzte Mehrleistung:			
2.000	km	p.a.	

1.2 Bedienungsqualität						
1.2.4	Linie 636 (Rundverkehr Obersulm): Ausweitung des Fahrtenangebots					
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x			
Priorität	hoch					
Quelle	271, 307					
Maßnahmenbeschreibung:						
Beseitigung der bestehenden Taktklücke zwischen 10 und 12 Uhr von Montag bis Freitag. Zusätzliche Fahrten in Tagesrandlagen und am Wochenende, ggf. als On-Demand-Verkehr.						
Ist-Erreichbarkeit						
Potenzial Mobilfunkdaten						
Betriebliche Realisierbarkeit						
Finanzielle Auswirkungen						
Bewertungsbonus						
Gesamtbewertung	7,0					
Begründung der Maßnahme:						
Das Fahrtenangebot auf der Linie 636 ist derzeit eingeschränkt und weist Bedienungslücken auf.						
Geschätzte Mehrleistung:						
24.000	km	p.a.				

1.2 Bedienungsqualität						
1.2.5	Erhöhung der Fahrzeugkapazitäten auf den Hauptlinien					
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x			
Priorität	hoch					
Quelle	96, 201					
Maßnahmenbeschreibung:						
Erhöhung des Anteils an Gelenkbussen auf den Hauptlinien durch Neuvergaben.						
Potenzial						
Realisierbarkeit						
Finanzielle Umsetzbarkeit						
Gesamtbewertung	7,0					
Begründung der Maßnahme:						
Auf den Hauptlinien im Landkreis sind heute zum Teil Standardbusse unterwegs, die dort vermehrt an ihre Kapazitätsgrenzen stoßen. Dies führt zu einer verminderten Attraktivität des ÖPNV.						

1.2 Bedienungsqualität						
1.2.6	Linie 624 (Neuenstadt - Neckarsulm): Zusätzliche Frühfahrt an Sonn- und Feiertagen					
Zuständigkeit						
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x			
Priorität	mittel					
Quelle	182					
Maßnahmenbeschreibung:						
Einrichtung einer Frühfahrt vor 9 Uhr an Sonn- und Feiertagen von Neuenstadt nach Neckarsulm.						
Ist-Erreichbarkeit						
Potenzial Mobilfunkdaten						
Betriebliche Realisierbarkeit						
Finanzielle Auswirkungen						
Bewertungsbonus						
Gesamtbewertung	6,5					
Begründung der Maßnahme:						
Im Rahmen der Beteiligung wurde ein erhöhter Bedarf im Frühverkehr festgestellt.						
Geschätzte Mehrleistung:						
2.000	km	p.a.				

1.2 Bedienungsqualität						
1.2.7	Linie 661 (Ochsenburg - Brackenheim - Heilbronn): Mehr Fahrten im Spätverkehr					
Zuständigkeit						
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x			
Priorität	mittel					
Quelle	226					
Maßnahmenbeschreibung:						
Einrichtung einer weiteren Fahrtmöglichkeit nach 21 Uhr durch Aufhebung der Ausstiegsregelung zwischen Brackenheim und Ochsenburg.						
Ist-Erreichbarkeit						
Potenzial Mobilfunkdaten						
Betriebliche Realisierbarkeit						
Finanzielle Auswirkungen						
Bewertungsbonus						
Gesamtbewertung	6,5					
Begründung der Maßnahme:						
Im Rahmen der Beteiligung wurde ein erhöhter Bedarf im Spätverkehr festgestellt.						

1.2	Bedienungsqualität		
1.2.8	Linie 686 (Gemmingen - Kirchardt): Ausweitung Fahrtenangebot Sonn- und Feiertage		
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	mittel		
Quelle	249		
Maßnahmenbeschreibung:			
Ausweitung des Fahrtenangebot an Sonn- und Feiertagen auf einen 2-Stunden-Takt.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	6,5		
Begründung der Maßnahme:			
Das Fahrtenangebot an Sonn- und Feiertagen auf der Linie 686 ist derzeit eingeschränkt und entspricht nicht der ermittelten Verkehrsnachfrage.			
Geschätzte Mehrleistung:			
21.000	km	p.a.	

1.2	Bedienungsqualität		
1.2.9	Anbindung Gewerbegebiet Talstraße in Brackenheim-Stockheim		
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	mittel		
Quelle	9		
Maßnahmenbeschreibung:			
Beseitigung der Taktlücke Montag bis Freitag zwischen 7-8 Uhr und 12-14 Uhr.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	6,0		
Begründung der Maßnahme:			
Für das Gewerbegebiet wurden Mängel bei der ÖPNV-Erreichbarkeit festgestellt.			
Geschätzte Mehrleistung:			
0	km	p.a.	

1.2 Bedienungsqualität						
1.2.10	Anbindung Gewerbegebiet Goppengrund in Langenbeutingen					
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x			
Priorität	mittel					
Quelle	12					
Maßnahmenbeschreibung:						
Einrichtung einer zusätzlichen Fahrt nach Langenbeutingen mit Ankunft gegen 18:00 Uhr.						
Ist-Erreichbarkeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Potenzial Mobilfunkdaten	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Betriebliche Realisierbarkeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>			
Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>			
Bewertungsbonus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Gesamtbewertung	6,0					
Begründung der Maßnahme:						
Für das Gewerbegebiet wurden Mängel bei der ÖPNV-Erreichbarkeit festgestellt.						
Geschätzte Mehrleistung:						
3.500 km p.a.						

1.2 Bedienungsqualität						
1.2.11	Stärkung der Relation Löwenstein-Obersulm					
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x			
Priorität	mittel					
Quelle	66					
Maßnahmenbeschreibung:						
Einrichtung eines durchgehenden Stundentakts zwischen Löwenstein und Obersulm am Wochenende.						
Ist-Erreichbarkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Potenzial Mobilfunkdaten	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>			
Betriebliche Realisierbarkeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>			
Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>			
Bewertungsbonus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Gesamtbewertung	6,0					
Begründung der Maßnahme:						
Das derzeitige Fahrtenangebot auf der Linie 635 ist derzeit eingeschränkt und entspricht nicht der ermittelten Verkehrsnachfrage.						
Geschätzte Mehrleistung:						
9.000 km p.a.						

1.2	Bedienungsqualität			
1.2.12	Linie 623 (Neuenstadt - Brettach - Neudeck): Mehr Fahrten an Samstagen von Langenbeutingen			
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x	
Priorität	mittel			
Quelle	181			
Maßnahmenbeschreibung:				
Einrichtung eines Stundentakts an Samstagen.				
Ist-Erreichbarkeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Potenzial Mobilfunkdaten	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Betriebliche Realisierbarkeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bewertungsbonus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gesamtbewertung	6,0			
Begründung der Maßnahme:				
Das derzeitige Fahrtenangebot auf der Linie 623 ist derzeit eingeschränkt und entspricht nicht der ermittelten Verkehrsnachfrage.				
Geschätzte Mehrleistung:				
10.000 km p.a.				

1.2	Bedienungsqualität			
1.2.13	Linie 627 (Neuenstadt - Öhringen): Ausweitung der Bedienungszeiten auf das Wochenende			
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x	Hohenlohekreis
Priorität	mittel			
Quelle	189			
Maßnahmenbeschreibung:				
Einrichtung eines 2-Stunden-Takts am Wochenende zwischen Neuenstadt und Öhringen.				
Ist-Erreichbarkeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Potenzial Mobilfunkdaten	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Betriebliche Realisierbarkeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Finanzielle Auswirkungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bewertungsbonus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gesamtbewertung	6,0			
Begründung der Maßnahme:				
Auf der Linie 627 besteht derzeit kein Angebot am Wochenende zwischen Neuenstadt und Öhringen. Dies entspricht nicht der ermittelten Verkehrsnachfrage.				
Geschätzte Mehrleistung:				
19.000 km p.a.				

1.2	Bedienungsqualität							
1.2.14	Linie 651 (Heilbronn - Neckarwestheim - Lauffen): Zusätzliche Fahrten am Abend zwischen Talheim und Lauffen							
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x					
Priorität	mittel							
Quelle	218							
Maßnahmenbeschreibung:								
Verlängerung der bestehenden Fahrten auf der Linie 651 bis Lauffen am Abend.								
Ist-Erreichbarkeit								
Potenzial Mobilfunkdaten								
Betriebliche Realisierbarkeit								
Finanzielle Auswirkungen								
Bewertungsbonus								
Gesamtbewertung	6,0							
Begründung der Maßnahme:								
Das derzeitige Fahrtenangebot auf der Linie 651 ist derzeit eingeschränkt und entspricht nicht der ermittelten Verkehrsnachfrage. Potenziale bestehen in der Anbindung des Bahnhofs Lauffen aus Richtung Stuttgart.								
Geschätzte Mehrleistung:								
1.600 km p.a.								

1.2	Bedienungsqualität							
1.2.15	Linie 651: Zusätzliche Fahrten am Wochenende zwischen Talheim und Lauffen							
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x					
Priorität	mittel							
Quelle	218							
Maßnahmenbeschreibung:								
Verlängerung der bestehenden Fahrten auf der Linie 651 bis Lauffen am Wochenende.								
Ist-Erreichbarkeit								
Potenzial Mobilfunkdaten								
Betriebliche Realisierbarkeit								
Finanzielle Auswirkungen								
Bewertungsbonus								
Gesamtbewertung	6,0							
Begründung der Maßnahme:								
Das derzeitige Fahrtenangebot auf der Linie 651 ist derzeit eingeschränkt und entspricht nicht der ermittelten Verkehrsnachfrage. Potenziale bestehen in der Anbindung des Bahnhofs Lauffen von/nach Stuttgart.								
Geschätzte Mehrleistung:								
20.000 km p.a.								

1.2 Bedienungsqualität						
1.2.16	Linie 632 (Lehrensteinsfeld - Ellhofen): Ausbau des Fahrtenangebots					
Zuständigkeit						
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x			
Priorität	mittel					
Quelle	295					
Maßnahmenbeschreibung:						
Einrichtung eines Stundentakts am Wochenende zwischen Lehrensteinsfeld und Ellhofen/Industriegebiet mit Anschluss an die Stadtbahn.						
Ist-Erreichbarkeit						
Potenzial Mobilfunkdaten						
Betriebliche Realisierbarkeit						
Finanzielle Auswirkungen						
Bewertungsbonus						
Gesamtbewertung	6,0					
Begründung der Maßnahme:						
Das derzeitige Fahrtenangebot auf der Linie 632 ist derzeit eingeschränkt und entspricht nicht der ermittelten Verkehrsnachfrage.						
Geschätzte Mehrleistung:						
4.500	km	p.a.				

1.2 Bedienungsqualität						
1.2.17	Öffnung von Leerfahrten zwischen Brackenheim und Ochsenburg					
Zuständigkeit						
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x			
Priorität	mittel					
Quelle	414					
Maßnahmenbeschreibung:						
Veröffentlichung von Leerfahrten zwischen Ochsenburg und Brackenheim im Spätverkehr ab 20:00 zum Ein- und Ausstieg.						
Ist-Erreichbarkeit						
Potenzial Mobilfunkdaten						
Betriebliche Realisierbarkeit						
Finanzielle Auswirkungen						
Bewertungsbonus						
Gesamtbewertung	6,0					
Begründung der Maßnahme:						
Im Rahmen der Beteiligung wurde ein erhöhter Bedarf im Spätverkehr festgestellt.						

Verbindungsqualität:

1.3 Verbindungsqualität			
1.3.1 Verbesserte Anschluss sicherung in Kirchheim/Neckar			
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	hoch		
Quelle	212, 381, 383		
Maßnahmenbeschreibung:			
Anpassung des Fahrplans auf der Linie 646, um die Umsteigeverbindungen von/nach Stuttgart besser gewährleisten zu können.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	8,0		
Begründung der Maßnahme:			
Im Rahmen der Beteiligung wurden Mängel bei der Zuverlässigkeit der Anschlussverbindungen festgestellt.			

1.3 Verbindungsqualität			
1.3.2 Verbesserte Anschluss sicherung in Schwaigern			
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	hoch		
Quelle	238		
Maßnahmenbeschreibung:			
Anpassung des Fahrplans auf der Linie 671, um die Umsteigeverbindungen von/nach Heilbronn besser gewährleisten zu können.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	8,0		
Begründung der Maßnahme:			
Im Rahmen der Beteiligung wurden Mängel bei der Zuverlässigkeit der Anschlussverbindungen festgestellt.			

1.3 Verbindungsqualität			
1.3.3 Verbesserte Anschluss sicherung in Eppingen			
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	hoch		
Quelle	240		
Maßnahmenbeschreibung:			
Anpassung des Fahrplans auf den Linien 673 und 676, um die Umsteigeverbindungen von/nach Heilbronn bzw. Karlsruhe besser gewährleisten zu können.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	8,0		
Begründung der Maßnahme:			
Im Rahmen der Beteiligung wurden Mängel bei der Zuverlässigkeit der Anschlussverbindungen festgestellt.			

1.3 Verbindungsqualität			
1.3.4 Stärkung der Relation Massenbachhausen - Bad Rappenau			
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	mittel		
Quelle	67		
Maßnahmenbeschreibung:			
Einrichtung einer neuen Linie von Massenbachhausen nach Bad Rappenau im Stundentakt zur Hauptverkehrszeit.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	5,5		
Begründung der Maßnahme:			
Durch die Auswertung der Mobilfunkdaten wurde ein erhöhtes Nachfragepotenzial festgestellt.			
Geschätzte Mehrleistung:			
37.000 km p.a.			

Aufgabenträgerübergreifende Maßnahmen:

1.4 Aufgabenträgerübergreifende Maßnahmen			
1.4.1 Mehr Direktfahrten zwischen Heilbronn und Brackenheim			
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	mittel		
Quelle	275, 331, 422		
Maßnahmenbeschreibung:			
Ausweitung des Fahrtenangebots auf der Linie 660 zwischen Heilbronn und Brackenheim.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	6,5		
Begründung der Maßnahme:			
Im Rahmen der Beteiligung wurde ein erhöhter Bedarf schneller Direktfahrten festgestellt.			
Geschätzte Mehrleistung:			
91.000 km p.a.			

1.4 Aufgabenträgerübergreifende Maßnahmen			
1.4.2 Stärkung der Relation Talheim - Sontheim			
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	mittel		
Quelle	82		
Maßnahmenbeschreibung:			
Linienführung einzelner Fahrten auf den Linien 641 oder 651 über Sontheim statt Flein zur Hauptverkehrszeit.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	6,5		
Begründung der Maßnahme:			
Durch die Auswertung der Mobilfunkdaten wurde ein erhöhtes Nachfragepotenzial festgestellt.			

1.4 Aufgabenträgerübergreifende Maßnahmen						
1.4.3	Linie 620 (Kochershuttle): Ausbau des Fahrtenangebots					
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x			
Priorität	mittel					
Quelle	301					
Maßnahmenbeschreibung:						
Ausweitung der Betriebszeiten im Spät- und Wochenendverkehr sowie Beseitigung von Taktlücken. Vereinheitlichung des Taktes an allen Tagen.						
Ist-Erreichbarkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		
Potenzial Mobilfunkdaten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		
Betriebliche Realisierbarkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		
Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		
Bewertungsbonus	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		
Gesamtbewertung	6,0					
Begründung der Maßnahme:						
Im Rahmen der Beteiligung wurde ein erhöhter Bedarf schneller Direktfahrten festgestellt. Derzeit besteht zur bestimmten Verkehrszeiten ein stark verminderter Takt.						

1.4 Aufgabenträgerübergreifende Maßnahmen						
1.4.4	Gemeinsame Abstimmung auf linienübergreifenden Abschnitten					
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis	x		
Priorität	mittel					
Quelle	96, 97, 201					
Maßnahmenbeschreibung:						
Abstimmung von Stadt und Landkreis auf gemeinsamen Verkehrsachsen zur Optimierung des Kapazitätsbedarfs und Erhöhung der Effizienz im Gesamtsystem.						
Potenzial	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
Realisierbarkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
Finanzielle Umsetzbarkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
Gesamtbewertung	6,0					
Begründung der Maßnahme:						
Die Linien der Stadt und des Landkreises verkehren im Stadtgebiet Heilbronn auf einigen Abschnitten parallel, sodass hier Synergieeffekte durch eine gemeinsame Kapazitätsplanung und Aufgabenteilung entstehen.						

On Demand Verkehr:

2	On-Demand-Verkehr		
2.1	On-Demand-Verkehr Bad Wimpfen / Bad Rappenau		
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	hoch		
Quelle	50, 52, 62, 68, 77, 326, 340, 345		
Maßnahmenbeschreibung:			
Einführung eines On-Demand-Verkehrs im Bereich Bad Rappenau / Bad Wimpfen.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	8,5		
Begründung der Maßnahme:			
Das Angebot für Teilorte ohne Schienenanschluss ist zum Teil sehr eingeschränkt und aufgrund der Siedlungsstruktur schwer durch einen festen Linienverkehr abbildbar.			

2	On-Demand-Verkehr		
2.2	On-Demand-Verkehr Eppingen		
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	hoch		
Quelle	384, 446		
Maßnahmenbeschreibung:			
Einrichtung eines On-Demand-Verkehrs zur Schwachverkehrszeit, um die Eppinger Stadtteile an den Schienenverkehr anzubinden.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	7,0		
Begründung der Maßnahme:			
Das Angebot für Teilorte ohne Schienenanschluss ist zum Teil sehr eingeschränkt und aufgrund der Siedlungsstruktur schwer durch einen festen Linienverkehr abbildbar.			

2	On-Demand-Verkehr		
2.3	On-Demand-Verkehr Schwaigern / Massenbachhausen		
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	hoch		
Quelle	296		
Maßnahmenbeschreibung:			
Einrichtung eines On-Demand-Verkehrs zur Schwachverkehrszeit, um die Schwaigerner Stadtteile sowie die Gemeinde Massenbachhausen besser an den Schienenverkehr anzubinden.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	7,0		
Begründung der Maßnahme:			
Das Angebot für Teilorte ohne Schienenanschluss ist zum Teil sehr eingeschränkt und aufgrund der Siedlungsstruktur schwer durch einen festen Linienverkehr abbildbar.			

2	On-Demand-Verkehr		
2.4	On-Demand-Verkehr Sulmtal		
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	mittel		
Quelle	60		
Maßnahmenbeschreibung:			
Einrichtung eines On-Demand-Verkehrs zur Schwachverkehrszeit, um die Weinsberger, Obersulmer und Löwensteiner Ortsteile sowie die Gemeinde Lehrensteinsfeld besser an den Schienenverkehr anzubinden.			
Ist-Erreichbarkeit			
Potenzial Mobilfunkdaten			
Betriebliche Realisierbarkeit			
Finanzielle Auswirkungen			
Bewertungsbonus			
Gesamtbewertung	6,5		
Begründung der Maßnahme:			
Das Angebot für Teilorte ohne Schienenanschluss ist zum Teil sehr eingeschränkt und aufgrund der Siedlungsstruktur schwer durch einen festen Linienverkehr abbildbar.			
Geschätzte Mehrleistung:			
26.000	km	p.a.	

2	On-Demand-Verkehr		
2.5	On-Demand-Verkehr Neuenstadt / Langenbeutingen		
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	mittel		
Quelle	161		
Maßnahmenbeschreibung:			
Einrichtung eines On-Demand-Verkehrs im Bereich Kochertal zwischen Neuenstadt und Langenbeutingen in der Schwachverkehrszeit.			
Ist-Erreichbarkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Potenzial Mobilfunkdaten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Betriebliche Realisierbarkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Finanzielle Auswirkungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bewertungsbonus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gesamtbewertung	6,0		
Begründung der Maßnahme:			
Das Angebot auf der Relation ist zum Teil sehr eingeschränkt und aufgrund der Siedlungsstruktur schwer durch einen festen Linienverkehr abbildbar.			

2	On-Demand-Verkehr		
2.6	On-Demand-Verkehr Möckmühl / Neudenau		
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x
Priorität	mittel		
Quelle	433, 436		
Maßnahmenbeschreibung:			
Einführung eines On-Demand-Verkehrs im Bereich Möckmühl / Neudenau als Grundangebot kleinerer Stadtteile.			
Ist-Erreichbarkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Potenzial Mobilfunkdaten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Betriebliche Realisierbarkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Finanzielle Auswirkungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bewertungsbonus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gesamtbewertung	5,5		
Begründung der Maßnahme:			
Das Angebot in den Stadtteilen ist zum Teil sehr eingeschränkt und aufgrund der Siedlungsstruktur schwer durch einen festen Linienverkehr abbildbar.			

Intermodale Mobilität:

3	Intermodale Mobilität			
3.1	Ermöglichung einer Fahrradmitnahme in den Bussen des Landkreises			
Zuständigkeit	Stadt		Landkreis	x
Priorität	hoch			
Quelle	77, 221			
Maßnahmenbeschreibung:				
Einführung einer Mitnahmemöglichkeit für Fahrräder in den Bussen des Landkreises außerhalb der Hauptverkehrszeit.				
Potenzial				
Realisierbarkeit				
Finanzielle Umsetzbarkeit				
Gesamtbewertung	7,0			
Begründung der Maßnahme:				
Eine Fahrradmitnahme im ÖPNV ist bisher nicht möglich. Diese wurde im Rahmen der Beteiligungsverfahren von verschiedenen Stellen gewünscht.				

Fahrzeuge und Dekarbonisierung:

4	Fahrzeuge & Dekarbonisierung			
4.1	Weiterentwicklung der fahrzeugseitigen Betriebsleitsysteme			
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis	x
Priorität	hoch			
Quelle	12			
Maßnahmenbeschreibung:				
Flächendeckende Umsetzung von ITCS (Intermodal Transport Control System) als Betriebsleitsystem in den eingesetzten Fahrzeugen.				
Potenzial				
Realisierbarkeit				
Finanzielle Umsetzbarkeit				
Gesamtbewertung	8,0			
Begründung der Maßnahme:				
Bisher entsprechen die eingesetzten Fahrzeuge nicht flächendeckend den modernsten Standards im Bereich der Betriebsleitsysteme. Dies beeinträchtigt die technischen Möglichkeiten der Fahrgastinformation.				

4 Fahrzeuge & Dekarbonisierung	
4.2 Verbesserung der fahrzeugseitigen Aufenthaltsqualität	
Zuständigkeit	Stadt <input checked="" type="checkbox"/> Landkreis <input checked="" type="checkbox"/>
Priorität	mittel
Quelle	13, 75, 99, 169
Maßnahmenbeschreibung:	
Flächendeckende Umsetzung von Fahrzeugstandards:	
- vollständige Klimatisierung	
- Komfortmerkmale	
Potenzial	
Realisierbarkeit	
Finanzielle Umsetzbarkeit	
Gesamtbewertung	6,0
Begründung der Maßnahme:	
Bisher entsprechen die eingesetzten Fahrzeuge nicht flächendeckend den modernsten Standards des Fahrgastkomforts. Dies beeinträchtigt die Attraktivität der ÖPNV-Nutzung für Fahrgäste.	

4 Fahrzeuge & Dekarbonisierung	
4.3 Verbesserung der fahrzeugseitigen Bezahlungsmöglichkeiten	
Zuständigkeit	Stadt <input checked="" type="checkbox"/> Landkreis <input checked="" type="checkbox"/>
Priorität	mittel
Quelle	13, 75, 99, 169
Maßnahmenbeschreibung:	
Flächendeckende Umsetzung von Fahrzeugstandards zur bargeldlosen Bezahlung	
Potenzial	
Realisierbarkeit	
Finanzielle Umsetzbarkeit	
Gesamtbewertung	6,0
Begründung der Maßnahme:	
Bisher entsprechen die eingesetzten Fahrzeuge nicht flächendeckend den modernsten Standards im Bereich der Bezahlungsmöglichkeiten. Dies beeinträchtigt die Attraktivität der ÖPNV-Nutzung für Fahrgäste.	

Optimierung der Infrastruktur:

5 Optimierung der Infrastruktur						
5.1 Errichtung einer Umweltspur zwischen Amorbach und der B27						
Zuständigkeit	Stadt	Landkreis	x			
Priorität	mittel					
Quelle	67					
Maßnahmenbeschreibung:						
Errichtung einer Umweltspur auf der Landesstraße 1095 zur Förderung umweltfreundlicher Verkehrsmittel.						
Potenzial						
Realisierbarkeit						
Finanzielle Umsetzbarkeit						
Gesamtbewertung	6,0					
Begründung der Maßnahme:						
Zwischen Amorbach und dem Knoten der Bundesstraße 27 kommt es inbesondere zu Stoßzeiten zu verkehrlichen Verzögerungen, die auch den ÖPNV auf dem Streckenabschnitt betreffen.						

5 Optimierung der Infrastruktur						
5.2 Ausbau der ÖPNV-Beschleunigung im Stadtgebiet Heilbronn						
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis			
Priorität	mittel					
Quelle	5, 6, 12, 40, 47, 48, 213					
Maßnahmenbeschreibung:						
Verbesserung der ÖPNV-Reisezeiten durch infrastrukturelle Maßnahmen (Busspuren, Knotenpunkte, Lichtsignalanlagen).						
Potenzial						
Realisierbarkeit						
Finanzielle Umsetzbarkeit						
Gesamtbewertung	5,0					
Begründung der Maßnahme:						
Trotz der stetigen Umsetzung von Maßnahmen zur Beschleunigung des ÖPNV in der Stadt Heilbronn konnten die Reisezeiten nicht flächendeckend verbessert werden. Gründe hierfür sind unter anderem neue Tempolimits sowie ein zunehmendes Verkehrsaufkommen. Infolgedessen stoßen die bestehenden Fahrpläne teilweise an ihre Kapazitätsgrenzen und eine Anpassung wäre nur mit erheblichem finanziellem Mehraufwand realisierbar, da sie zusätzliche Fahrzeuge und Personal erfordern würde.						

5 Optimierung der Infrastruktur					
5.3 Erhalt und Optimierung der Regionalbusbahnhöfe Heilbronn					
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis	x	
Priorität	mittel				
Quelle	66				
Maßnahmenbeschreibung:					
Erhalt und Optimierung der Regionalbusbahnhöfe am Heilbronner Hauptbahnhof und Wollhaus.					
Potenzial					
Realisierbarkeit					
Finanzielle Umsetzbarkeit					
Gesamtbewertung	5,0				
Begründung der Maßnahme:					
Die zentralen Omnibusbahnhöfe am Hauptbahnhof und Wollhaus sind von zentraler Bedeutung für den Regionalbusverkehr, weisen jedoch Mängel in ihrer Haltestellengestaltung auf.					

Mobilitätsmanagement:

6 Mobilitätsmanagement					
6.1 Regelmäßige Akteursbeteiligung					
Zuständigkeit	Stadt		Landkreis	x	
Priorität	mittel				
Quelle	183				
Maßnahmenbeschreibung:					
Einführung regelmäßiger Beteiligung von politischen Akteuren und Interessensgruppen innerhalb der NVP-Laufzeit, um sich verändernde Bedarfe besser berücksichtigen zu können.					
Potenzial					
Realisierbarkeit					
Finanzielle Umsetzbarkeit					
Gesamtbewertung	6,0				
Begründung der Maßnahme:					
Ein lokaler Austausch mit politischen Akteuren und Interessensgruppen findet derzeit hauptsächlich bei der Fortschreibung des NVP oder der Linienbündelüberplanung statt.					

Digitalisierung und Kommunikation:

7 Digitalisierung & Kommunikation				
7.1 Einführung eines Verkehrsdatenmanagements				
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis	x
Priorität	hoch			
Quelle	39, 103, 167, 223, 225			
Maßnahmenbeschreibung:				
Aufbau eines ganzheitlichen, digitalen Systems zur Erhebung, Verarbeitung und Analyse von Echtzeit- und Fahrgastdaten.				
Potenzial				
Realisierbarkeit				
Finanzielle Umsetzbarkeit				
Gesamtbewertung	8,0			
Begründung der Maßnahme:				
Informationen über die Pünktlichkeit und Fahrgastnutzung der Buslinien sind derzeit kaum verfügbar, sodass diese bisher nicht für die Verkehrsplanung genutzt werden können.				

7 Digitalisierung & Kommunikation				
7.2 Vereinfachung der ÖPNV-Nutzung im Bereich Angebotsinformation/Buchung				
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis	x
Priorität	hoch			
Quelle	11, 49, 53, 112, 113, 116, 138, 142, 149, 170, 171, 200, 211			
Maßnahmenbeschreibung:				
Umsetzung von Vereinfachungen in den Bereichen:				
<ul style="list-style-type: none"> - Angebotsstruktur/Liniennetz - Fahrplanauskunft und Fahrplanaushänge - Integrierte Information über vorhandene Verkehrsangebote - Barrierefreiheit von Informationen 				
Potenzial				
Realisierbarkeit				
Finanzielle Umsetzbarkeit				
Gesamtbewertung	7,0			
Begründung der Maßnahme:				
Informationen über bestehende Nahverkehrsangebote sind derzeit insbesondere für Gelegenheitsnutzer zum Teil schwer zugänglich und nur über mehrere Kanäle erreichbar.				

7	Digitalisierung & Kommunikation			
7.3	Verbesserung der Anschluss sicherheit			
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis	x
Priorität	hoch			
Quelle	90, 117, 135			
Maßnahmenbeschreibung:				
Einführung von Vorgaben zur Verbesserung der Anschluss sicherheit (z.B. Umsteigezeiten, Wartezeiten). Umsetzung in Verbindung mit der Einführung eines Verkehrsdatenmanagements.				
Potenzial				
Realisierbarkeit				
Finanzielle Umsetzbarkeit				
Gesamtbewertung	7,0			
Begründung der Maßnahme:				
Mangelnde Anschluss sicherheit wurde im Rahmen der Beteiligung als häufigstes Kriterium für Unzufriedenheit mit dem ÖPNV genannt. Derzeit bestehen noch keine flächendeckenden Regelungen, inwieweit Anschlüsse abzuwarten sind.				

7	Digitalisierung & Kommunikation			
7.4	Verbesserung der Fahrgastinformation			
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis	x
Priorität	hoch			
Quelle	7, 8, 12, 32, 79, 82, 90, 172			
Maßnahmenbeschreibung:				
Verbesserung der Fahrgastinformation in den Bereichen: Innenraumanzeigen Haltestellen/Linienvorlauf (Fahrzeug) Echtzeitdaten (Fahrzeug, Haltestelle, online) Anschlussinformationen (online, Fahrpersonal) Kommunikation von Störungen (Fahrzeug, Fahrpersonal, Haltestelle, online)				
Potenzial				
Realisierbarkeit				
Finanzielle Umsetzbarkeit				
Gesamtbewertung	7,0			
Begründung der Maßnahme:				
Die Information von Fahrgästen ist derzeit nur eingeschränkt möglich, da nicht überall die erforderlichen technischen Voraussetzungen oder Möglichkeiten für Vorgaben bestehen.				

7	Digitalisierung & Kommunikation							
7.5	Verbesserungen der Schnittstelle Fahrpersonal-Fahrgast							
Zuständigkeit	Stadt	(x)	Landkreis	x				
Priorität	mittel							
Quelle	10, 62, 100, 101							
Maßnahmenbeschreibung:								
Vermehrte Sensibilisierung des Fahrpersonals in den Bereichen:								
<ul style="list-style-type: none"> - Höflichkeit & Service - Kenntnisse zu Fahrplan & Tarif - Umgang mit mobilitätseingeschränkten Fahrgästen - Fahrweise 								
Potenzial	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>					
Realisierbarkeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>					
Finanzielle Umsetzbarkeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>					
Gesamtbewertung	6,0							
Begründung der Maßnahme:								
Das Fahrpersonal besitzt im Busverkehr eine hohe Bedeutung für die Wahrnehmung des ÖPNV. Aus der Online-Befragung und den Teilraumgesprächen ergibt sich ein Potenzial zur Steigerung der ÖPNV-Attraktivität in mehreren Bereichen.								

7	Digitalisierung & Kommunikation							
7.6	Vereinfachung der ÖPNV-Nutzung im Bereich Tarif							
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis	x				
Priorität	mittel							
Quelle	21, 38, 78, 115, 149, 210							
Maßnahmenbeschreibung:								
Umsetzung von Vereinfachungen im Bereich Tarif:								
<ul style="list-style-type: none"> - Reduzierung des Fahrscheinsortiments - Überarbeitung der Tarifzonenstruktur - Weiterentwicklung des HNV 								
Potenzial	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>					
Realisierbarkeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>					
Finanzielle Umsetzbarkeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>					
Gesamtbewertung	6,0							
Begründung der Maßnahme:								
Die Tariflandschaft ist insbesondere für Gelegenheitsnutzer zum Teil schwer nachzuvollziehen, da eine Vielzahl an Tarifarten, Preisstufen und Fahrausweisformen besteht.								

7	Digitalisierung & Kommunikation			
7.7	Ausbau des Marketings von On-Demand-Verkehren und neuen Linienangeboten			
Zuständigkeit	Stadt	x	Landkreis	x
Priorität	mittel			
Quelle	94, 108, 150, 157			
Maßnahmenbeschreibung:	<p>Durchführung von Marketingmaßnahmen, um die Bekanntheit bestehender und zukünftiger On-Demand-Verkehre sowie neu geschaffener Linienverkehre zu steigern.</p>			
Potenzial	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Realisierbarkeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Finanzielle Umsetzbarkeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Gesamtbewertung	6,0			
Begründung der Maßnahme:	<p>Die Beteiligung hat gezeigt, dass die Bekanntheit von Verkehrsangeboten in Stadt und Landkreis zum Teil gering ist, sodass potenzielle Nutzer nicht erreicht werden.</p>			

Anlage 41: Quantifizierung Maßnahmen Landkreis

Nr.	Maßnahme	Zuordnung Liniensbündel	Priorität	Gesamt-punktzahl	Mehrleistung in km p.a.	Kostenprognose p.a.
2.6	On-Demand-Verkehr Möckmühl / Neudenau	2	mittel	5,5	90.000 km	270.000€
	Gesamtsumme	2			90.000 km	270.000€
1.2.3	Linie 625 (Bad Friedrichshall - Neuenstadt): Ausweitung des Fahrtenangebots	3	hoch	7,5	2.000 km	8.000€
1.2.6	Linie 624 (Neuenstadt - Neckarsulm): Zusätzliche Frühfahrt an Sonn- und Feiertagen	3	mittel	6,5	2.000 km	8.000€
1.2.10	Anbindung Gewerbegebiet Goppengrund in Langenbeutingen	3	mittel	6,0	3.500 km	14.000€
1.2.12	Linie 623 (Neuenstadt - Brettach - Neudeck): Mehr Fahrten an Samstagen von Langenbeutingen	3	mittel	6,0	10.000 km	40.000€
1.2.13	Linie 627 (Neuenstadt - Öhringen): Ausweitung der Bedienungszeiten auf das Wochenende	3	mittel	6,0	19.000 km (LK HN) 15.000 km (LK Hohenlohe)	76.000€ (LK HN) 45.000€ (LK Hohenlohe)
1.4.3	Linie 620 (Kochershuttle): Ausbau des Fahrtenangebots	3	mittel	6,0	66.000 km	264.000€
2.5	On-Demand-Verkehr Neuenstadt / Langenbeutingen	3	mittel	6,0	21.000 km	84.000€
	Gesamtsumme	3			123.500 km	494.000€
1.1.2	Ausweitung Bedienung Obersulm-Eschenauf Friedhof	4	hoch	7,0	40.000 km	160.000€
1.2.4	Linie 636 (Rundverkehr Obersulm): Ausweitung des Fahrtenangebots	4	hoch	7,0	Siehe Maßnahme 1.1.2	Siehe Maßnahme 1.1.2
1.2.11	Stärkung der Relation Löwenstein-Obersulm	4	mittel	6,0	9.000 km	36.000€
1.2.16	Linie 632 (Lehrensteinsfeld - Ellhofen): Ausbau des Fahrtenangebots	4	mittel	6,0	4.500 km	18.000€
2.4	On-Demand-Verkehr Sulmtal	4	mittel	6,5	26.000 km	104.000€
	Gesamtsumme	4			79.500 km	318.000€
1.2.14	Linie 651 (Heilbronn - Neckarwestheim - Lauffen): Zusätzliche Fahrten am Abend	5	mittel	6,0	60.000 km	240.000€

Nr.	Maßnahme	Zuordnung Linienbündel	Priorität	Gesamt-punktzahl	Mehrleistung in km p.a.	Kostenprognose p.a.
	zwischen Talheim und Lauffen					
1.2.15	Linie 651: Zusätzliche Fahrten am Wochenende zwischen Talheim und Lauffen	5	mittel	6,0	Siehe Maßnahme 1.2.14	Siehe Maßnahme 1.2.14
	Gesamtsumme	5			60.000 km	240.000€
1.2.1	Linie 664 (Brackenheim - Hausen - Lauffen): Ausweitung des Fahrtenangebots	6	hoch	9,0	Siehe Maßnahme 1.2.2	Siehe Maßnahme 1.2.2
1.2.2	Linie 667 (Brackenheim - Meimsheim - Lauffen): Ausweitung des Fahrtenangebots	6	hoch	8,5	18.000 km	72.000€
1.2.7	Linie 661 (Ochsenburg - Brackenheim - Heilbronn): Mehr Fahrten im Spätverkehr	6	mittel	6,5	5.000 km	20.000€
1.2.9	Anbindung Gewerbegebiet Talstraße in Brackenheim-Stockheim	6	mittel	6,0	0 km	0€
1.4.1	Mehr Direktfahrten zwischen Heilbronn und Brackenheim	6	mittel	6,5	91.000 km	364.000€
	Gesamtsumme	6			114.000 km	456.000€
2.2	On-Demand-Verkehr Eppingen	7	hoch	7,0	23.000 km	69.000€
2.3	On-Demand-Verkehr Schwaigern / Massenbachhausen	7	hoch	7,0	28.000 km	112.000€
	Gesamtsumme	7			51.000 km	181.000€
1.1.4	Anbindung Gewerbegebiete Krebsbaum und Berg in Bad Rappenau-Bonfeld	8	mittel	6,5	2.000 km	8.000€
1.2.8	Linie 686 (Gemmingen - Kirchardt): Ausweitung Fahrtenangebot Sonn- und Feiertage	8	mittel	6,5	21.000 km	84.000€
1.3.4	Stärkung der Relation Massenbachhausen - Bad Rappenau	8	mittel	5,5	Variante 1: 32.000 km Variante 2: 37.000 km	Variante 1: 128.000€ Variante 2: 148.000€
2.1	On-Demand-Verkehr Bad Wimpfen / Bad Rappenau	8	hoch	8,5	100.000 km	400.000€
	Gesamtsumme	8			160.000 km	640.000€
	Gesamtsumme	2-8			678.000 km	2.329.000€